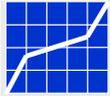


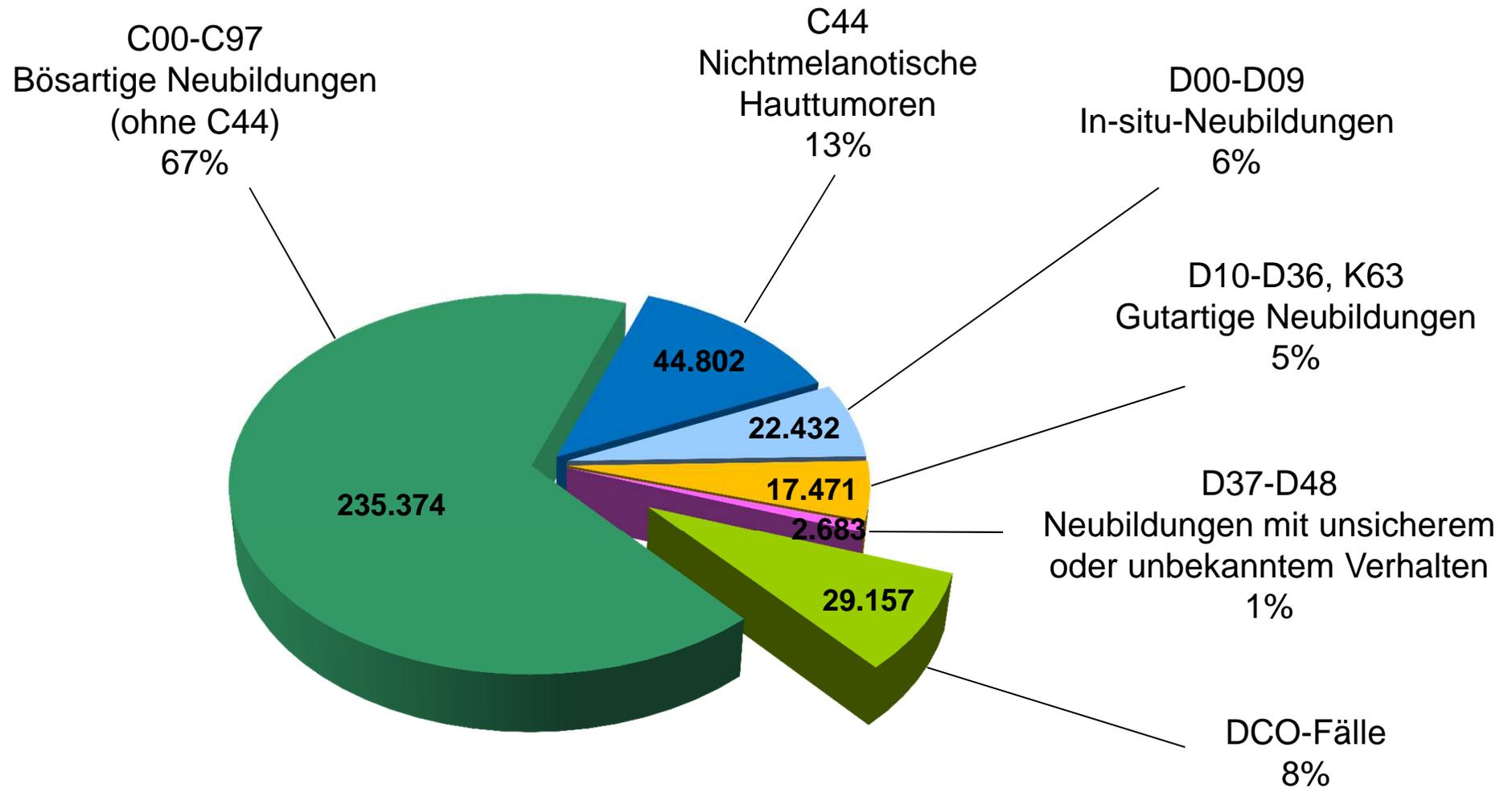


Gesamt-Datenbestand

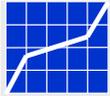


Datenbestand Klinisches Krebsregister (ED 1978-2014, mit DCO-Fällen)

Gesamt = 351.919



DCO = Death certificate only
ED = Erstdiagnosejahr



Datenbestand Klinisches Krebsregister

Datenbestand Gesamt: **351.919** (ED 1978-2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

234.878

< 2002

117.041

Wohnort:

Mittelfranken

181.604

Nicht Mittelfranken

53.274

Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

164.483

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

17.121



Nutzungsbedingungen

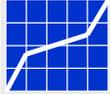
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

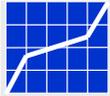
Quelle:

Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



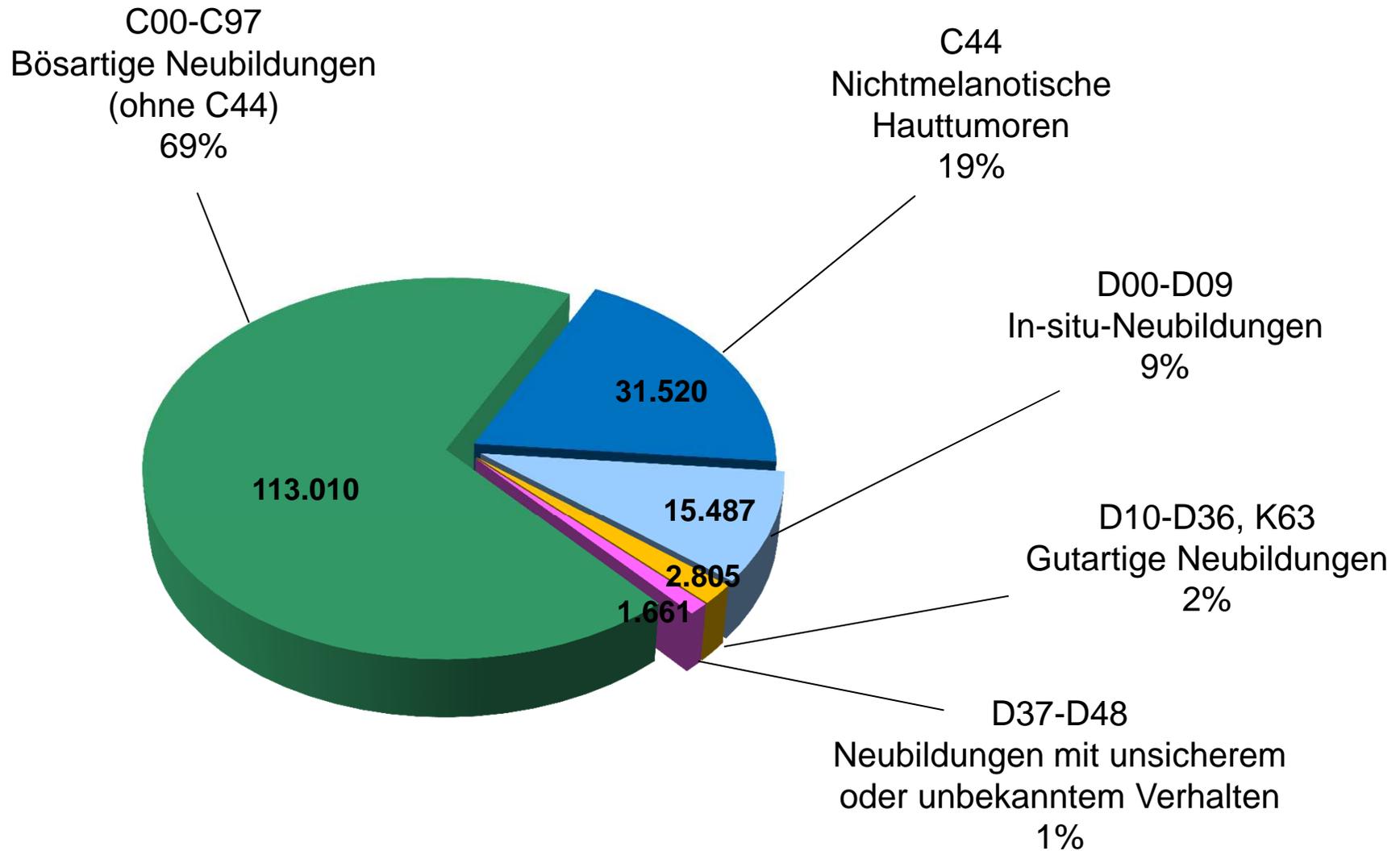
Datenbestand Mittelfranken

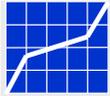
Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Mittelfranken ED 2002-2014 (ohne DC0-Fälle)

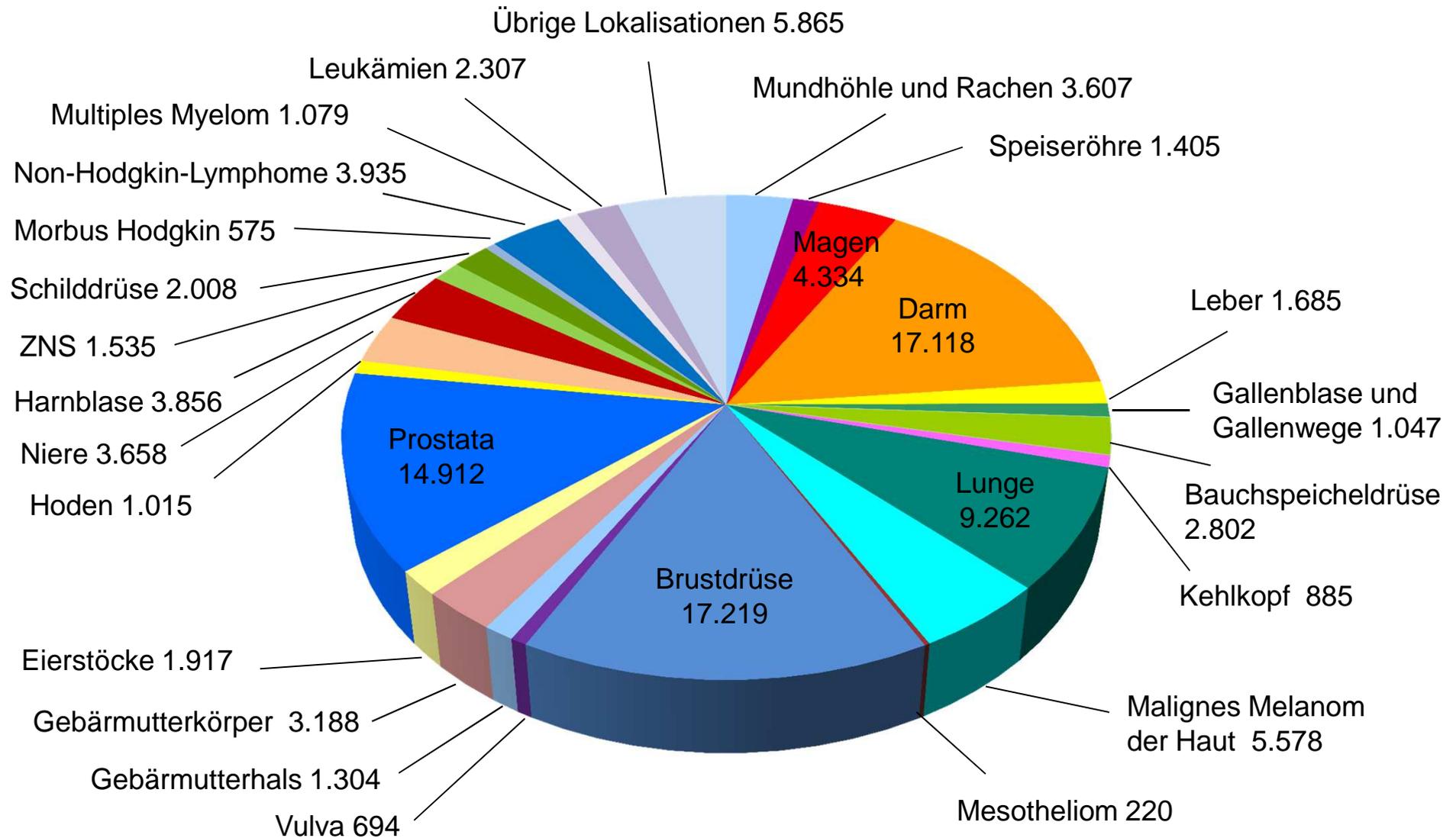
Gesamt = 164.483

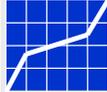




Datenbestand Mittelfranken ED 2002-2014 (ohne DC0-Fälle)

Bösartigen Neubildungen C00-C97, ohne C44 (entsprechend RKI-Einteilung) Gesamt=113.010

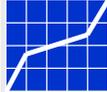




Datenbestand Mittelfranken ED 2002-2014 (ohne DC0-Fälle)

Bösartigen Neubildungen C00-C97, ohne C44 (entsprechend RKI-Einteilung) Gesamt=113.010

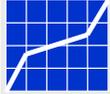
ICD10	Tumorentität	Anzahl	Anteil %
C00-C14	Mundhöhle und Rachen	3.607	3,2
C15	Speiseröhre	1.405	1,2
C16	Magen	4.334	3,8
C18-C21	Darm	17.118	15,1
C22	Leber	1.685	1,5
C23-C24	Gallenblase und Gallenwege	1.047	0,9
C25	Bauchspeicheldrüse	2.802	2,5
C32	Kehlkopf	885	0,8
C33-C34	Lunge	9.262	8,2
C43	Malignes Melanom der Haut	5.578	4,9
C45	Mesotheliom	220	0,2
C50	Brustdrüse	17.219	15,2
C51	Vulva	694	0,6
C53	Gebärmutterhals	1.304	1,2
C54-C55	Gebärmutterkörper	3.188	2,8
C56	Eierstöcke	1.917	1,7
C61	Prostata	14.912	13,2
C62	Hoden	1.015	0,9
C64	Niere	3.658	3,2
C67	Harnblase	3.856	3,4
C70-C72	ZNS	1.535	1,4
C73	Schilddrüse	2.008	1,8
C81	Morbus Hodgkin	575	0,5
C82-C85	Non-Hodgkin-Lymphome	3.935	3,5
C90	Multipl. Myelom	1.079	1,0
C91-C95	Leukämien	2.307	2,0
Übrige Lokalisationen		5.865	5,2
Gesamt		113.010	100



Datenbestand Mittelfranken ED 2002-2014 (ohne DC0-Fälle)

Bösartigen Neubildungen C00-C97, ohne C44 (entsprechend RKI-Einteilung) Übrige Lokalisationen: Gesamt=5.865

ICD10	Tumorentität	Anzahl	Anteil %
C17	Dünndarm	508	8,7
C26	Sonstige und ungenau bezeichnete Verdauungsorgane	286	4,9
C30	Nasenhöhle und Mittelohr	113	1,9
C31	Nasennebenhöhle	103	1,8
C37	Thymus	42	0,7
C38	Herz, Mediastinum und Pleura	61	1,0
C39	Sonstige und ungenau bezeichnete Lok. des Atmungssystems	1	0,1
C40-C41	Knochen und Gelenkknorpel	173	3,0
C46-C49	Mesotheliales Gewebe und Weichteilgewebe	1.318	17,8
C52	Vagina	94	1,6
C57	Sonstige und nicht näher bezeichnete weibliche Genitalorgane	121	2,1
C58	Plazenta	4	0,1
C60	Penis	126	2,1
C63	Sonstige und nicht näher bezeichnete männliche Genitalorgane	35	0,6
C65	Nierenbecken	372	6,3
C66	Ureter	207	3,5
C68	Sonstige und nicht näher bezeichnete Harnorgane	64	1,1
C69	Auge und Augenanhangsgebilde	282	4,8
C74	Nebenniere	73	1,2
C75	Sonstige endokrine Drüsen und verwandte Strukturen	11	0,2
C76	Sonstige und ungenau bezeichnete Lokalisation	197	3,4
C80	Ohne Angabe der Lokalisation (CUP)	1.822	31,1
C86	Weitere spezifizierte T/NK-Zell-Lymphome	19	0,3
C88	Bösartige immunproliferative Krankheiten	80	1,4
C96	Sonstige und nicht näher bez. bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	35	0,6
Gesamt		5.865	100



Nutzungsbedingungen

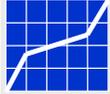
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

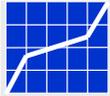
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Magen

C16

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Magen

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Tumorentität: Magen, C16
Gesamt: 12.422 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

6.490

< 2002

5.932

Wohnort:

Mittelfranken

5.039

Nicht Mittelfranken

1.451

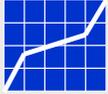
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

4.334

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

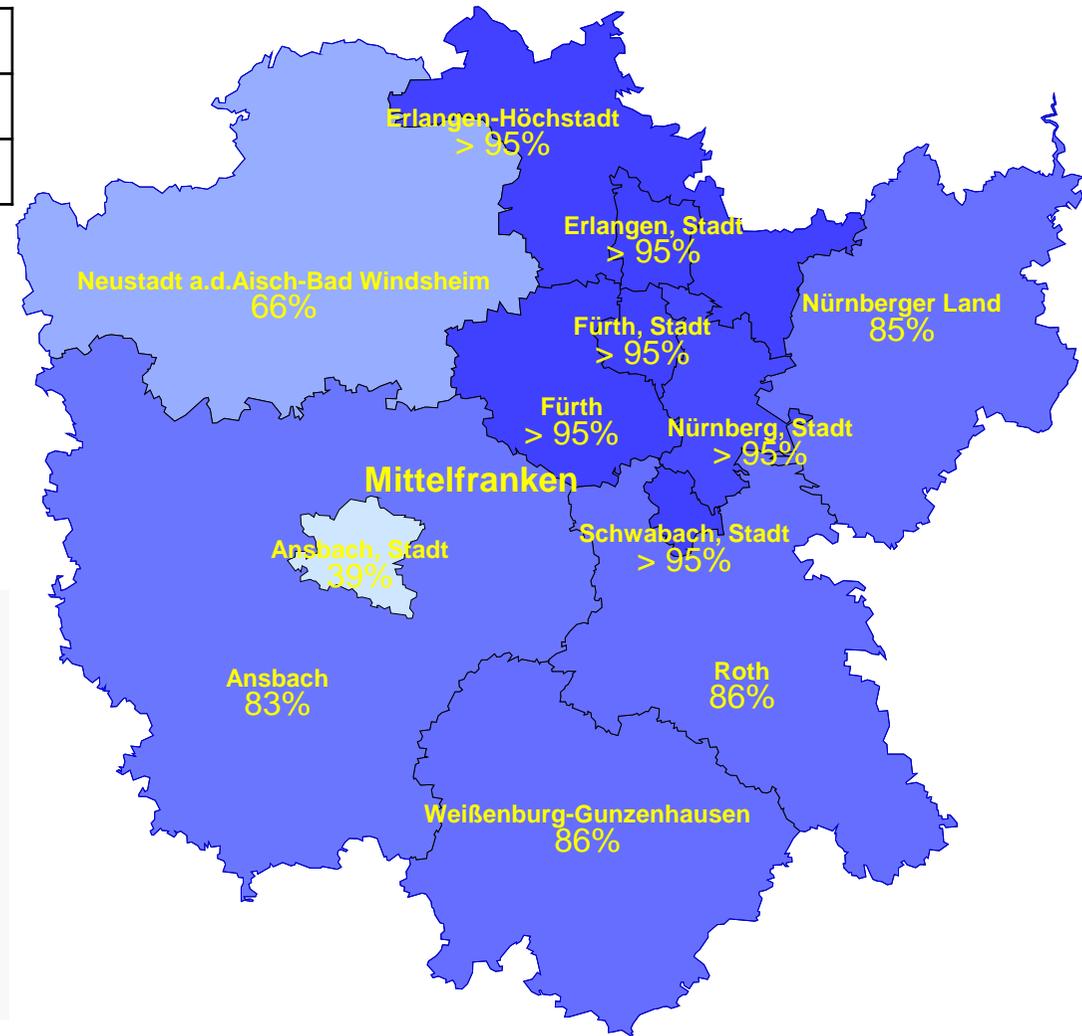
705



Mittelfranken ED 2014: Magen

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

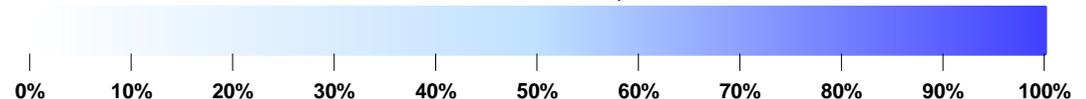
Dokumentierte Fälle	C16	299
Erwartete Fälle		310
Vollständigkeit		>95%

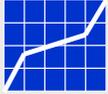


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

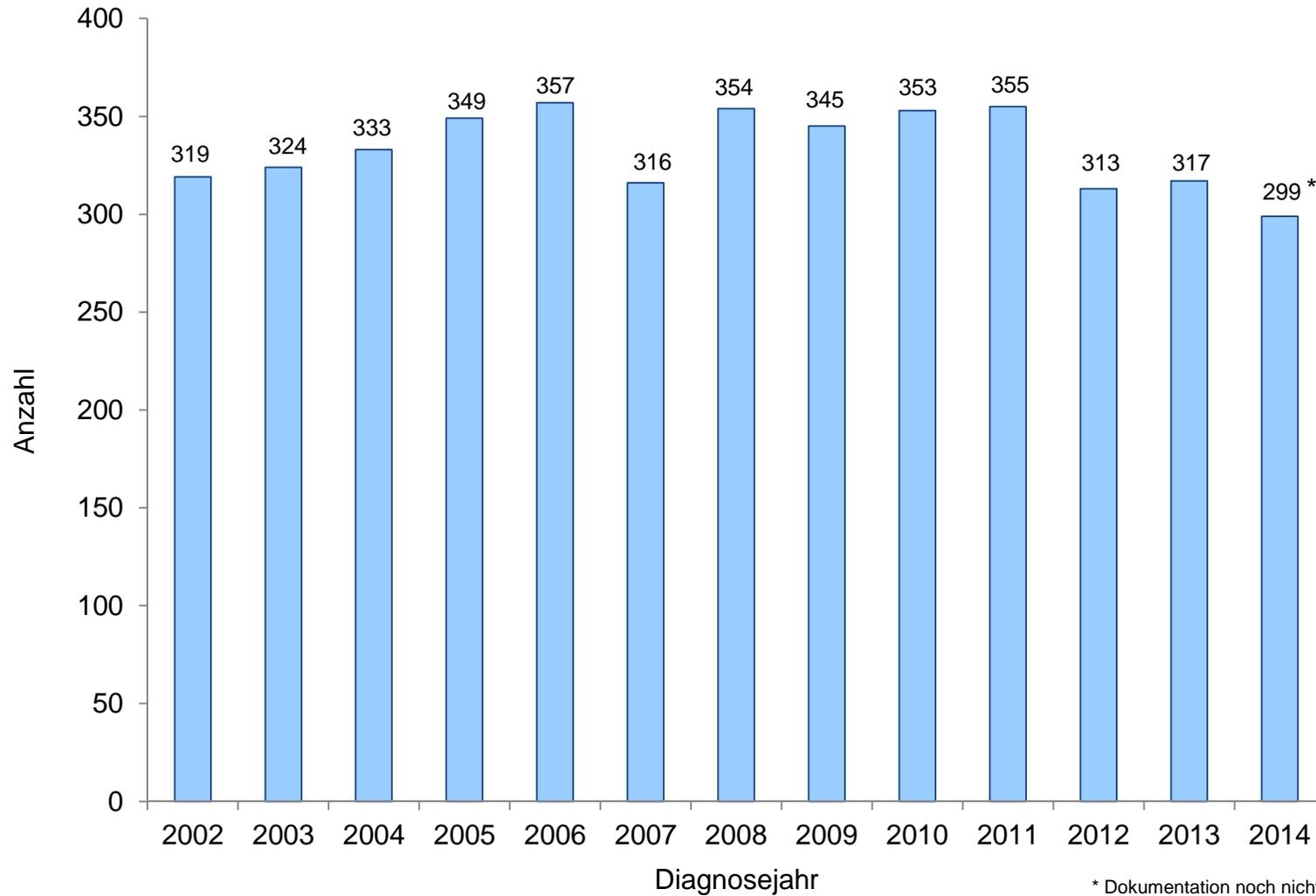
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



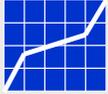


Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

Dokumentierte Neuerkrankungen, C16 Gesamt=4.334

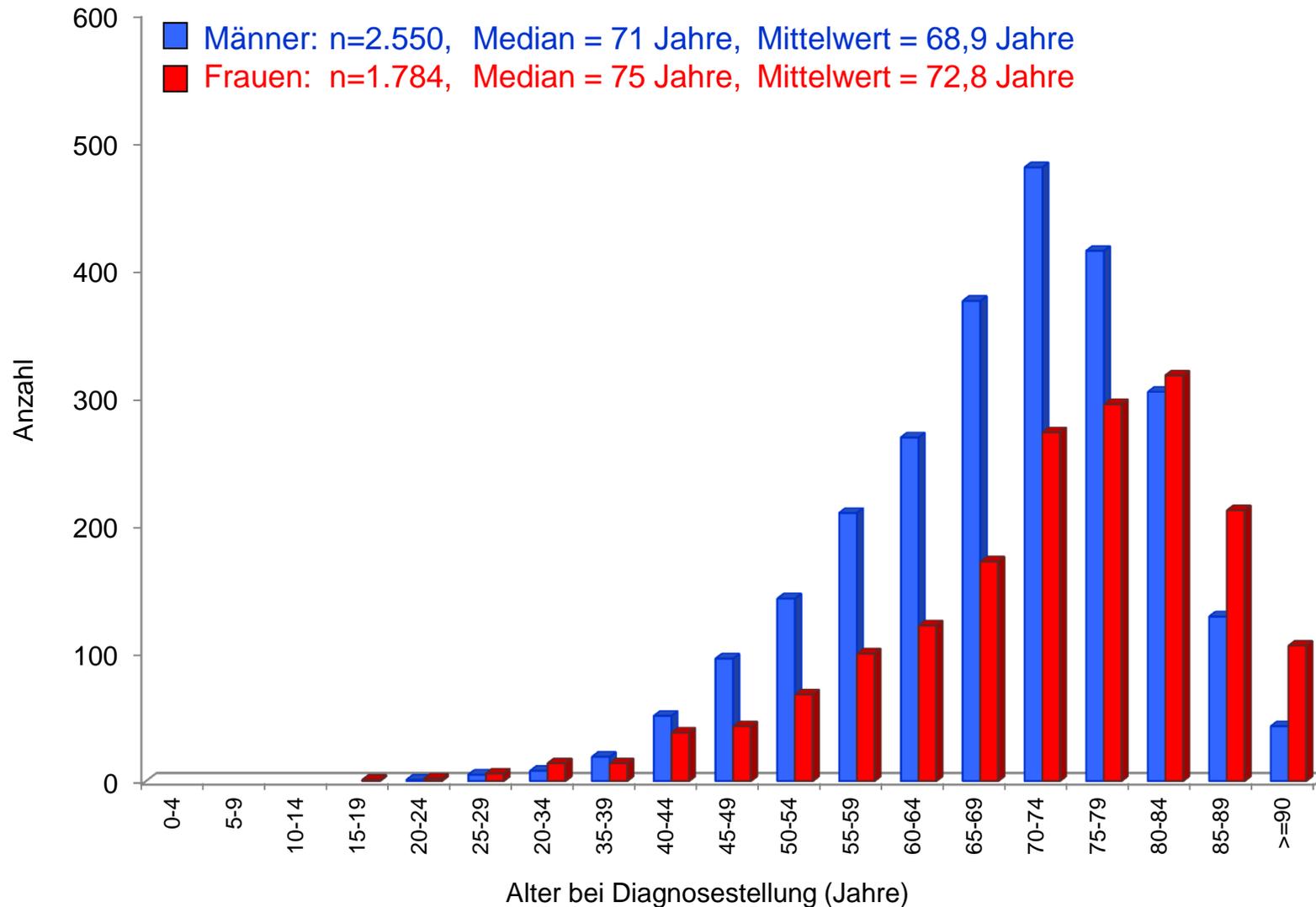


* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

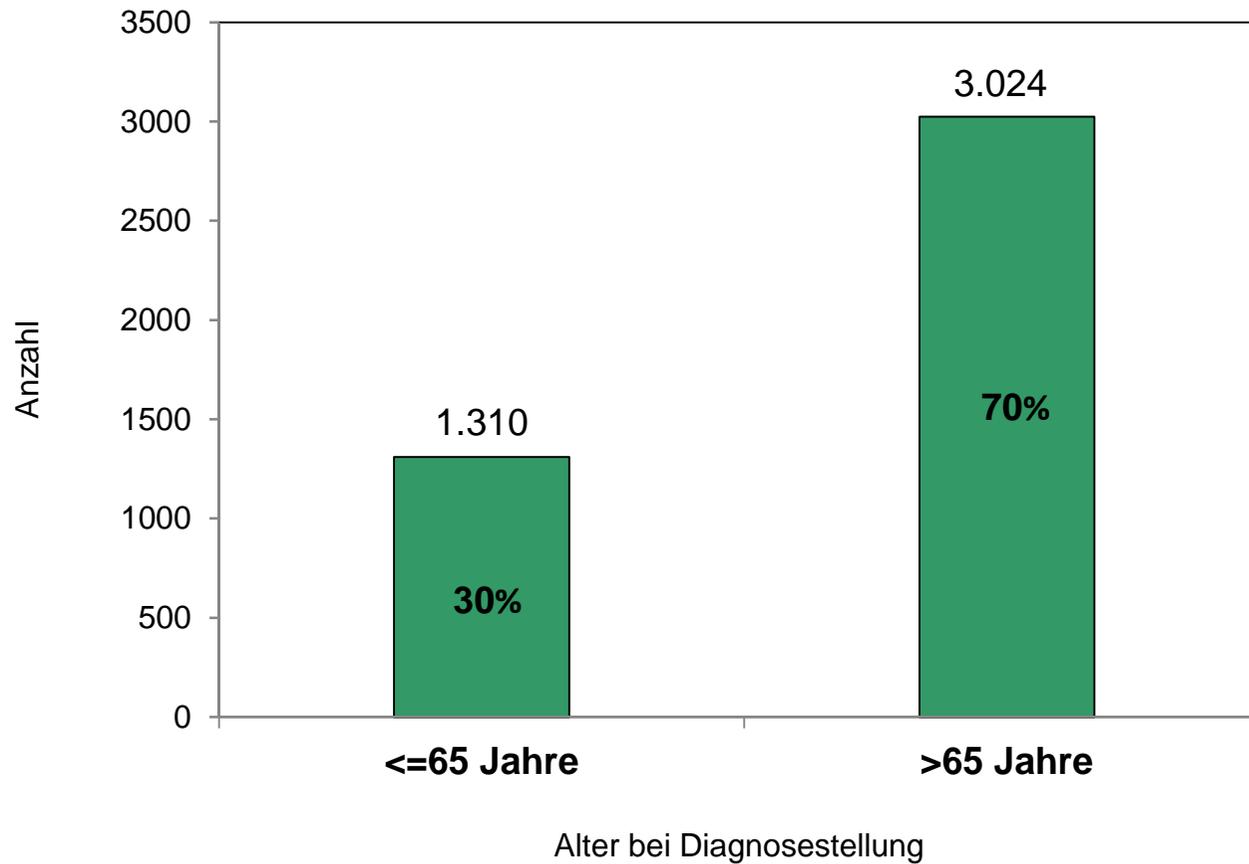
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C16 Gesamt=4.334

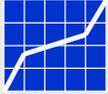




Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

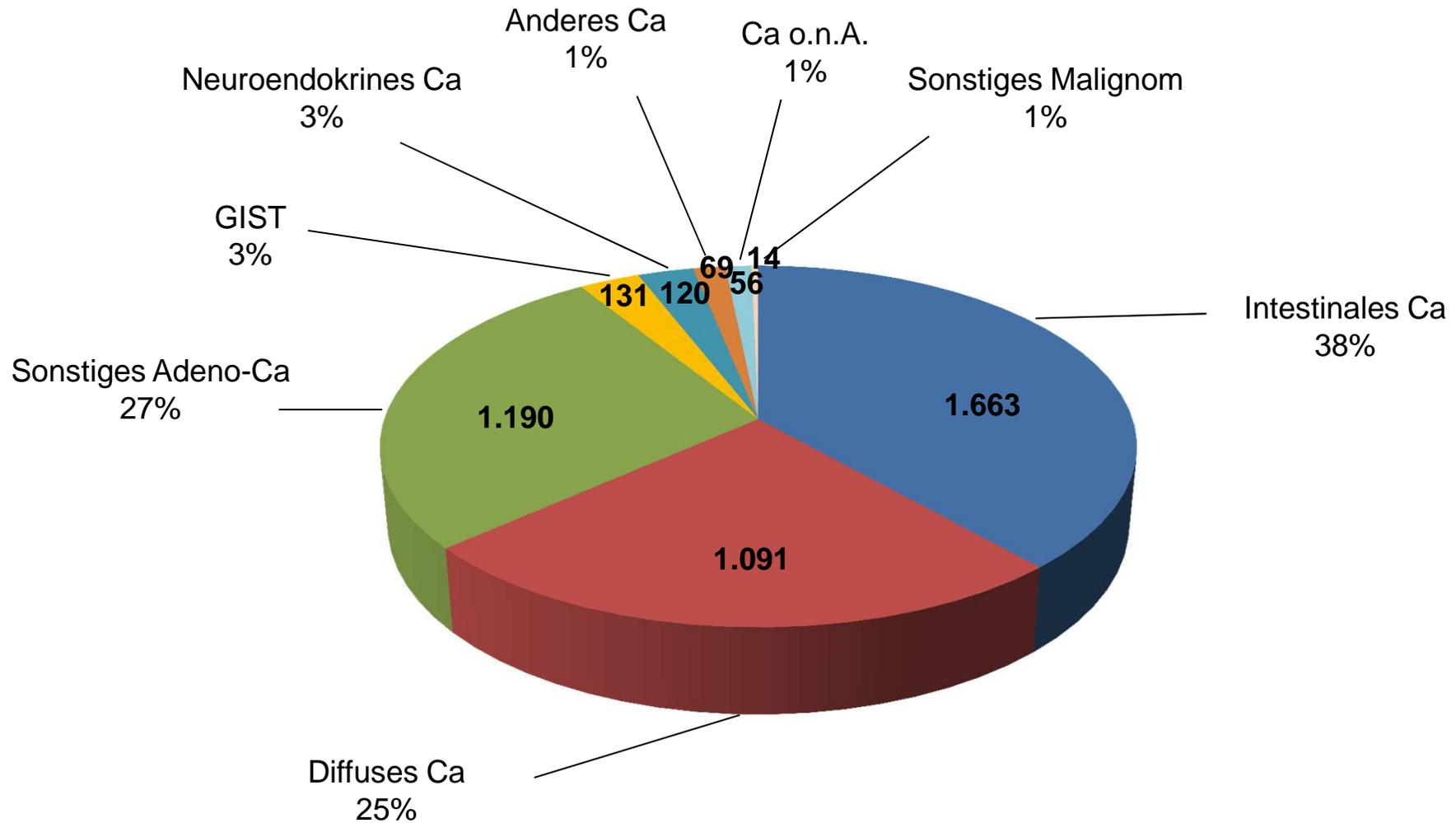
Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C16
Gesamt=4.334

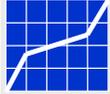




Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

Tumortypen, C16
Gesamt=4.334





Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

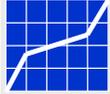
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

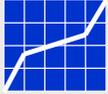
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsdaten zukünftig vollständig erhoben werden können.

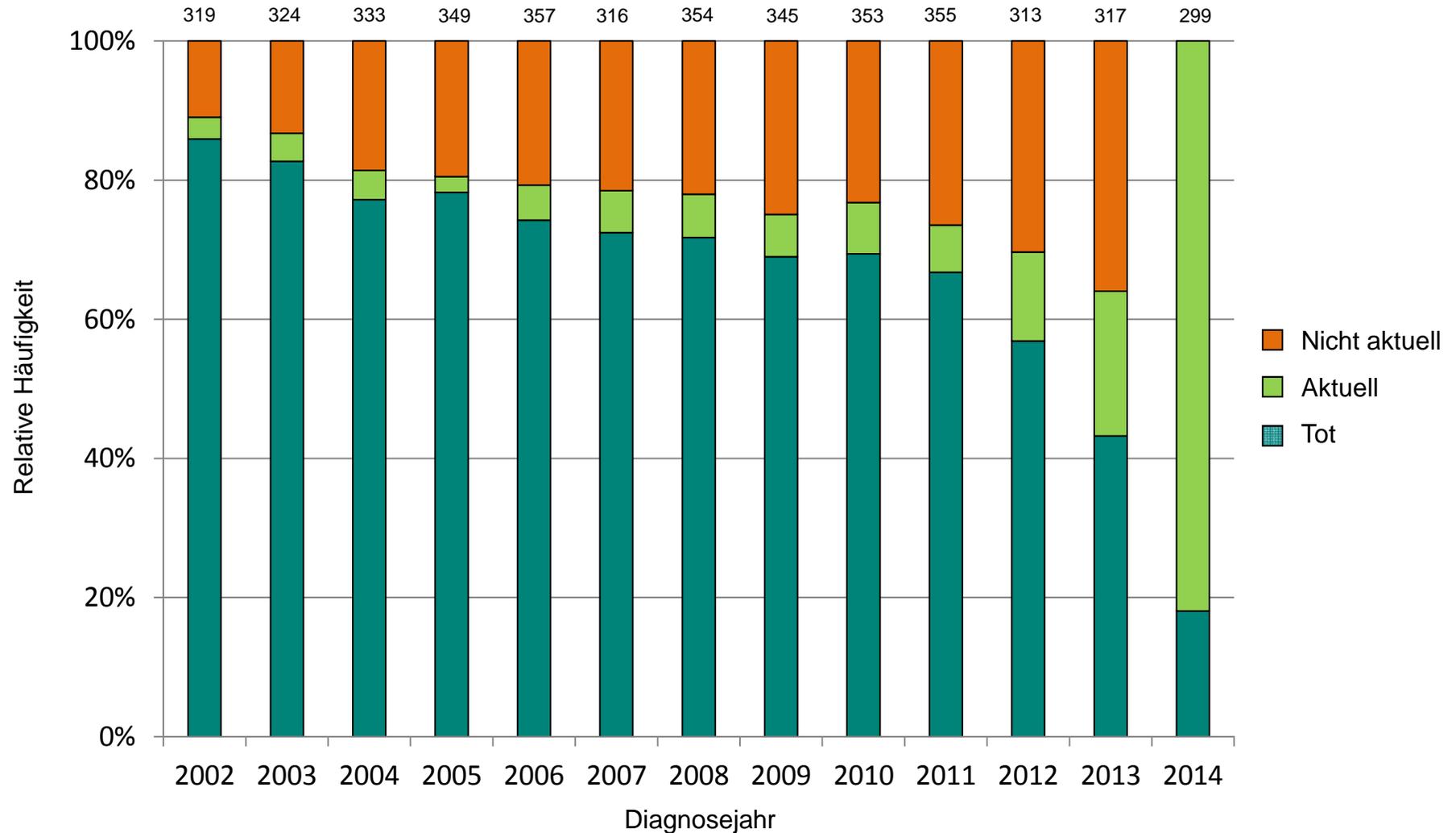


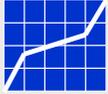
Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

Aktueller Life-Status , C16

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=4.334



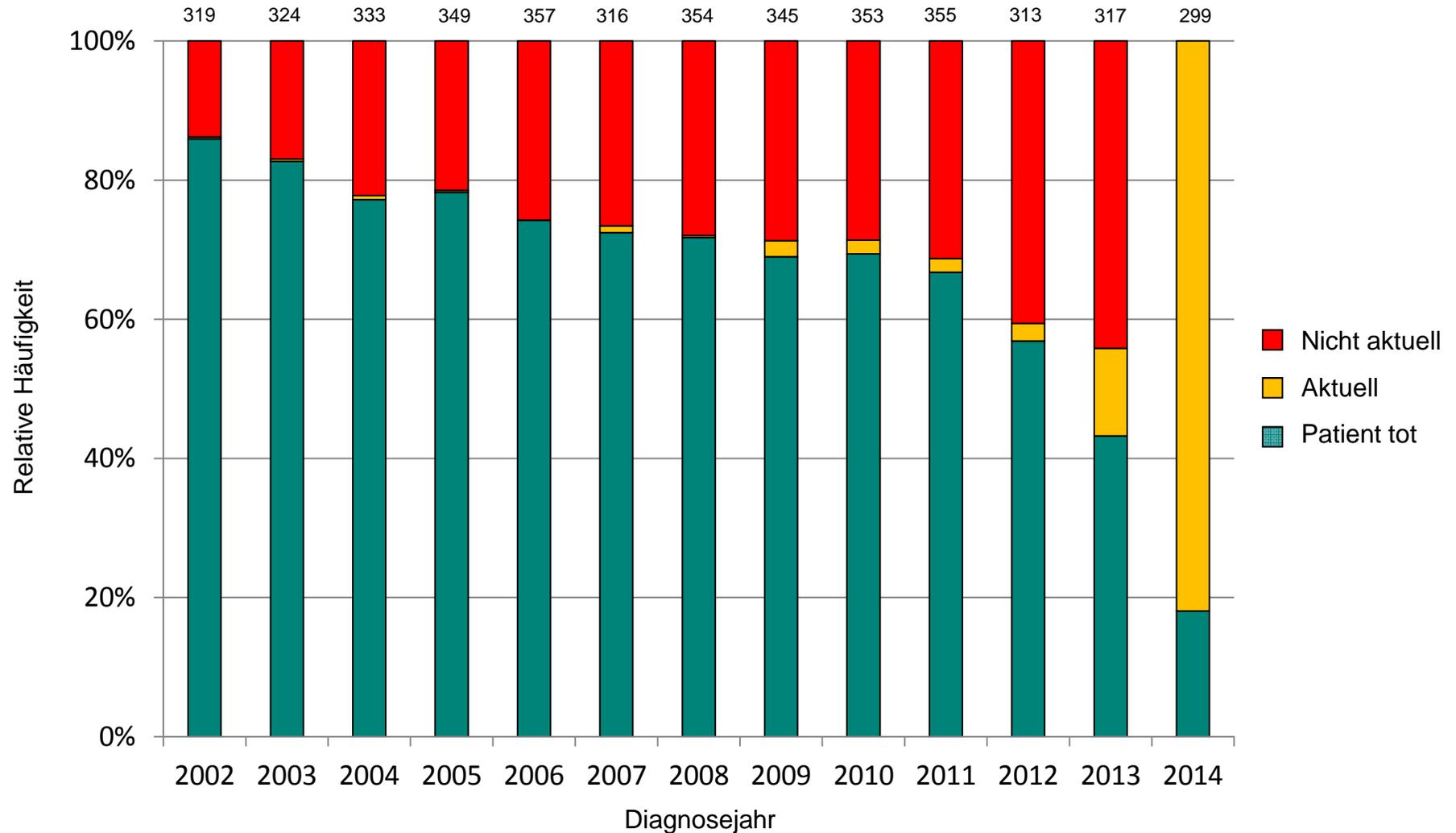


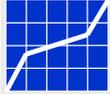
Mittelfranken ED 2002-2014: Magen

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C16

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=4.334





Nutzungsbedingungen

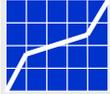
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

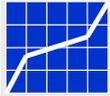
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Dickdarm

C18

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Dickdarm

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Tumorentität: Dickdarm, C18
Gesamt: 23.372 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

15.752

< 2002

7.620

Wohnort:

Mittelfranken

12.564

Nicht Mittelfranken

3.188

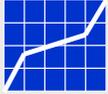
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

11.101

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

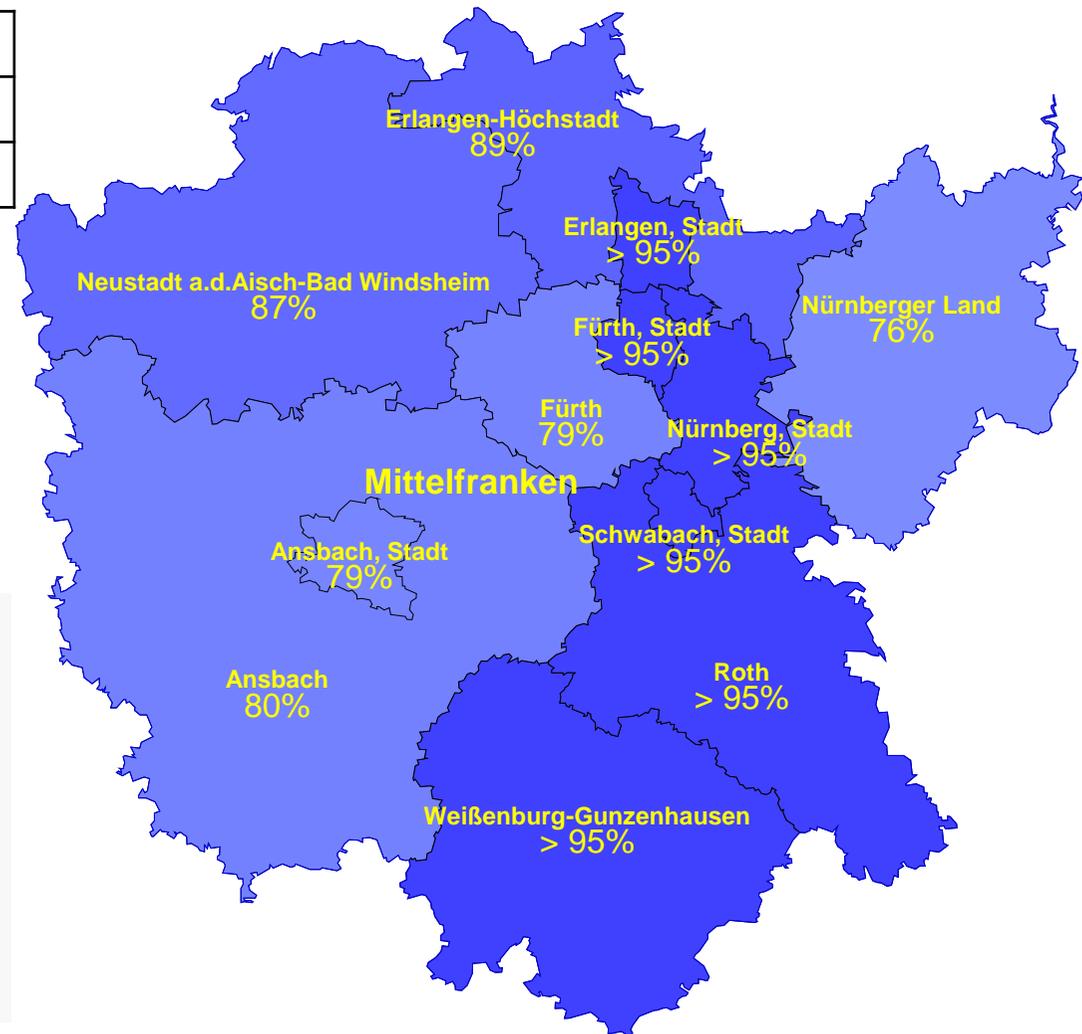
1.463



Mittelfranken ED 2014: Dickdarm

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

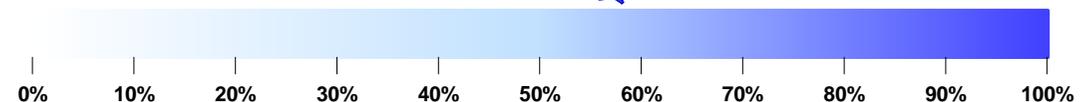
Dokumentierte Fälle	C18	772
Erwartete Fälle		753
Vollständigkeit		>95%

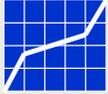


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

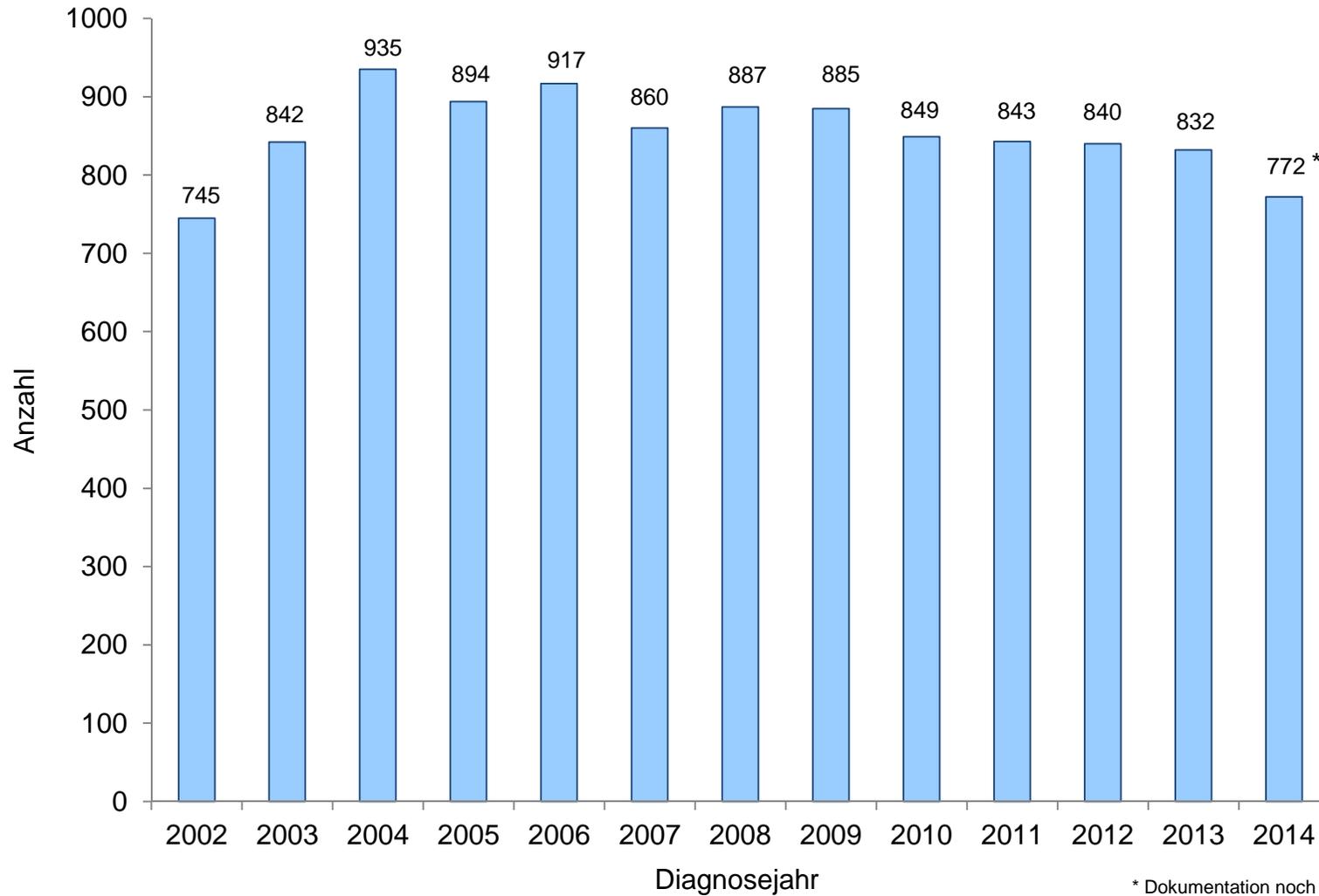
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



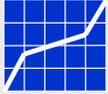


Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

Dokumentierte Neuerkrankungen, C18 Gesamt=11.101

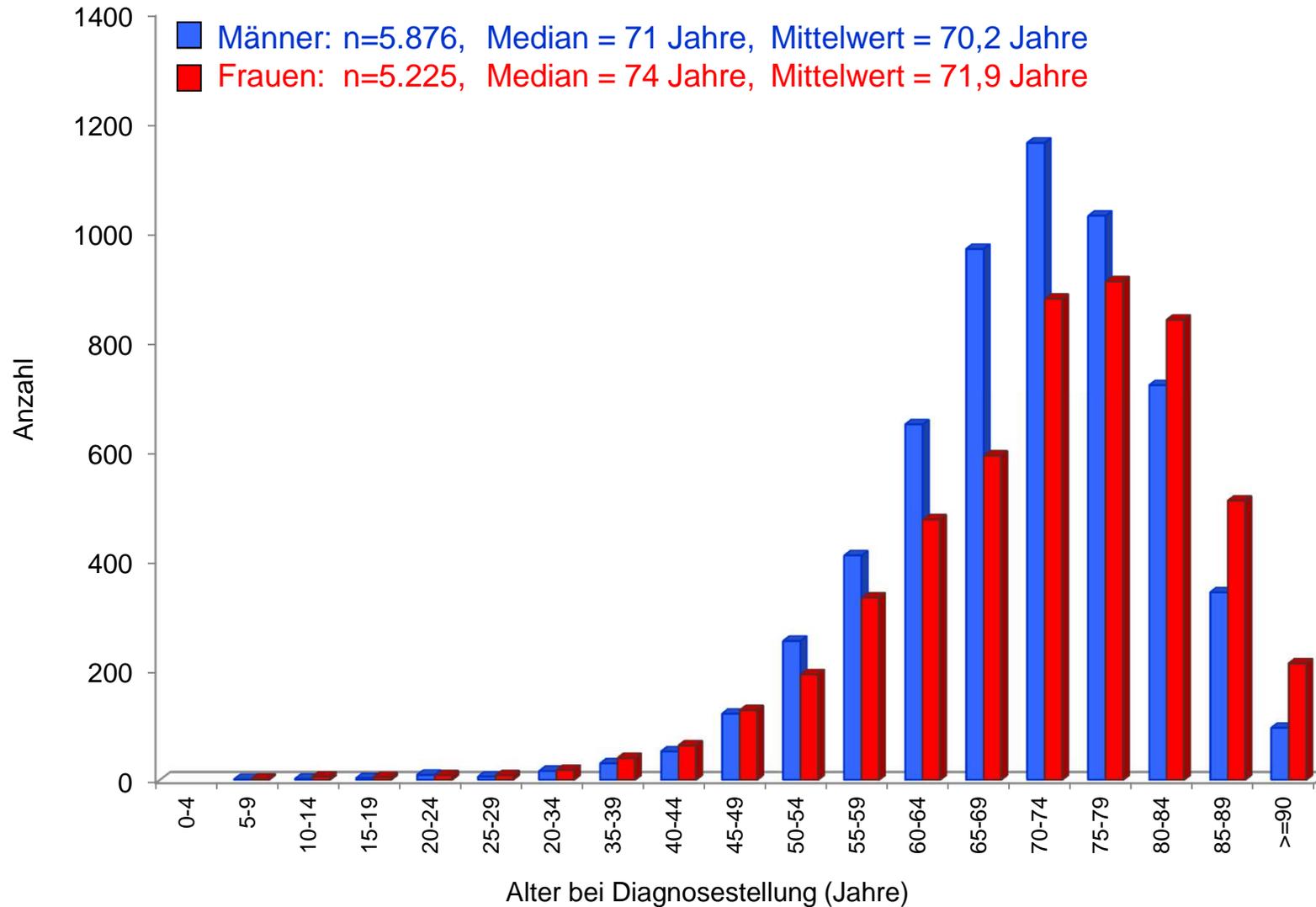


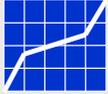
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

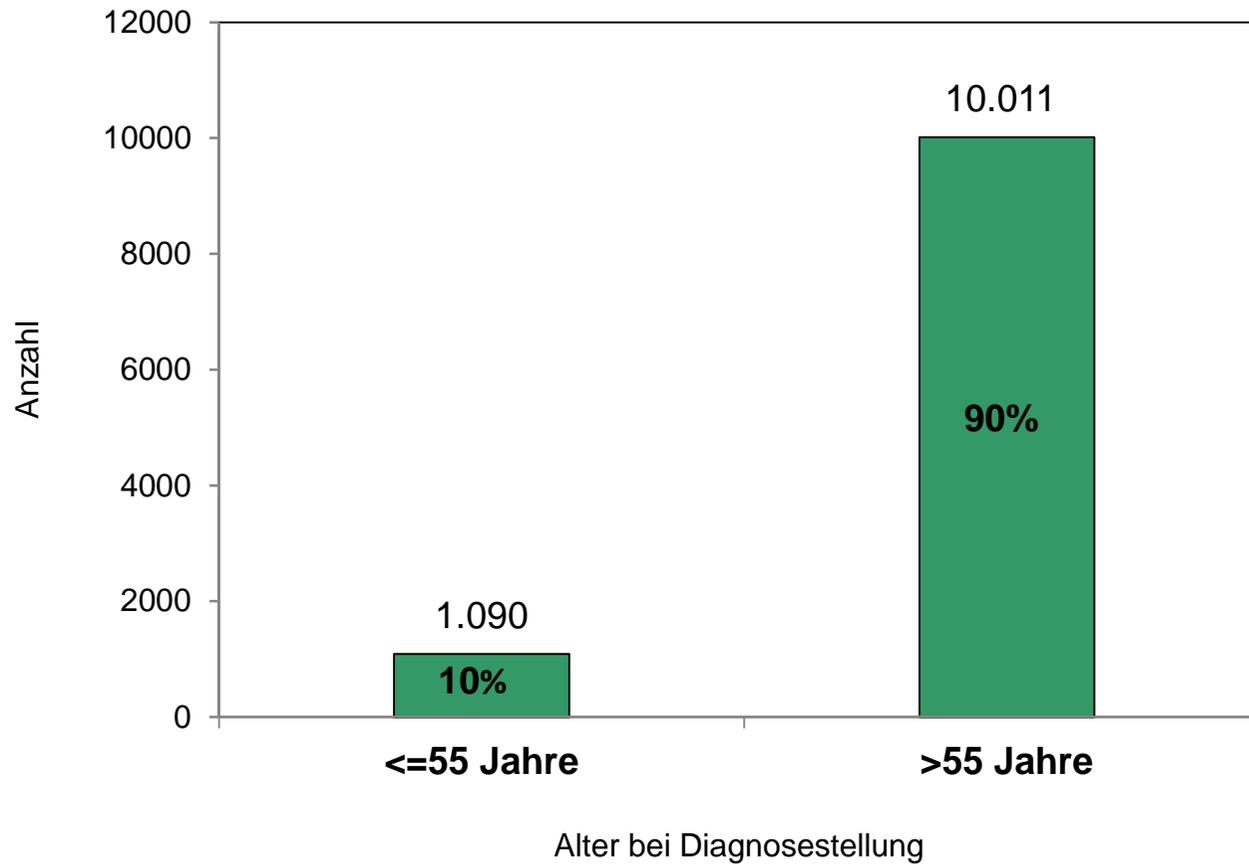
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C18 Gesamt=11.101

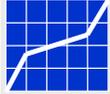




Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

Anteil der unter und über 55-jährigen Patienten, C18
Gesamt=11.101





Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

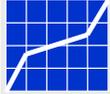
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

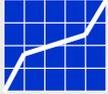
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

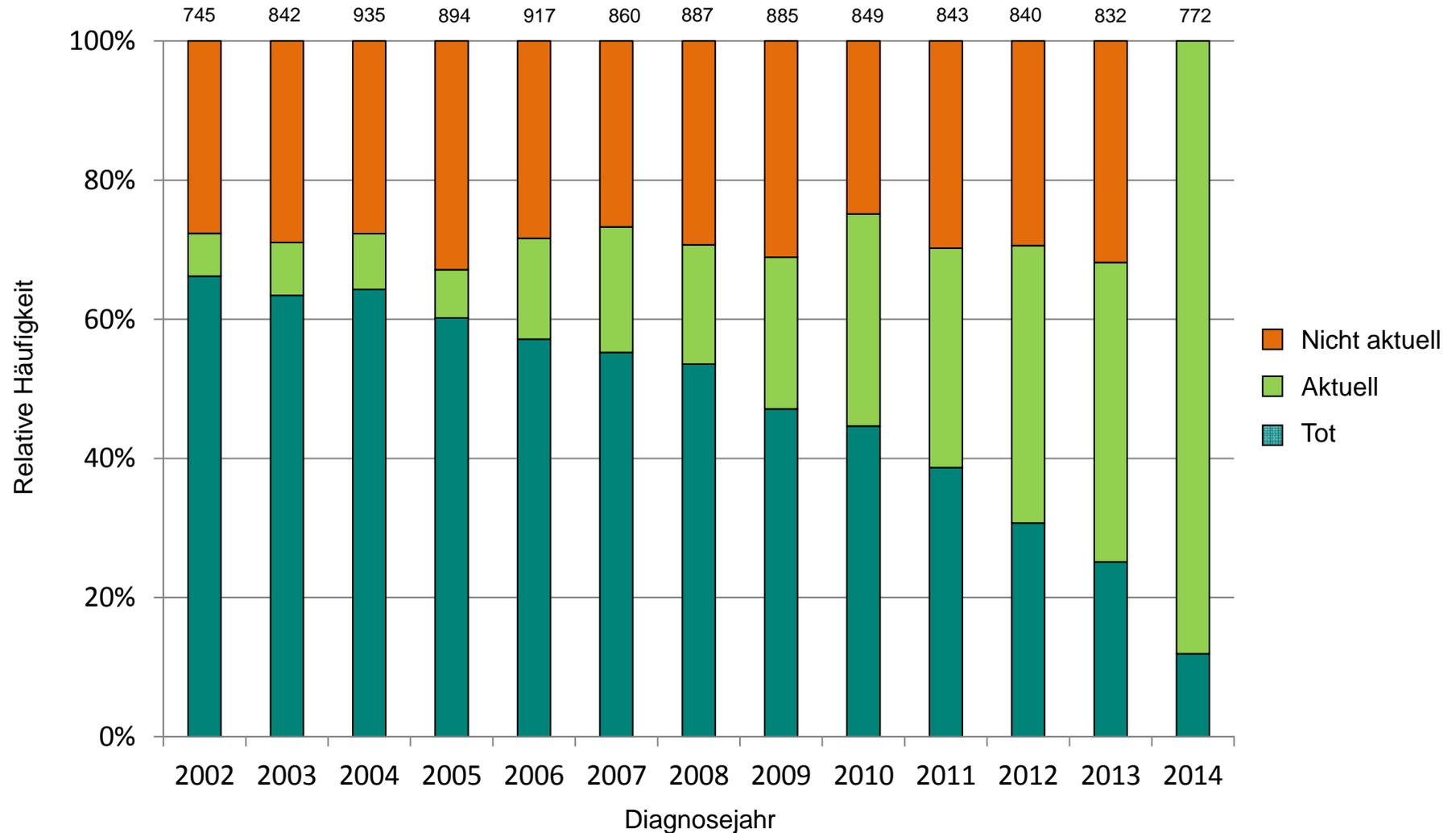


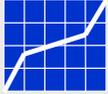
Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

Aktueller Life-Status , C18

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=11.101



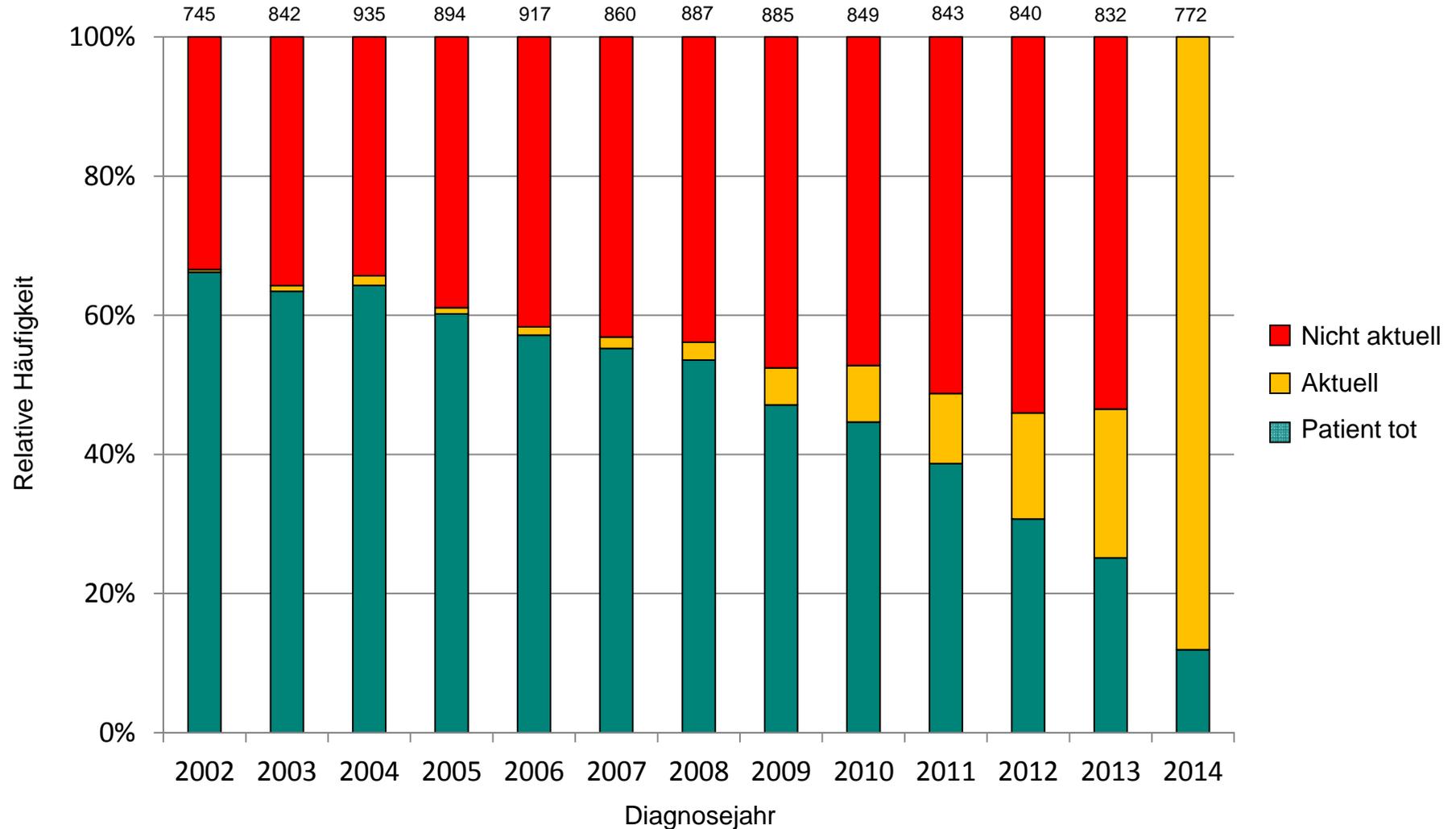


Mittelfranken ED 2002-2014: Dickdarm

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C18

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=11.101





Nutzungsbedingungen

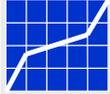
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

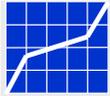
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Rektum

C20

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Rektum

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Tumorentität: Rektum, C20
Gesamt: 14.678 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

8.094

< 2002

6.584

Wohnort:

Mittelfranken

5.937

Nicht Mittelfranken

2.157

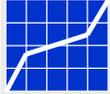
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

5.504

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

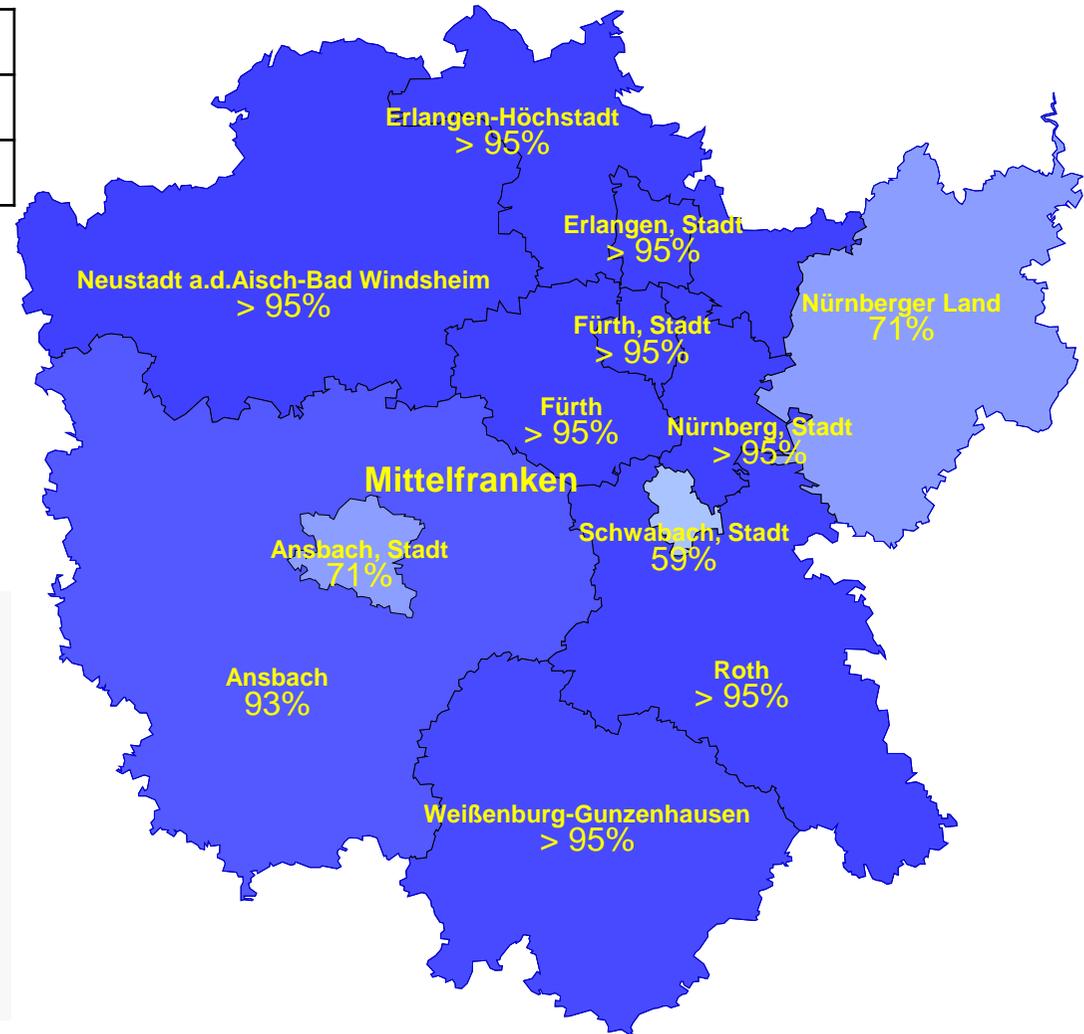
433



Mittelfranken ED 2014: Rektum

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

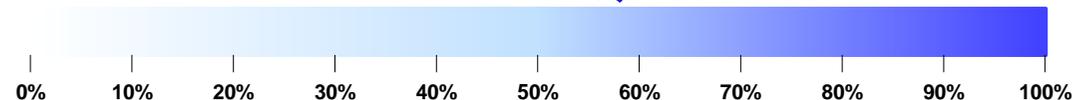
Dokumentierte Fälle	C20	368
Erwartete Fälle		357
Vollständigkeit		>95%

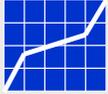


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

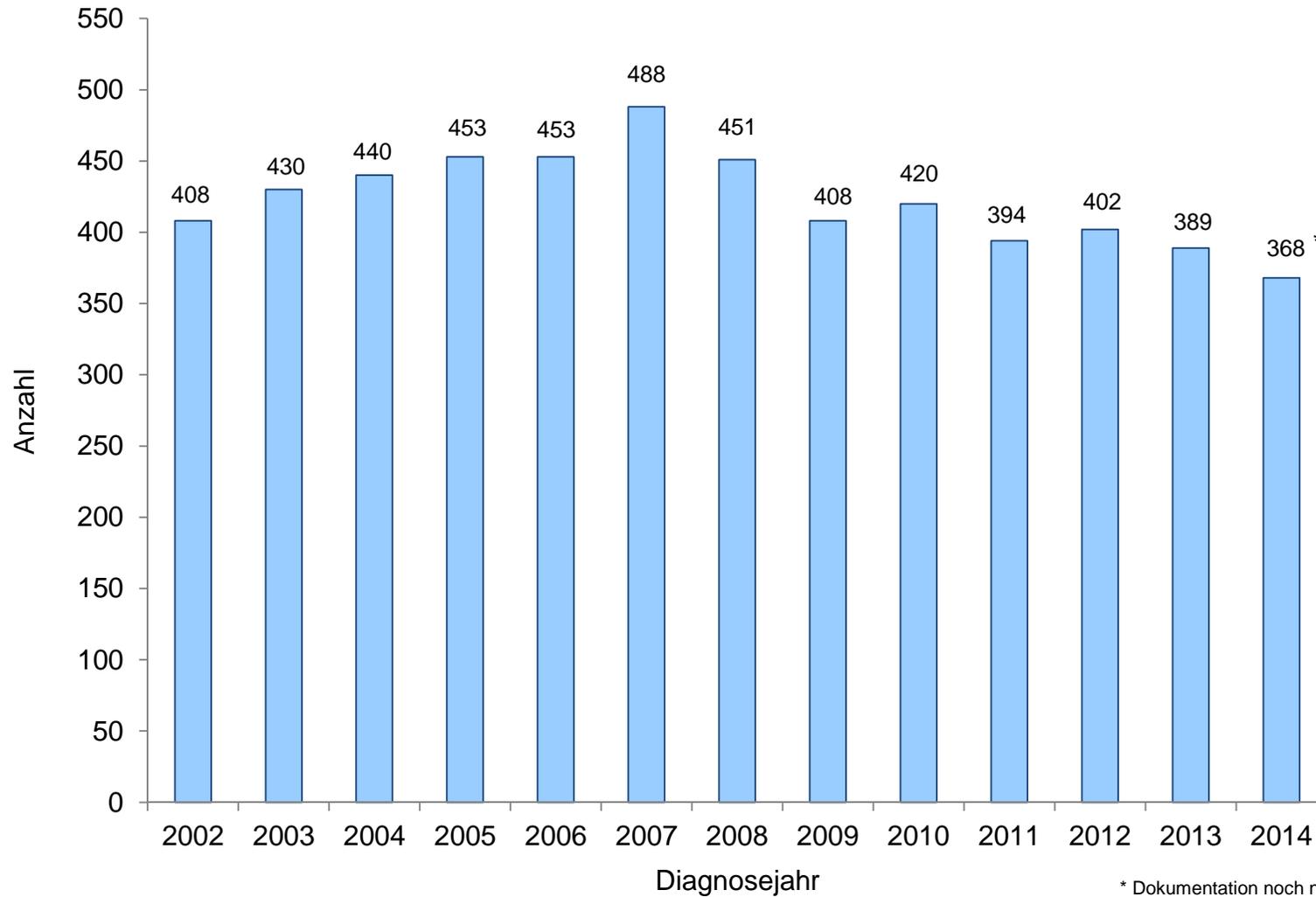
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



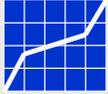


Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

Dokumentierte Neuerkrankungen, C20 Gesamt=5.504

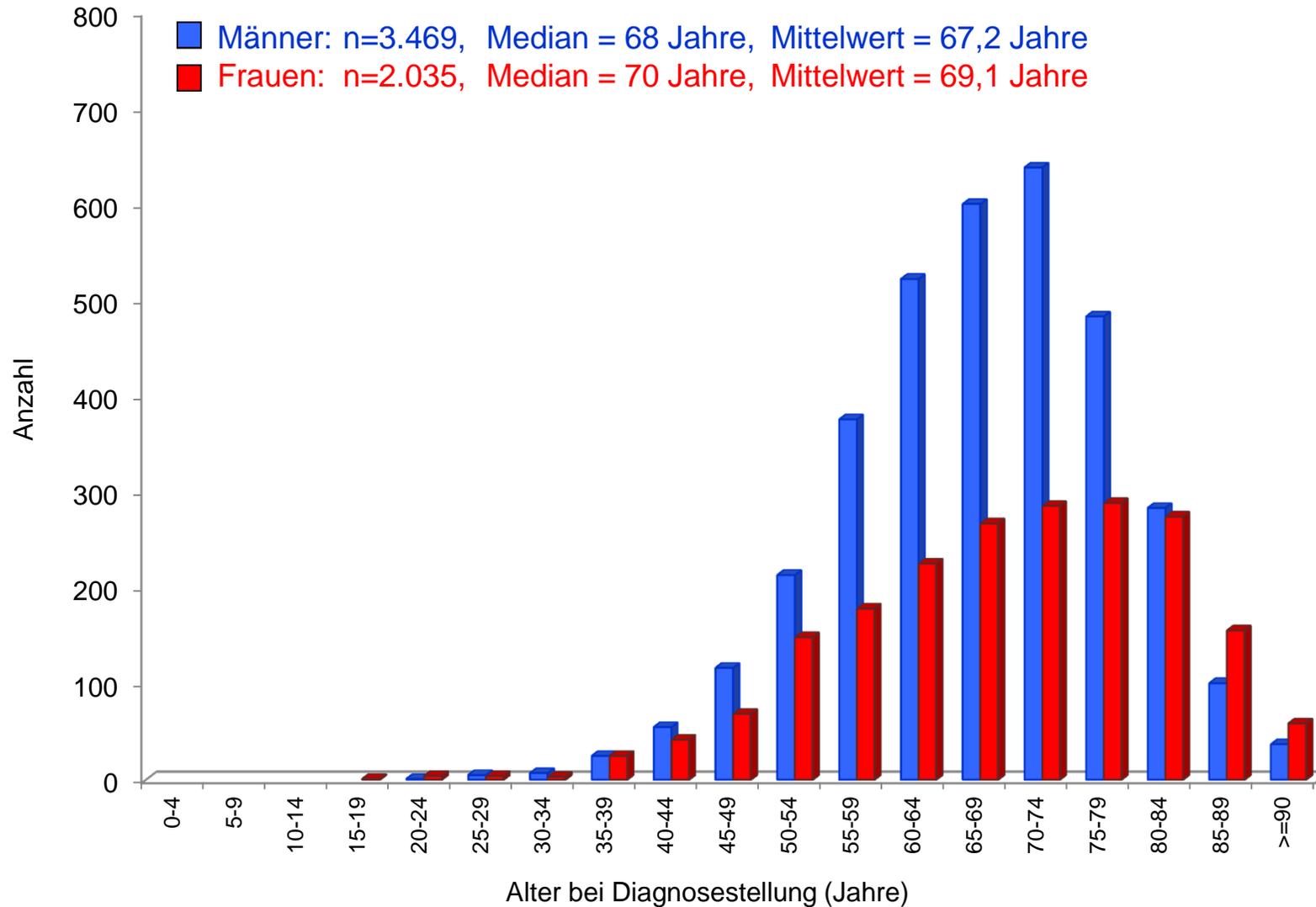


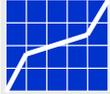
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

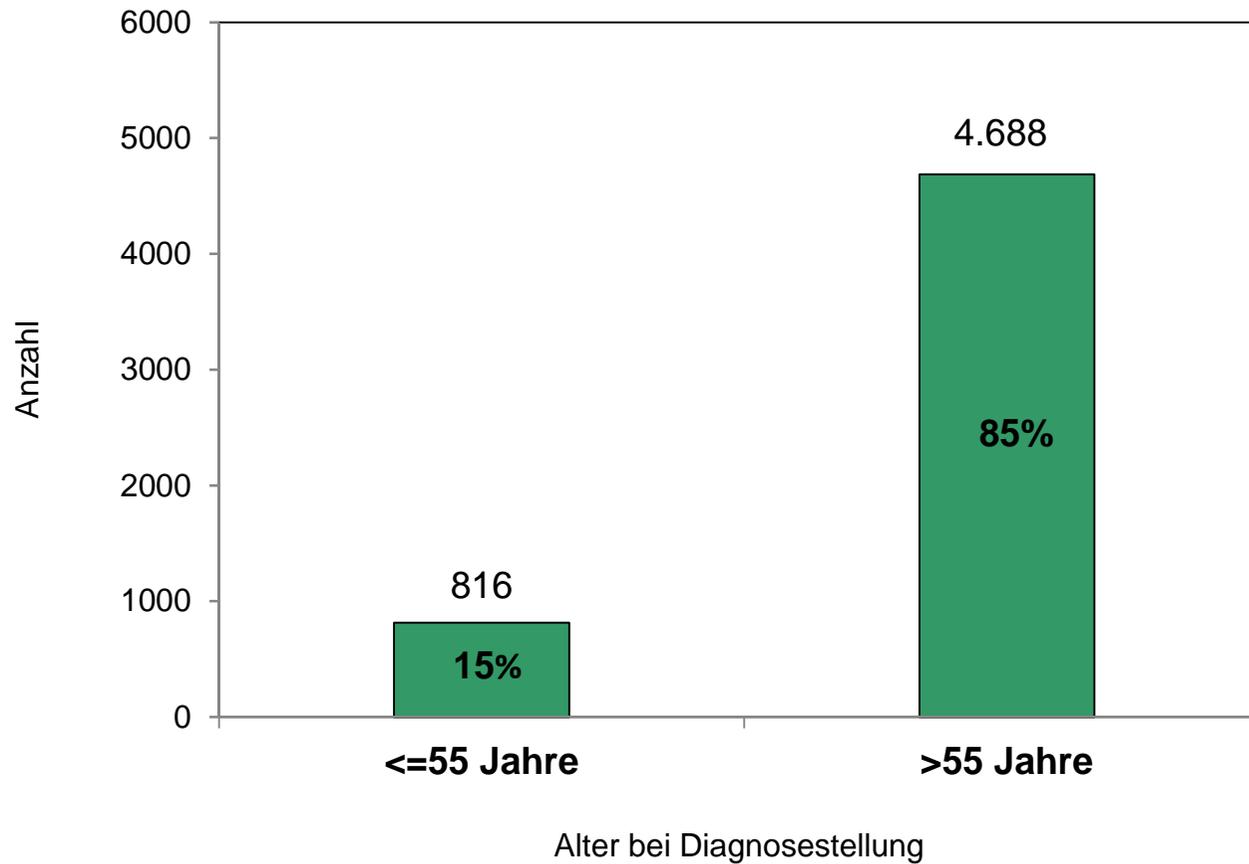
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C20 Gesamt=5.504

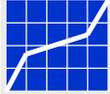




Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

Anteil der unter und über 55-jährigen Patienten, C20
Gesamt=5.504





Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

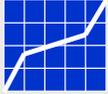
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsdaten zukünftig vollständig erhoben werden können.

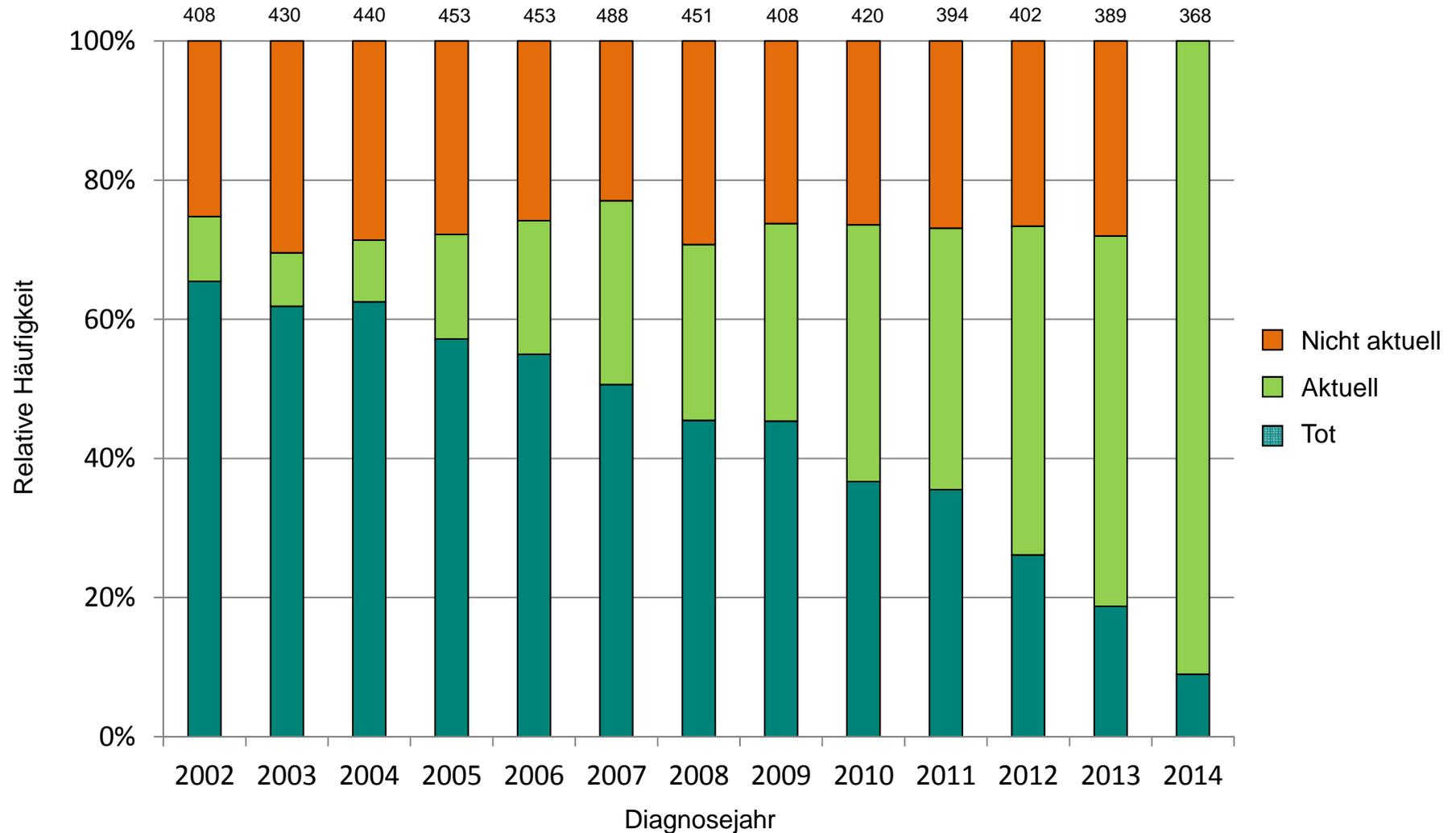


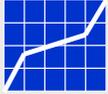
Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

Aktueller Life-Status , C20

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=5.504



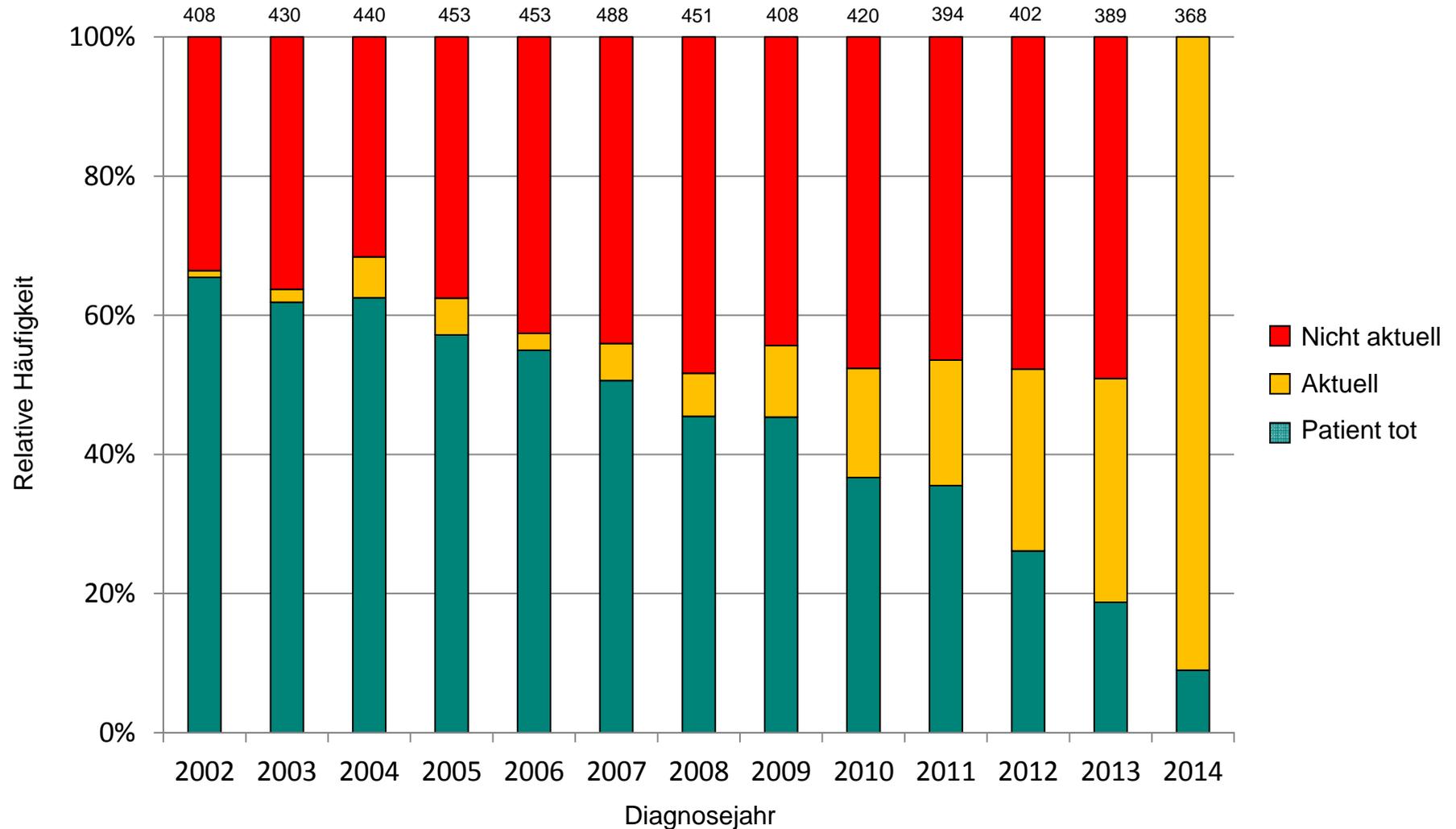


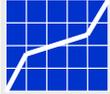
Mittelfranken ED 2002-2014: Rektum

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C20

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=5.504





Nutzungsbedingungen

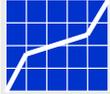
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

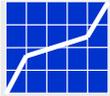
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Kehlkopf

C32, D02.0

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Kehlkopf

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Kehlkopf, C32, D02.0

Gesamt: 4.577 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

1.883

< 2002

2.694

Wohnort:

Mittelfranken

1.032

Nicht Mittelfranken

851

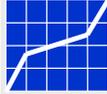
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

950

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

82

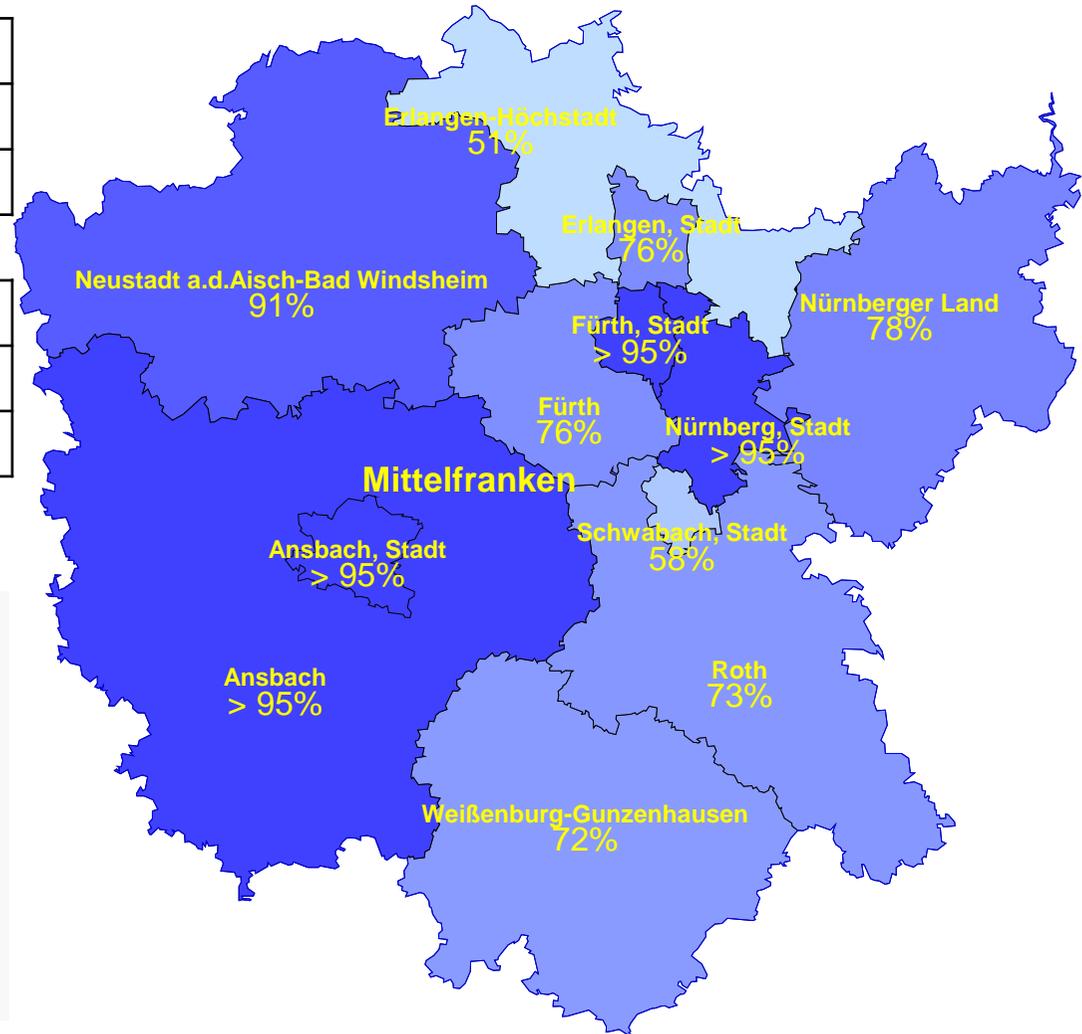


Mittelfranken ED 2014: Kehlkopf

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C32	74
	D02.0	4
Gesamt		78

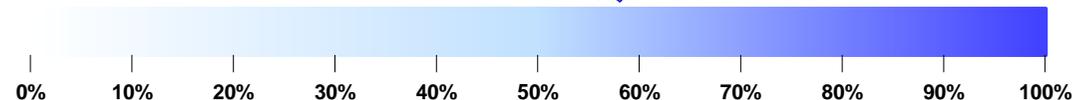
Dokumentierte Fälle	C32	74
Erwartete Fälle		73
Vollständigkeit		>95%

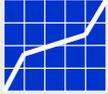


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

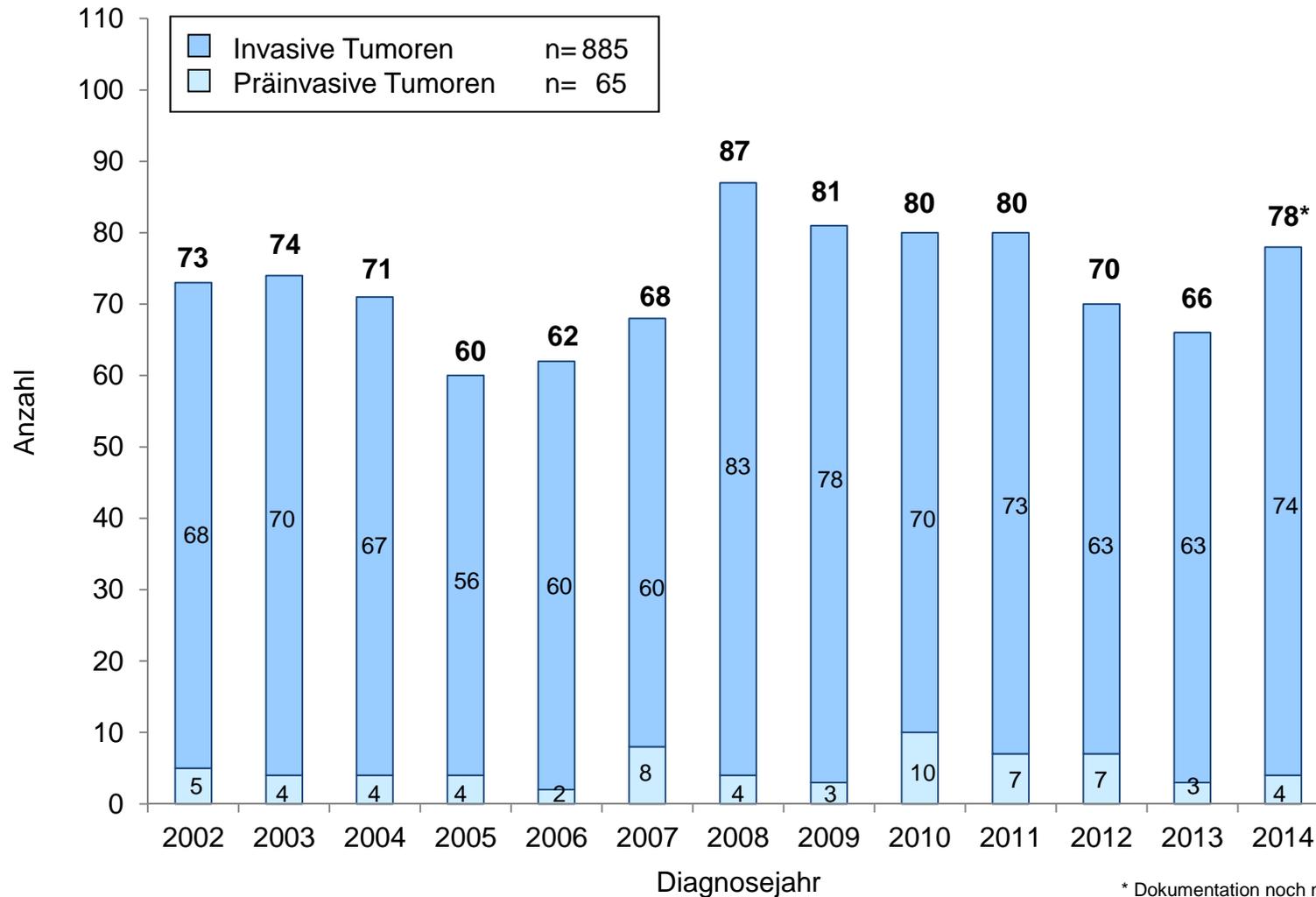
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



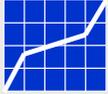


Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

Dokumentierte Neuerkrankungen, C32, D02.0
Gesamt=950

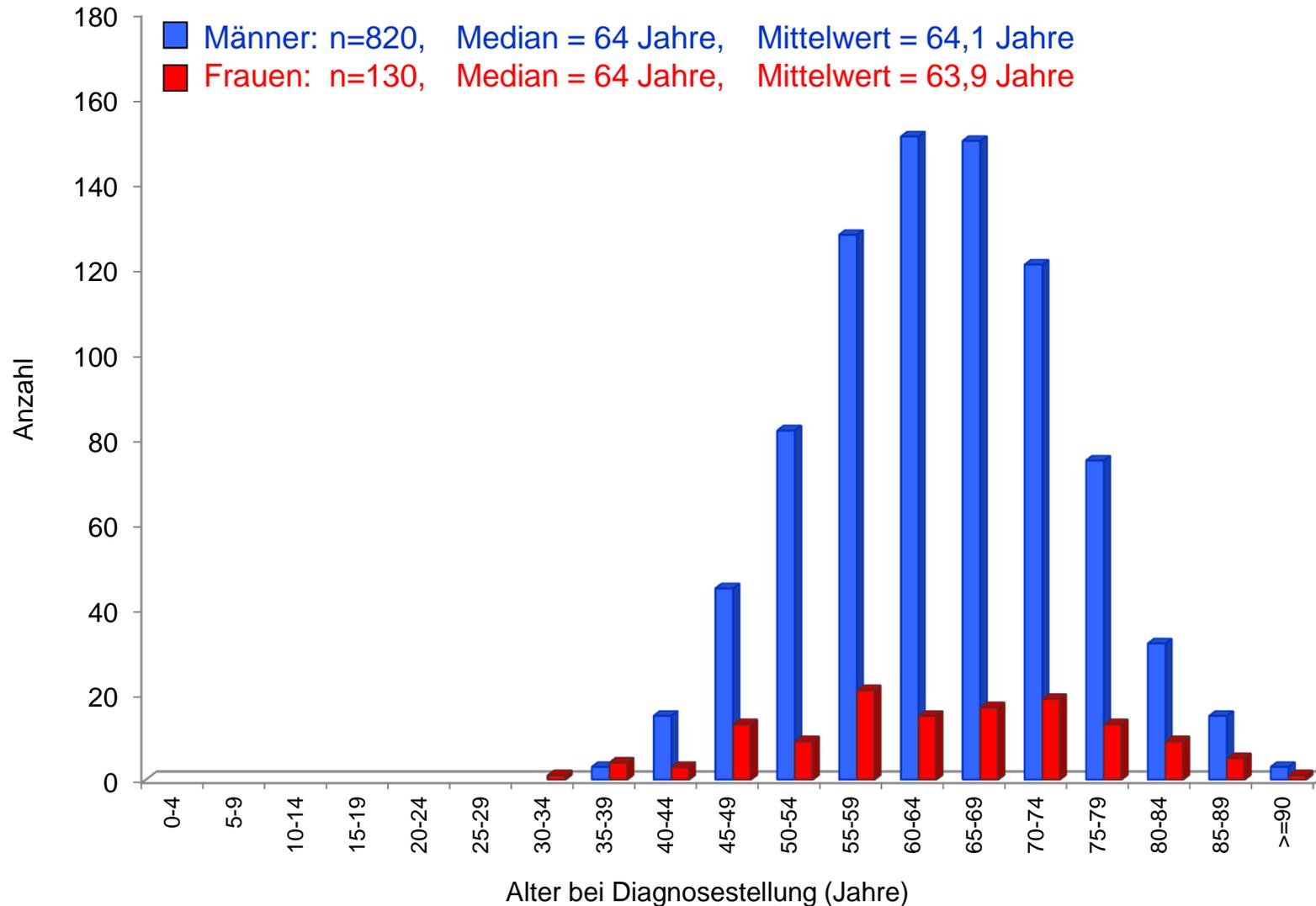


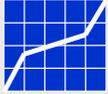
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

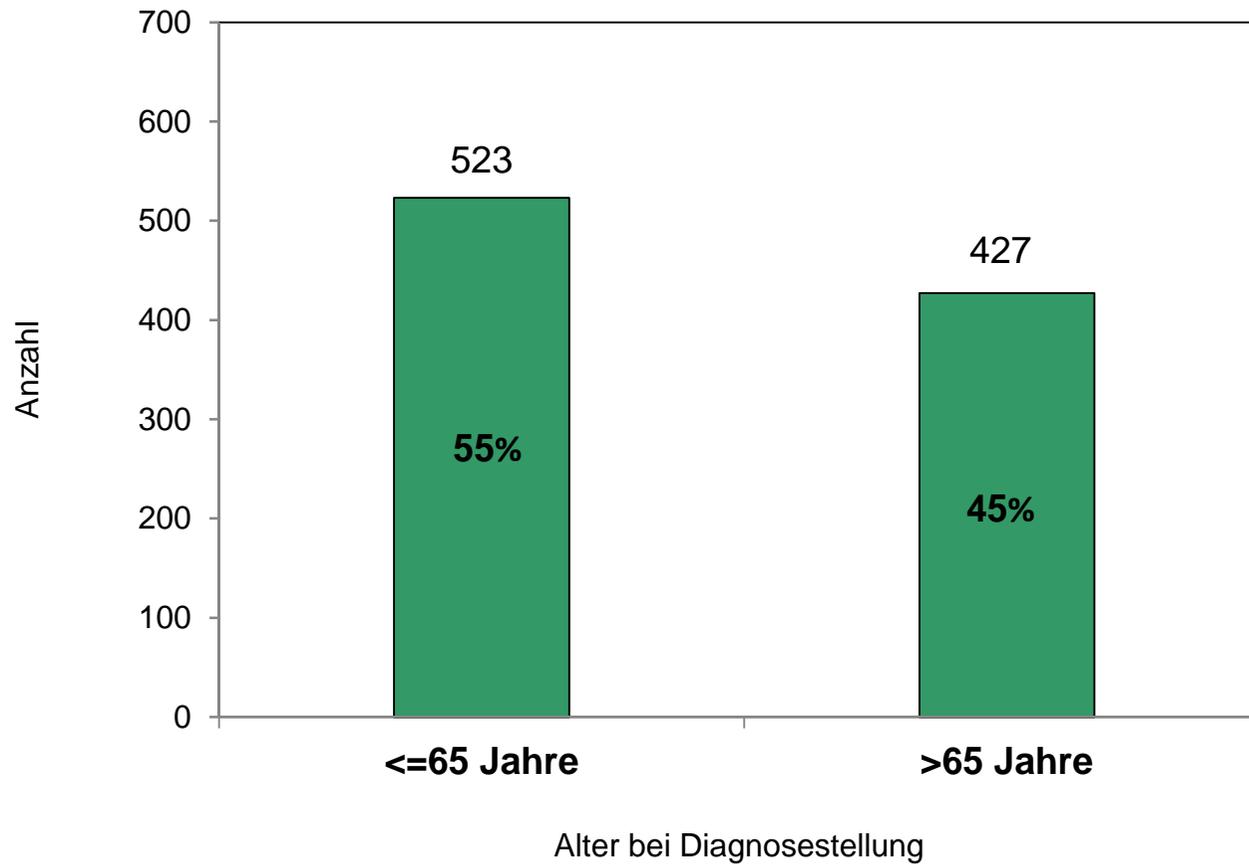
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C32, D02.0 Gesamt=950





Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C32, D02.0
Gesamt=950





Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

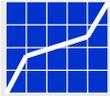
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

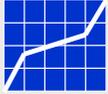
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

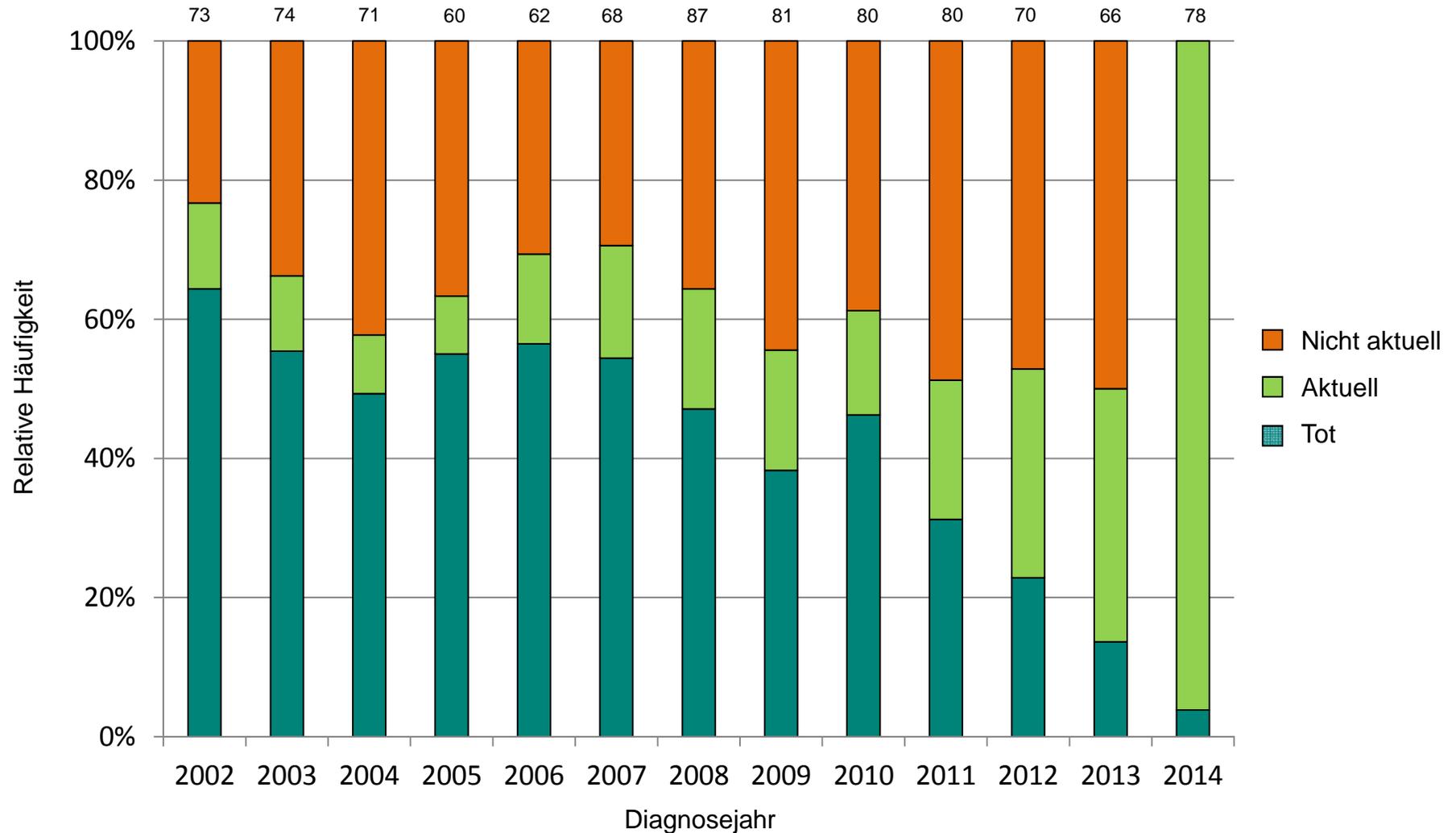


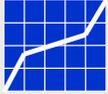
Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

Aktueller Life-Status , C32, D02.0

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=950



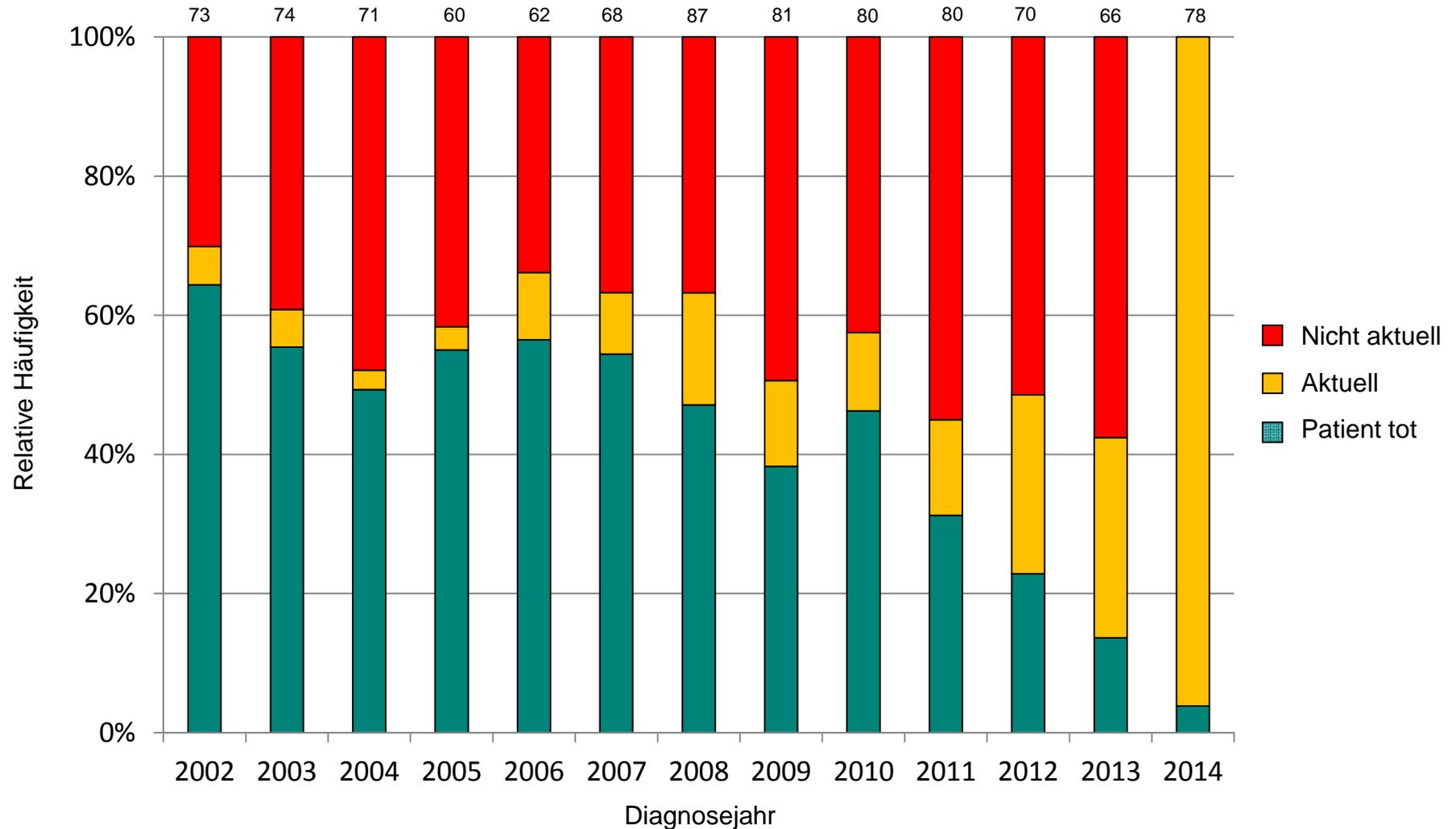


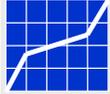
Mittelfranken ED 2002-2014: Kehlkopf

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C32, D02.0

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=950





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

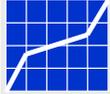
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Lunge

C33 – C34

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Lunge

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Lunge, C33 – C34

Gesamt: 19.049 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

13.634

< 2002

5.415

Wohnort:

Mittelfranken

11.482

Nicht Mittelfranken

2.152

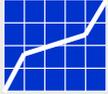
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

9.262

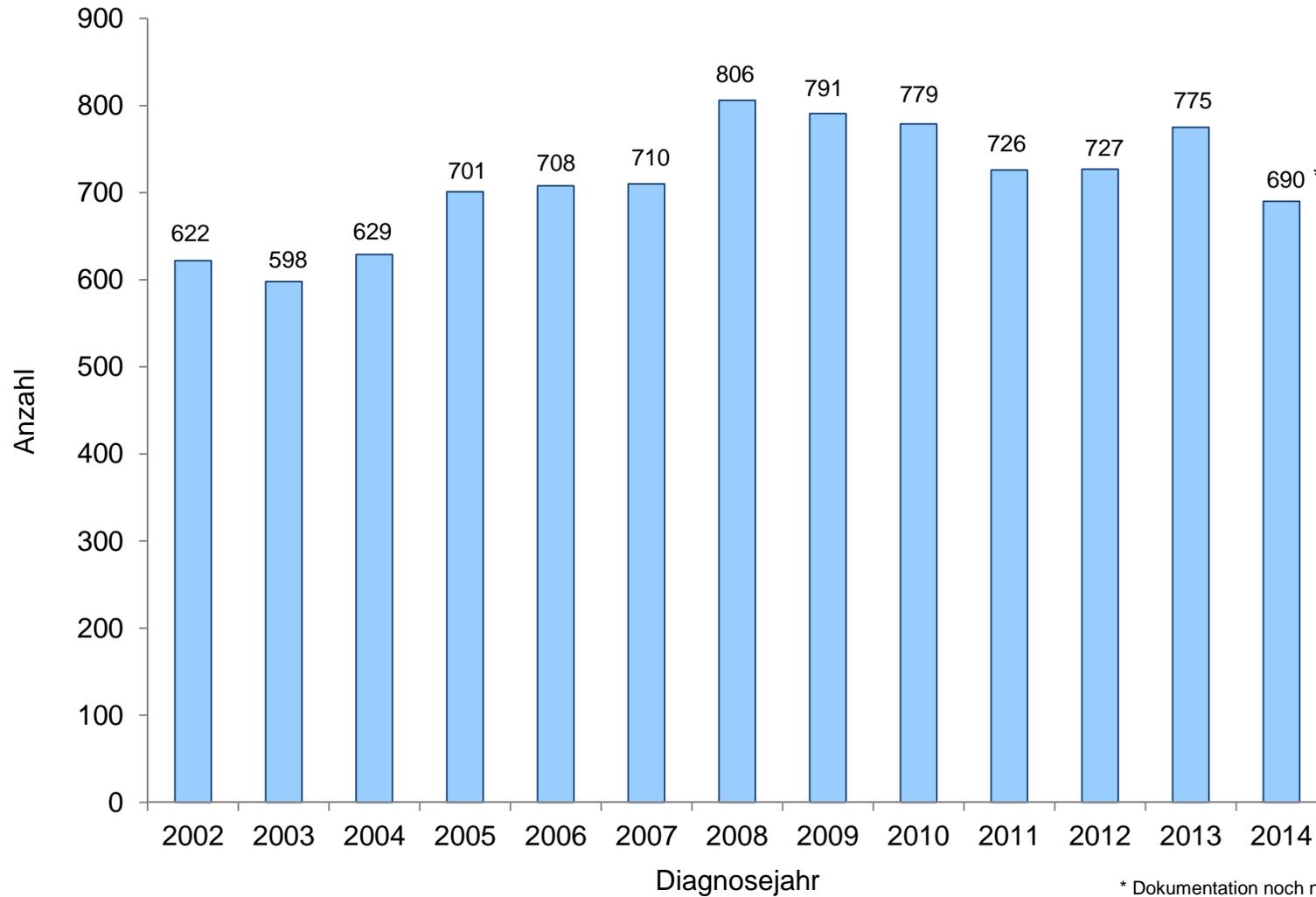
Ausschließlich
Todesbescheinigungen

2.220



Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

Dokumentierte Neuerkrankungen, C33 – C34 Gesamt=9.262

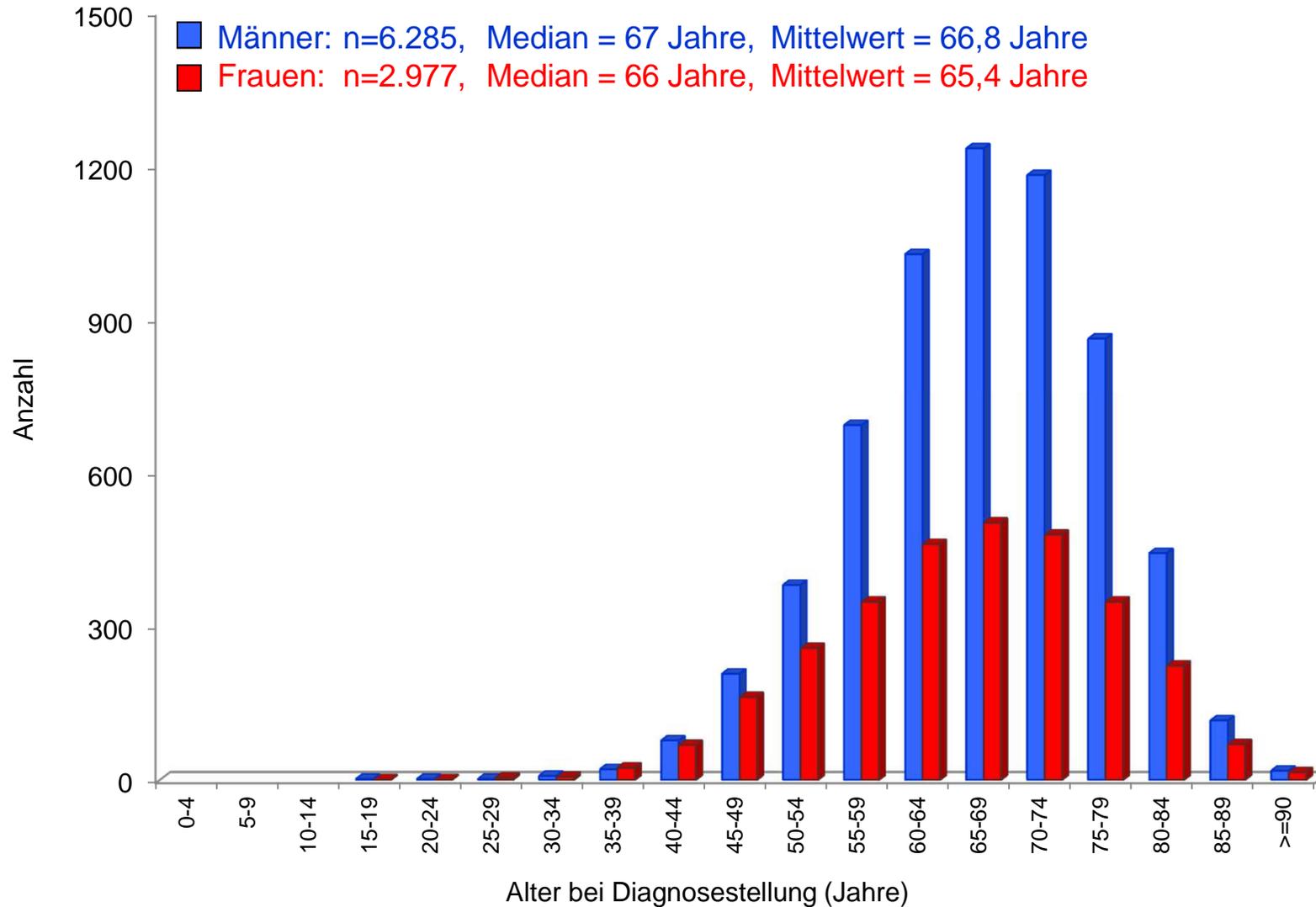


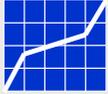
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

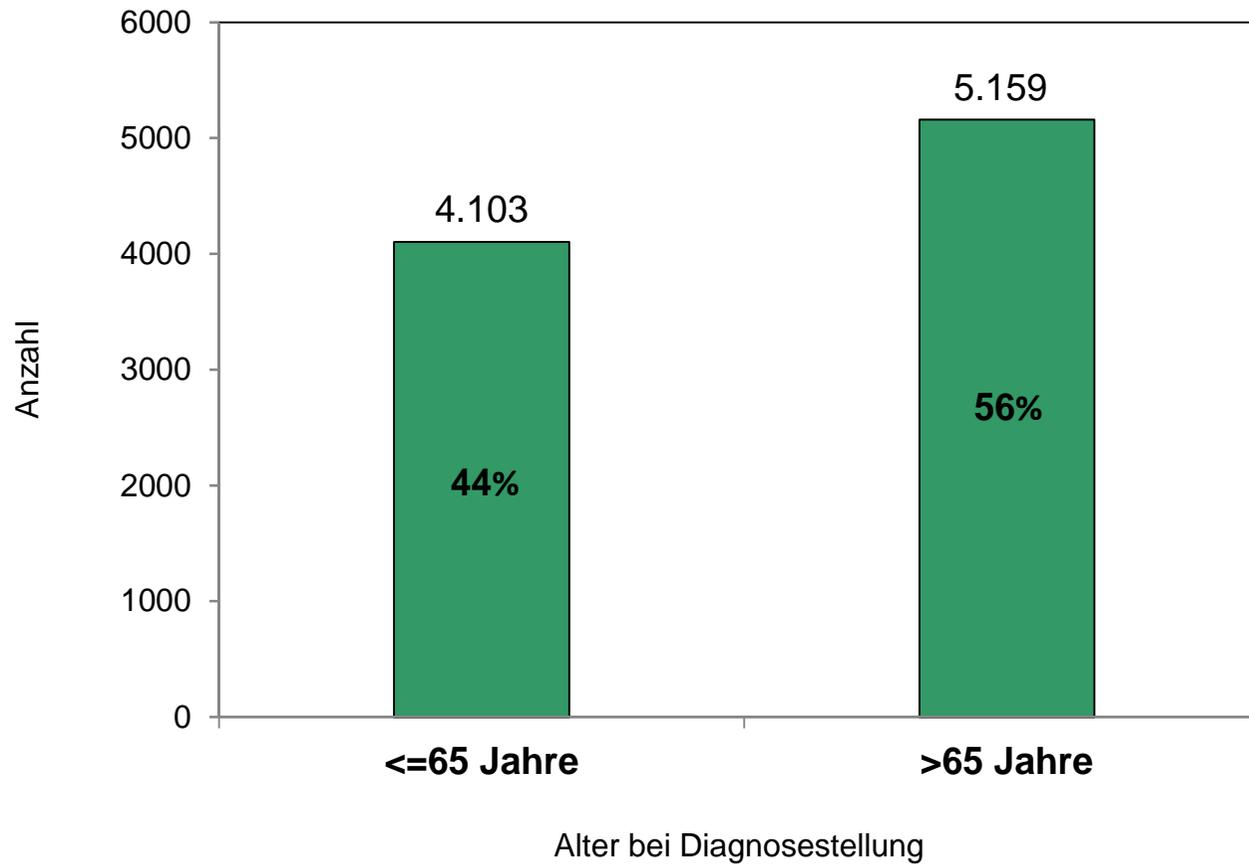
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C33 – C34 Gesamt=9.262

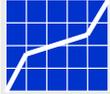




Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C33 – C34
Gesamt=9.262





Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

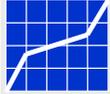
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

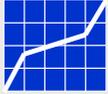
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

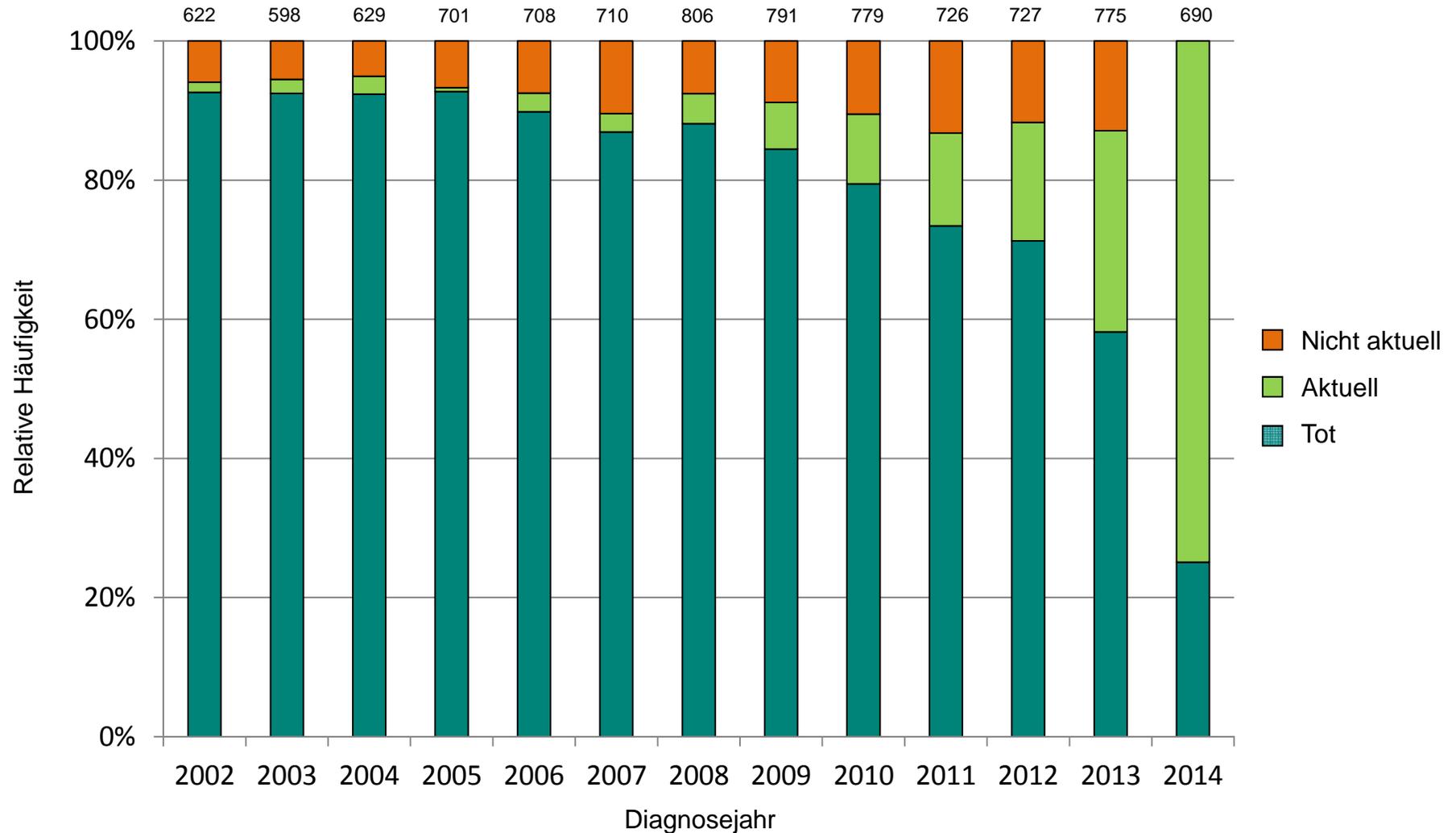


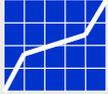
Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

Aktueller Life-Status , C33 – C34

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=9.262



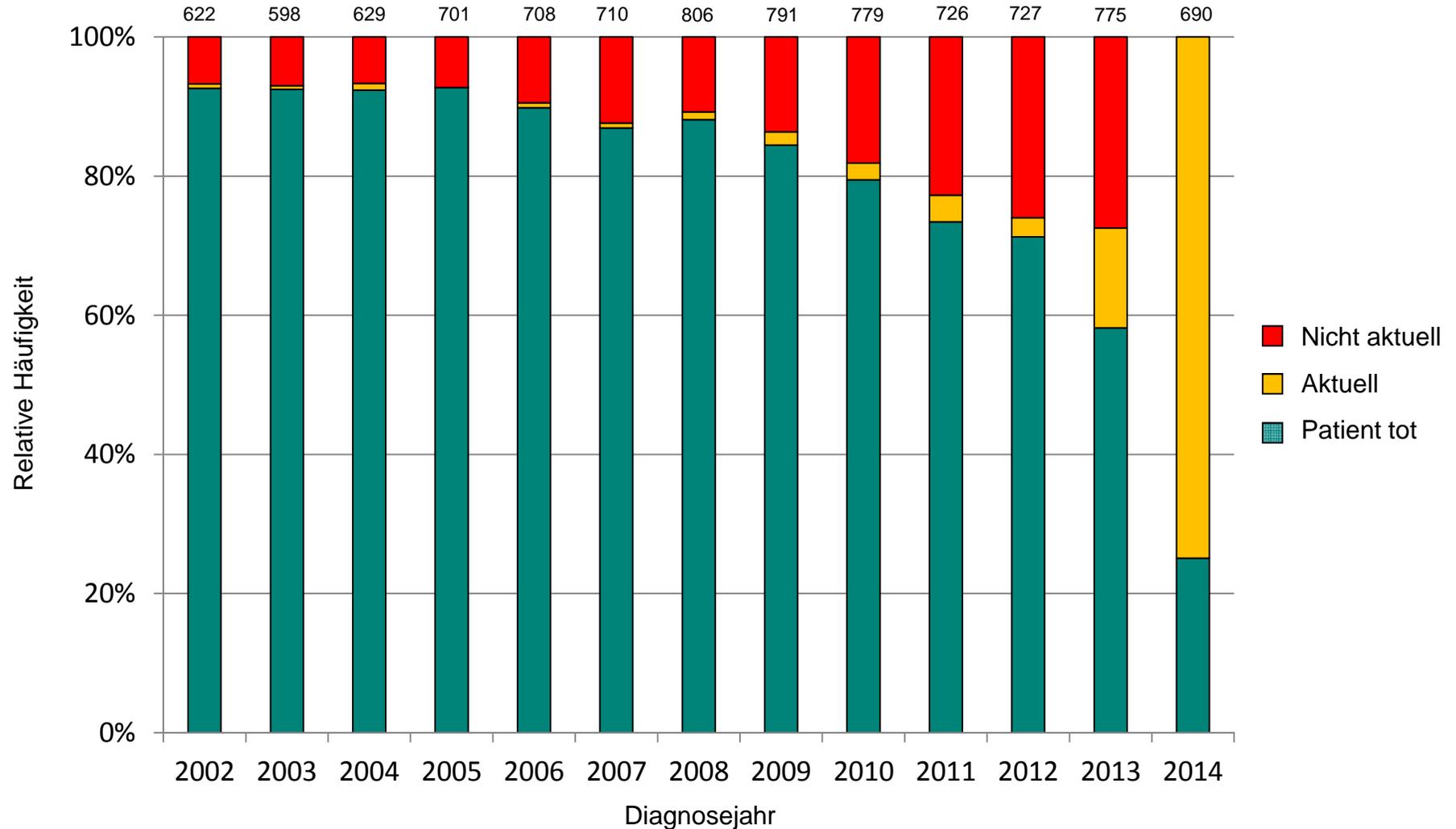


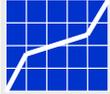
Mittelfranken ED 2002-2014: Lunge

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C33 – C34

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=9.262





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

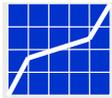
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Malignes Melanom der Haut

C43, D03

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Malignes Melanom

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Malignes Melanom der Haut, C43, D03

Gesamt: 15.051 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

10.074

< 2002

4.977

Wohnort:

Mittelfranken

7.088

Nicht Mittelfranken

2.986

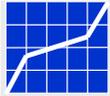
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

6.991

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

97

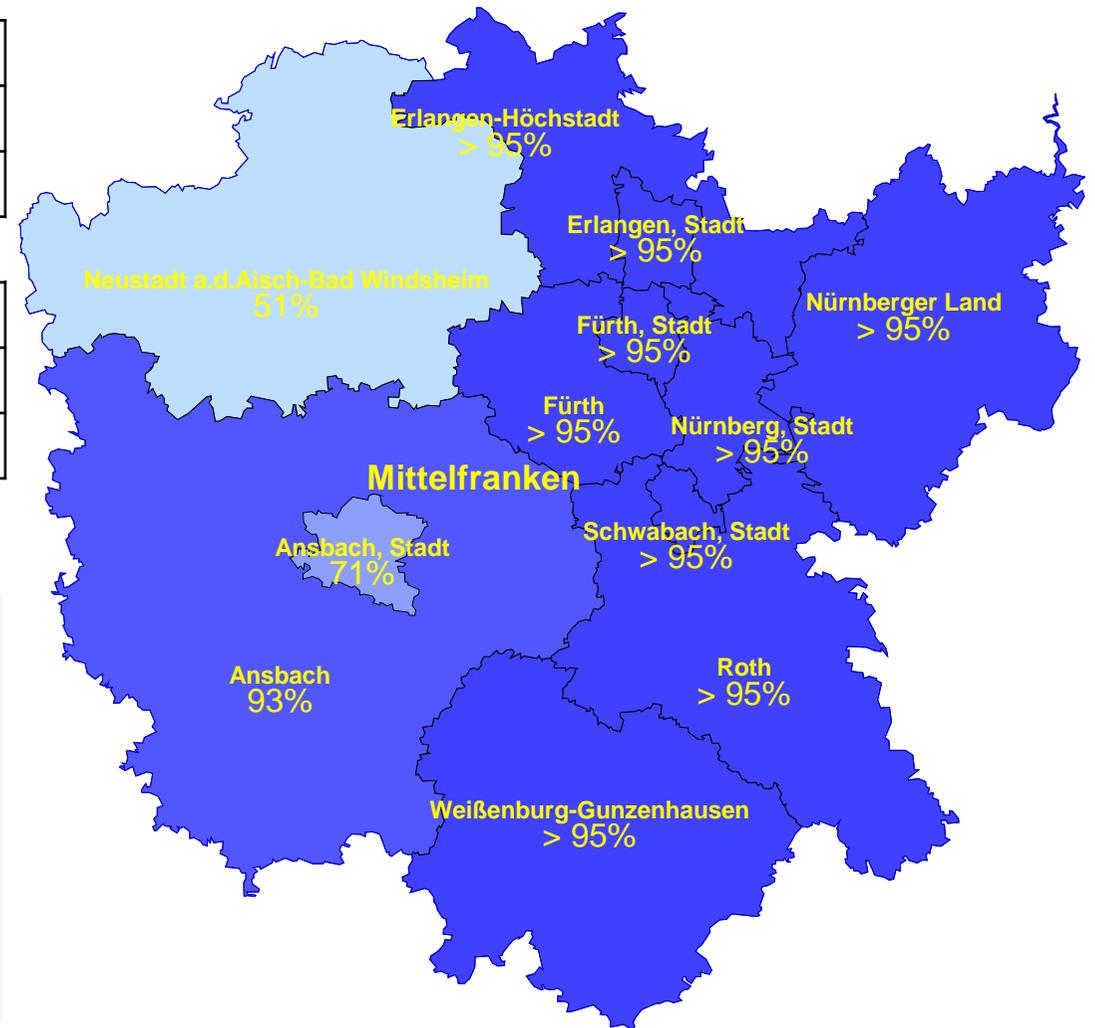


Mittelfranken ED 2014: Malignes Melanom der Haut

Vollzähligkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C43	519
	D03	133
Gesamt		652

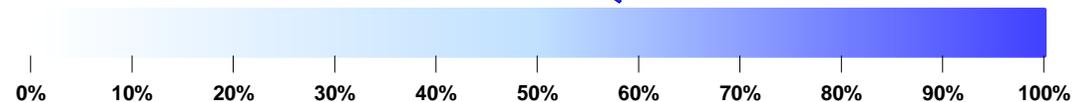
Dokumentierte Fälle	C43	519
Erwartete Fälle		475
Vollzähligkeit		>95%

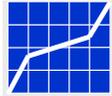


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

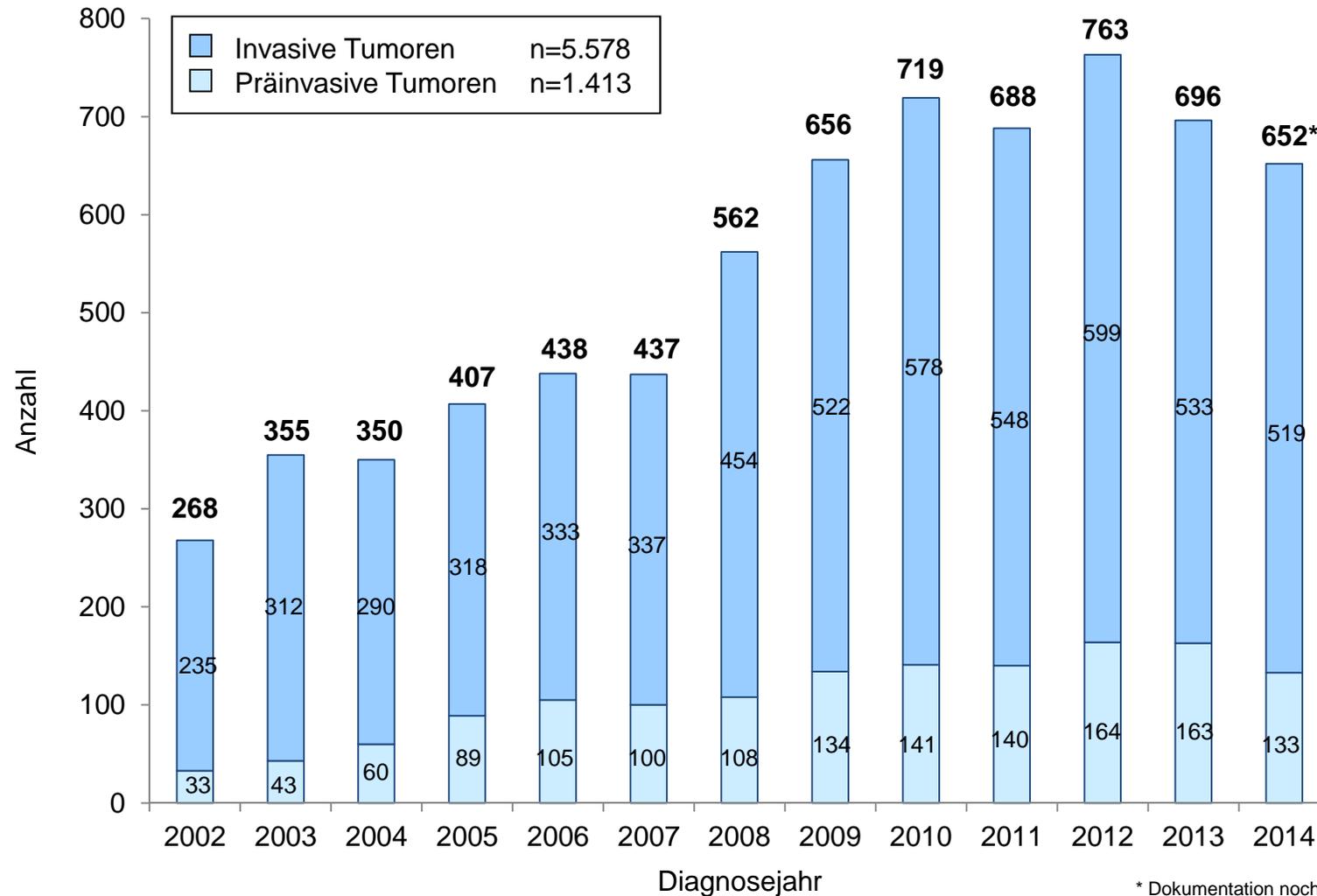
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



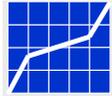


Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

Dokumentierte Neuerkrankungen, C43, D03 Gesamt=6.991

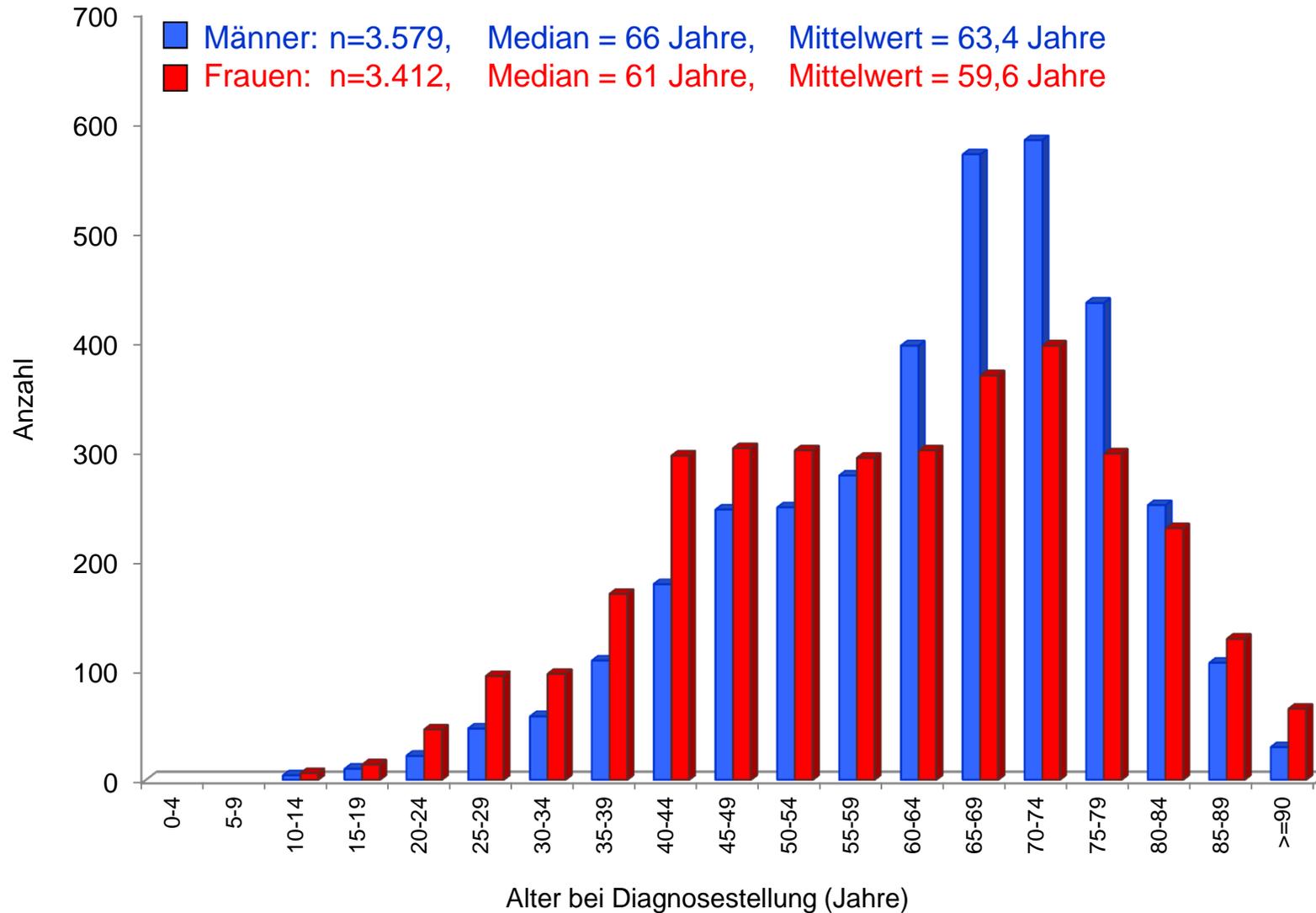


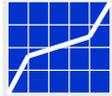
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

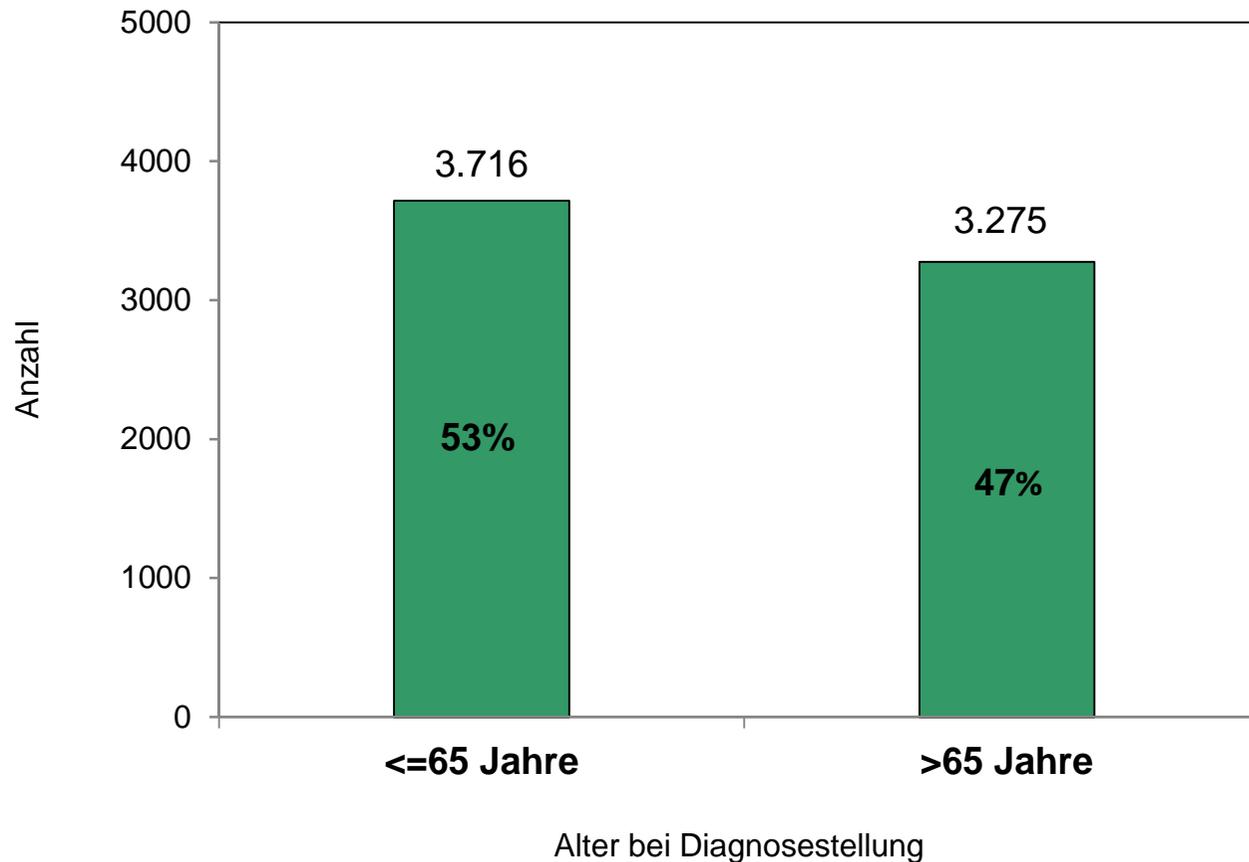
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C43, D03 Gesamt=6.991

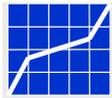




Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

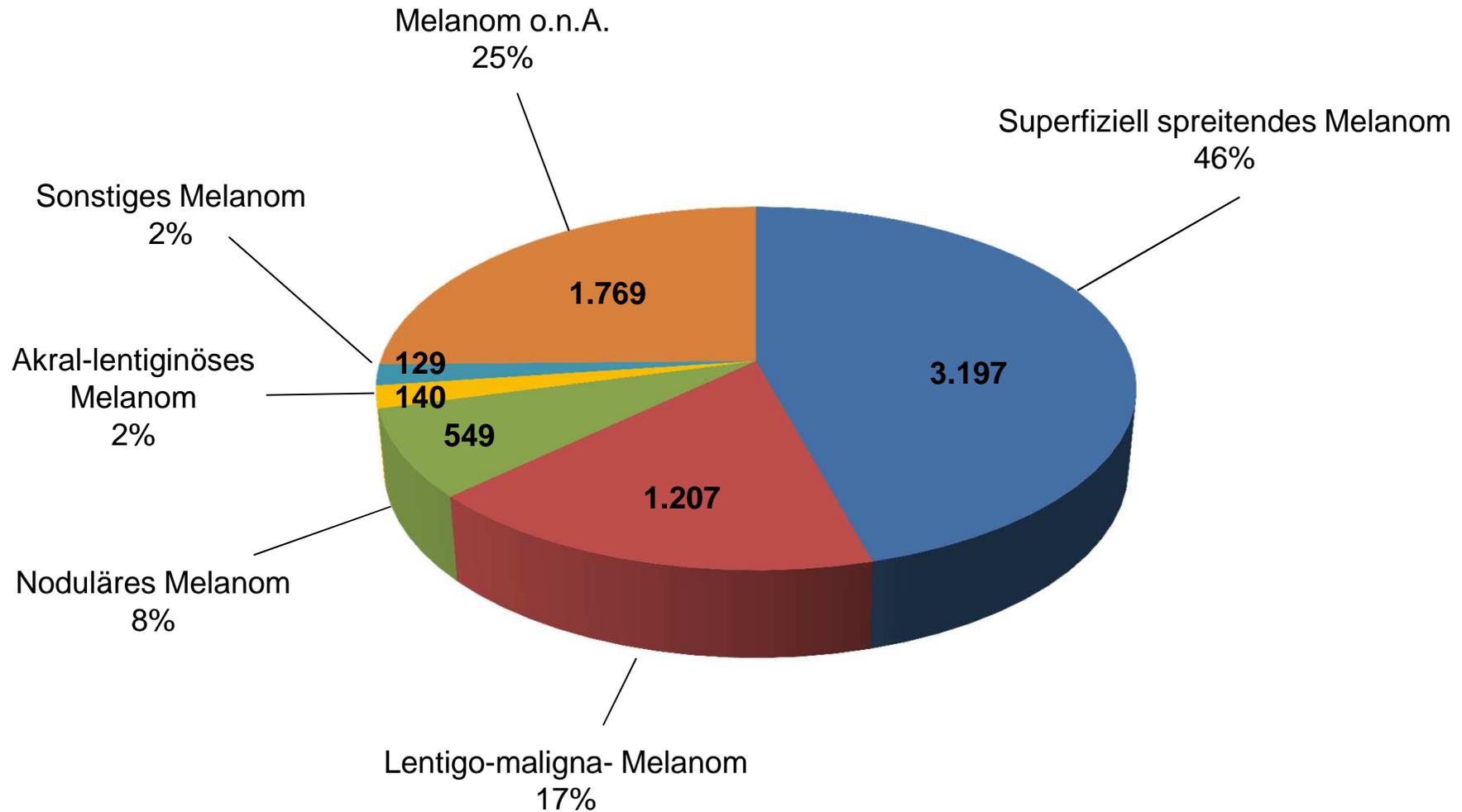
Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C43, D03
Gesamt=6.991

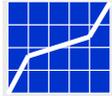




Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

Tumortypen, C43, D03
Gesamt=6.991





Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

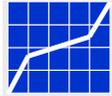
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

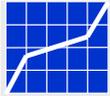
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

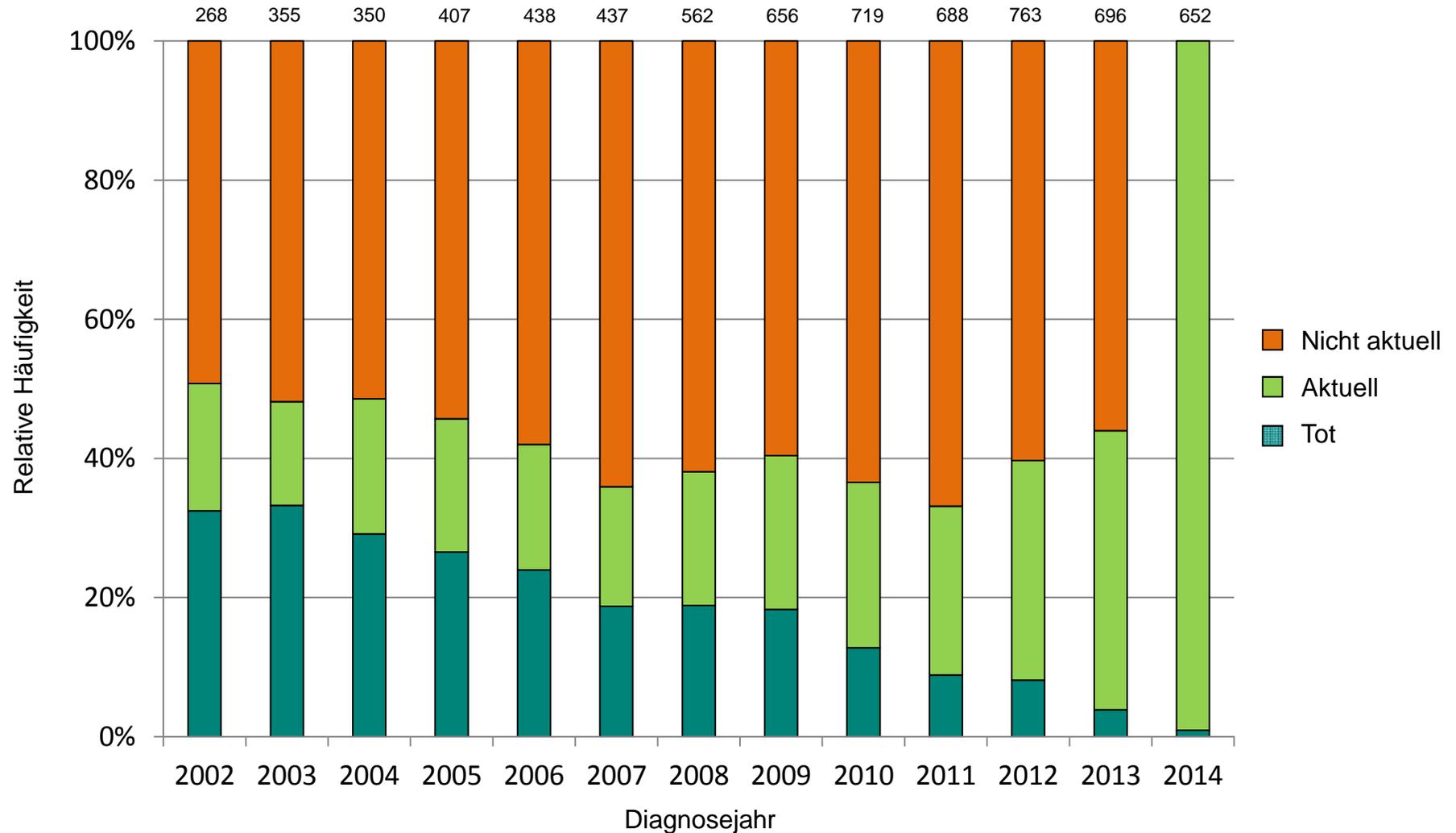


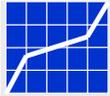
Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

Aktueller Life-Status , C43, D03

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=6.991



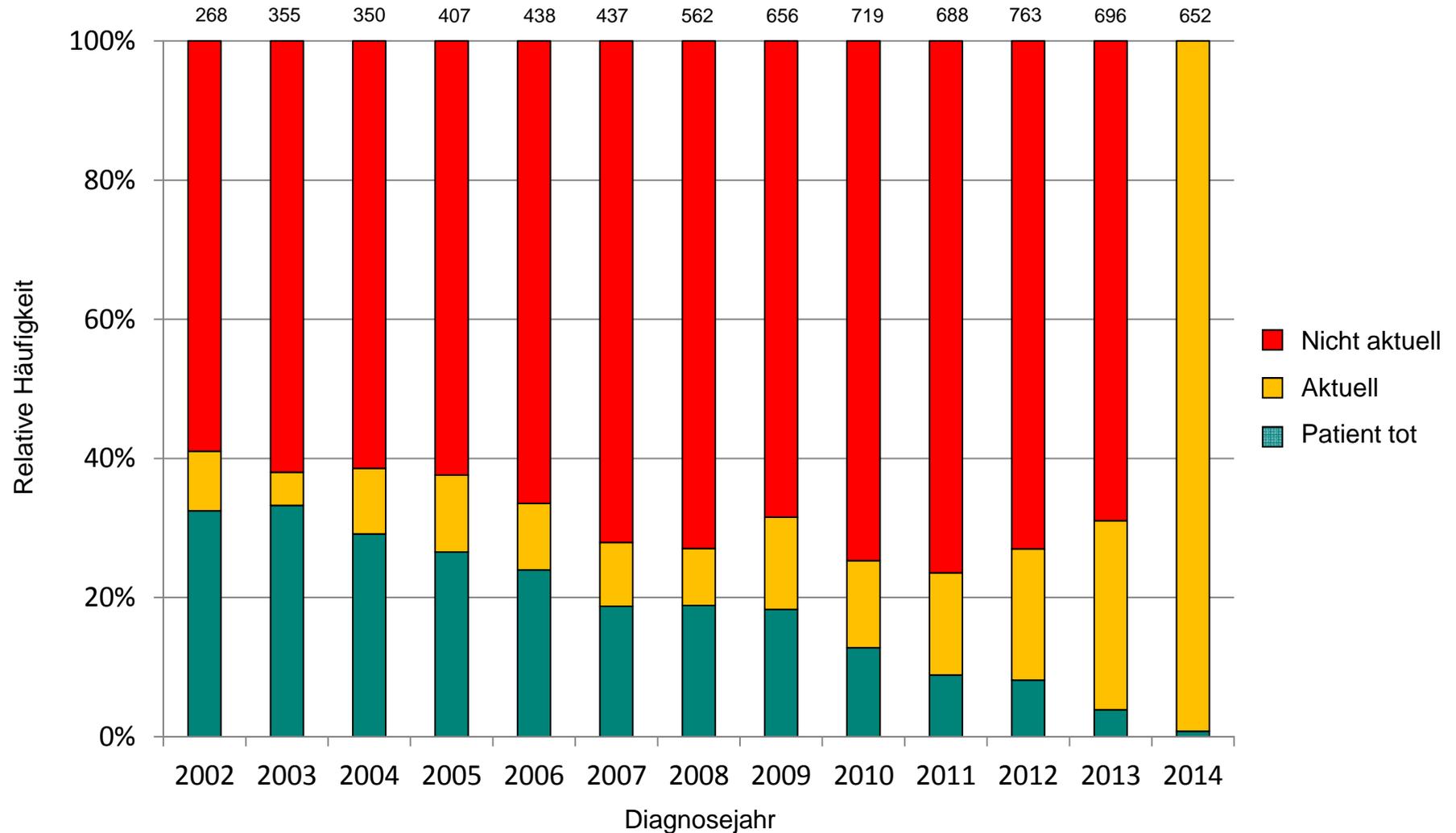


Mittelfranken ED 2002-2014: Malignes Melanom der Haut

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C43, D03

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=6.991





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

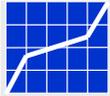
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Brustdrüse

C50, D05

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Brustdrüse

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Brustdrüse, C50, D05

Gesamt: 37.120 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

25.113

< 2002

12.007

Wohnort:

Mittelfranken

20.257

Nicht Mittelfranken

4.856

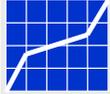
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

18.758

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

1.499



Mittelfranken ED 2014: Brustdrüse

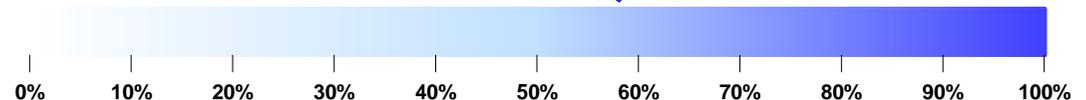
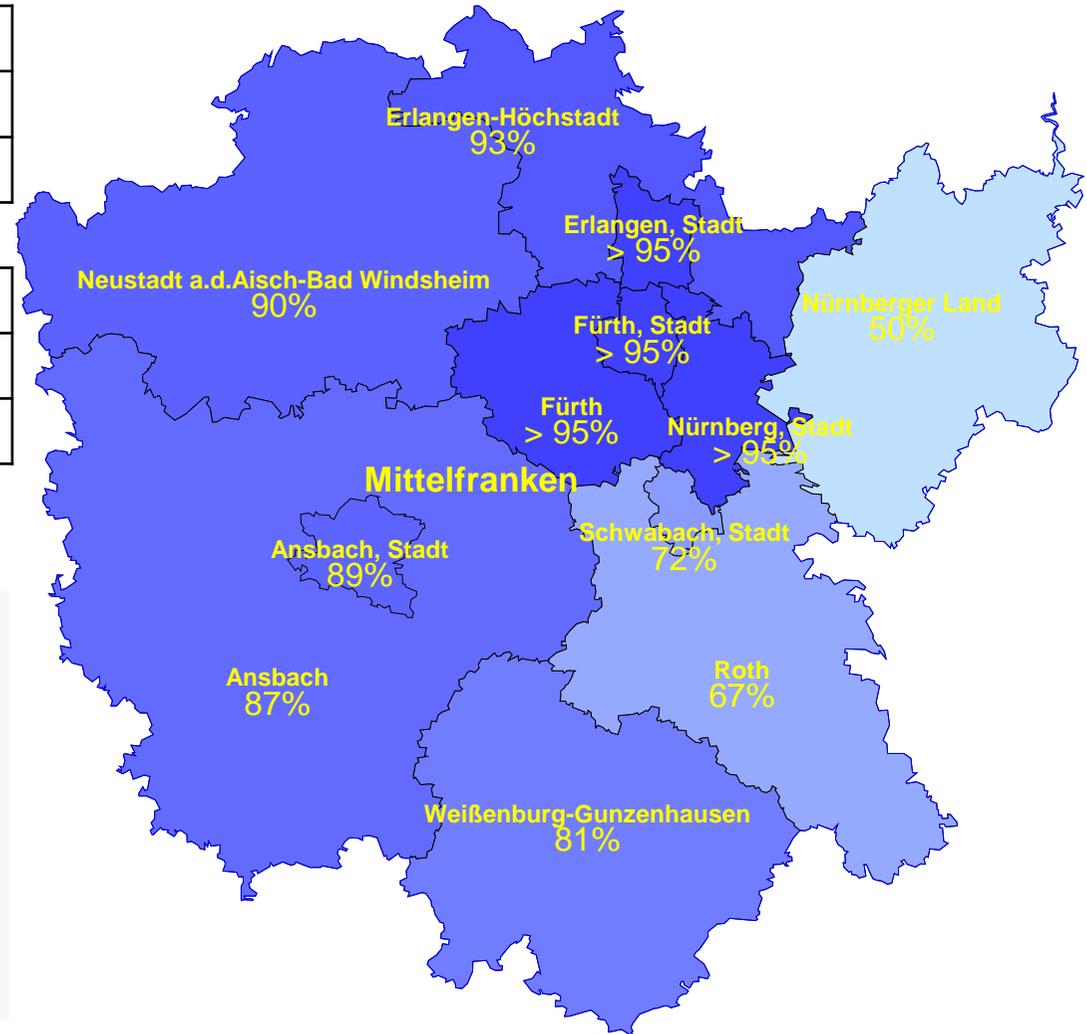
Vollständigkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C50	1.358
	D05	112
Gesamt		1.470

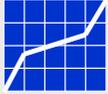
Dokumentierte Fälle	C50	1.358
Erwartete Fälle		1.478
Vollständigkeit		92%

Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

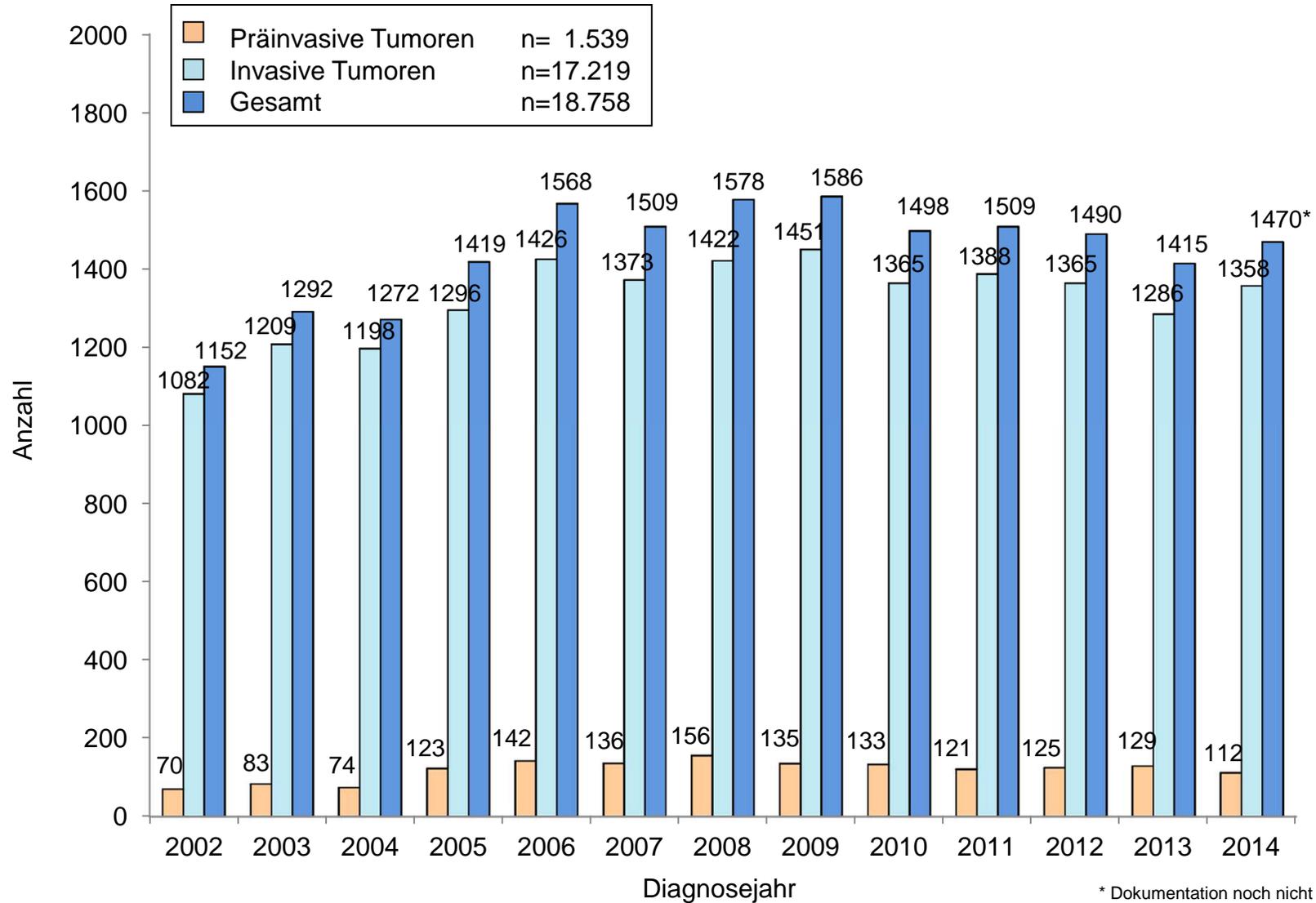


Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)

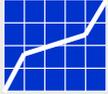


Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Dokumentierte Neuerkrankungen, C50, D05 Gesamt=18.758

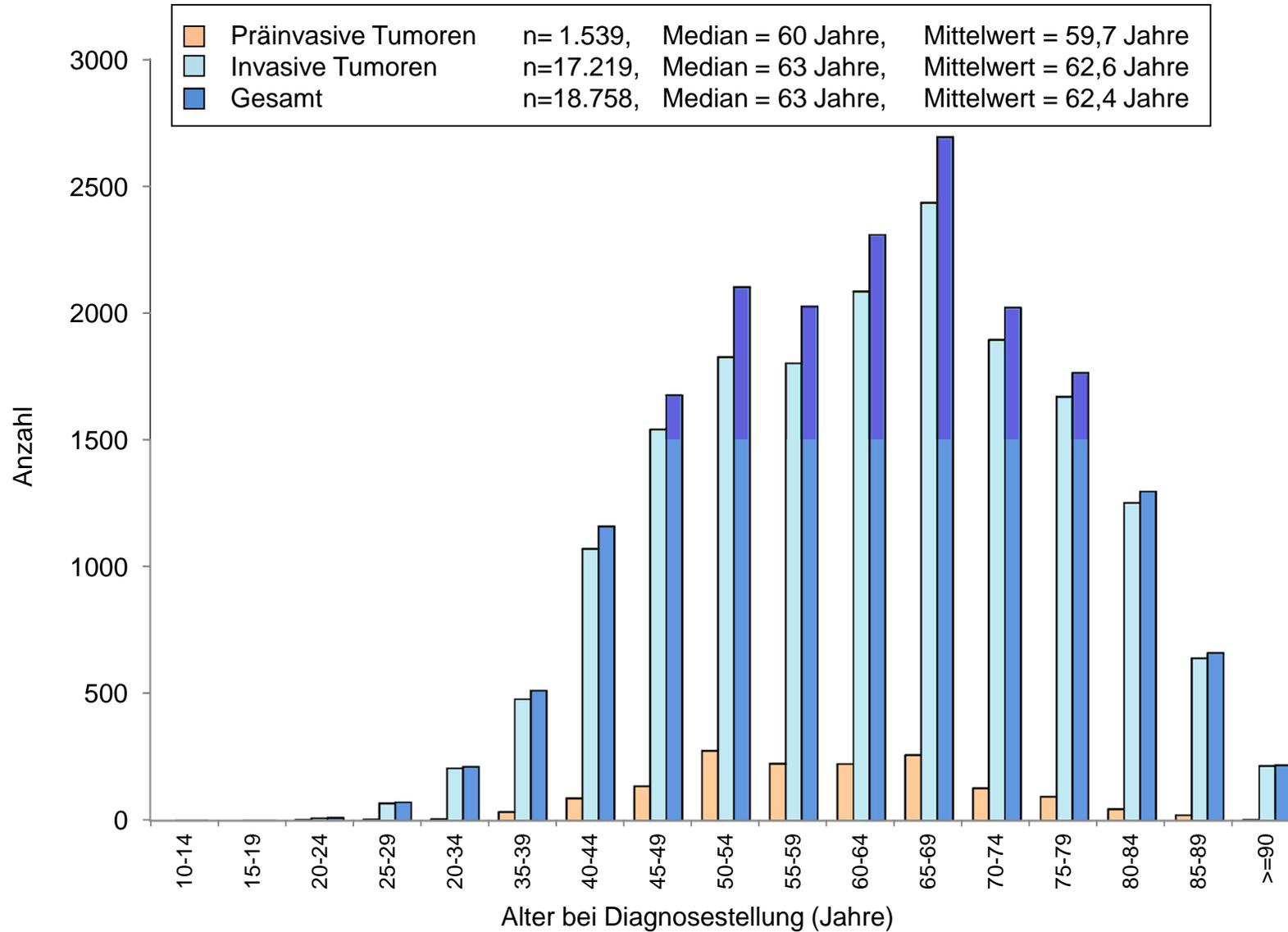


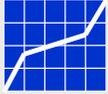
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Altersverteilung bei Diagnosestellung, C50, D05 Gesamt=18.758

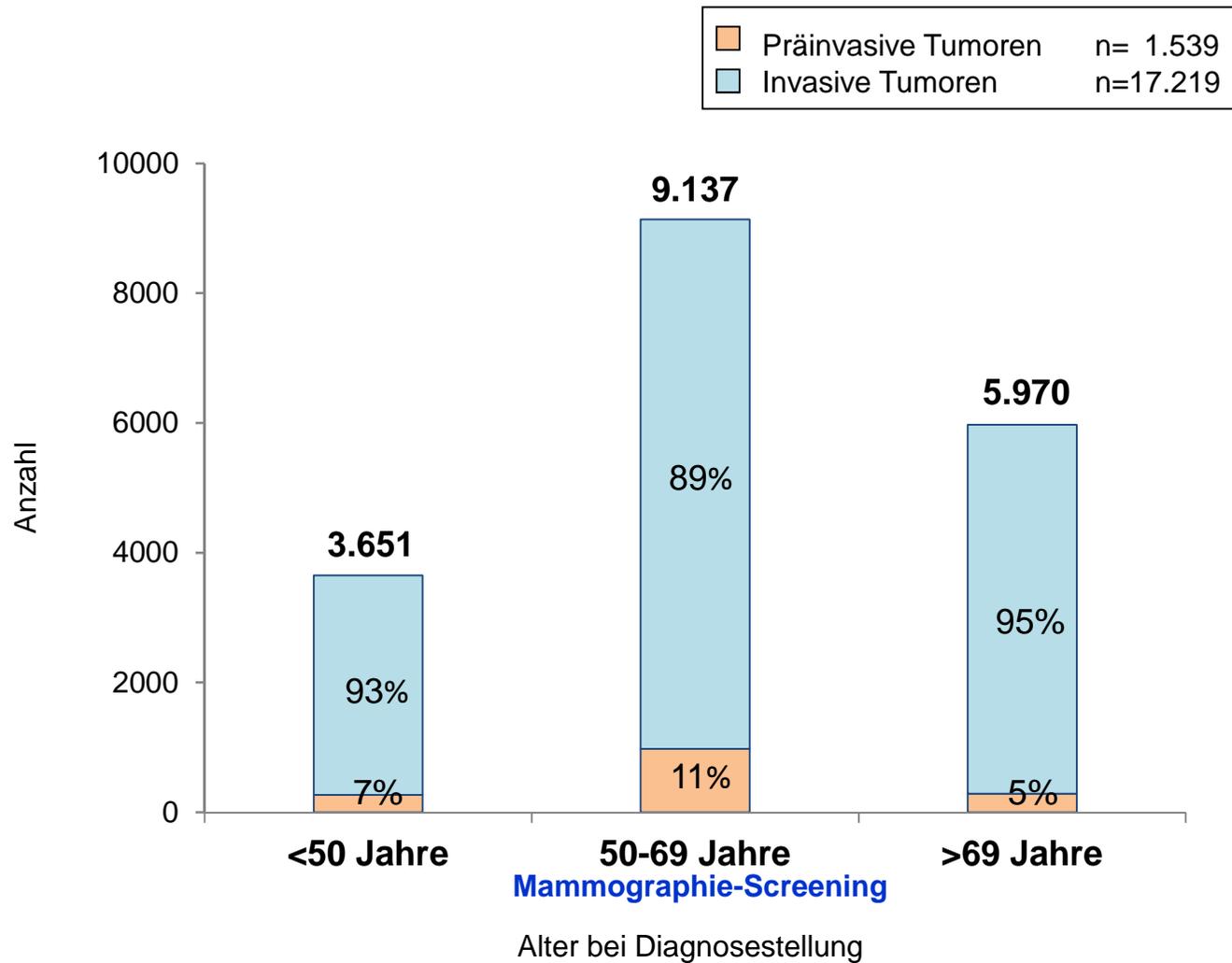


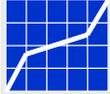


Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Altersgruppen <50, 50-69, >69 Jahre, C50, D05

Gesamt=18.758





Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumortherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

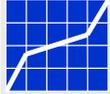
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

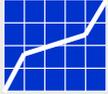
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

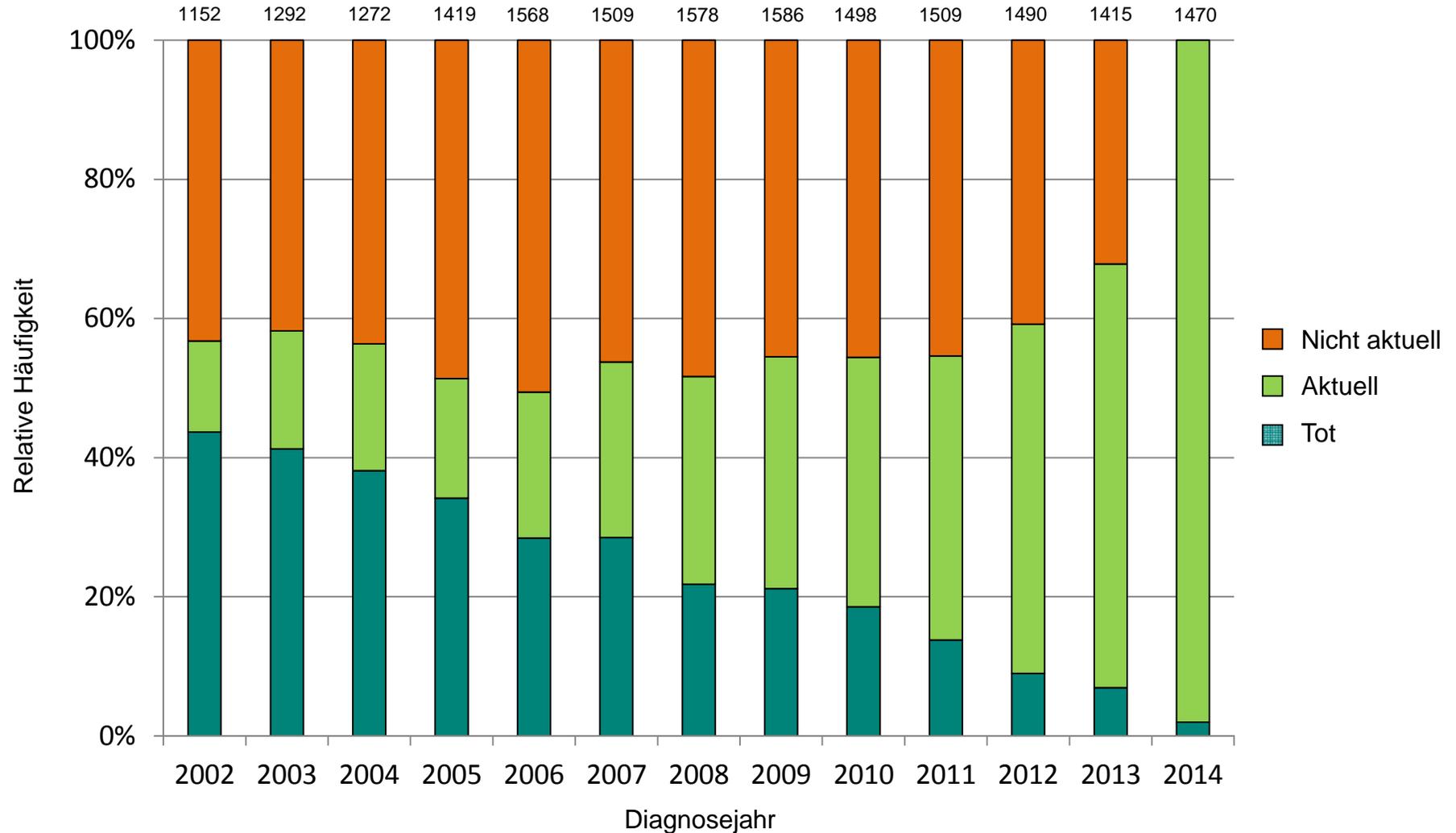


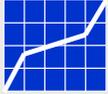
Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Aktueller Life-Status , C50, D05

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=18.758



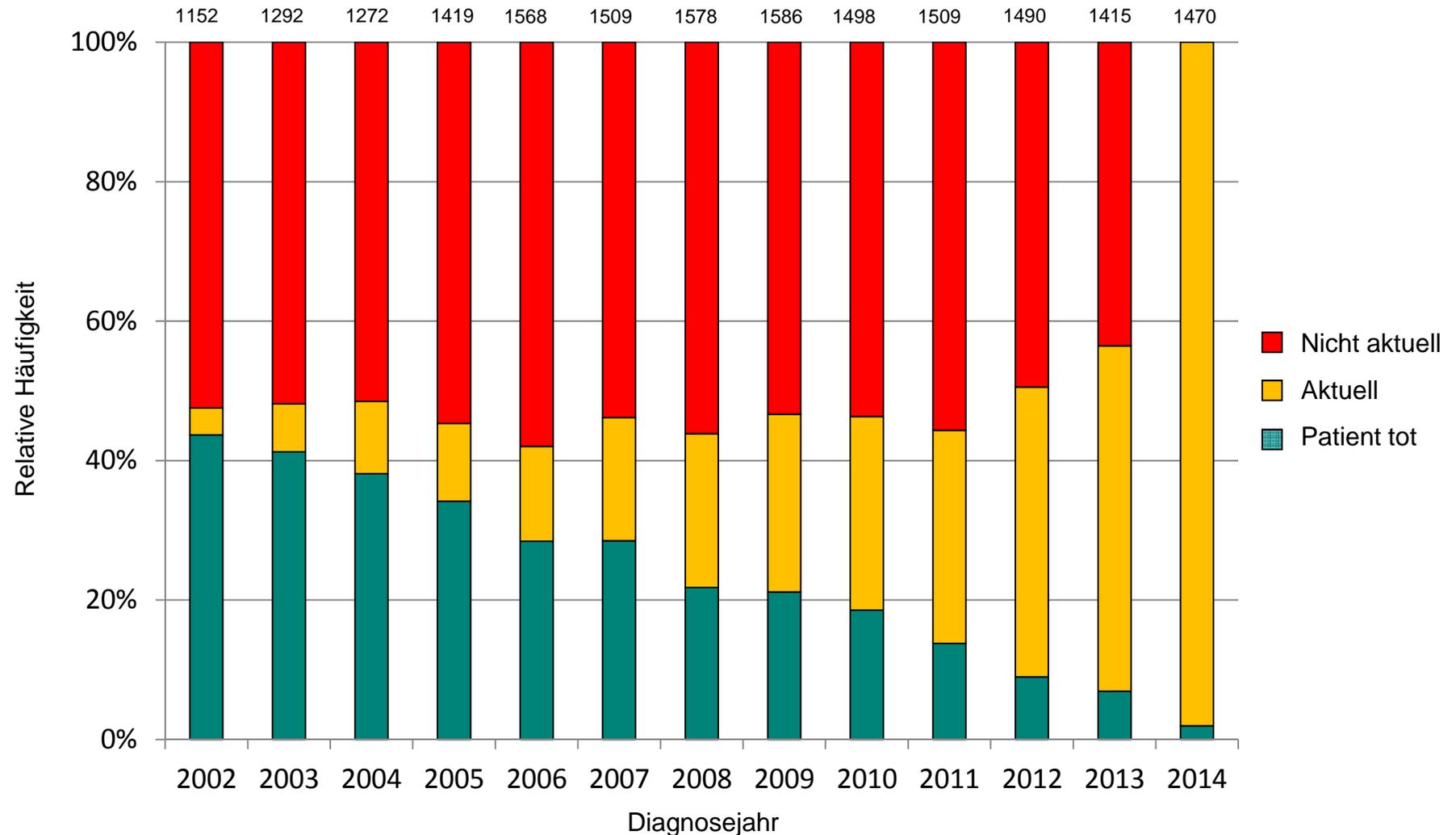


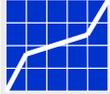
Mittelfranken ED 2002-2014: Brustdrüse

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C50, D05

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=18.758





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

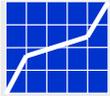
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Vulva

C51, D07.1

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Vulva

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Vulva, C51, D07.1

Gesamt: 1.569 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

1.226

< 2002

343

Wohnort:

Mittelfranken

944

Nicht Mittelfranken

282

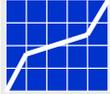
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

911

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

33



Mittelfranken ED 2014: Vulva

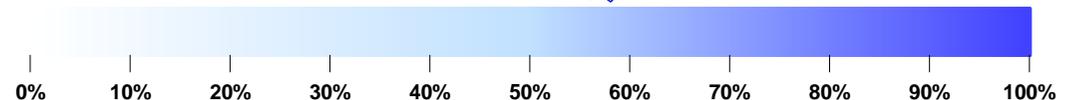
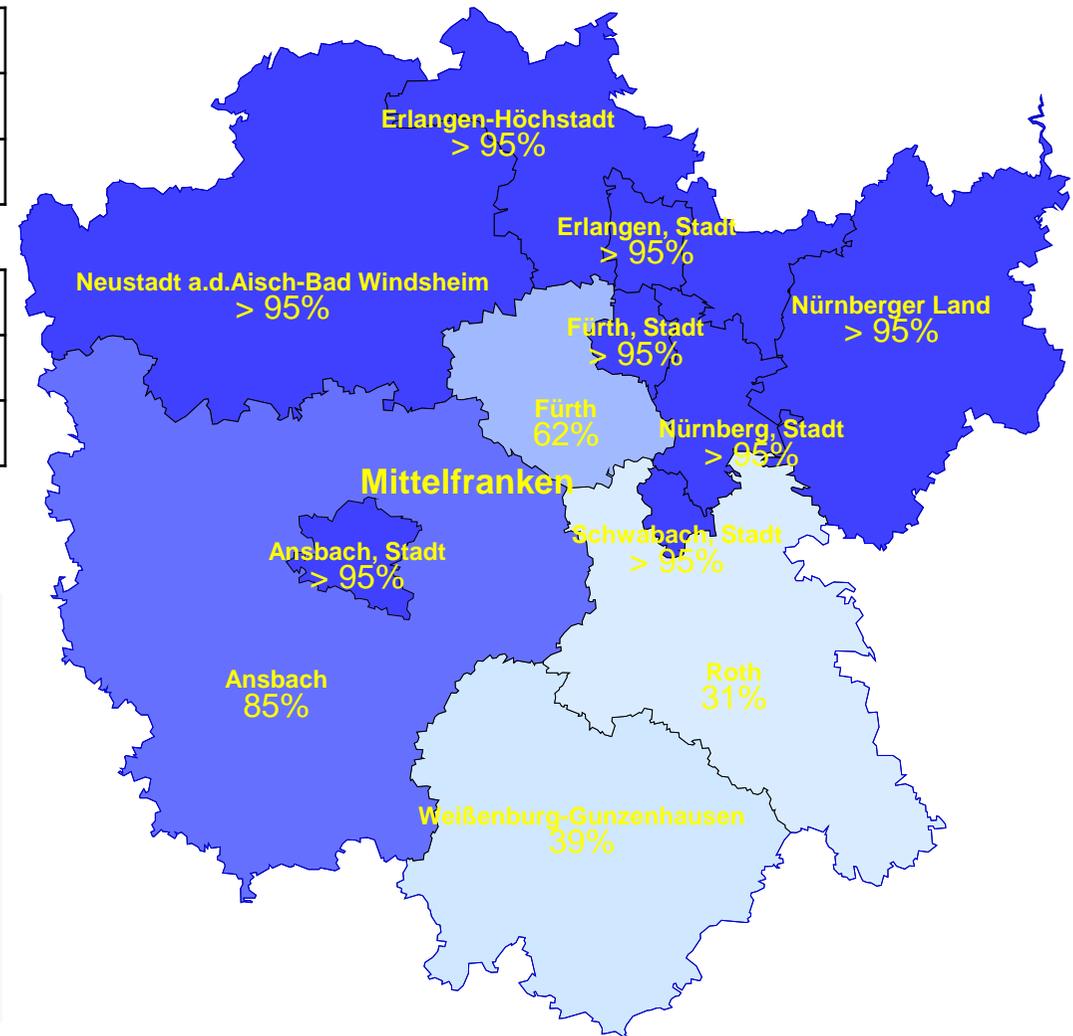
Vollzähligkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C51	56
	D07.1	29
Gesamt		85

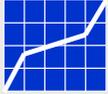
Dokumentierte Fälle	C51	56
Erwartete Fälle		46
Vollzähligkeit		>95%

Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

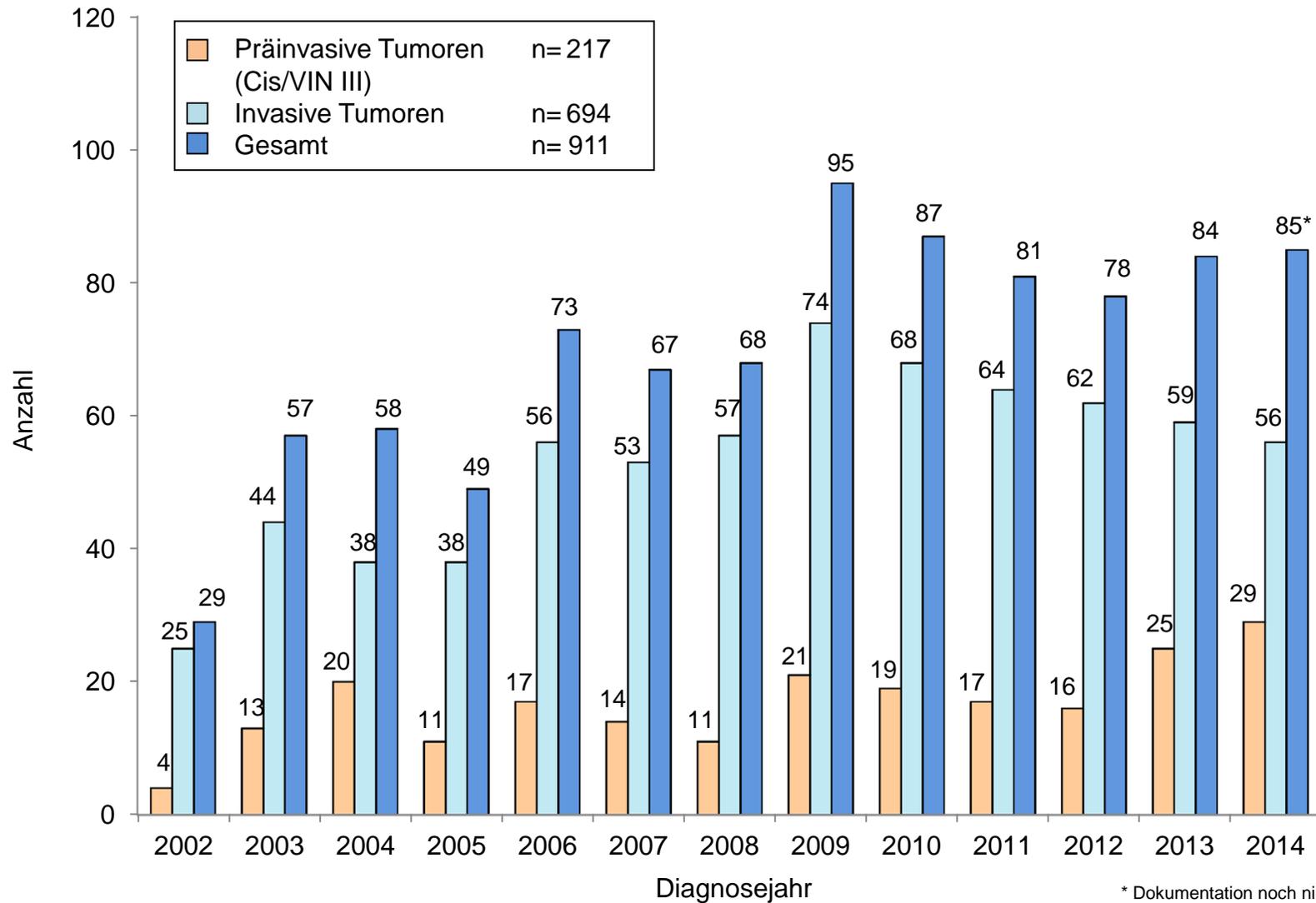


Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)

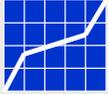


Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

Dokumentierte Neuerkrankungen, C51, D07.1 Gesamt=911

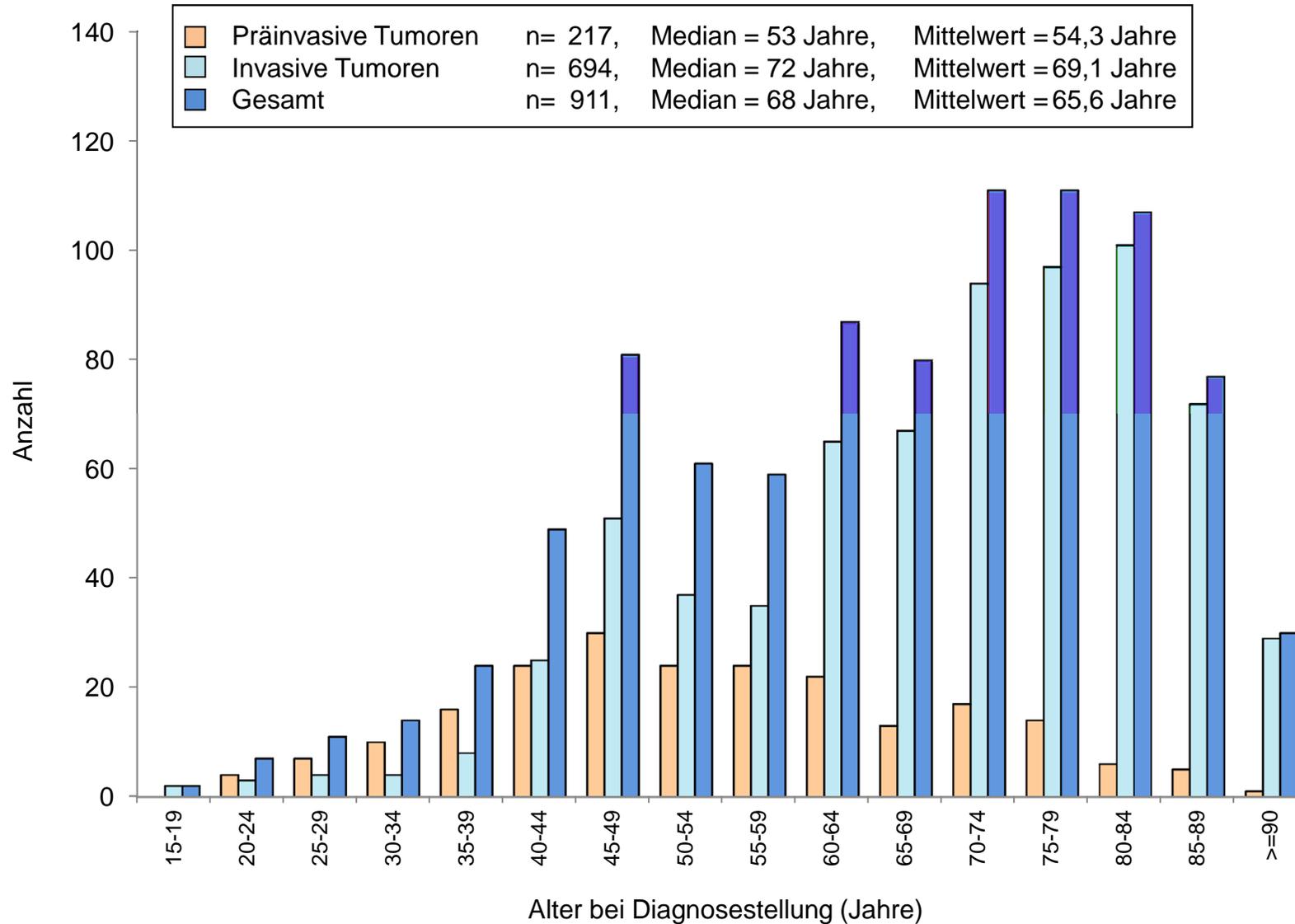


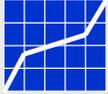
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

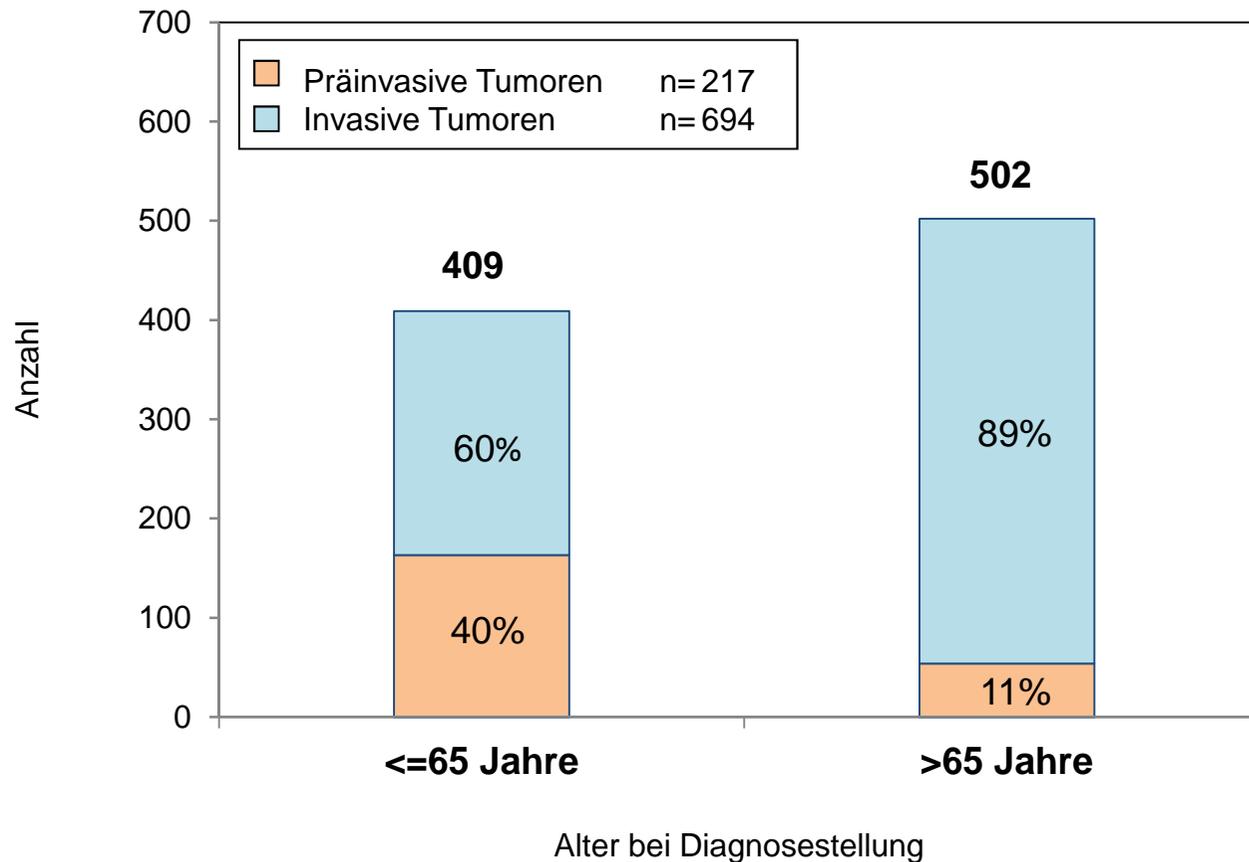
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C51, D07.1 Gesamt=911

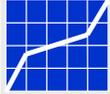




Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

Anteil der unter und über 65-jährigen Patientinnen, C51, D07.1
Gesamt=911





Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumortherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

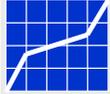
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

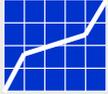
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsdaten zukünftig vollständig erhoben werden können.

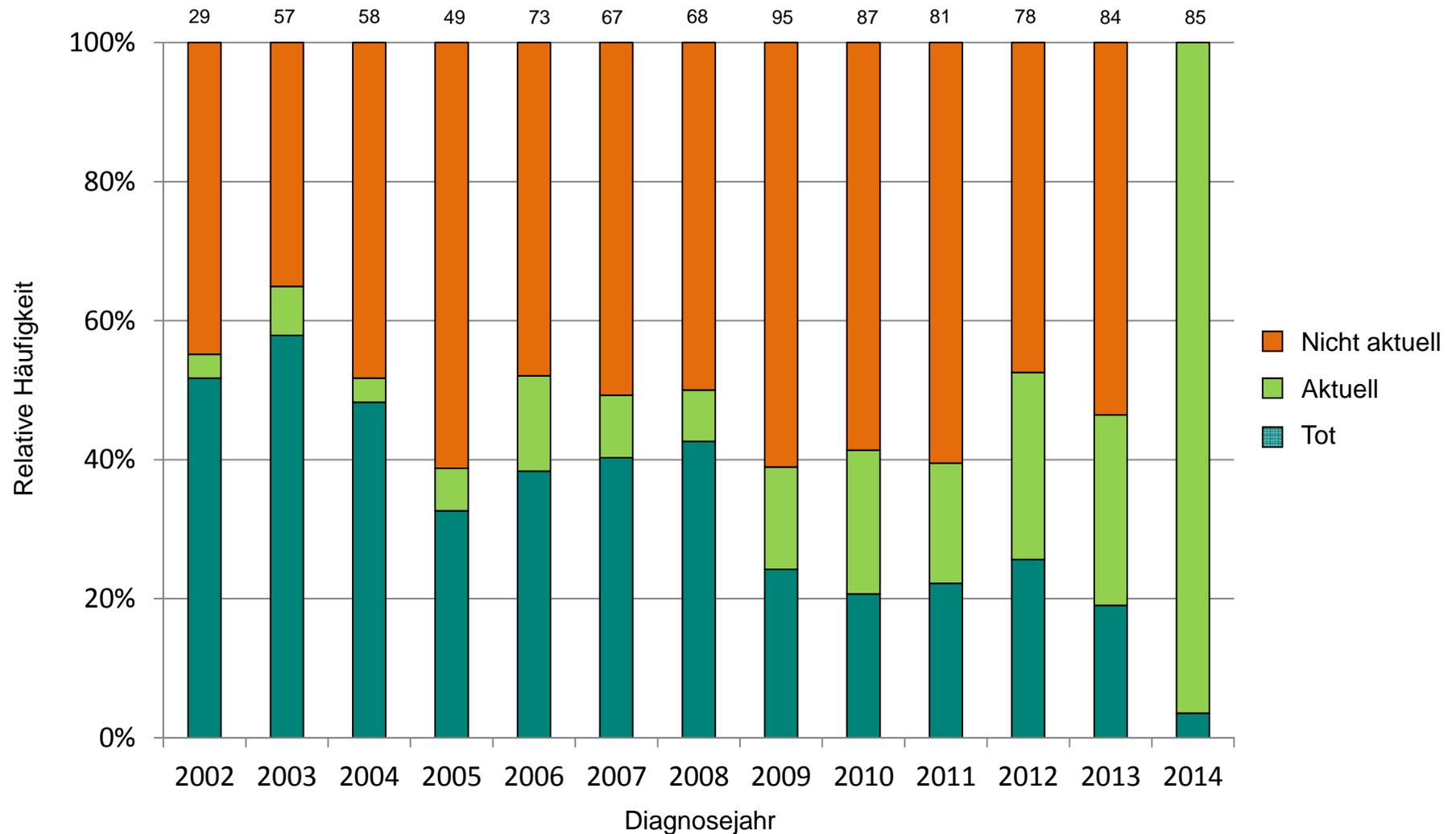


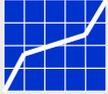
Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

Aktueller Life-Status , C51, D07.1

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=911



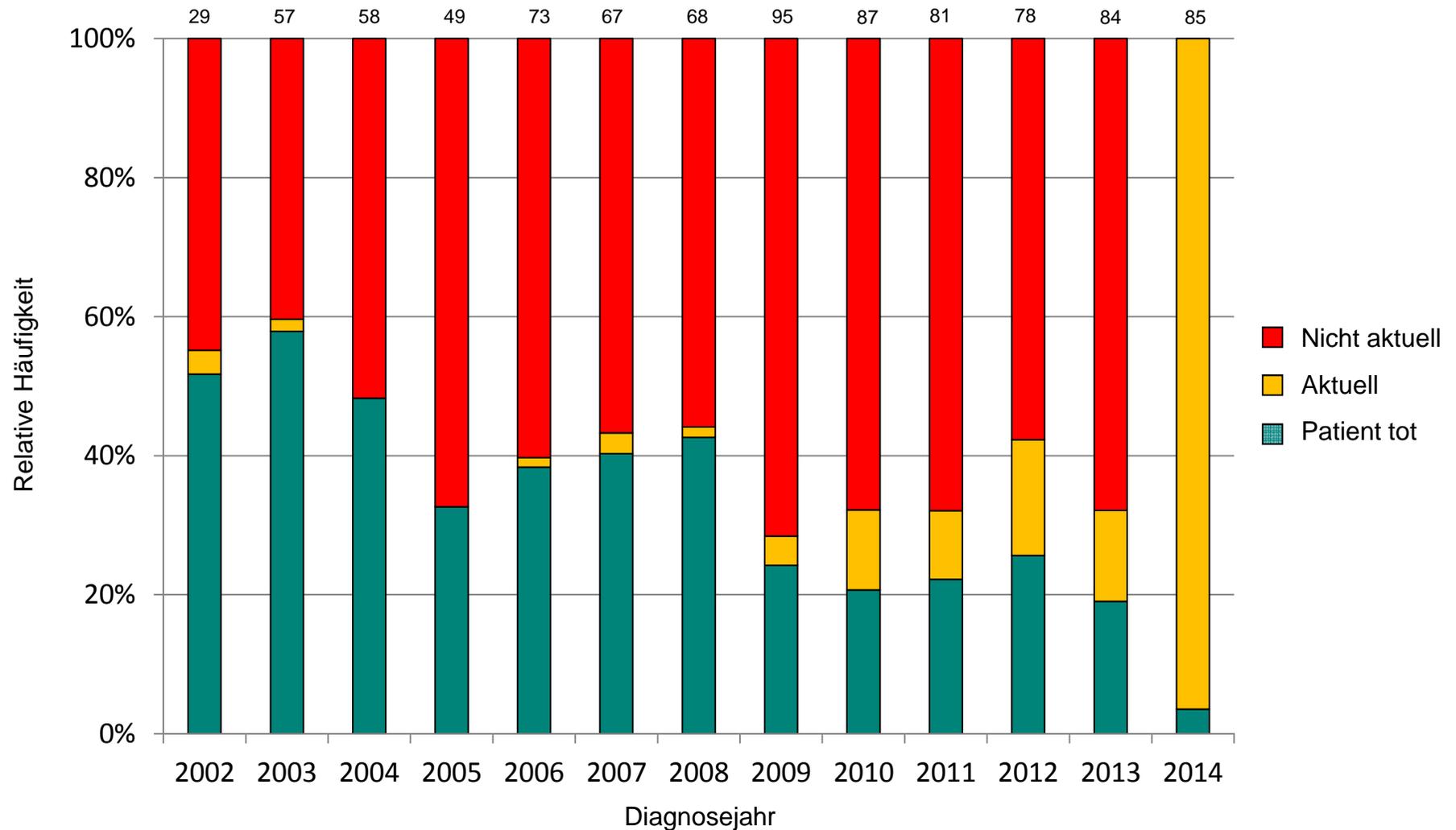


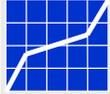
Mittelfranken ED 2002-2014: Vulva

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C51, D07.1

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=911





Nutzungsbedingungen

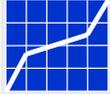
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

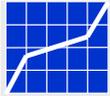
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Gebärmutterhals

C53, D06

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Gebärmutterhals

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Gebärmutterhals, C53, D06

Gesamt: 9.033 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

6.695

< 2002

2.338

Wohnort:

Mittelfranken

4.830

Nicht Mittelfranken

1.865

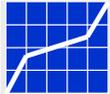
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

4.747

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

83

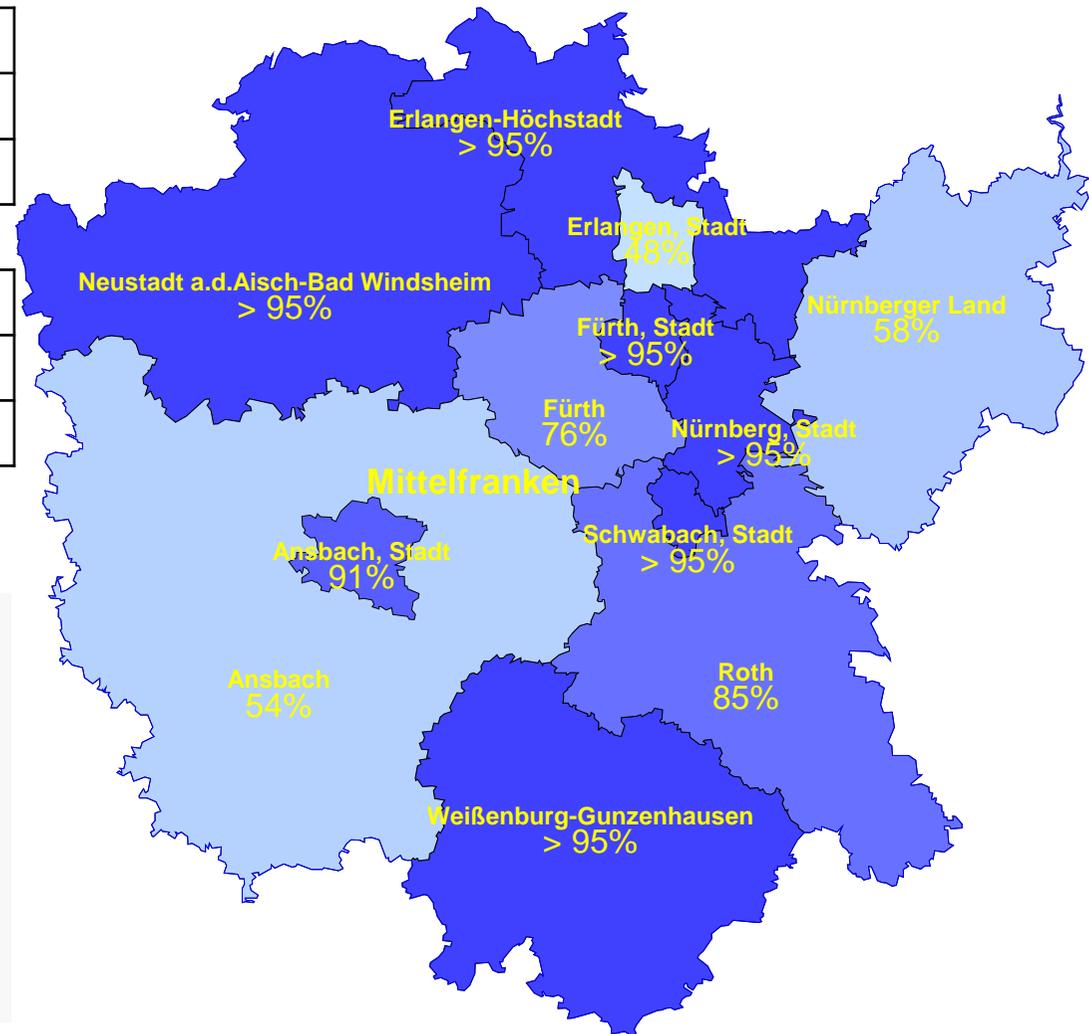


Mittelfranken ED 2014: Gebärmutterhals

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C53	95
	D06	380
Gesamt		475

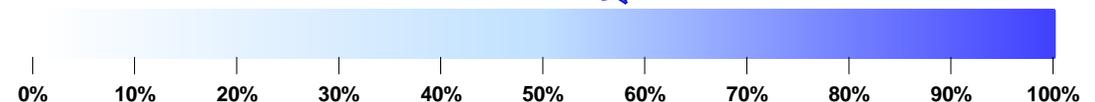
Dokumentierte Fälle	C53	95
Erwartete Fälle		101
Vollständigkeit		94%

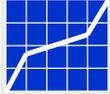


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

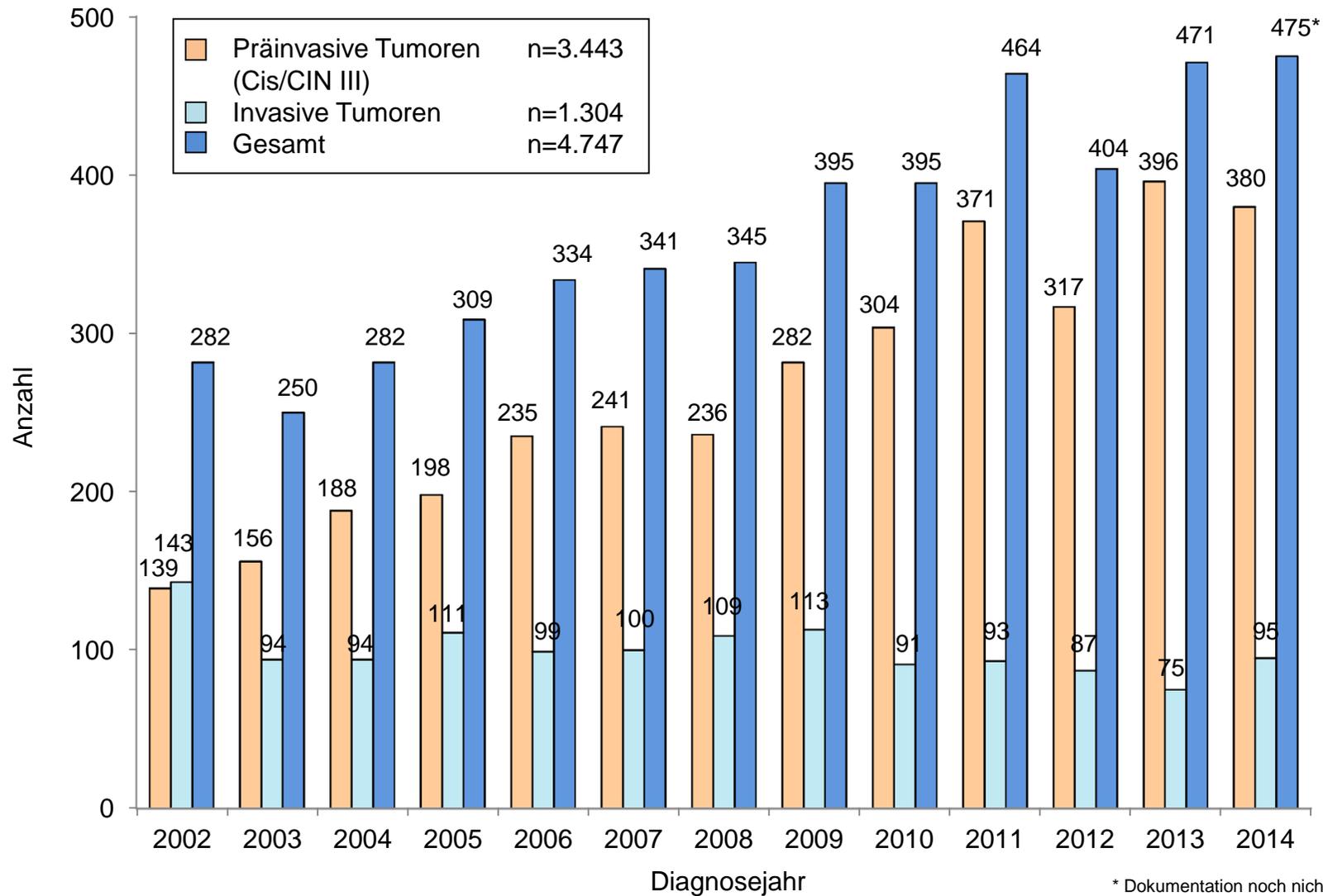
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)





Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

Dokumentierte Neuerkrankungen, C53, D06 Gesamt=4.747

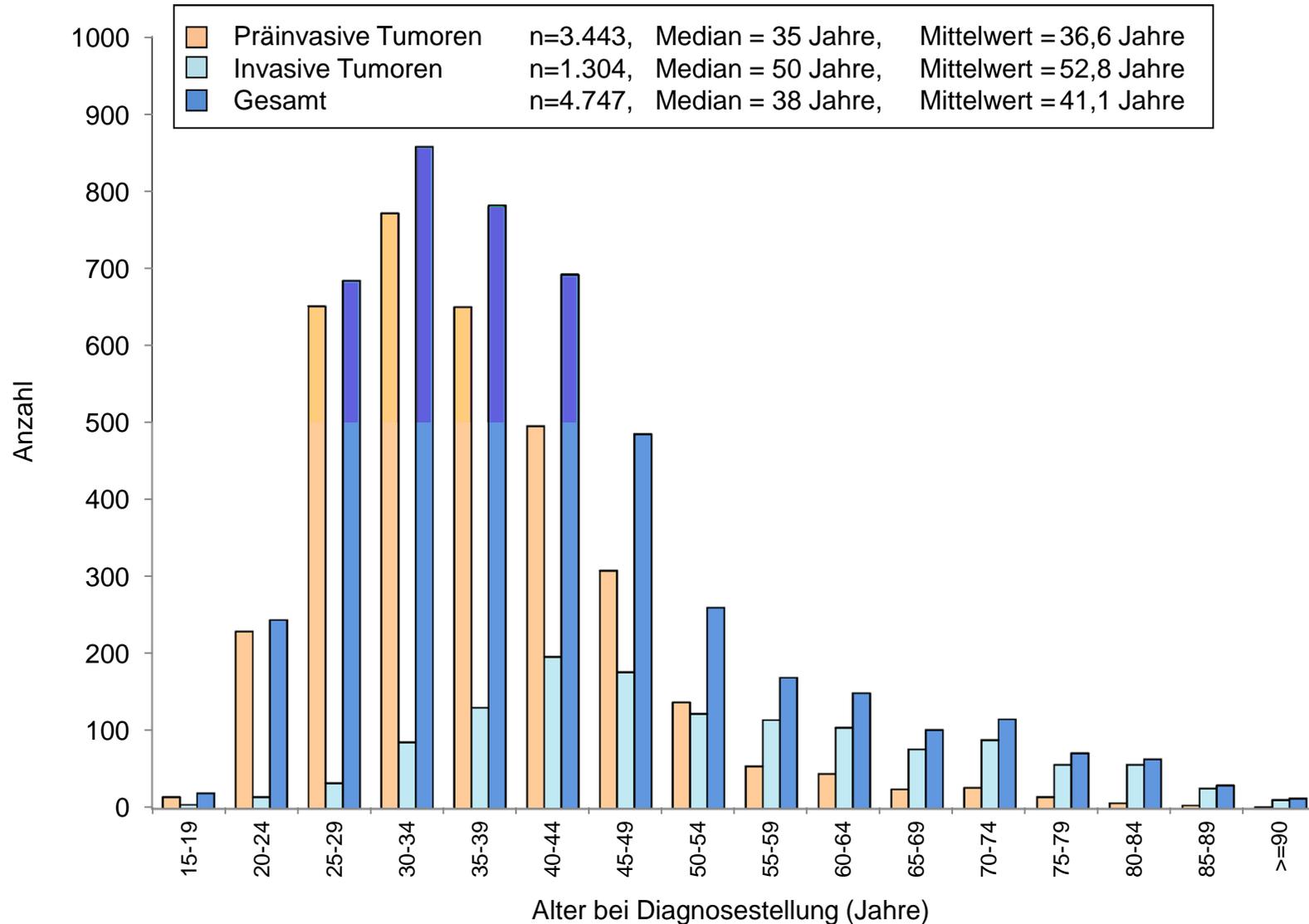


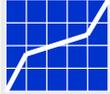
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

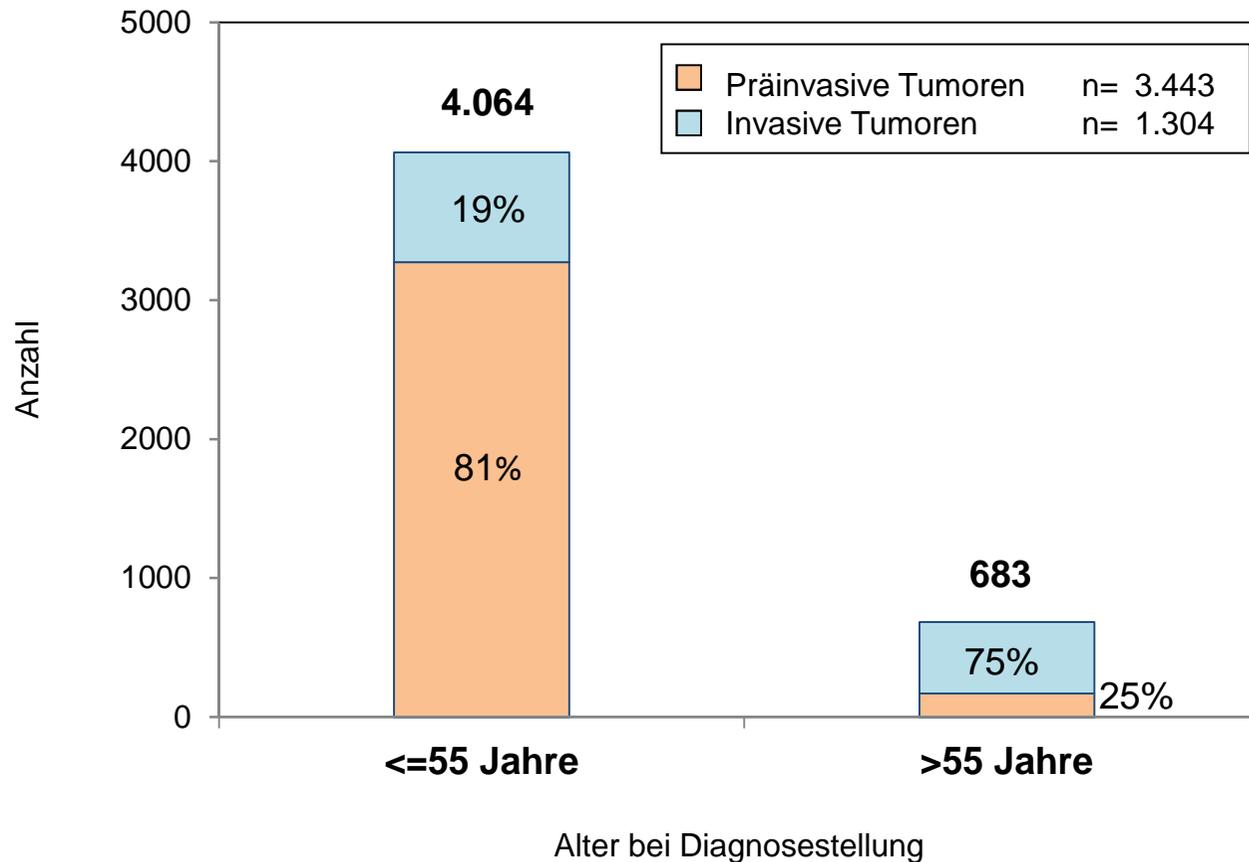
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C53, D06 Gesamt=4.747

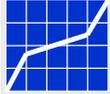




Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

Anteil der unter und über 55-jährigen Patientinnen, C53, D06
Gesamt=4.747





Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumortherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

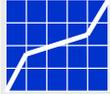
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

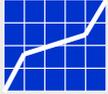
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

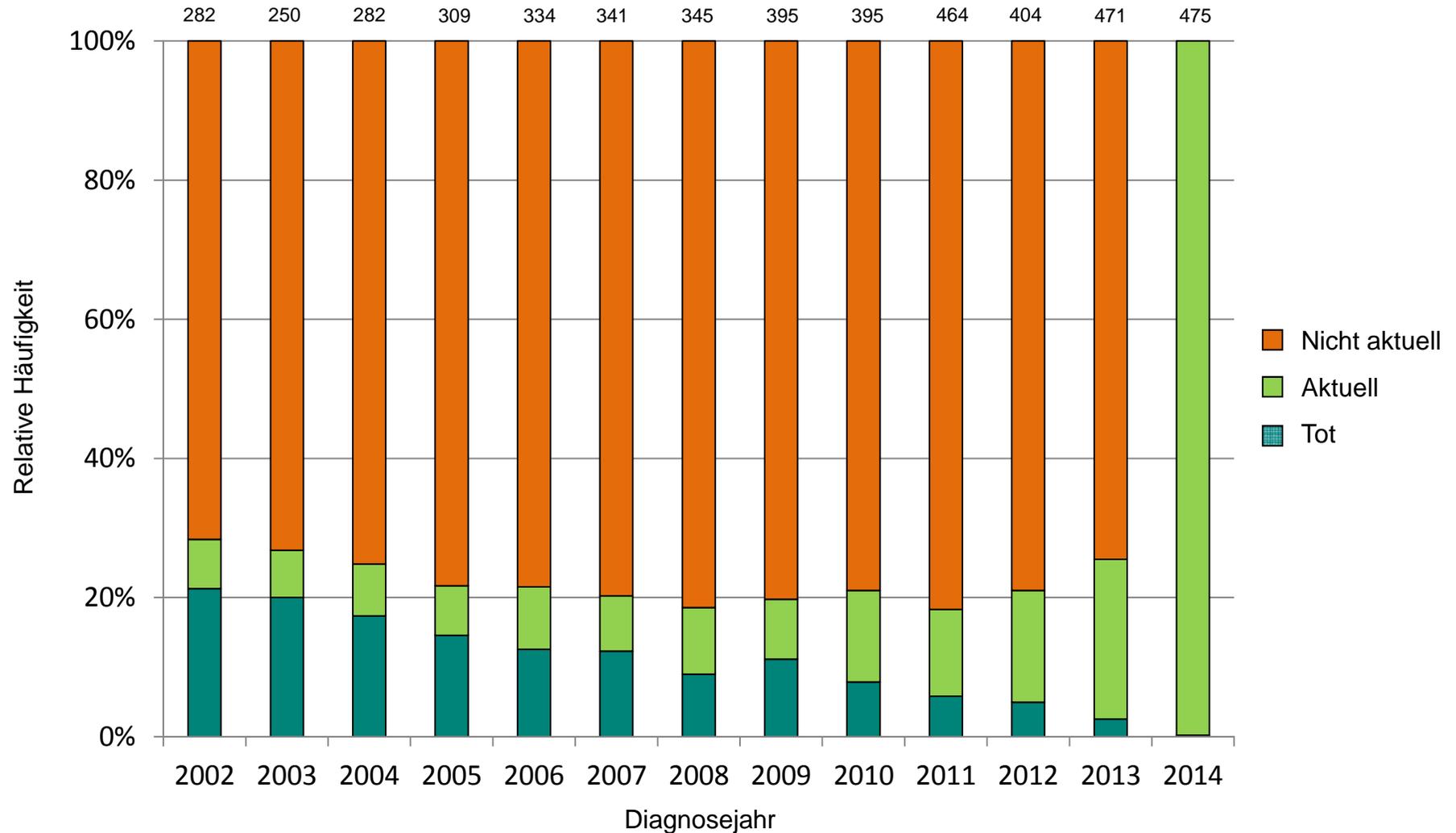


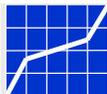
Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

Aktueller Life-Status , C53, D06

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=4.747



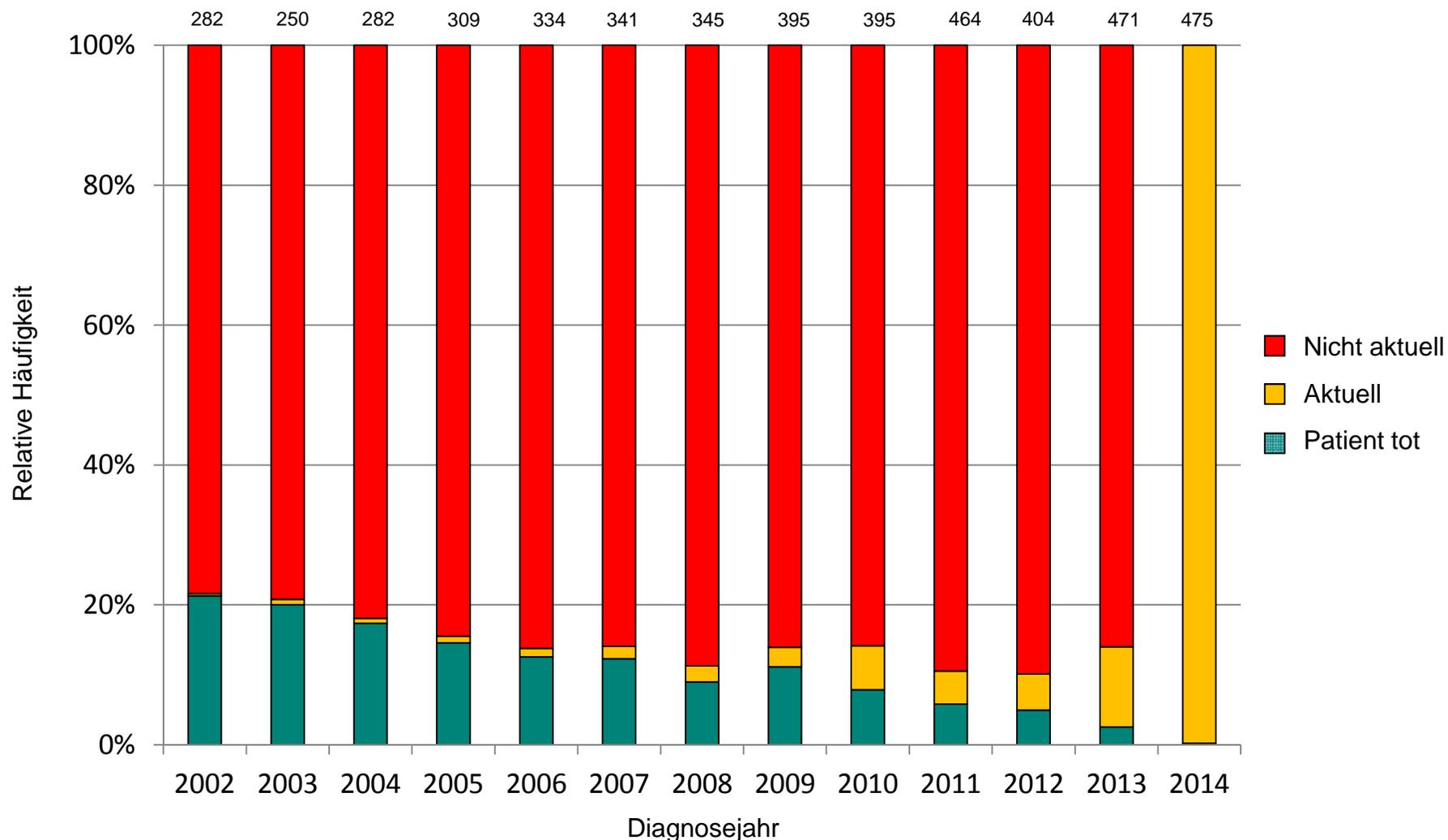


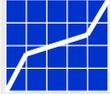
Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterhals

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C53, D06

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=4.747





Nutzungsbedingungen

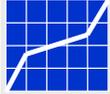
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

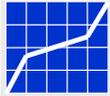
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Gebärmutterkörper

C54

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Gebärmutterkörper

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Tumorentität: Gebärmutterkörper, C54
Gesamt: 5.906 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

4.078

< 2002

1.828

Wohnort:

Mittelfranken

3.389

Nicht Mittelfranken

689

Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

3.160

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

229



Mittelfranken ED 2014: Gebärmutterkörper

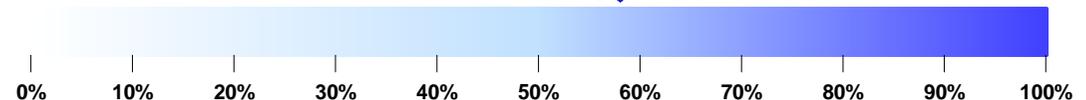
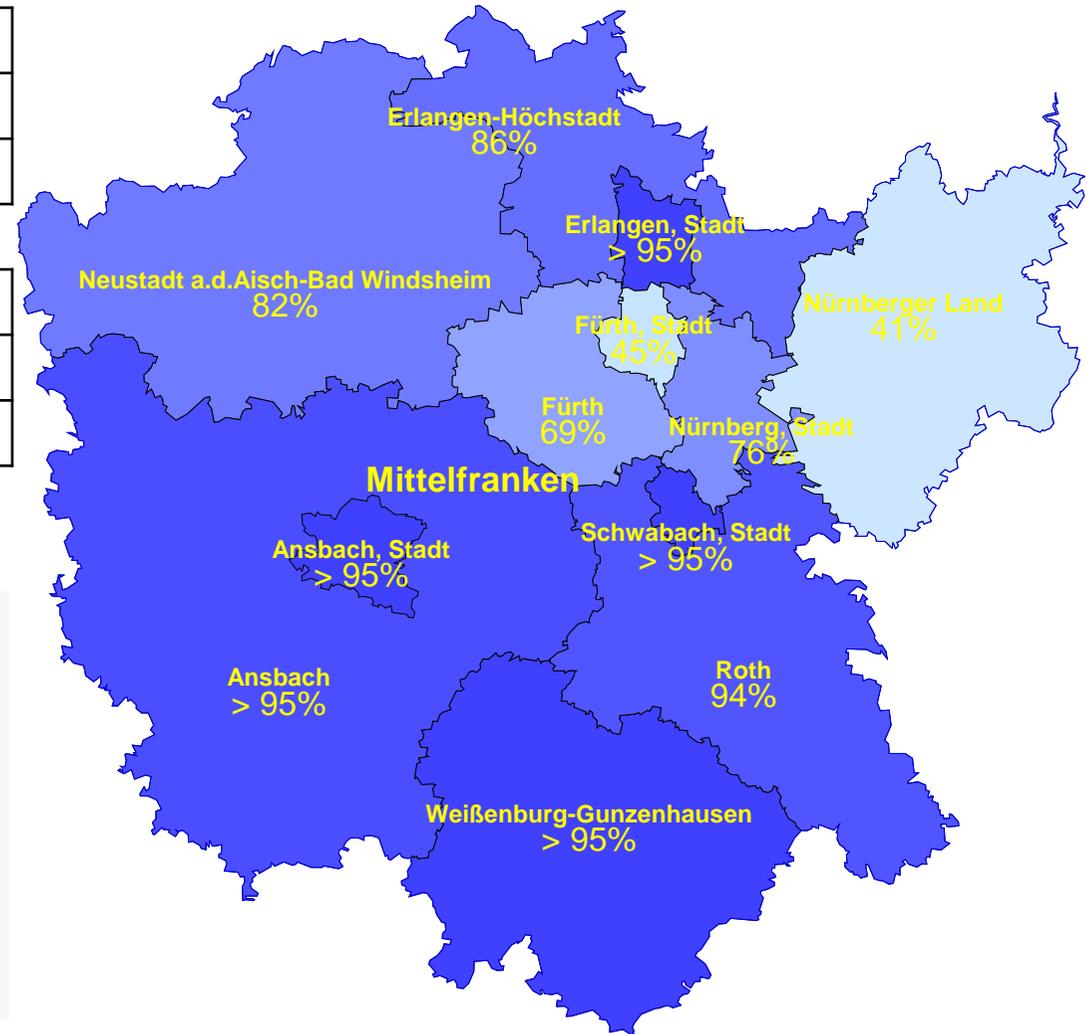
Vollständigkeit der Städte und Landkreise

Dokumentierte Fälle	C54	207
	C55	6
Gesamt		213

Dokumentierte Fälle	C54 – C55	213
Erwartete Fälle		265
Vollständigkeit		80%

Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

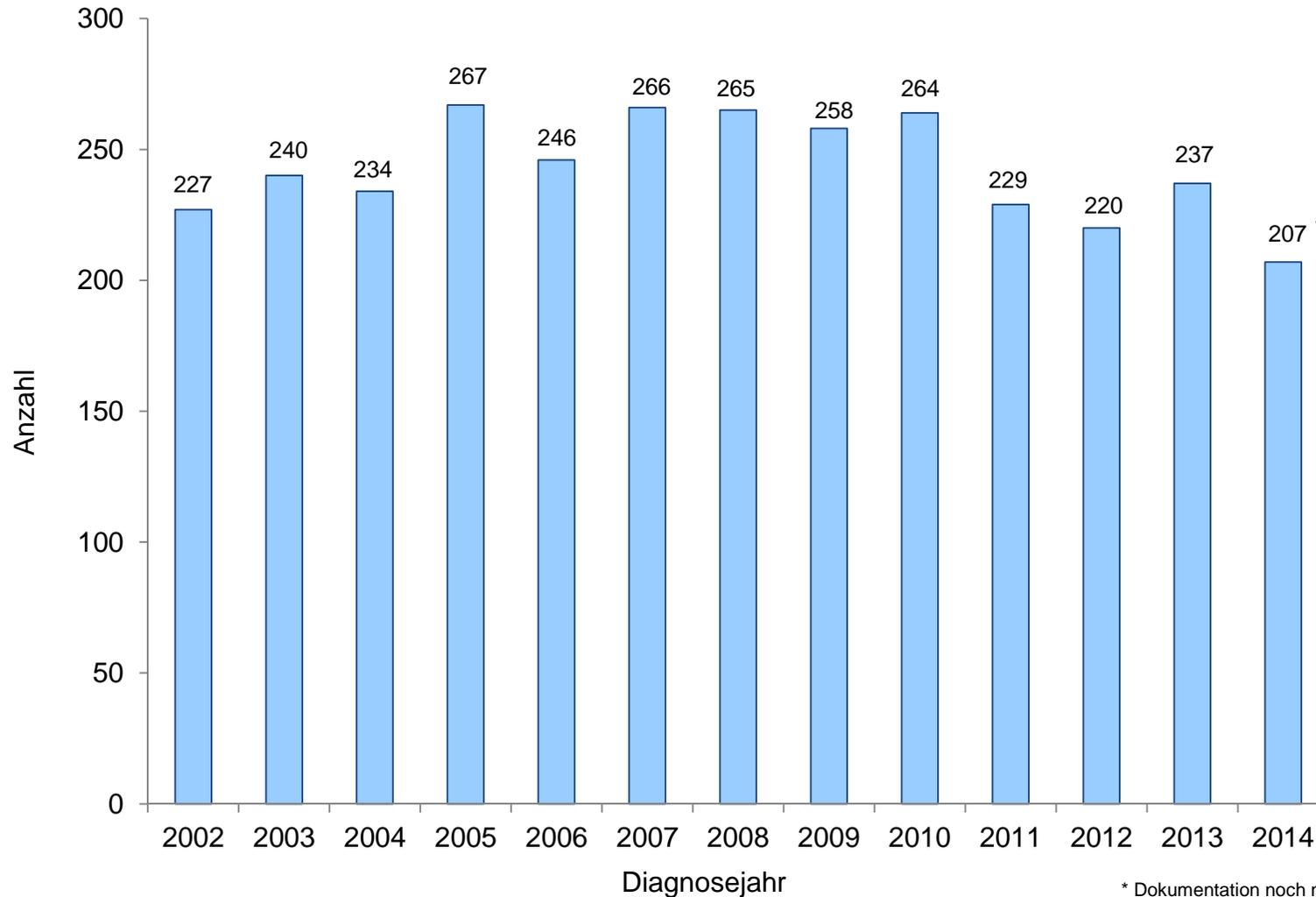


Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)

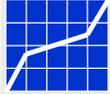


Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

Dokumentierte Neuerkrankungen, C54 Gesamt=3.160

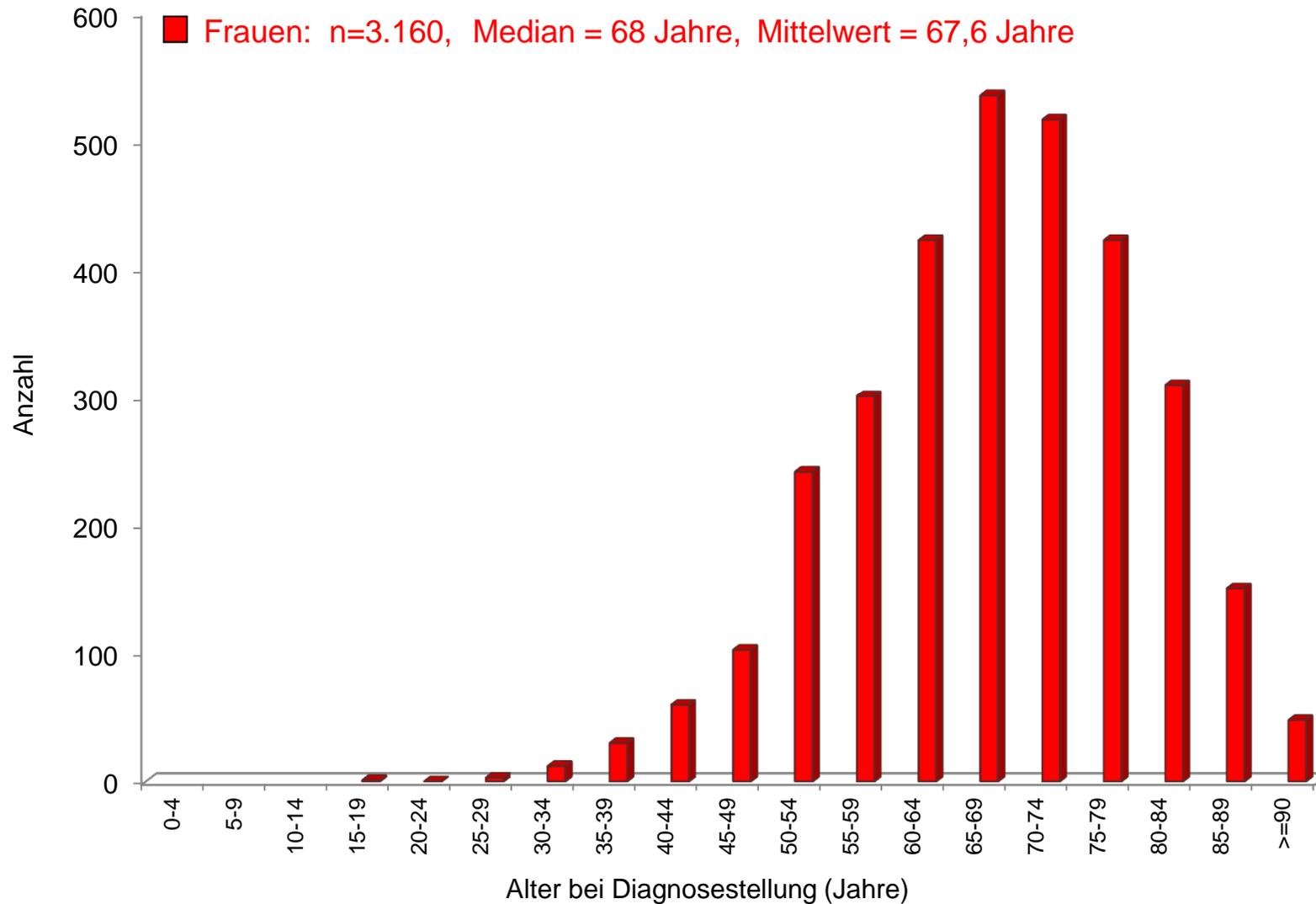


* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

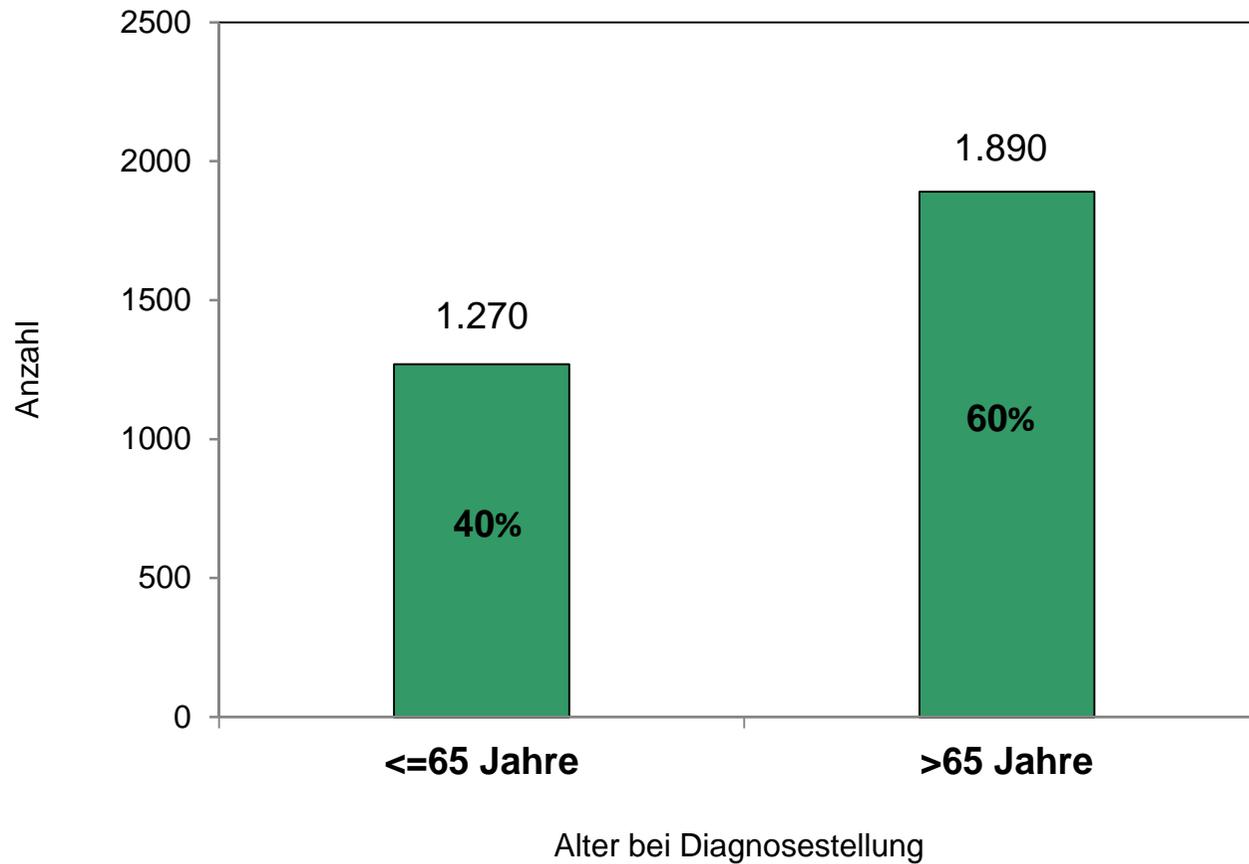
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C54 Gesamt=3.160

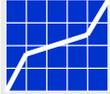




Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

Anteil der unter und über 65-jährigen Patientinnen, C54
Gesamt=3.160





Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

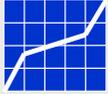
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

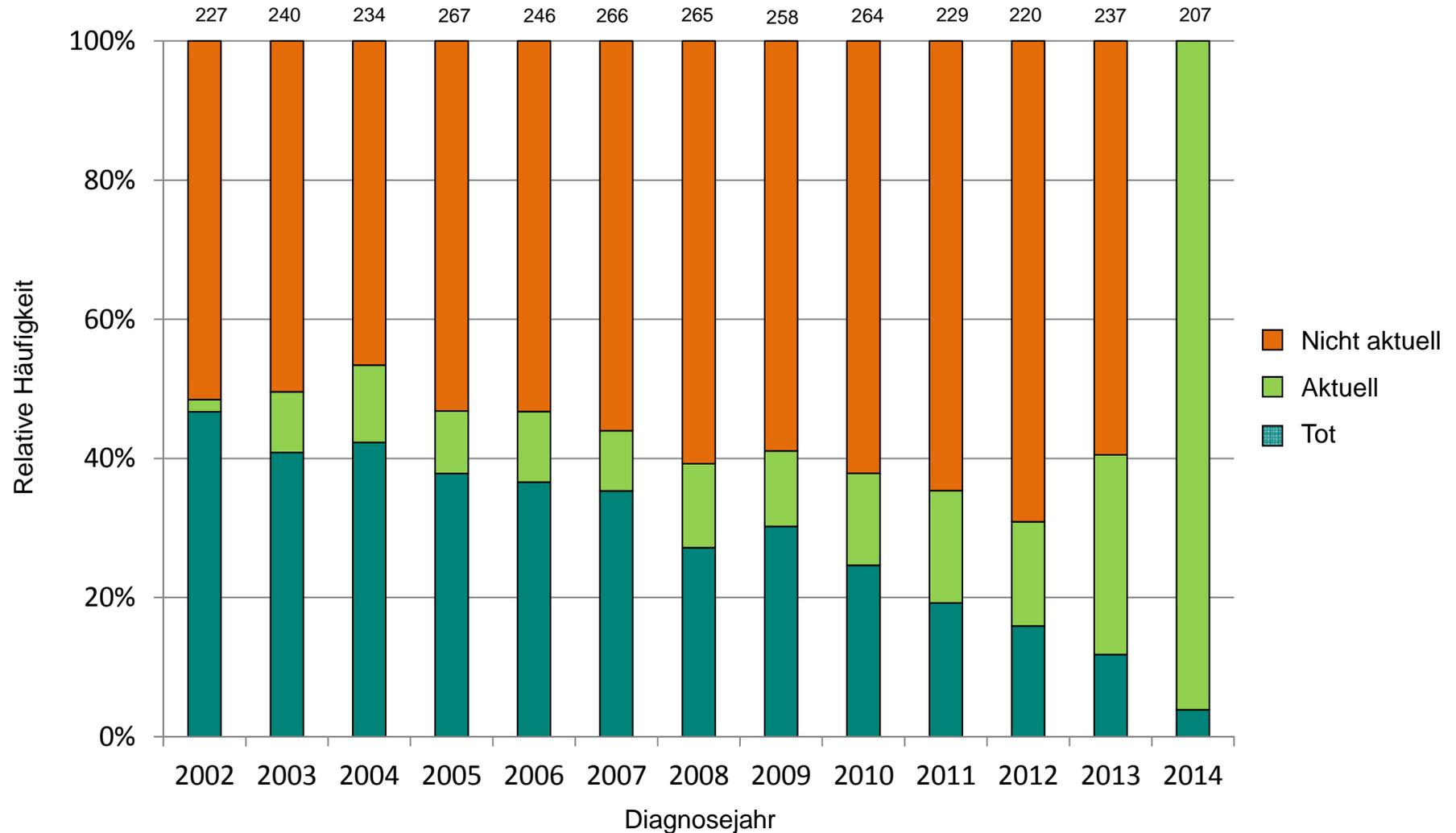


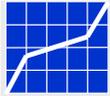
Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

Aktueller Life-Status , C54

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=3.160



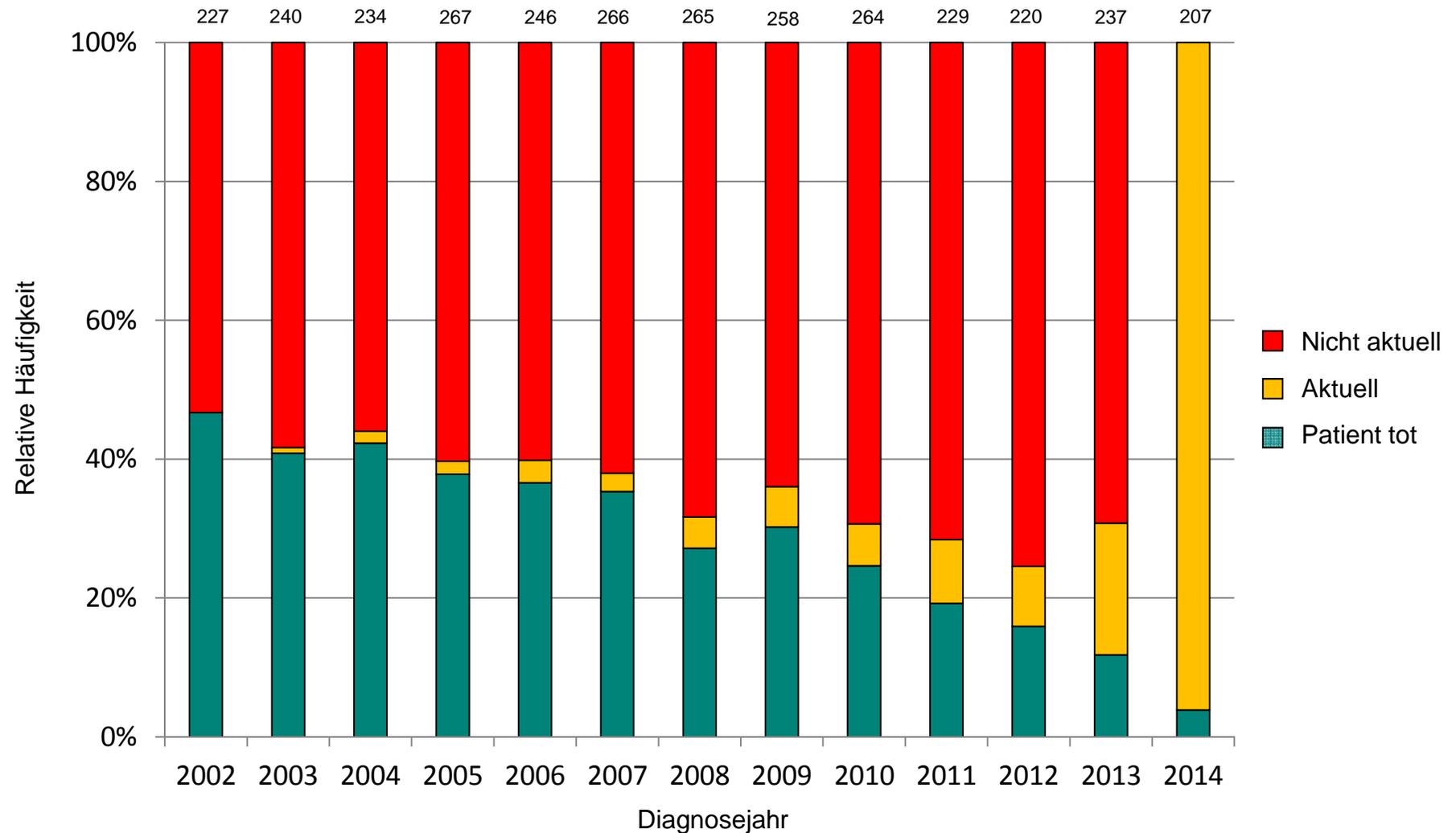


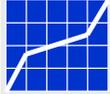
Mittelfranken ED 2002-2014: Gebärmutterkörper

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C54

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=3.160





Nutzungsbedingungen

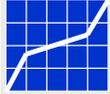
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

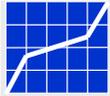
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Eierstöcke

C56, D39.1

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Eierstöcke

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Eierstöcke, C56, D39.1

Gesamt: 5.040 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

3.262

< 2002

1.778

Wohnort:

Mittelfranken

2.584

Nicht Mittelfranken

678

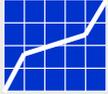
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

2.171

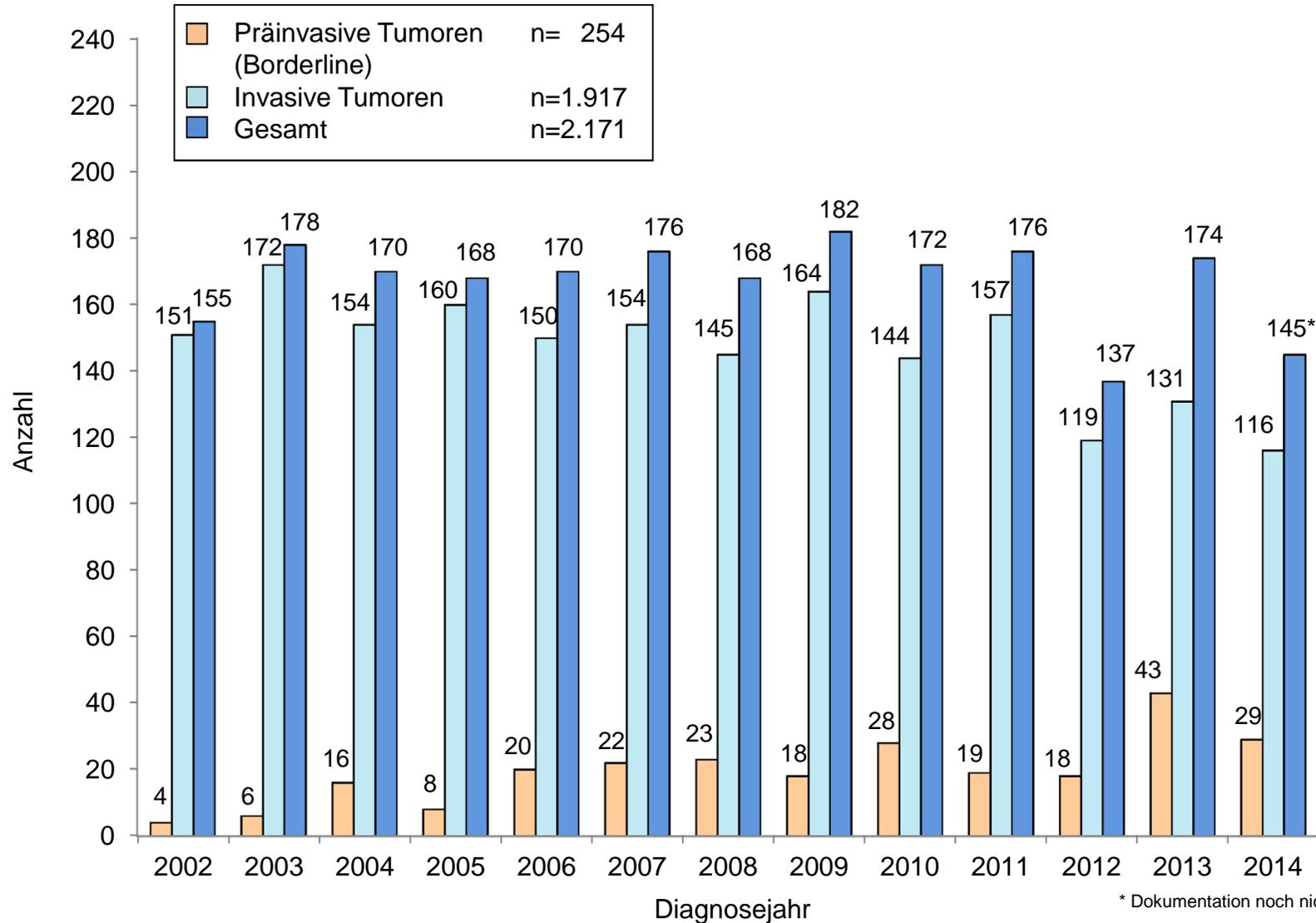
Ausschließlich
Todesbescheinigungen

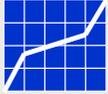
413



Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

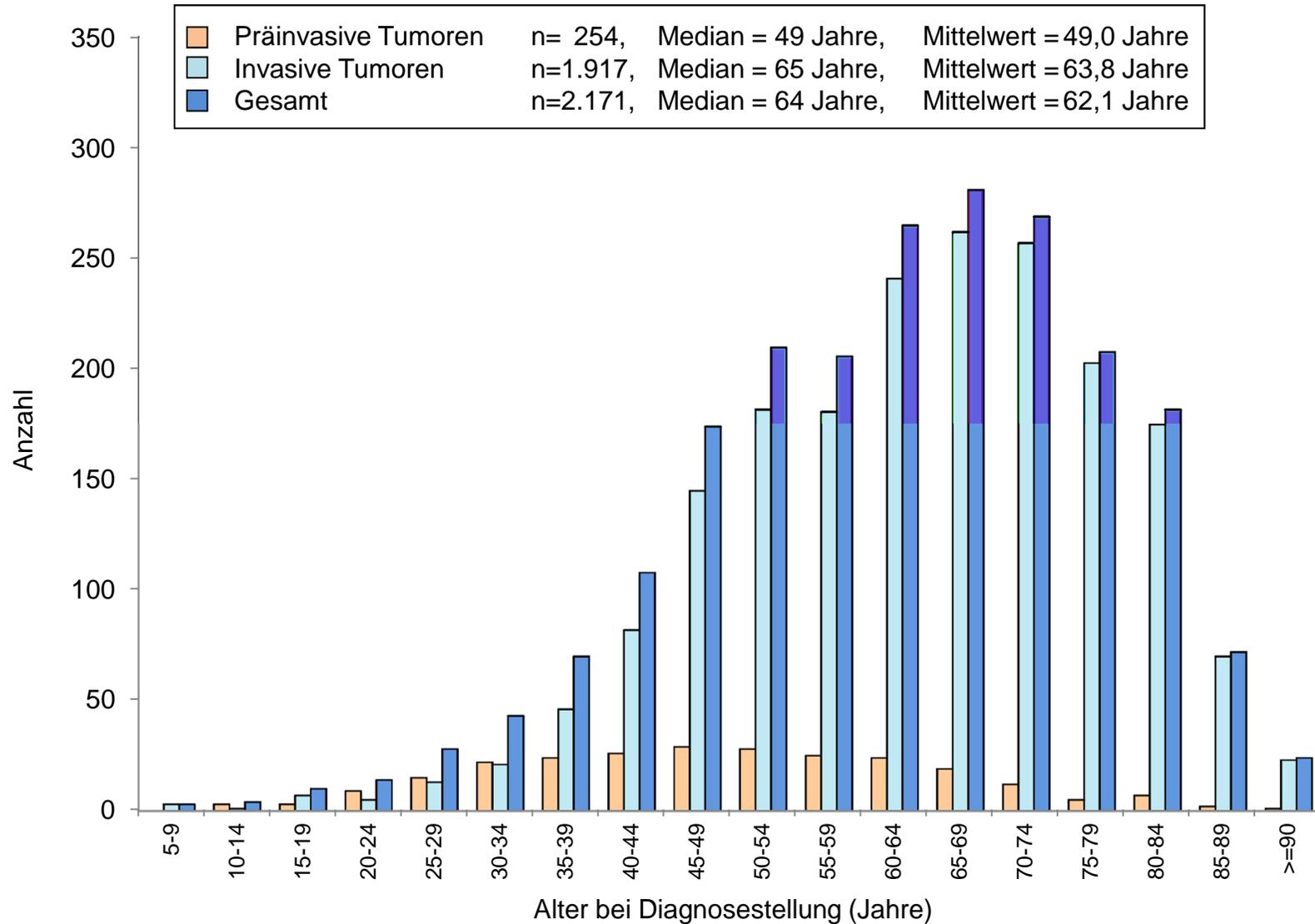
Dokumentierte Neuerkrankungen, C56, D39.1 Gesamt=2.171





Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

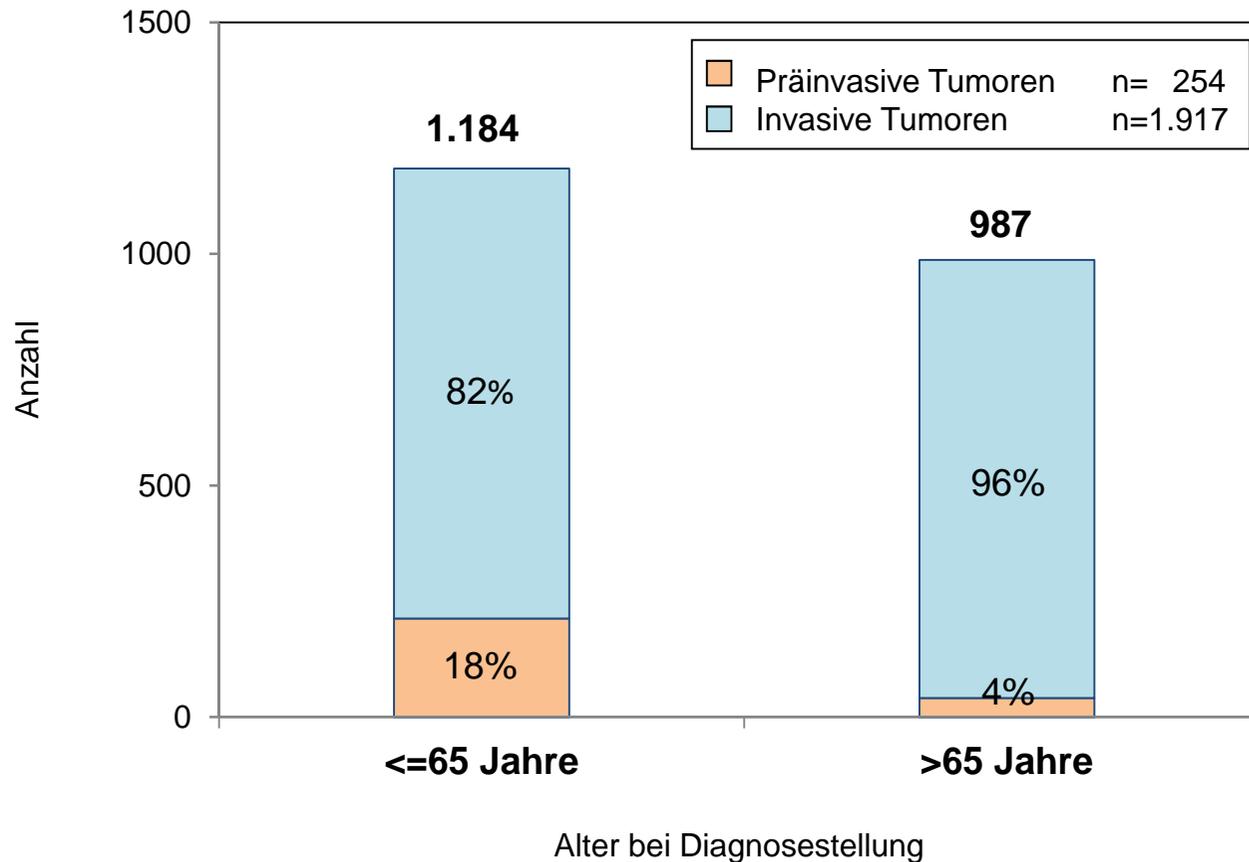
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C56, D39.1 Gesamt=2.171

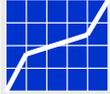




Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

Anteil der unter und über 65-jährigen Patientinnen, C56, D39.1
Gesamt=2.171





Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumortherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

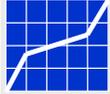
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

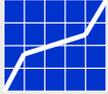
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

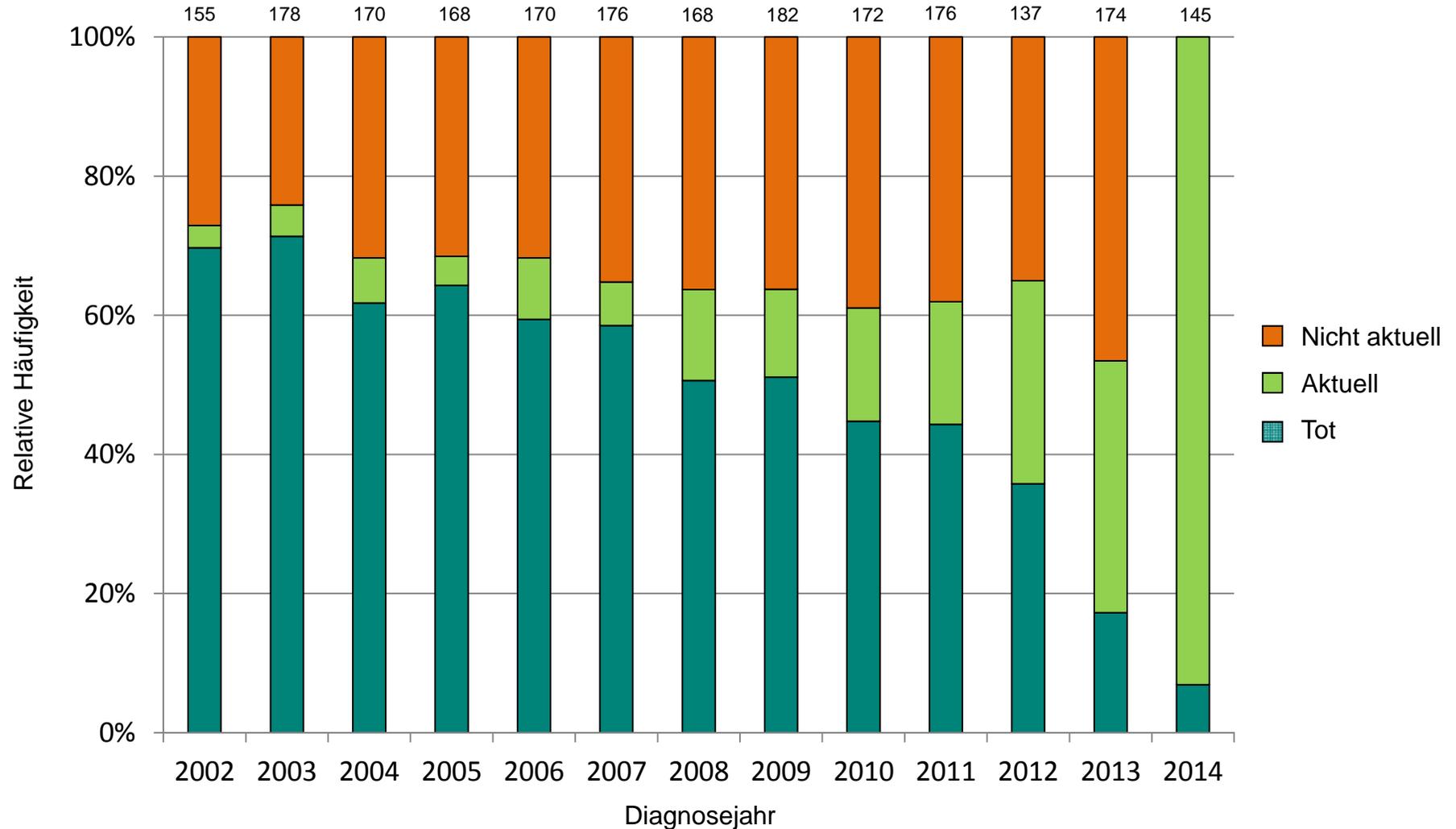


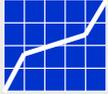
Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

Aktueller Life-Status , C56, D39.1

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=2.171



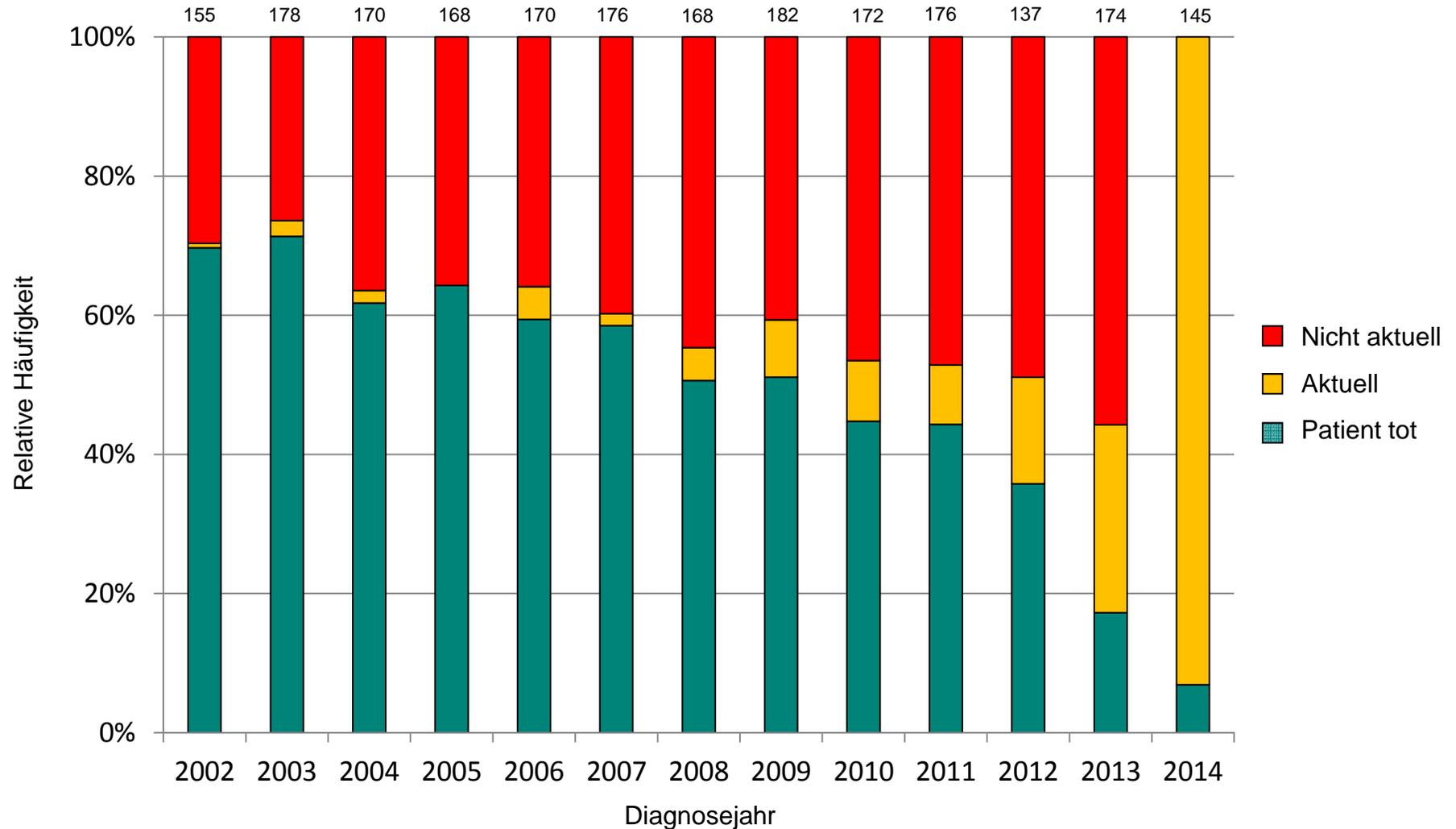


Mittelfranken ED 2002-2014: Eierstöcke

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C56, D39.1

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=2.171





Nutzungsbedingungen

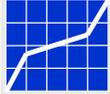
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

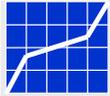
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Prostata

C61

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Prostata

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Prostata, C61

Gesamt: 25.893 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

20.983

< 2002

4.910

Wohnort:

Mittelfranken

16.594

Nicht Mittelfranken

4.389

Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

14.912

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

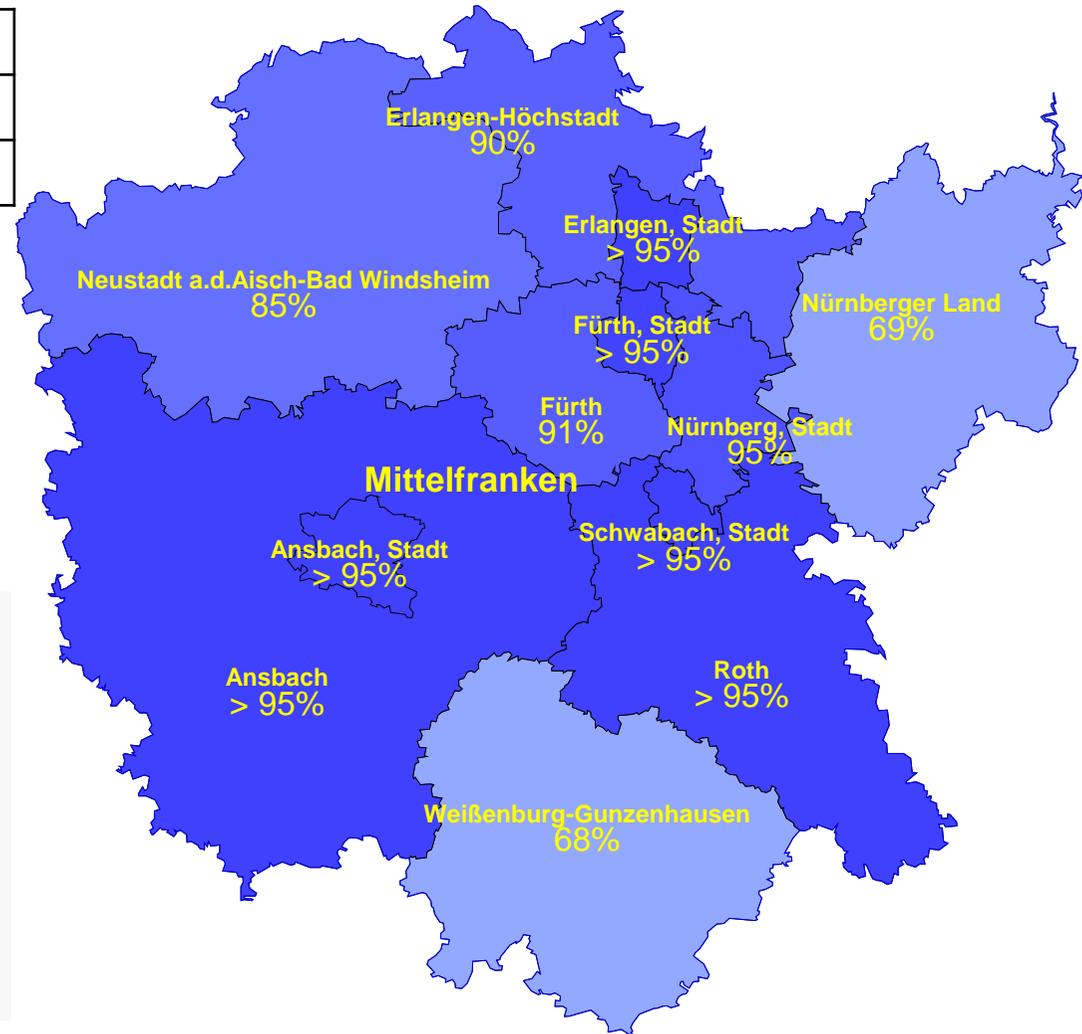
1.682



Mittelfranken ED 2014: Prostata

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

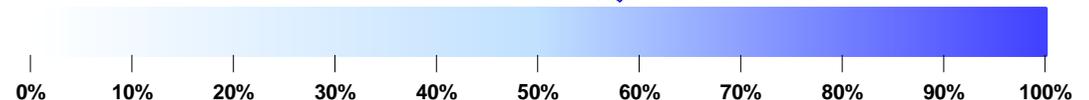
Dokumentierte Fälle	C61	1.090
Erwartete Fälle		1.180
Vollständigkeit		92%

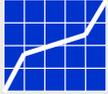


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

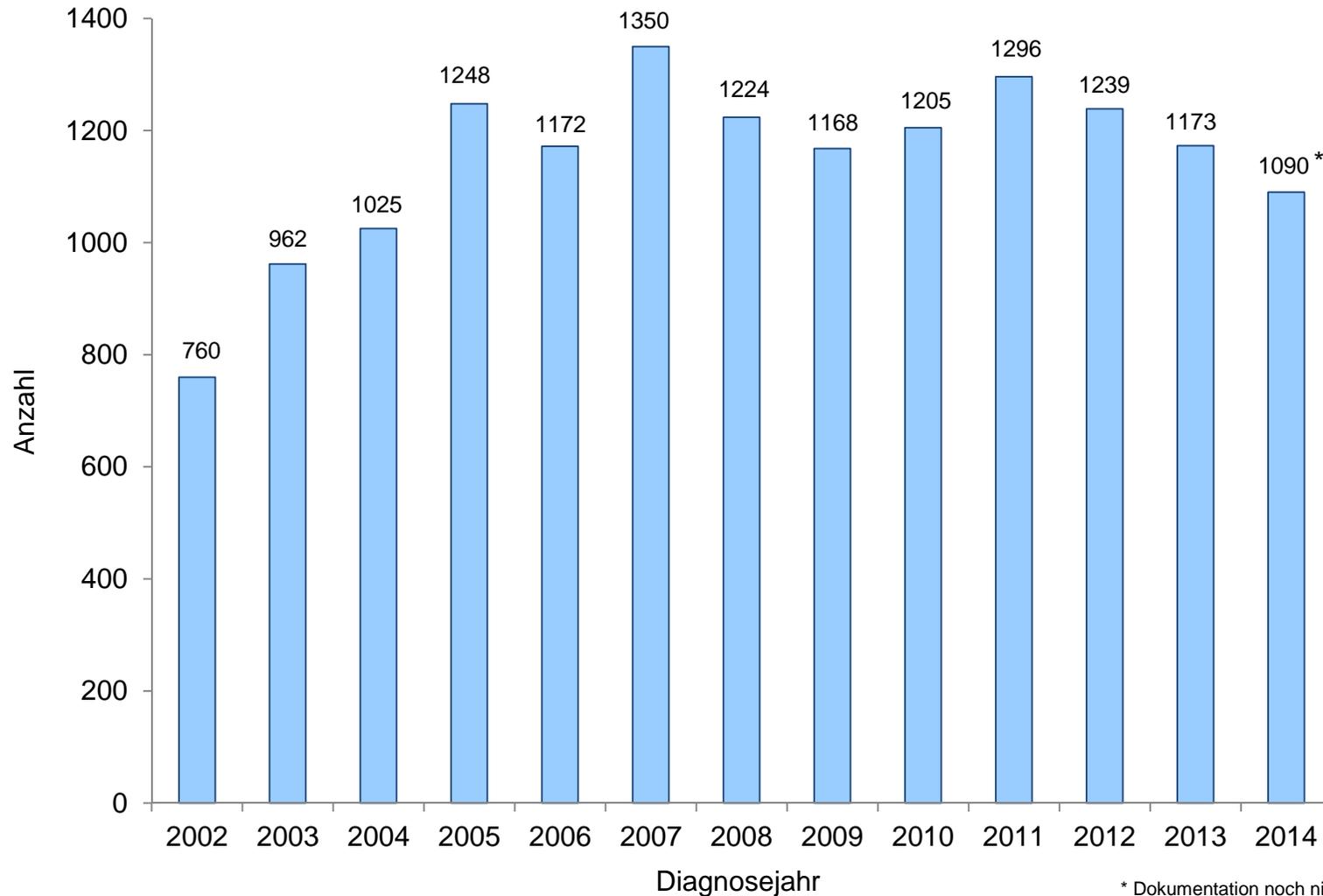
Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



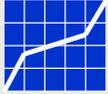


Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

Dokumentierte Neuerkrankungen, C61 Gesamt=14.912

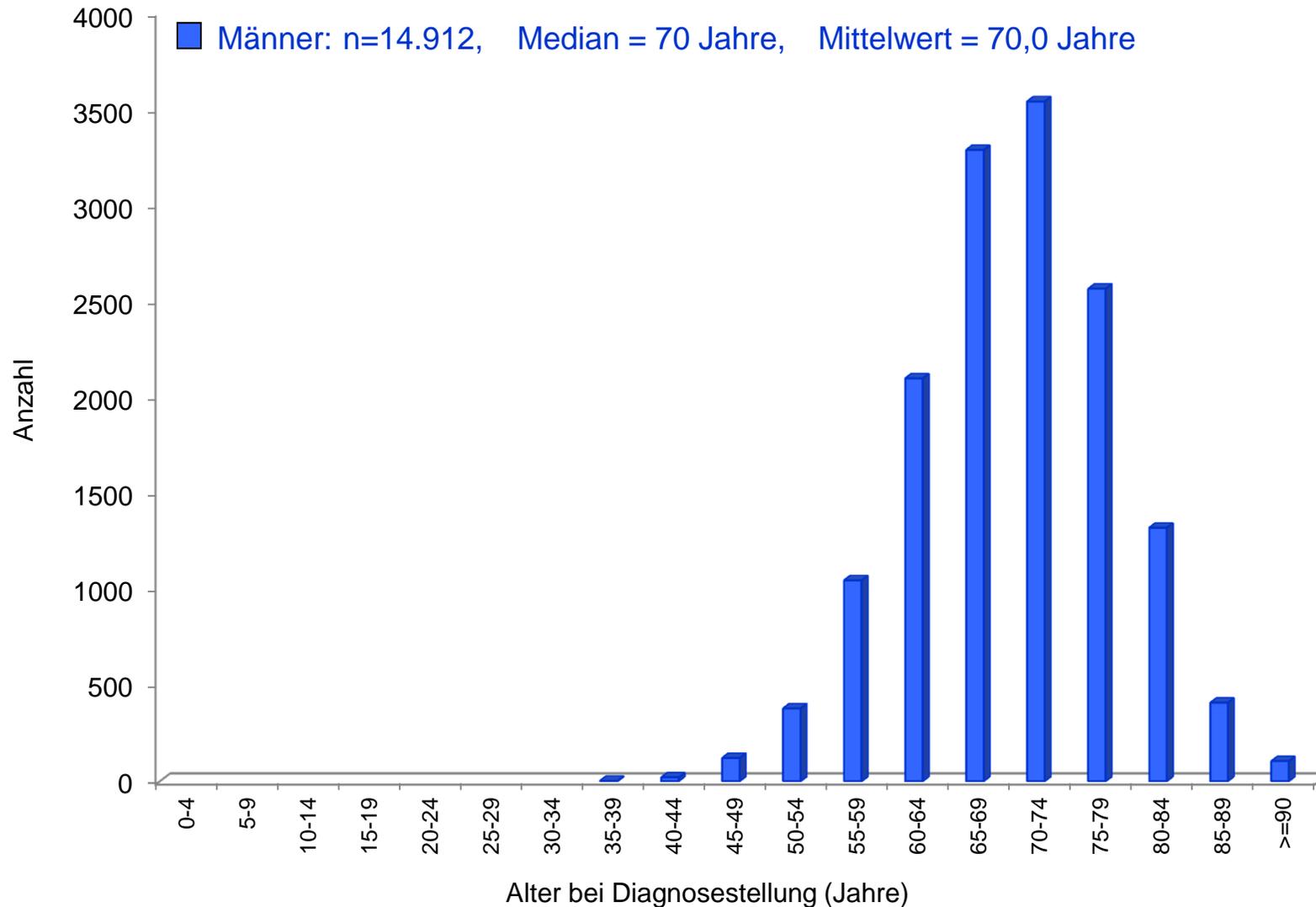


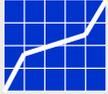
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

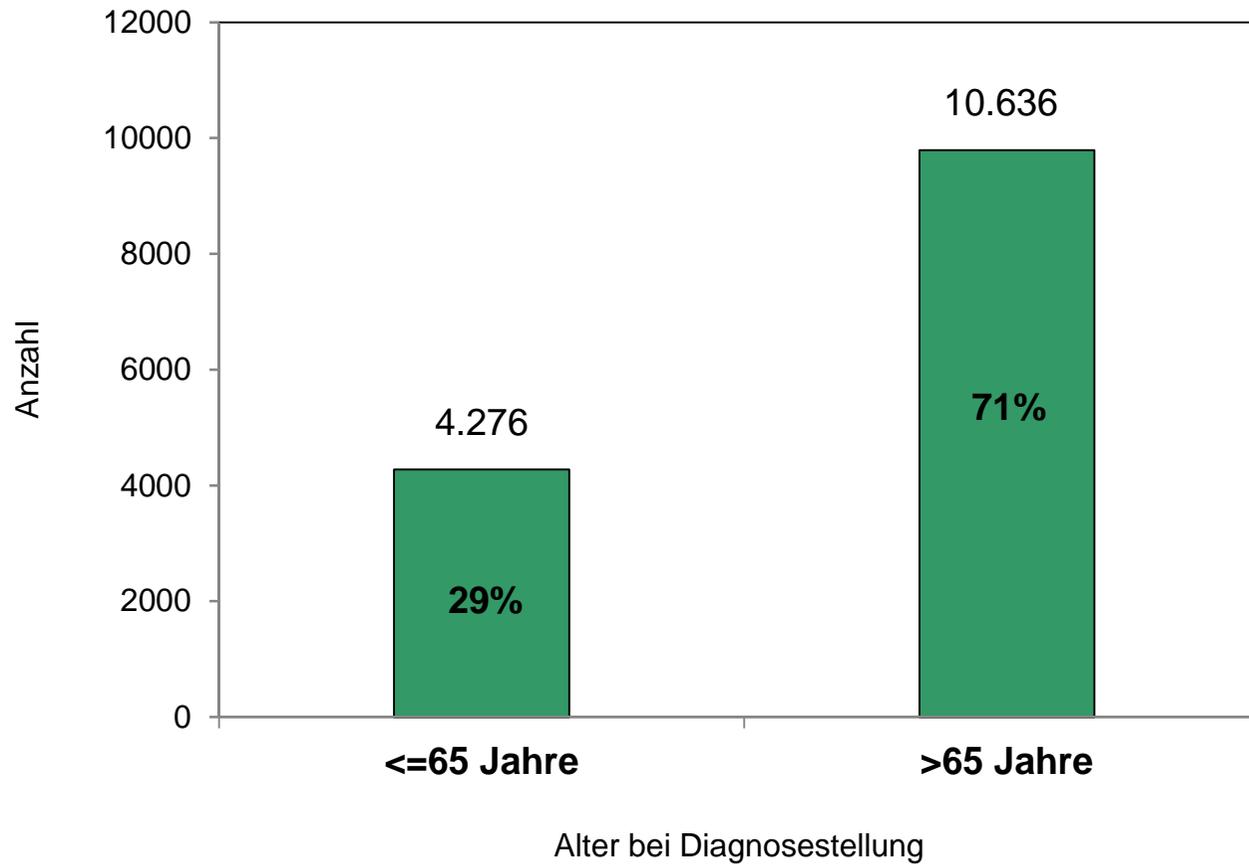
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C61 Gesamt=14.912

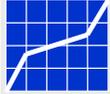




Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C61
Gesamt=14.912





Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

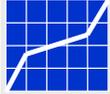
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

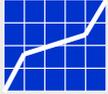
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsdaten zukünftig vollständig erhoben werden können.

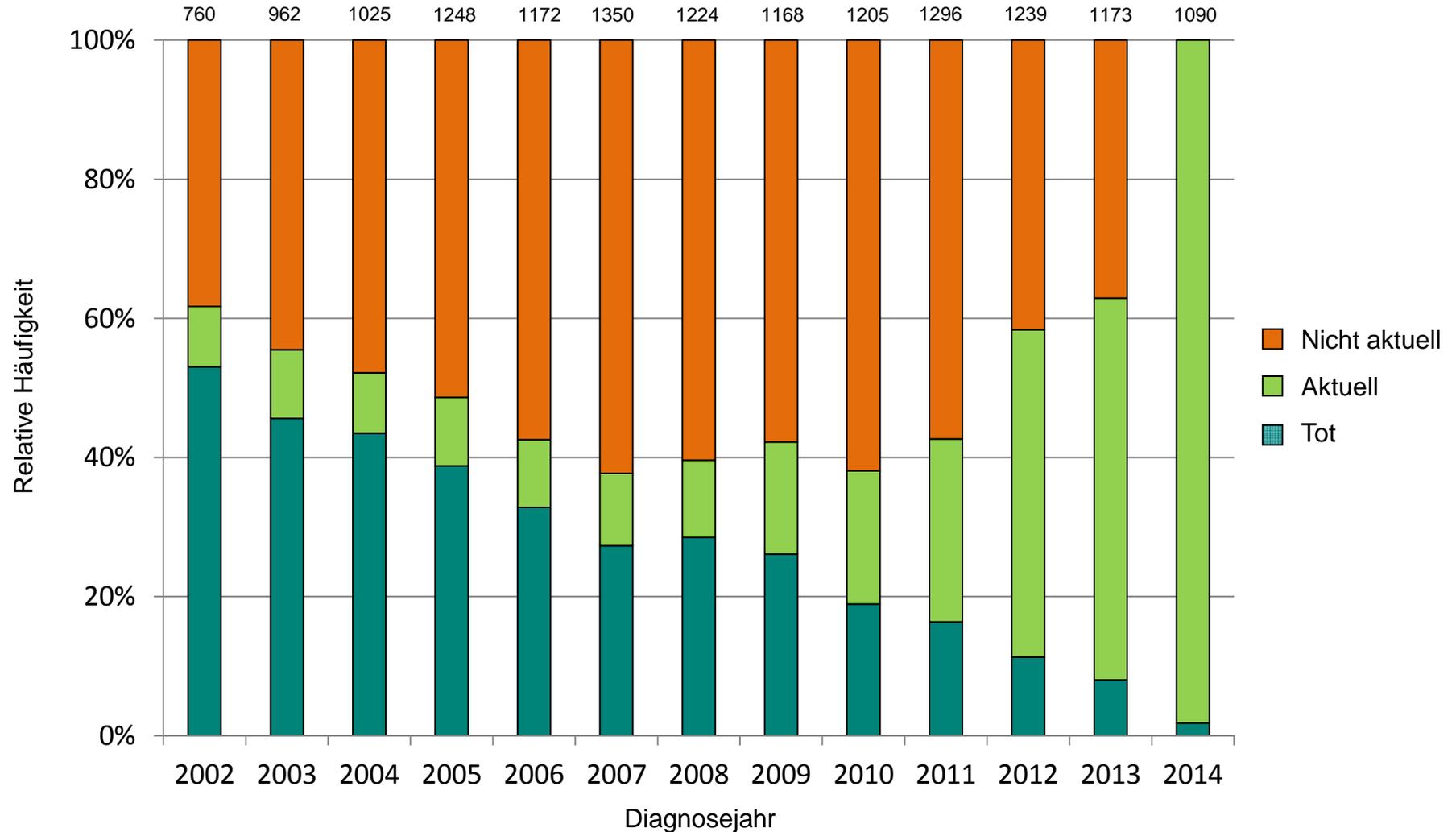


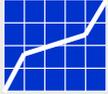
Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

Aktueller Life-Status , C61

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=14.912



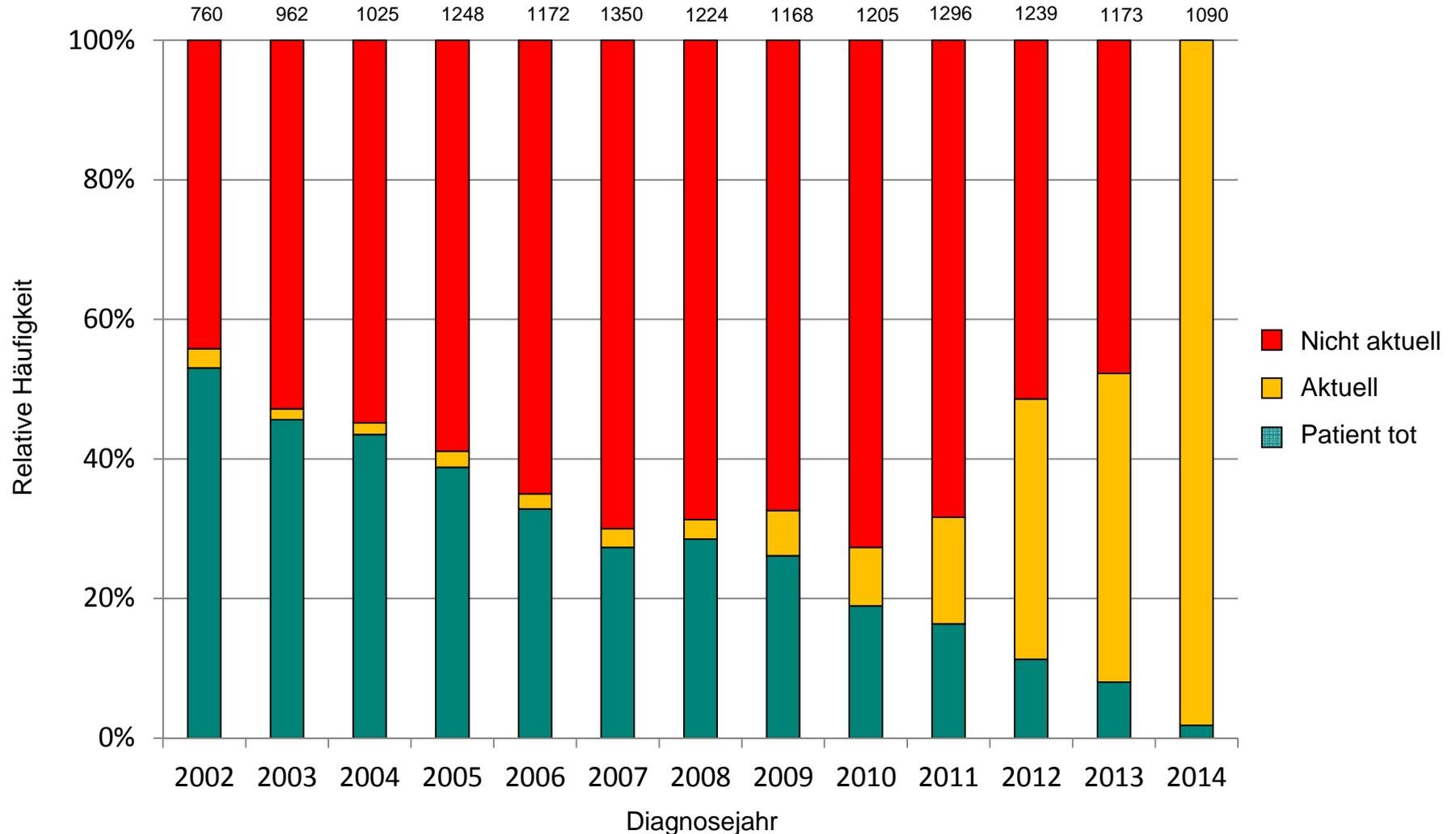


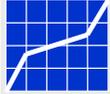
Mittelfranken ED 2002-2014: Prostata

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C61

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=14.912





Nutzungsbedingungen

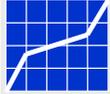
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

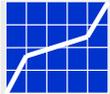
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Niere

C64

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Niere

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Niere, C64
Gesamt: 8.848 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

5.145

< 2002

3.703

Wohnort:

Mittelfranken

4.178

Nicht Mittelfranken

967

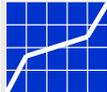
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

3.658

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

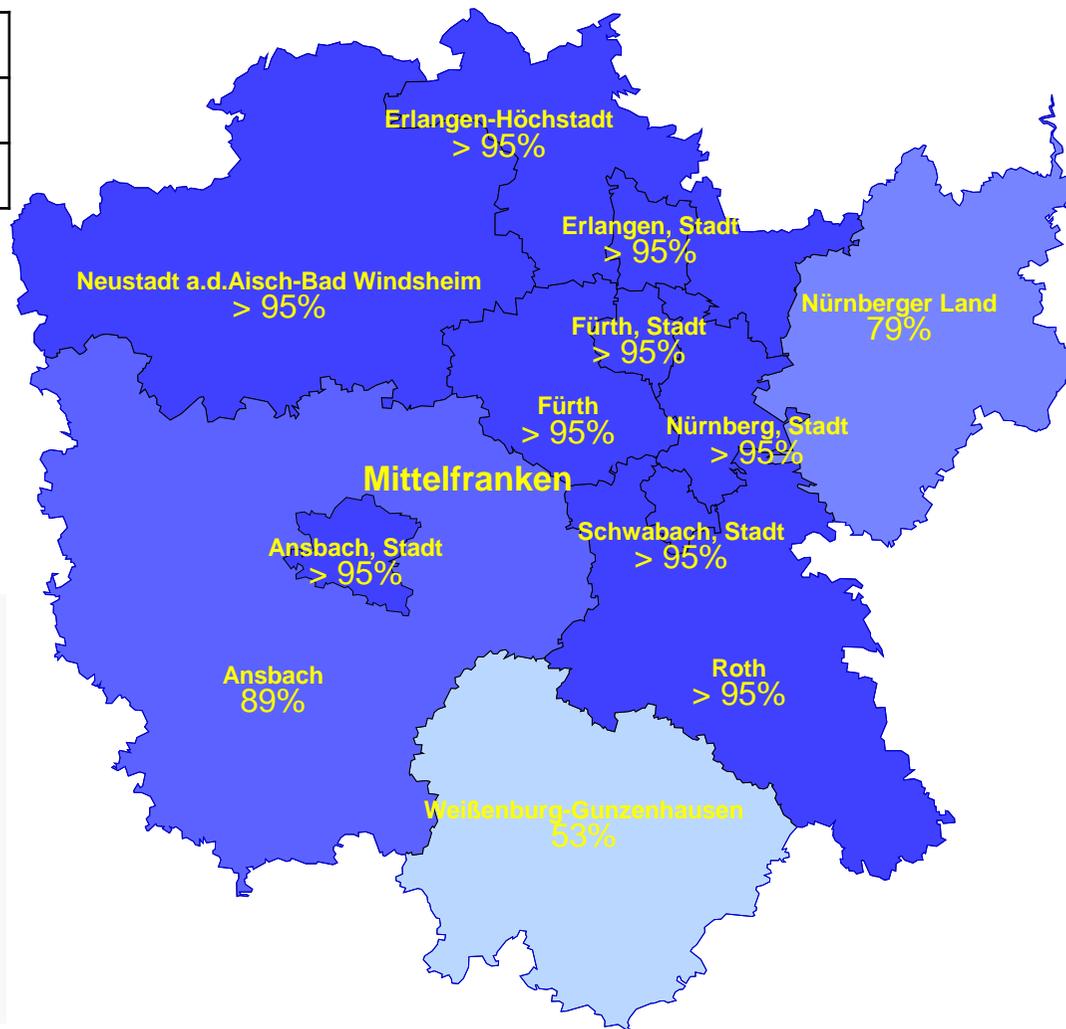
520



Mittelfranken ED 2014: Niere

Vollzähligkeit der Städte und Landkreise

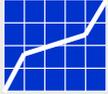
Dokumentierte Fälle	C64	273
Erwartete Fälle		269
Vollzähligkeit		>95%



Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

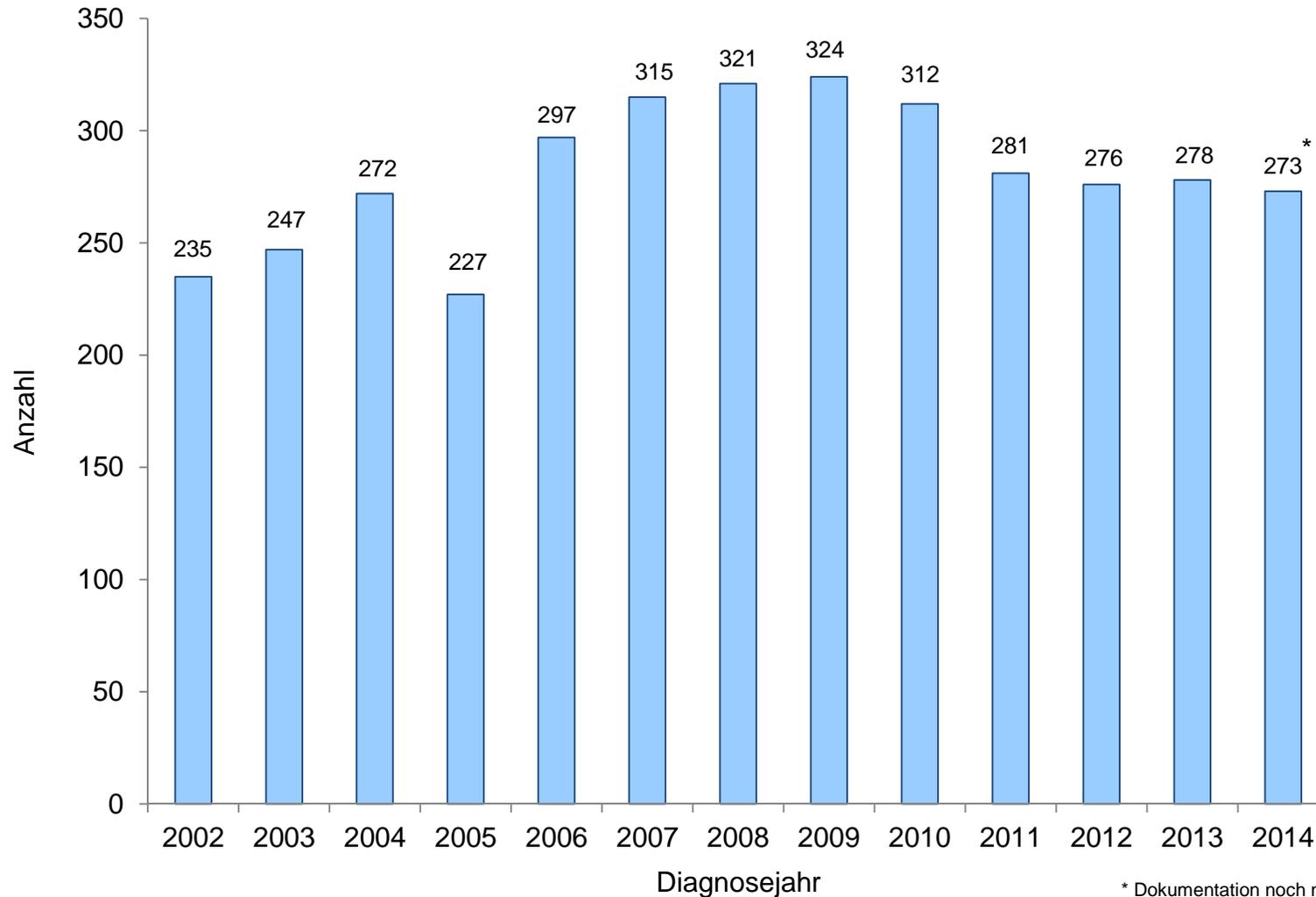
Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)

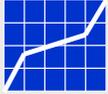


Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

Dokumentierte Neuerkrankungen, C64
Gesamt=3.658

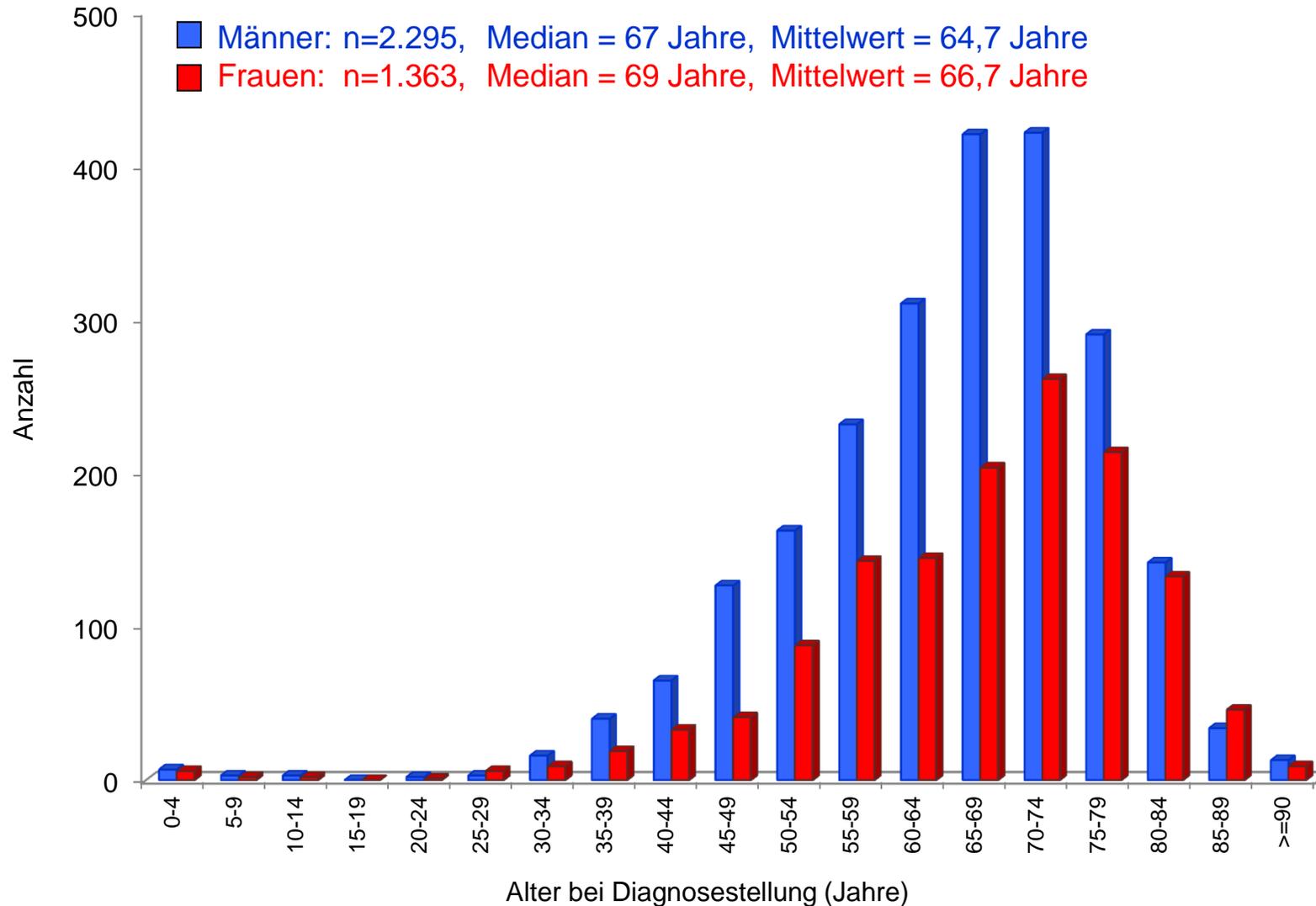


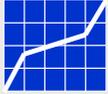
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

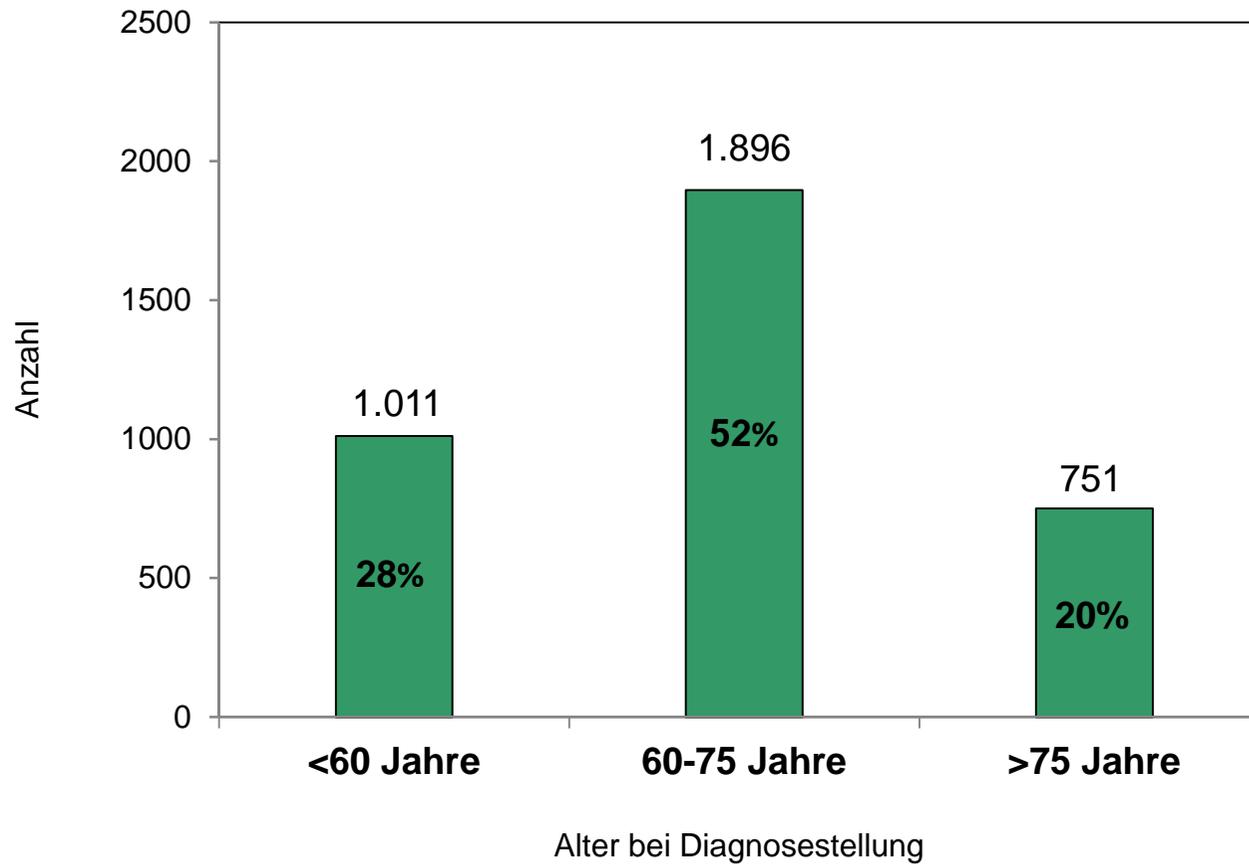
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C64 Gesamt=3.658

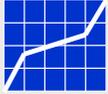




Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

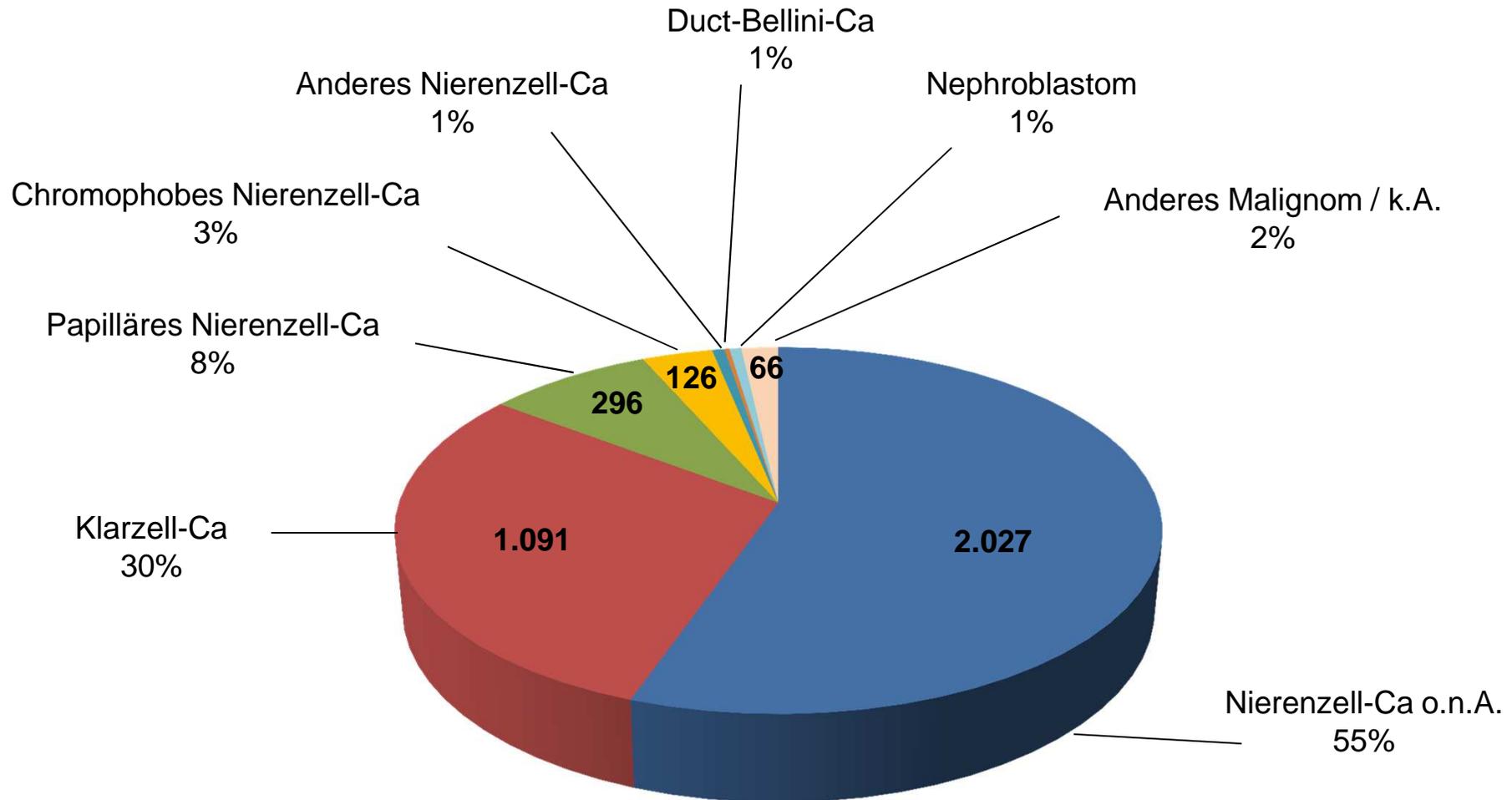
Altersgruppen <60, 60-75, >75 Jahre, C64
Gesamt=3.658

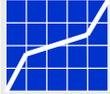




Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

Tumortypen, C64
Gesamt=3.658





Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

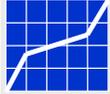
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

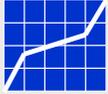
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

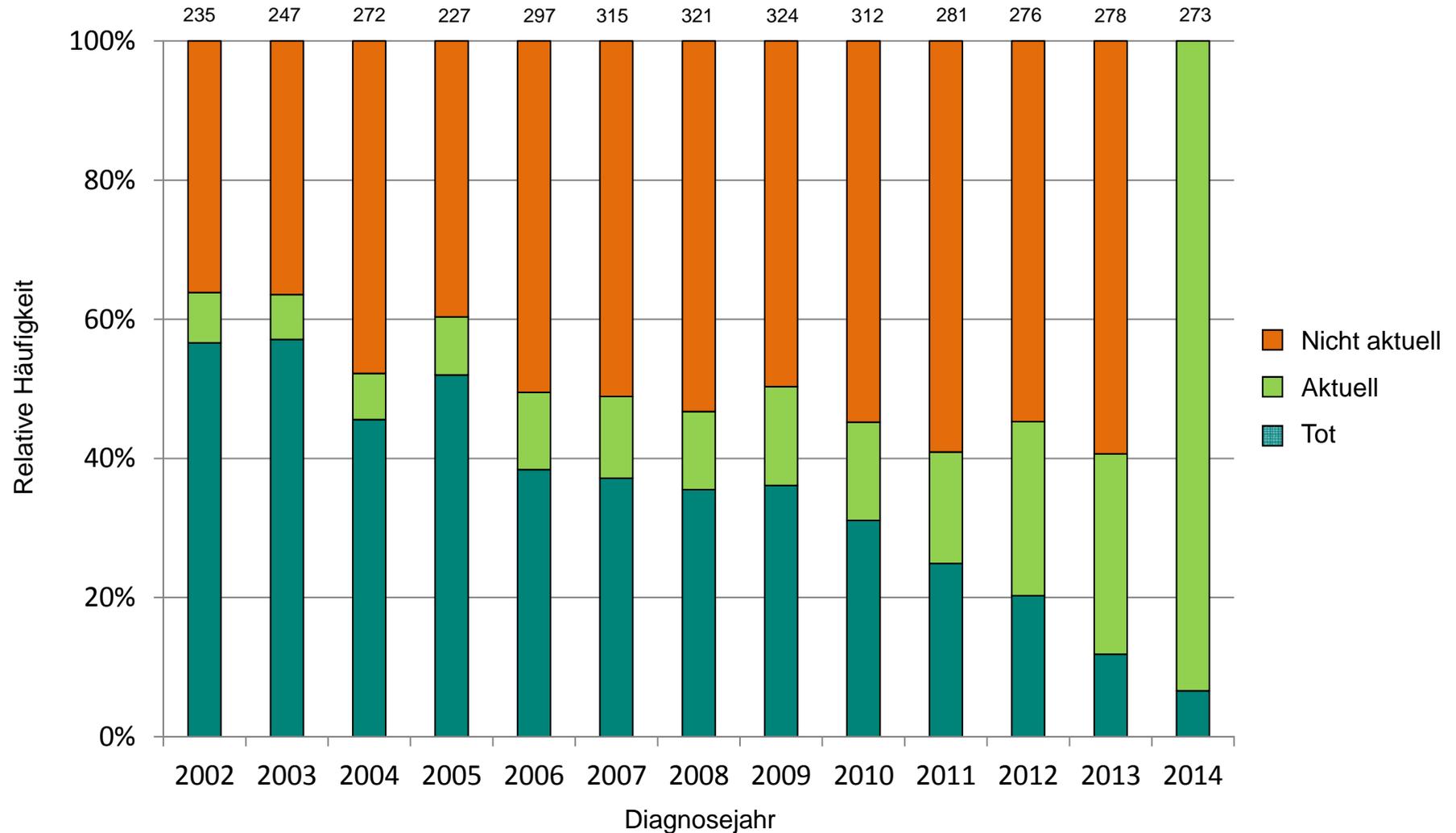


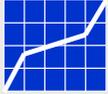
Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

Aktueller Life-Status , C64

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=3.658



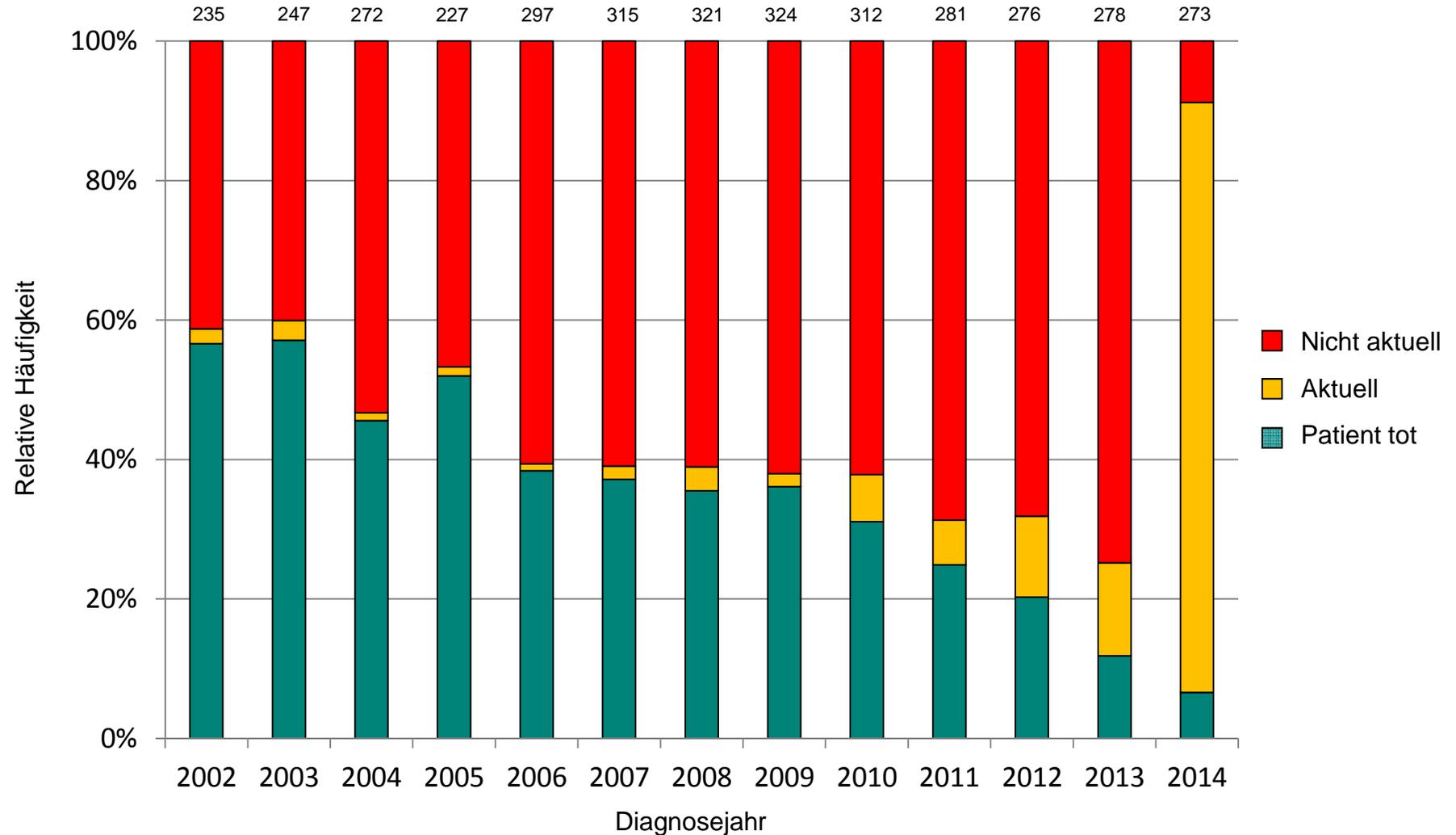


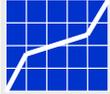
Mittelfranken ED 2002-2014: Niere

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C64

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=3.658





Nutzungsbedingungen

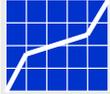
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

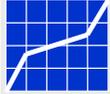
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Harnblase

C67, D09.0, D41.4

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Harnblase

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Harnblase, C67, D09.0, D41.4

Gesamt: 12.403 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

8.870

< 2002

3.533

Wohnort:

Mittelfranken

7.557

Nicht Mittelfranken

1.313

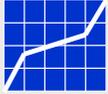
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

7.091

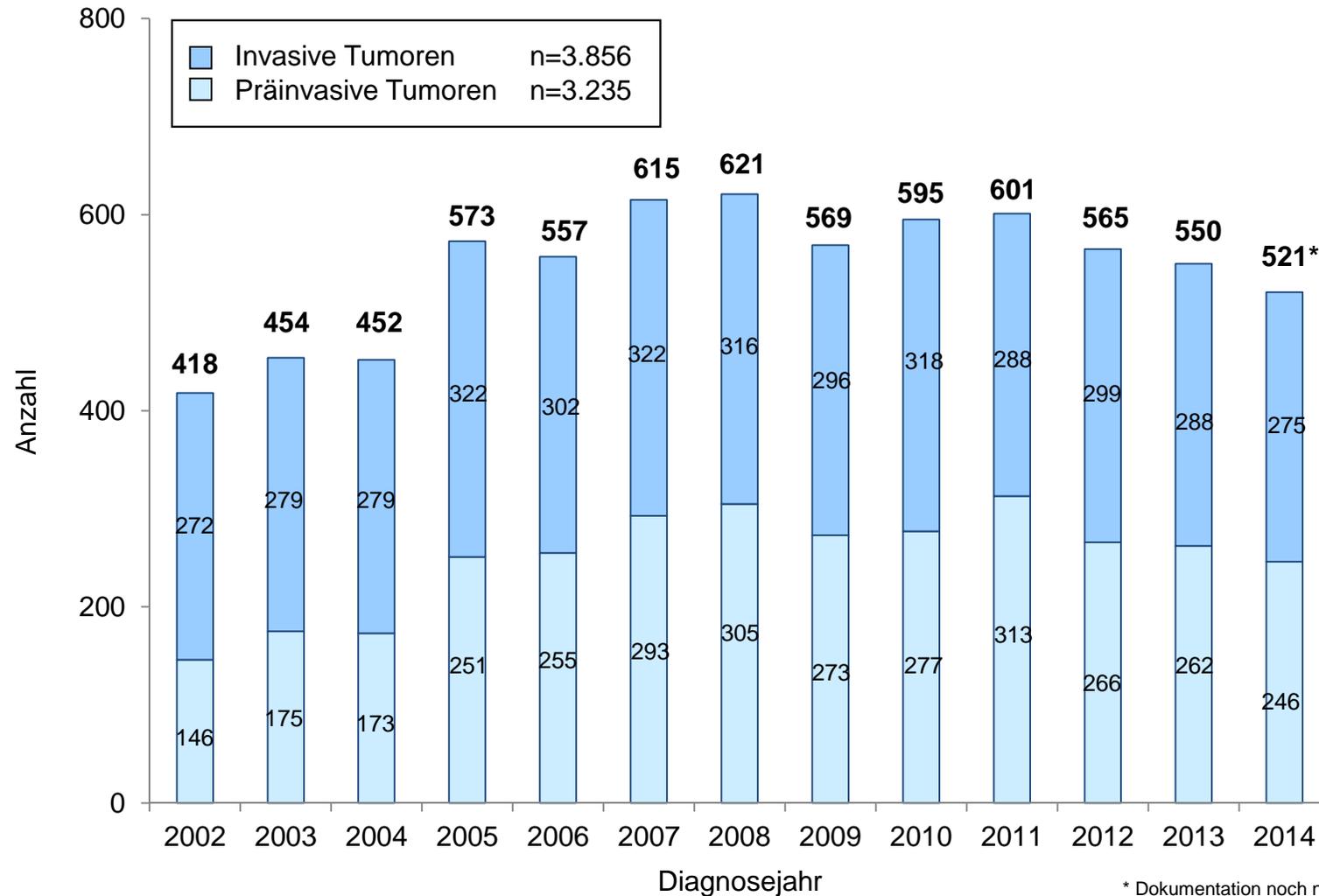
Ausschließlich
Todesbescheinigungen

466

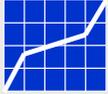


Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

Dokumentierte Neuerkrankungen, C67, D09.0, D41.4
Gesamt=7.091

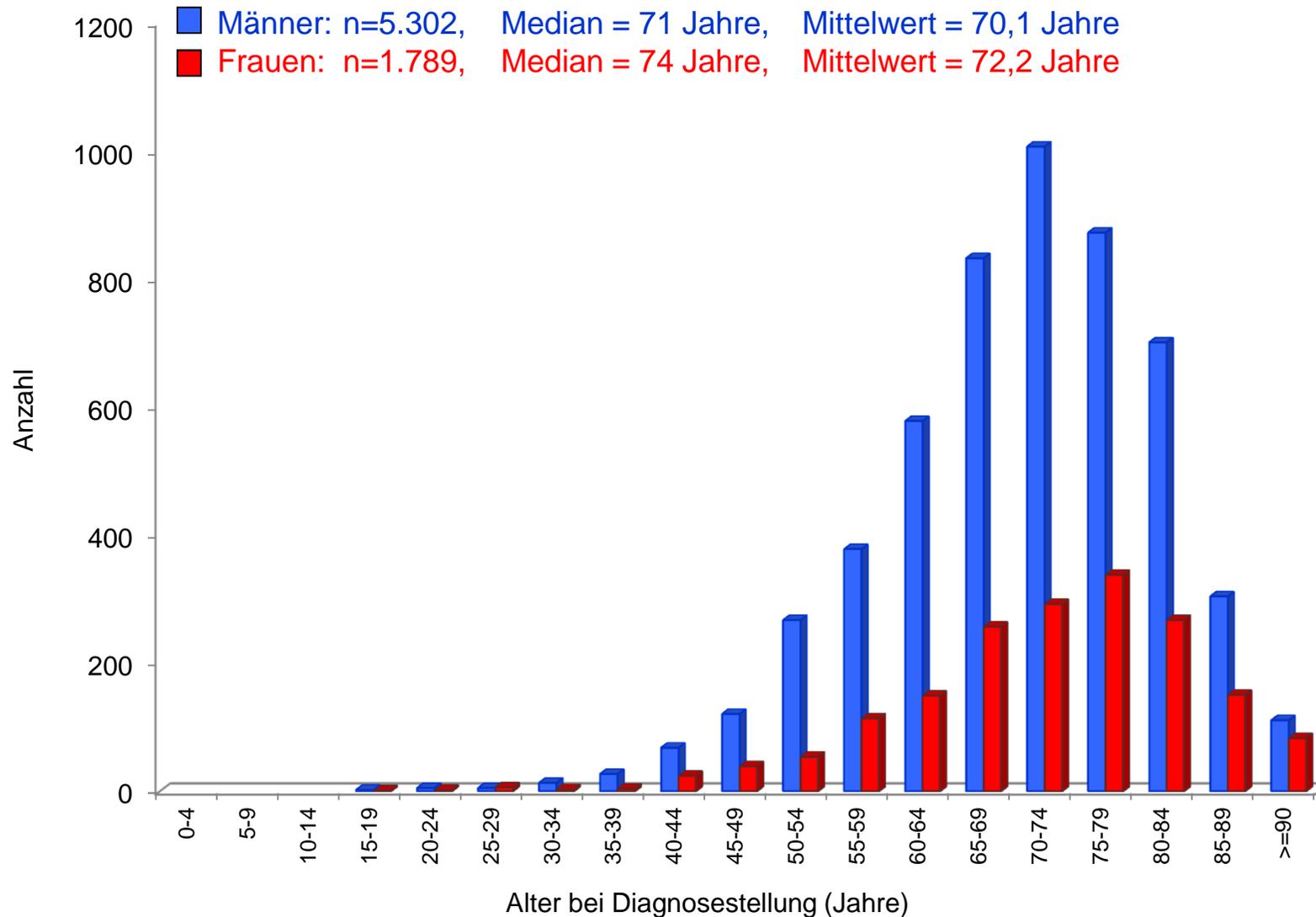


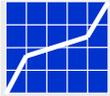
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

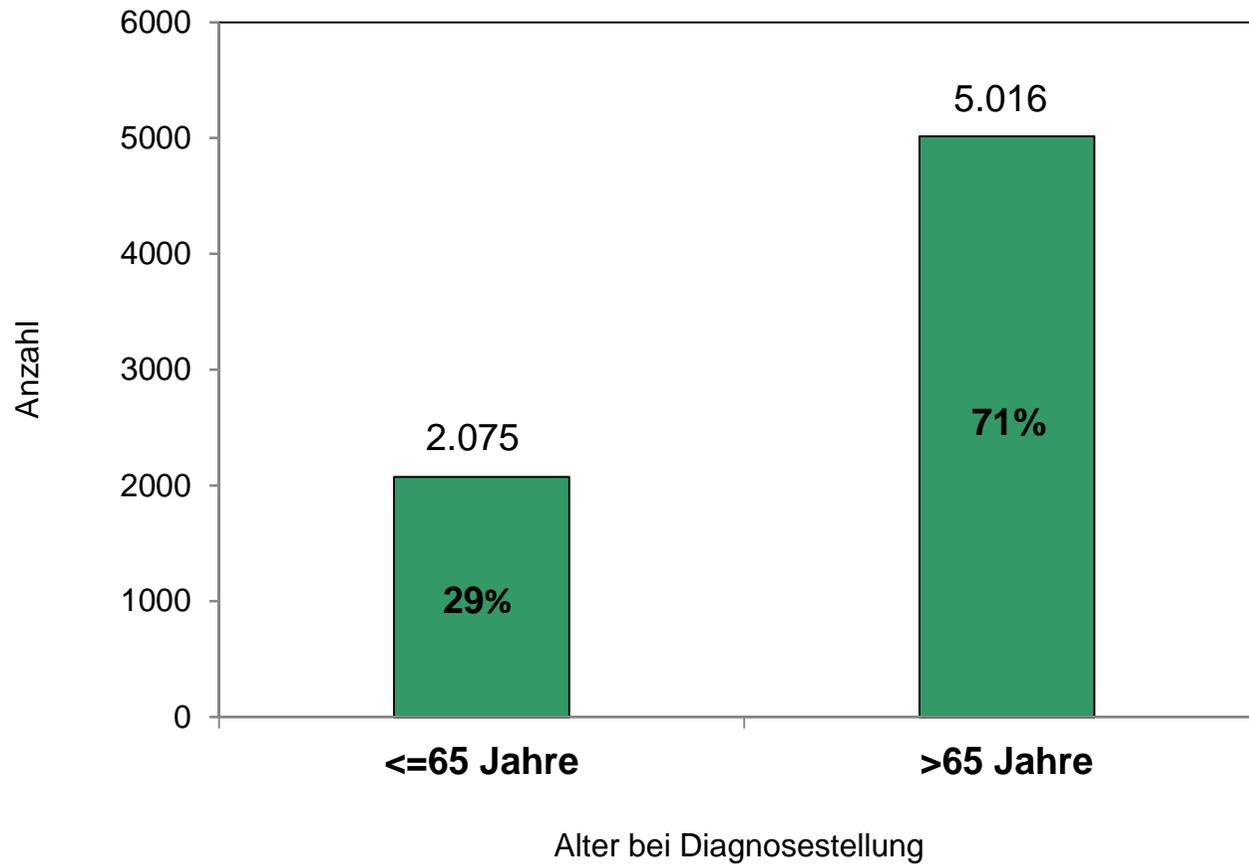
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C67, D09.0, D41.4 Gesamt=7.091

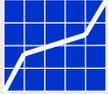




Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

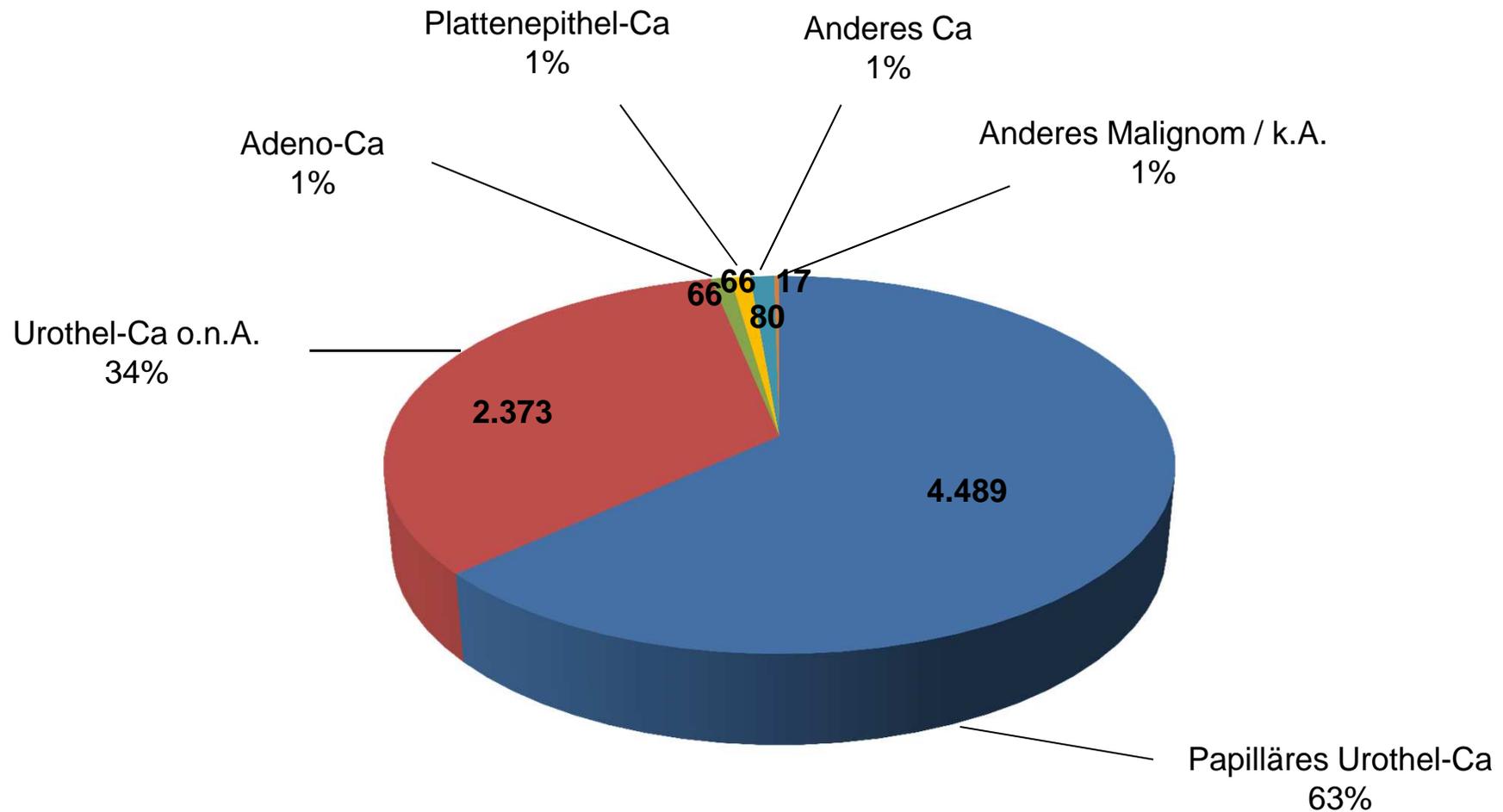
Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C67, D09.0, D41.4
Gesamt=7.091

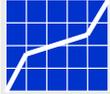




Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

Tumortypen, C67, D09.0, D41.4
Gesamt=7.091





Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

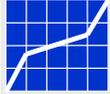
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

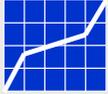
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

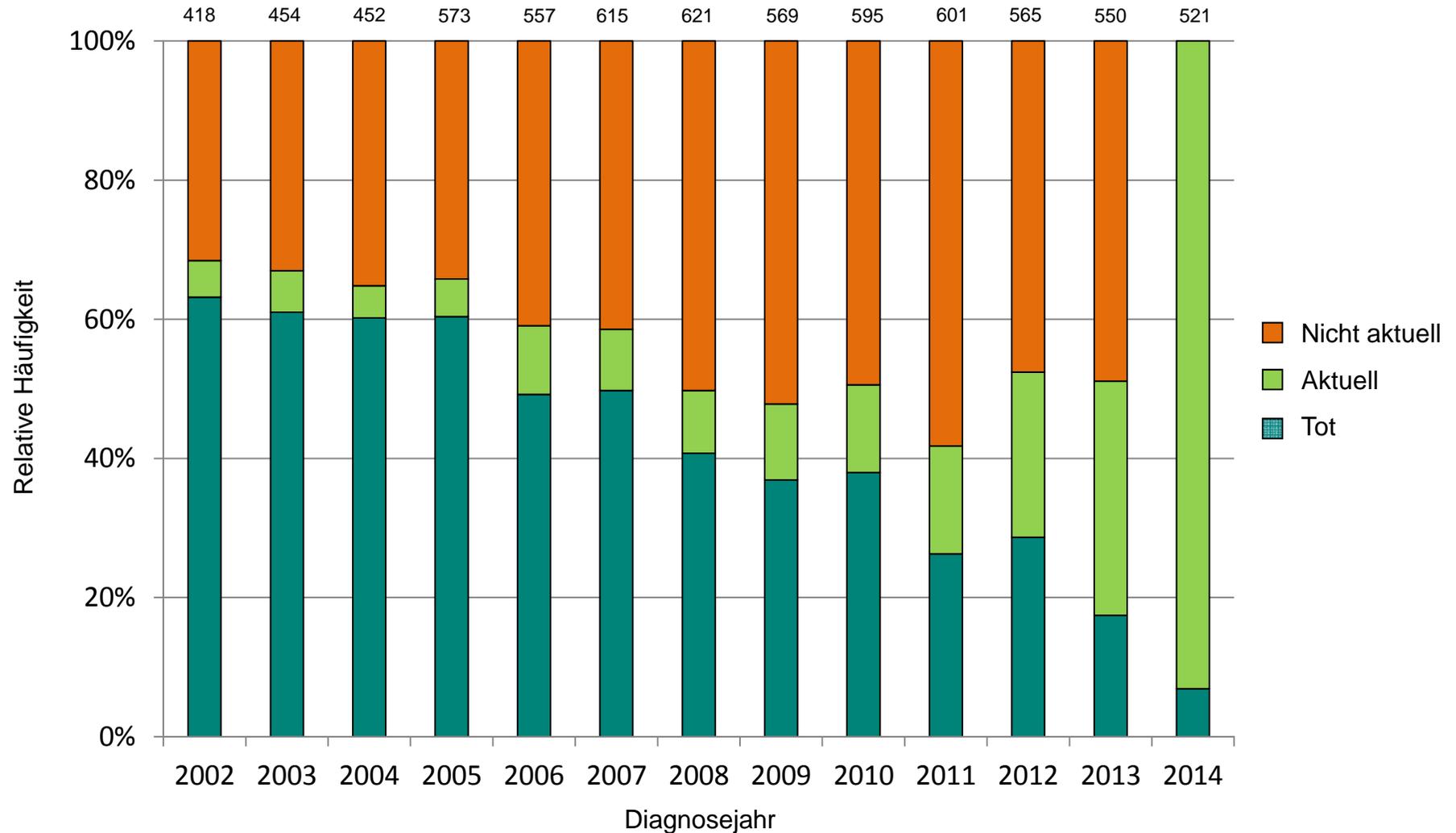


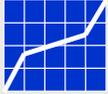
Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

Aktueller Life-Status , C67, D09.0, D41.4

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=7.091



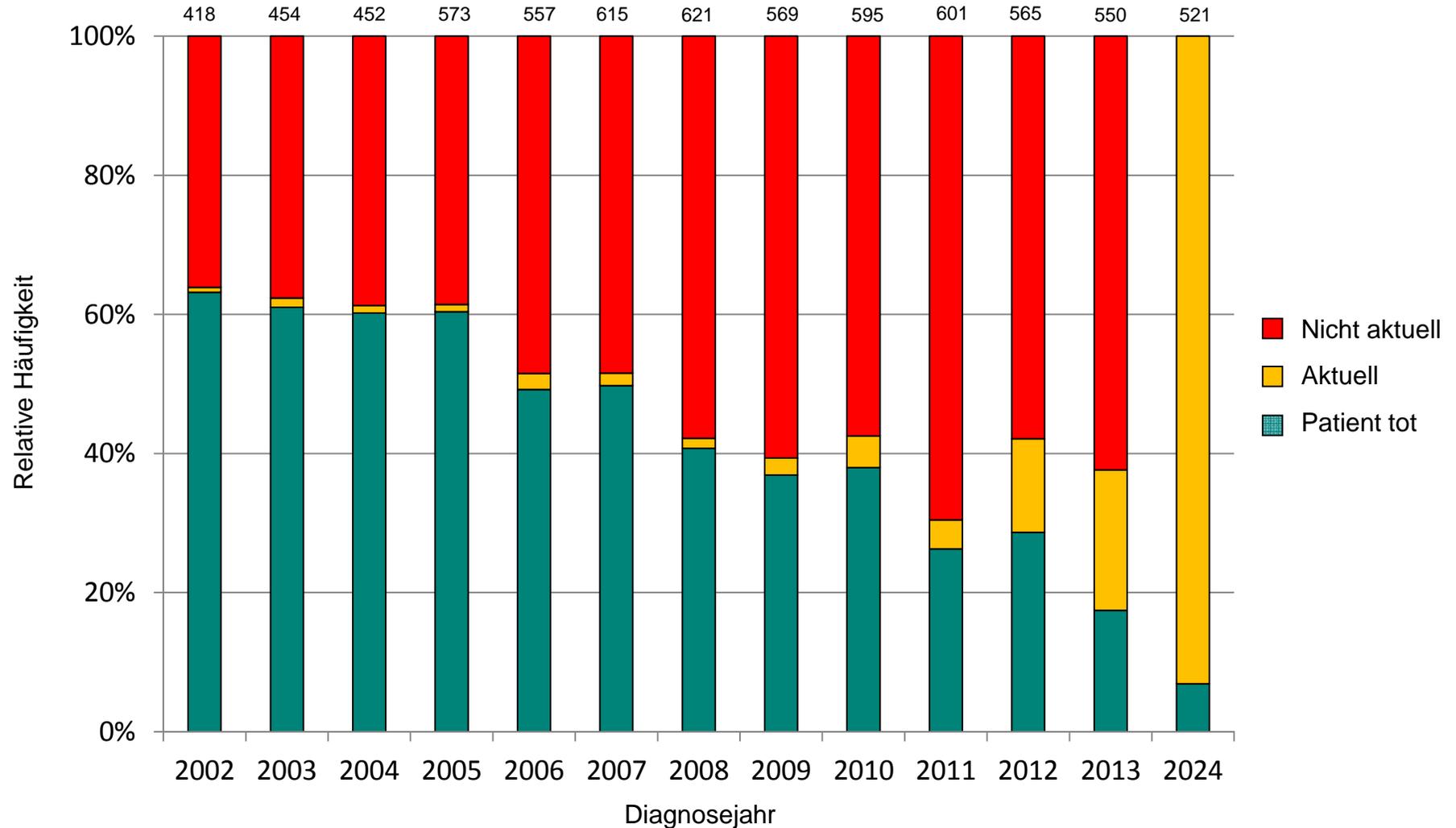


Mittelfranken ED 2002-2014: Harnblase

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C67, D09.0, D41.4

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=7.091





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Zentrales Nervensystem

C70 – C72

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: ZNS

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Tumorentität: Zentrales Nervensystem, C70 – C72
Gesamt: 5.196 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

2.593

< 2002

2.603

Wohnort:

Mittelfranken

1.832

Nicht Mittelfranken

761

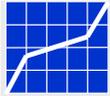
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

1.535

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

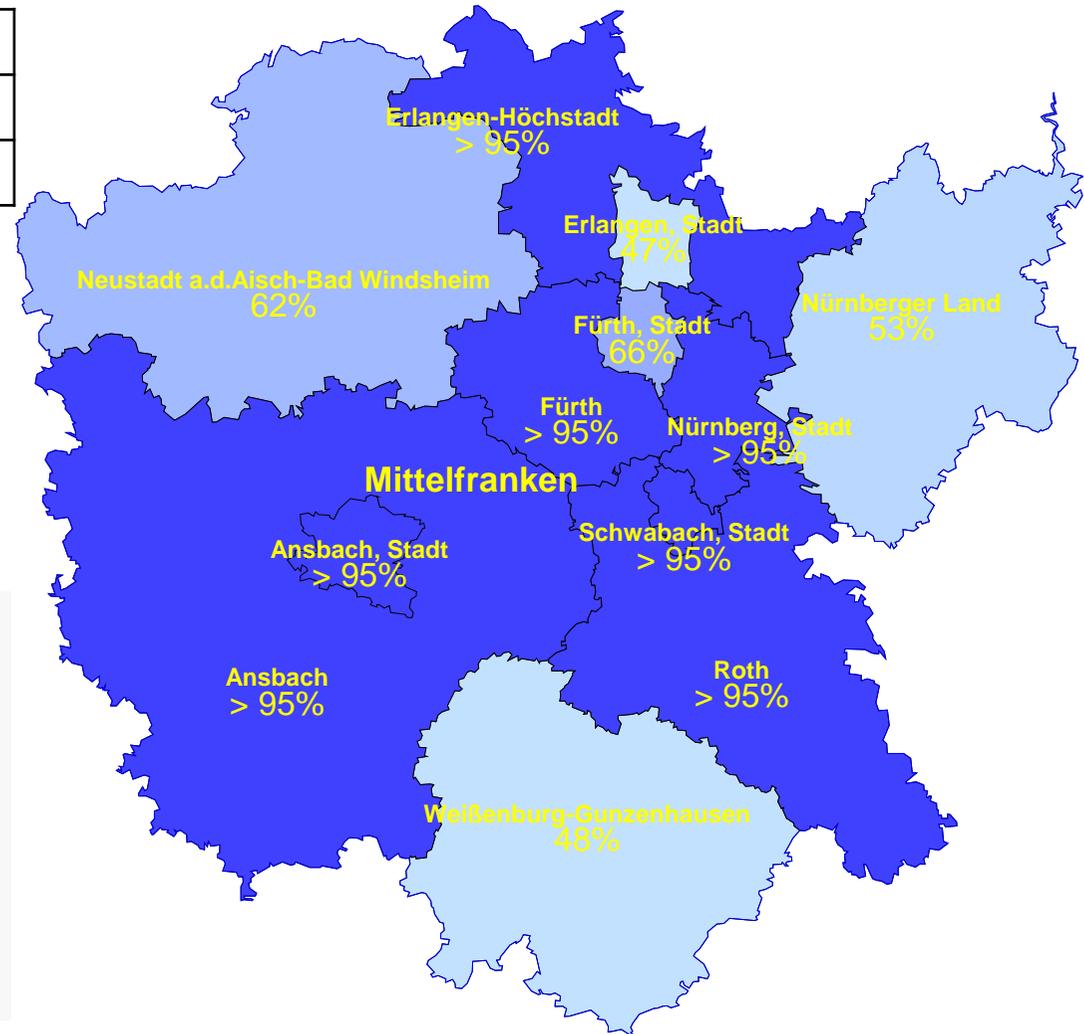
297



Mittelfranken ED 2014: Zentrales Nervensystem

Vollzähligkeit der Städte und Landkreise

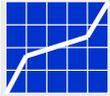
Dokumentierte Fälle	C70 – C72	114
Erwartete Fälle		111
Vollzähligkeit		>95%



Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

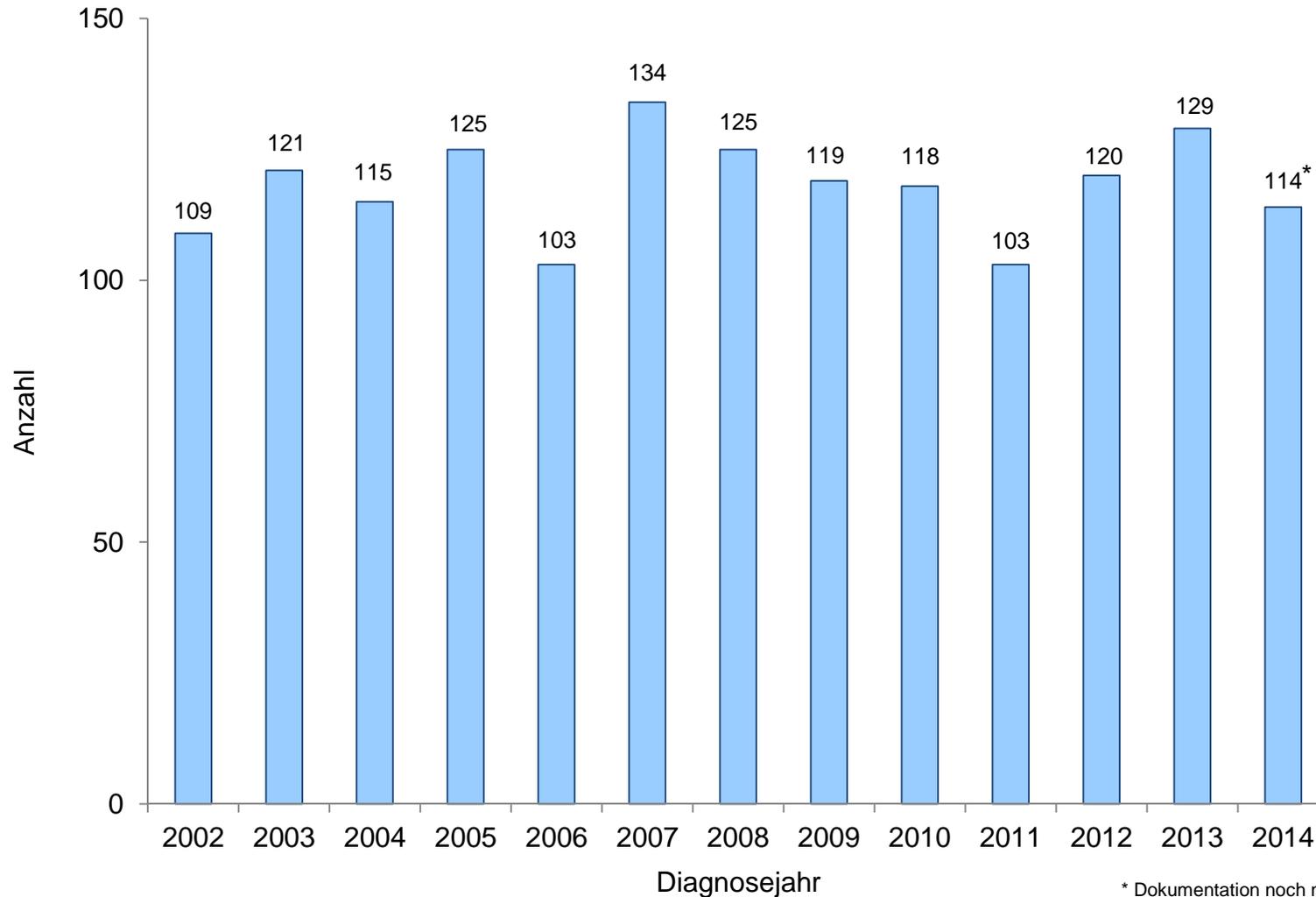
Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)

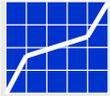


Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

Dokumentierte Neuerkrankungen, C70 – C72 Gesamt=1.535

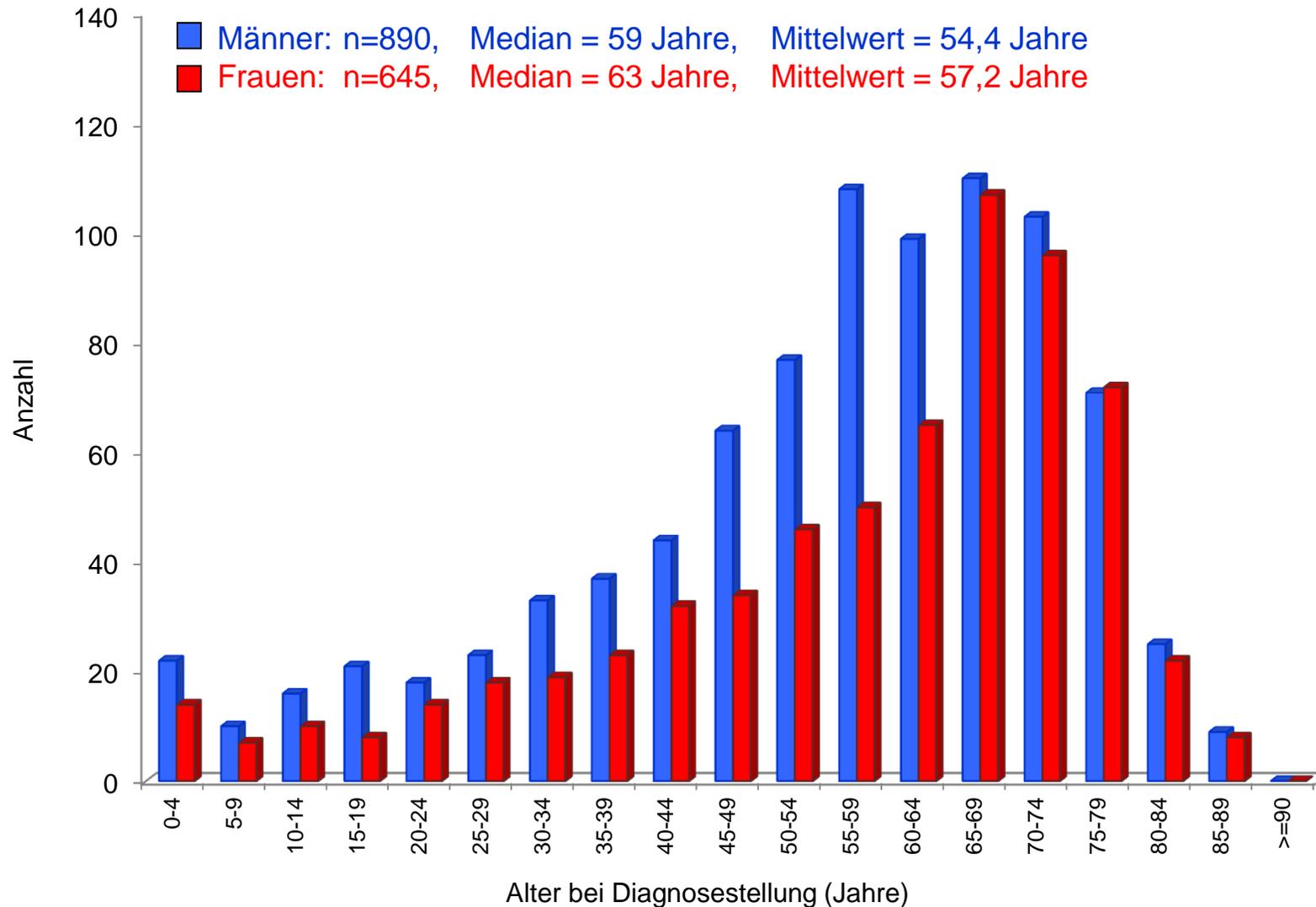


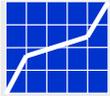
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

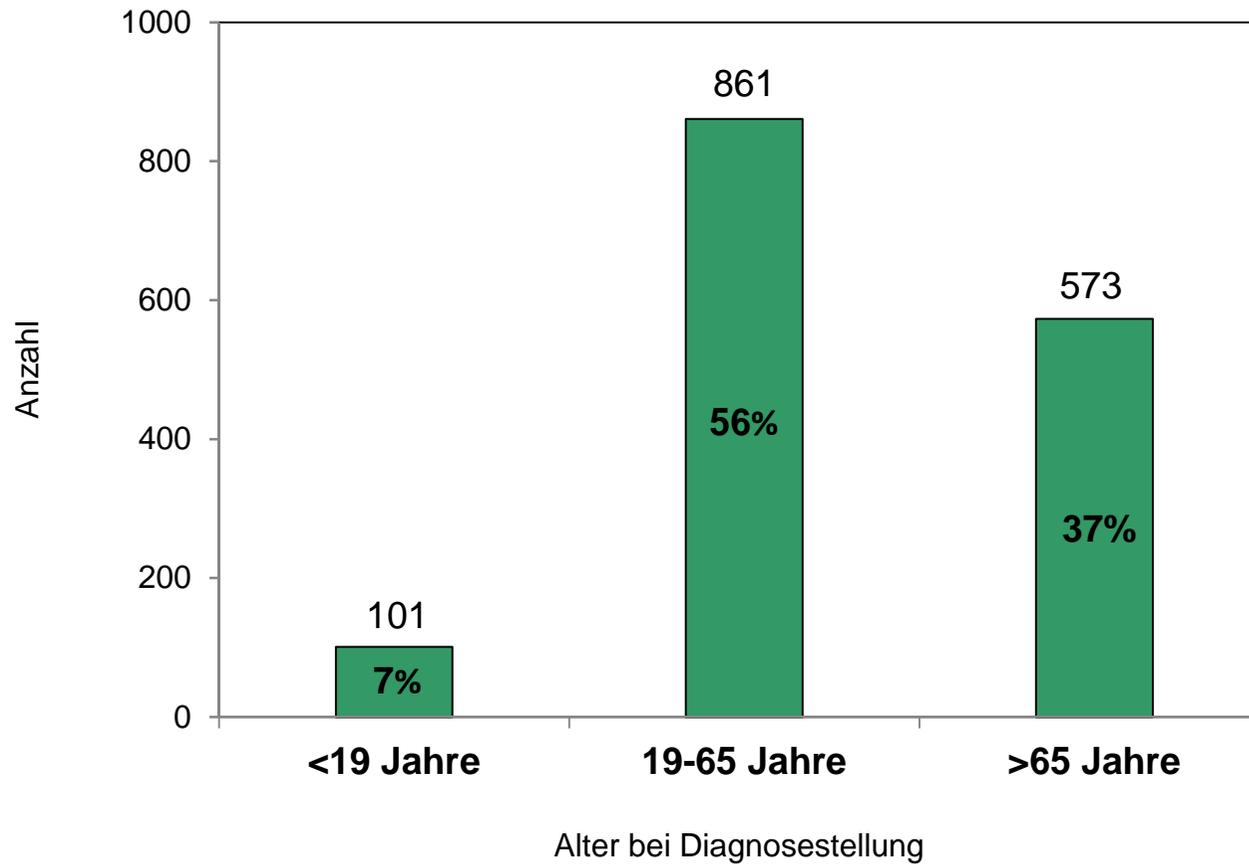
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C70 – C72 Gesamt=1.535

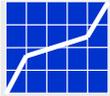




Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

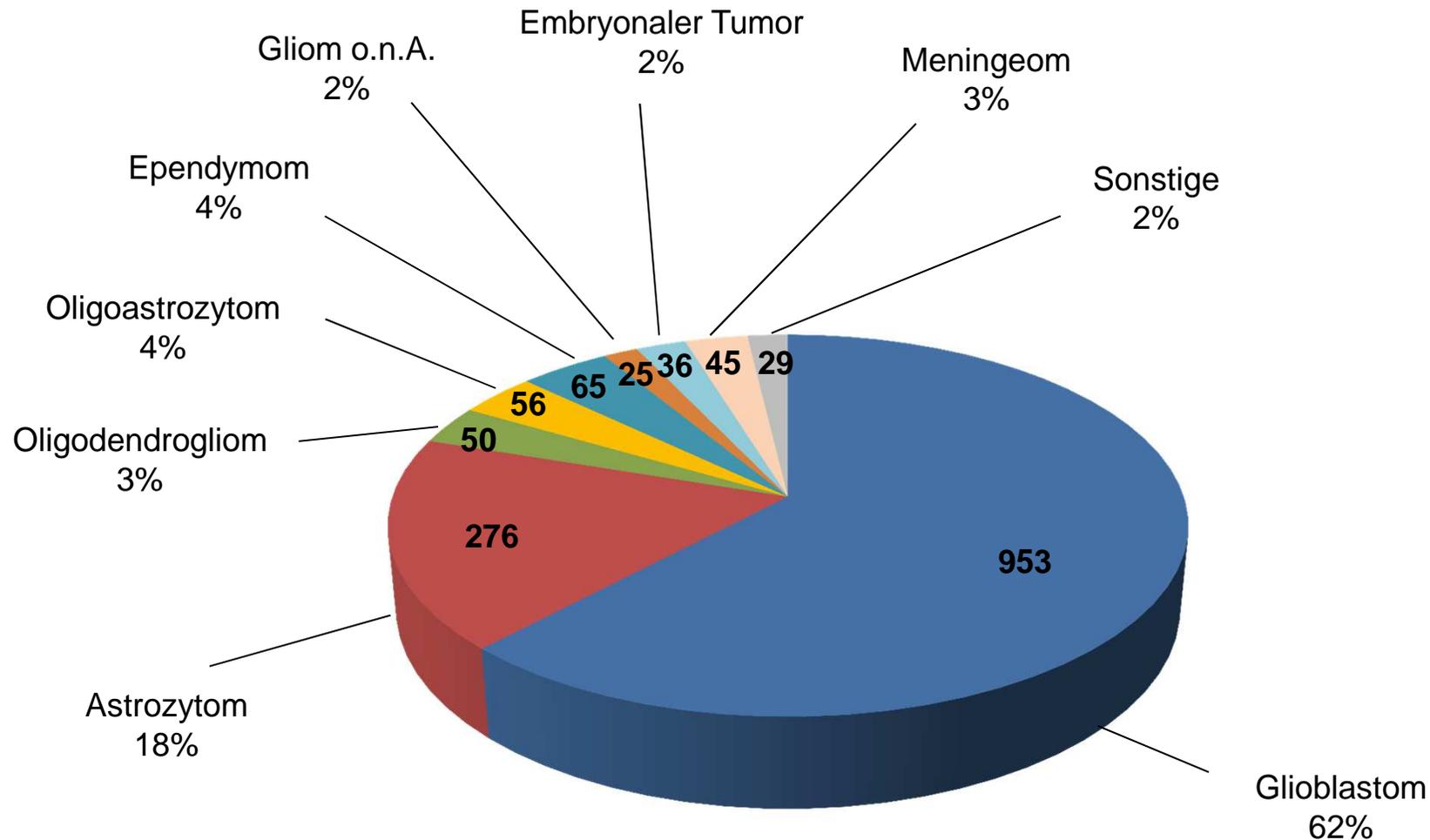
Altersgruppen <19, 19-65, >65 Jahre, C70 – C72
Gesamt=1.535

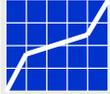




Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

Tumortypen, C70 – C72 Gesamt=1.535





Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

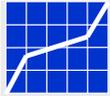
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

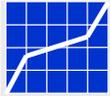
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

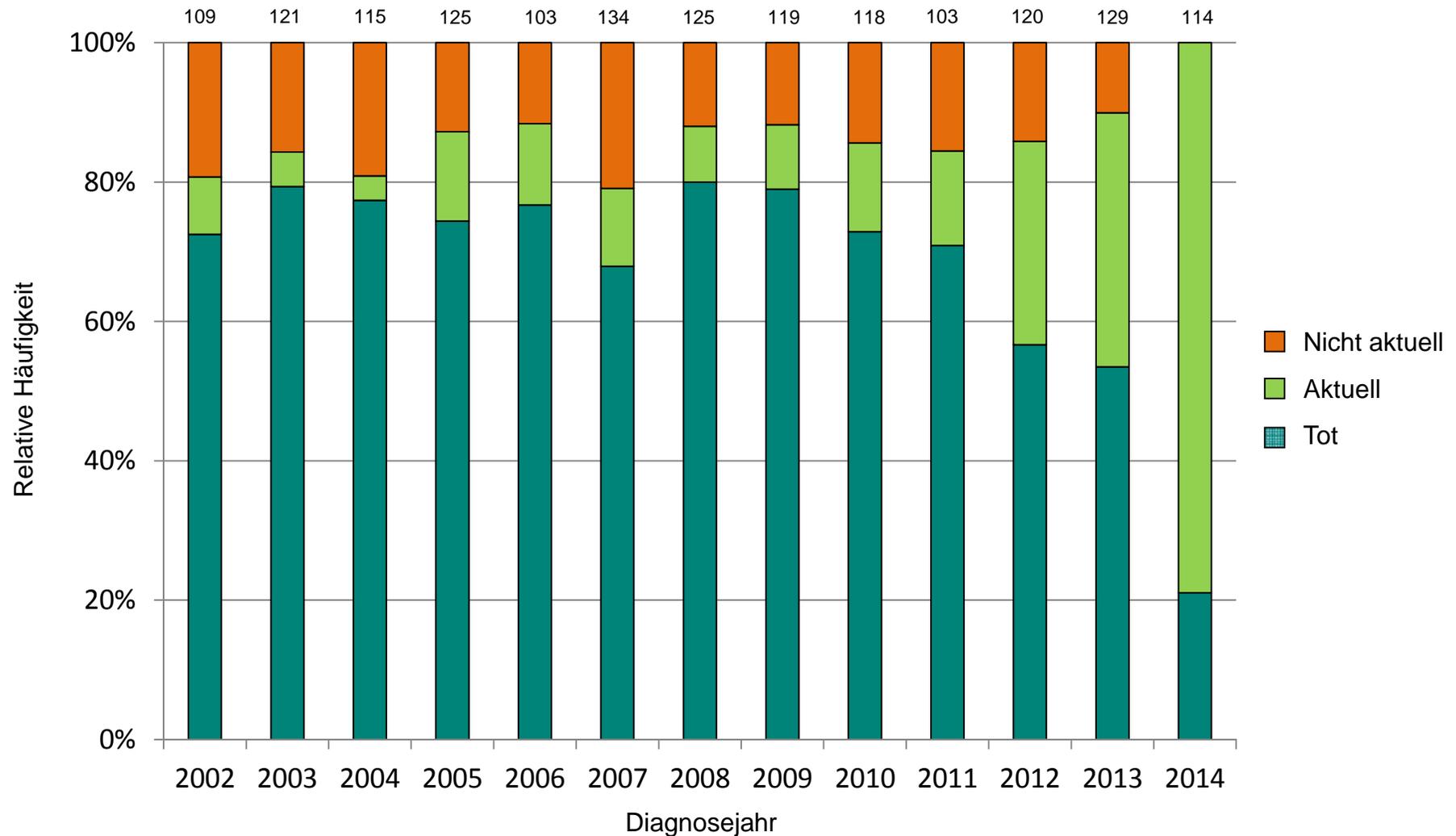


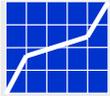
Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

Aktueller Life-Status , C70 – C72

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=1.535



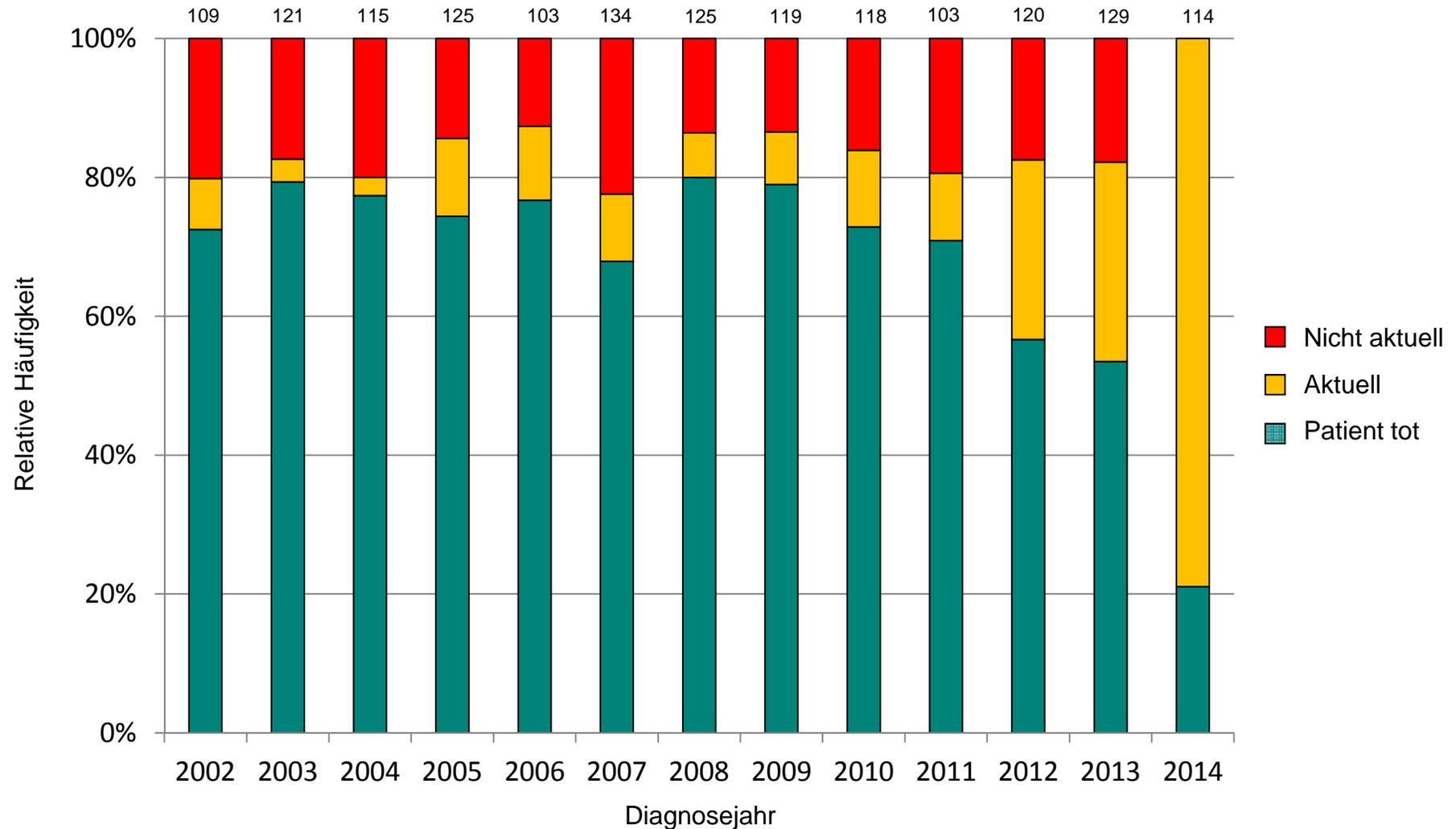


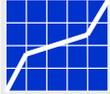
Mittelfranken ED 2002-2014: Zentrales Nervensystem

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C70 – C72

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=1.535





Nutzungsbedingungen

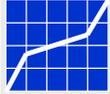
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

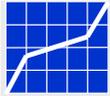
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Schilddrüse

C73

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Schilddrüse

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Schilddrüse, C73

Gesamt: 4.178 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

2.845

< 2002

1.333

Wohnort:

Mittelfranken

2.079

Nicht Mittelfranken

766

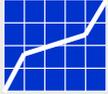
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

2.008

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

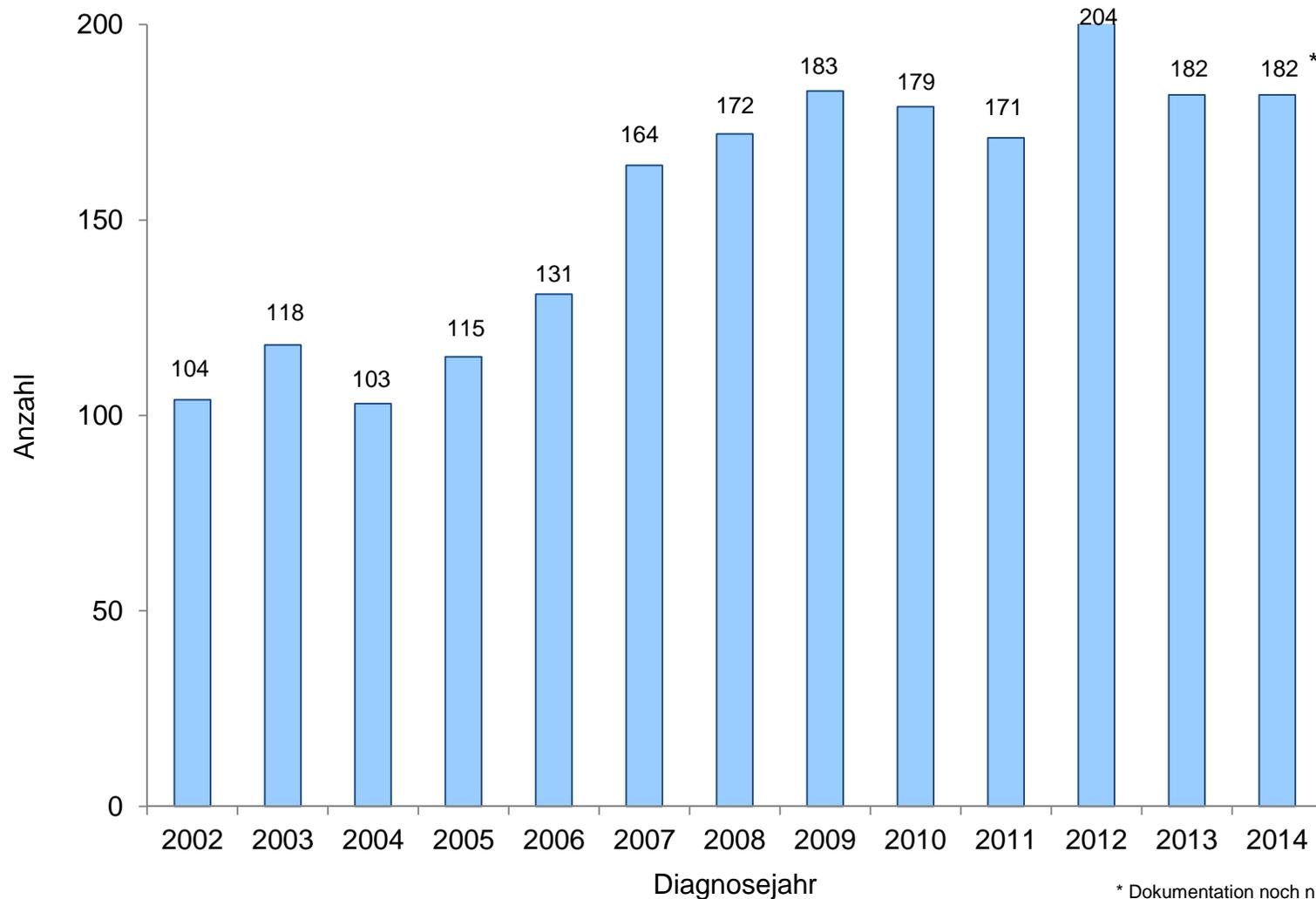
71



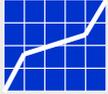
Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Dokumentierte Neuerkrankungen, C73

Gesamt=2.008

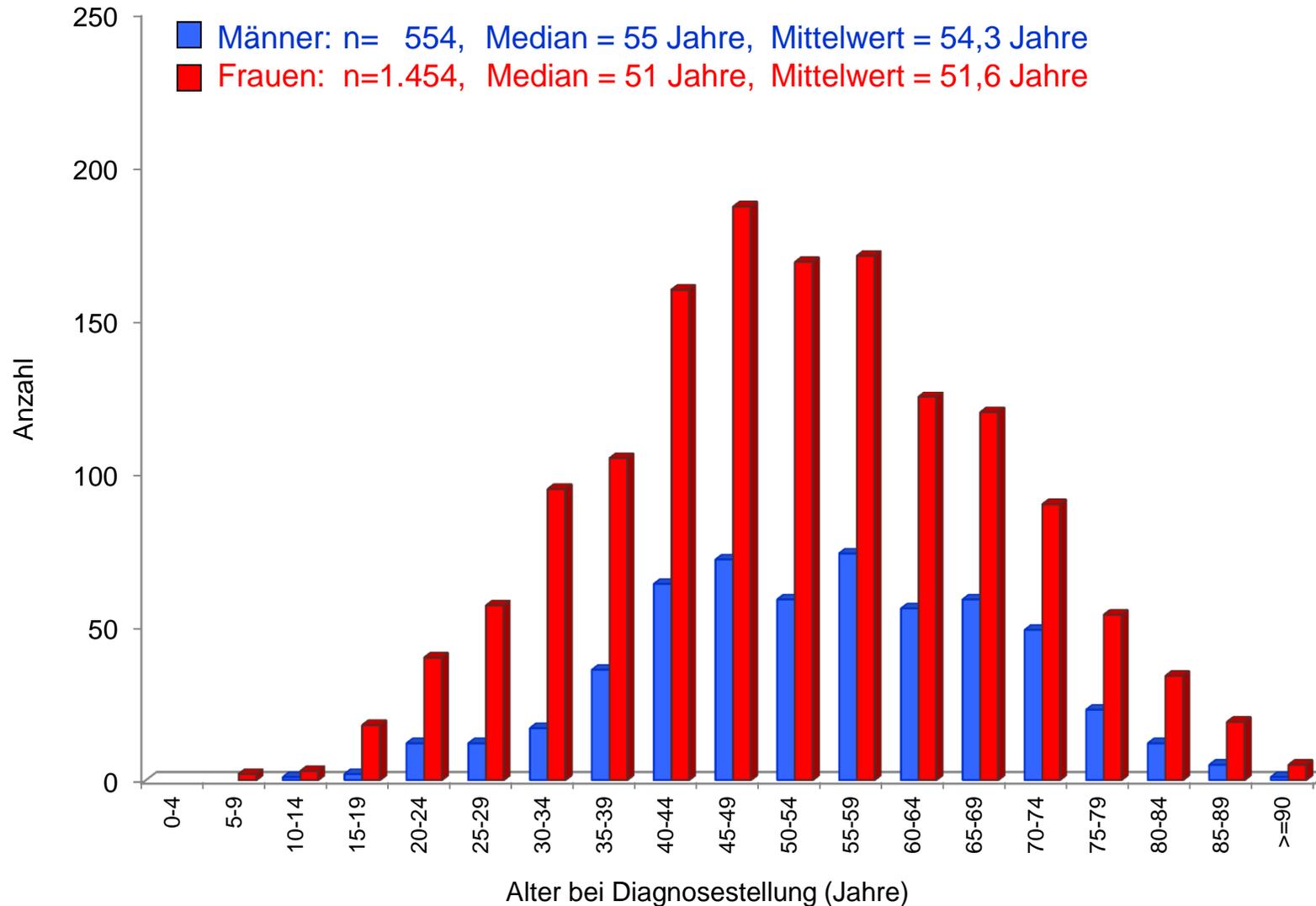


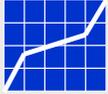
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

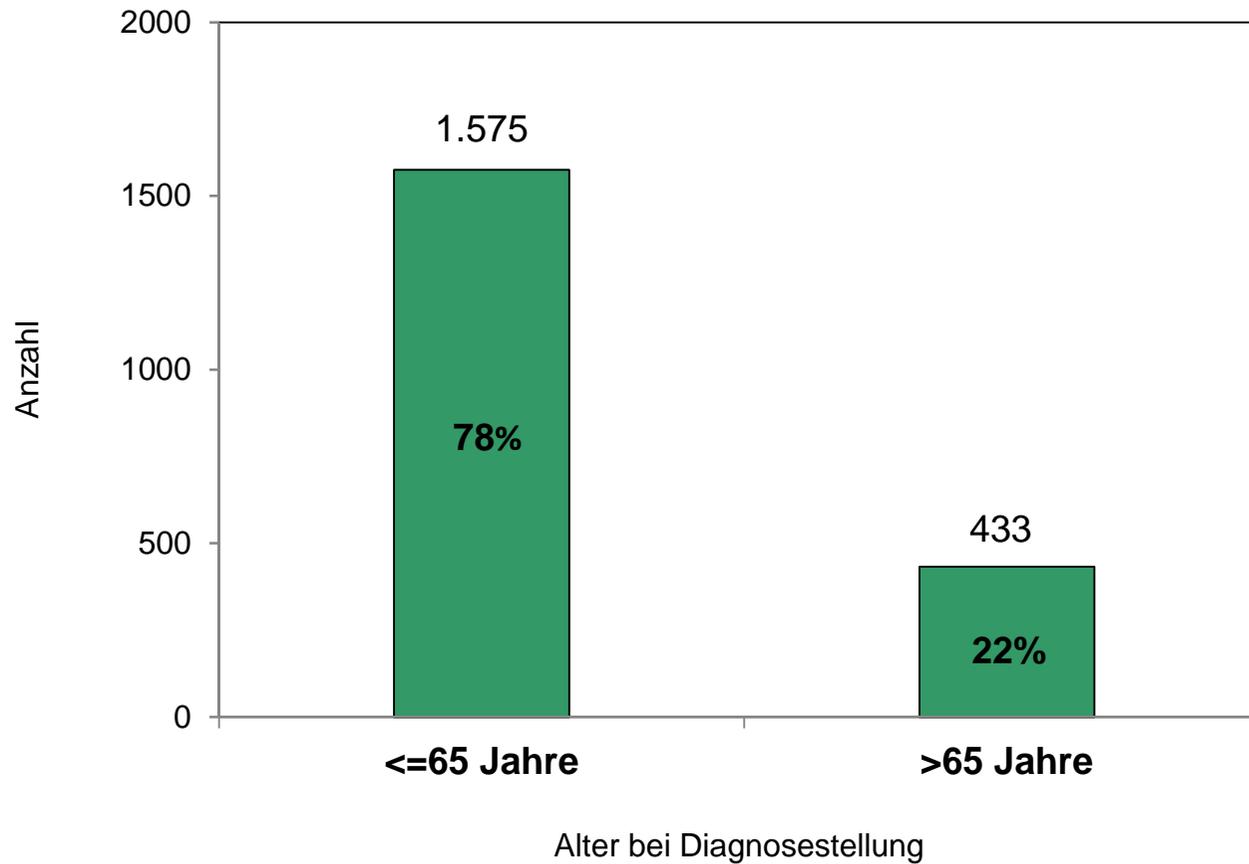
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C73 Gesamt=2.008

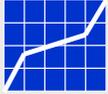




Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C73
Gesamt=2.008

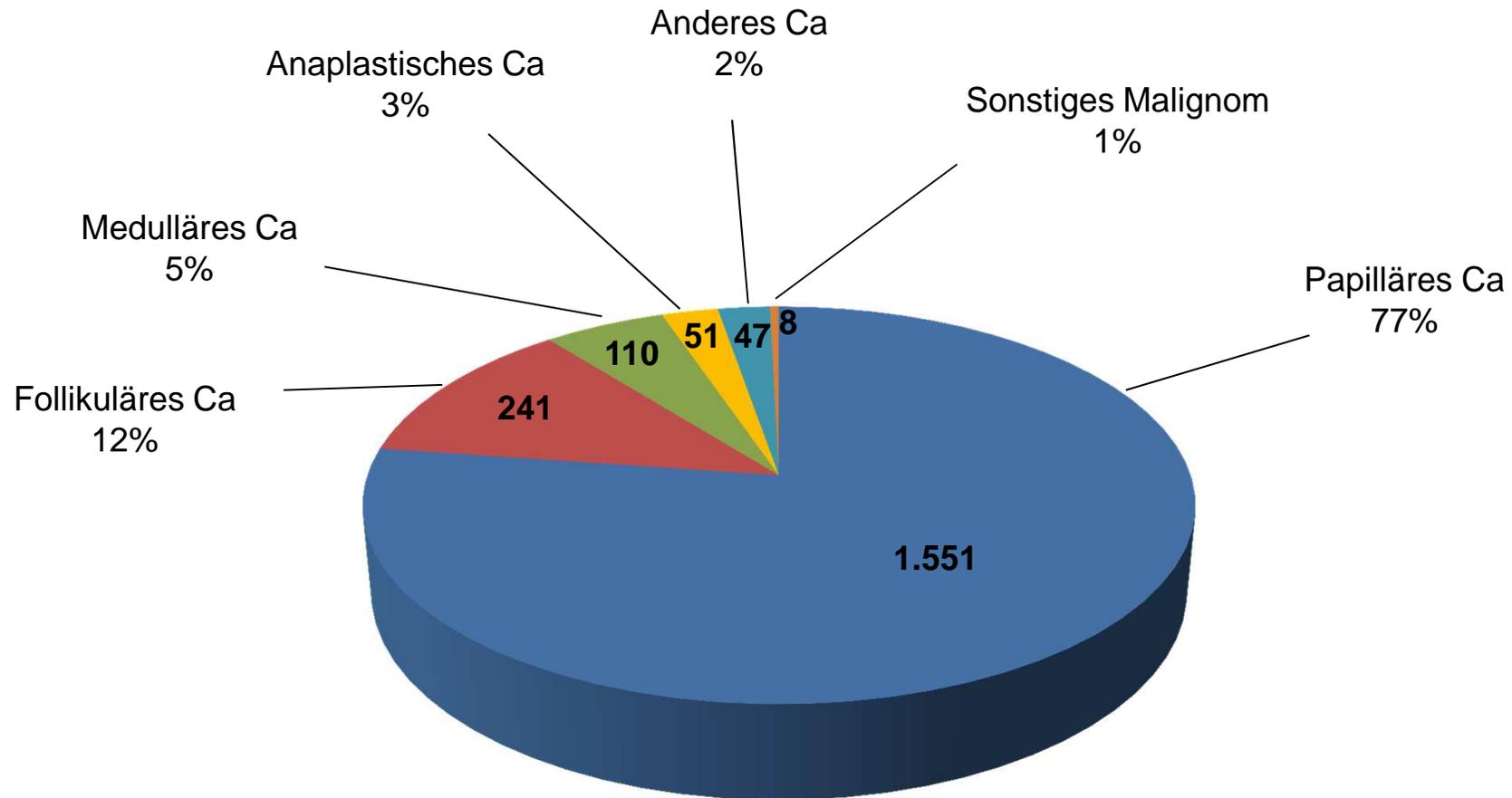




Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Tumortypen, C73

Gesamt=2.008





Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

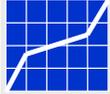
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

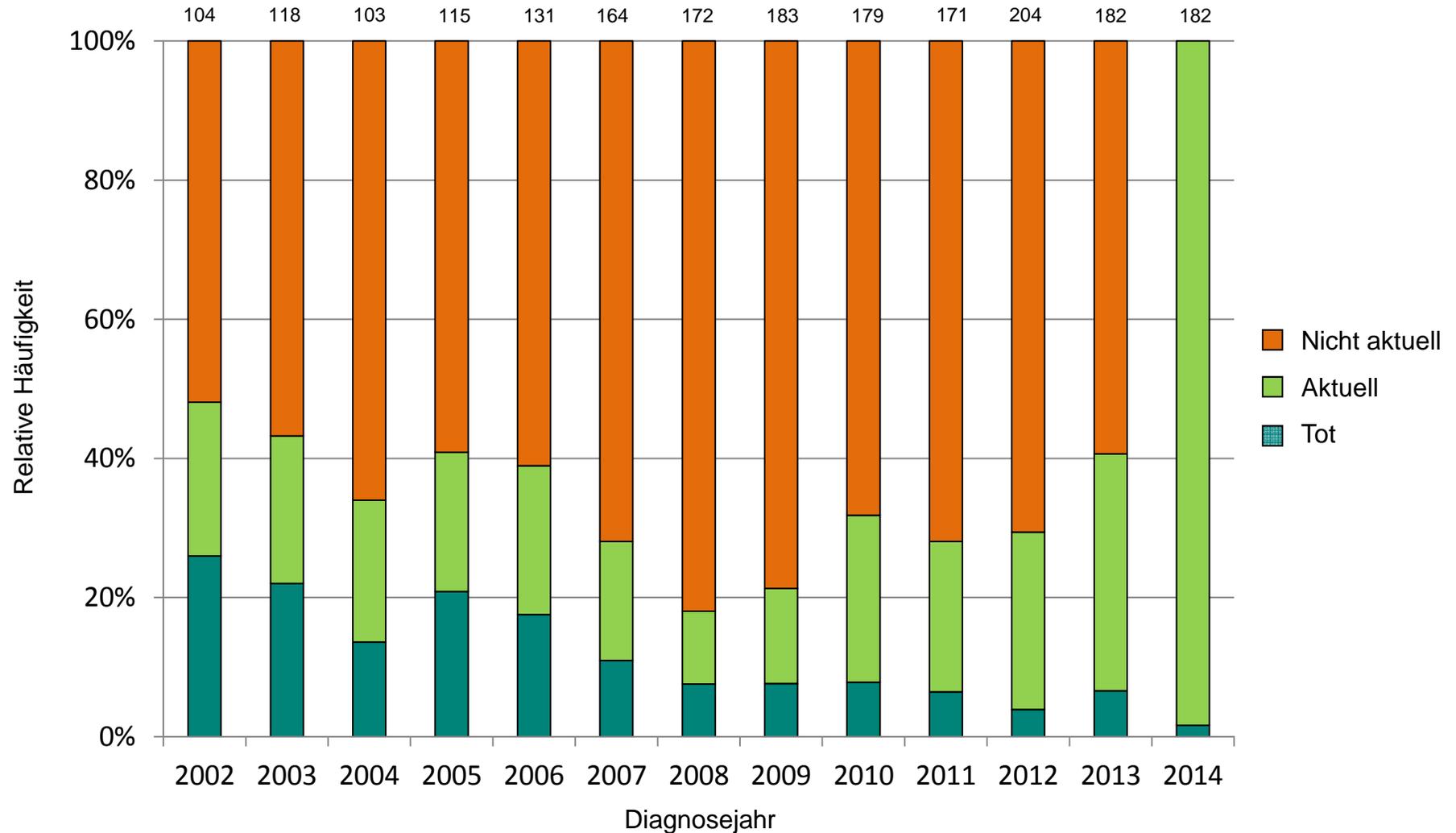


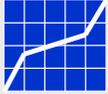
Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Aktueller Life-Status , C73

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=2.008



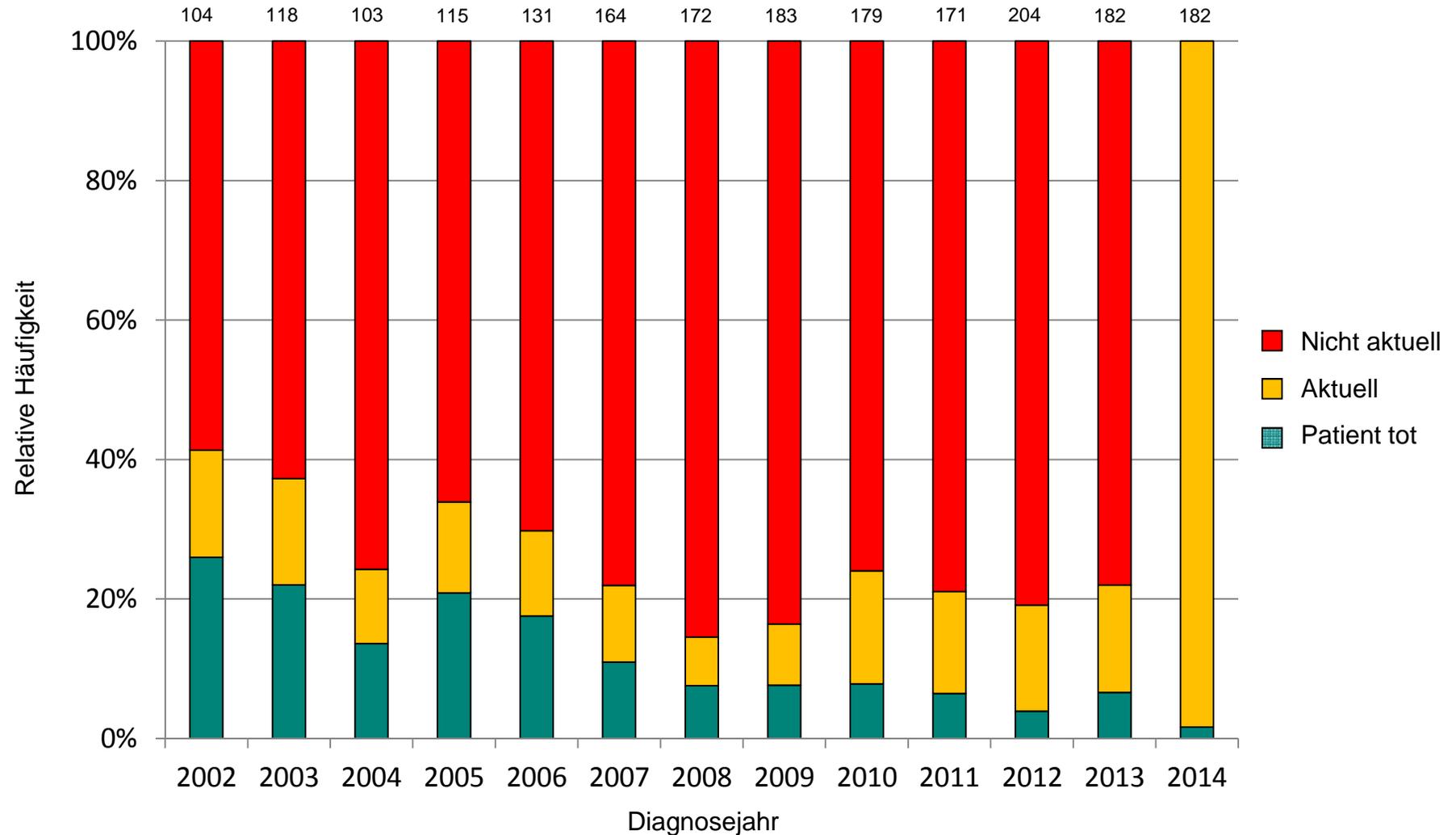


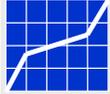
Mittelfranken ED 2002-2014: Schilddrüse

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C73

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=2.008





Nutzungsbedingungen

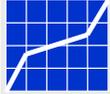
Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

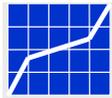
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Morbus Hodgkin

C81

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: Morbus Hodgkin

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Morbus Hodgkin, C81

Gesamt: 1.823 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

906

< 2002

917

Wohnort:

Mittelfranken

608

Nicht Mittelfranken

298

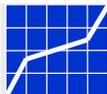
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

575

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

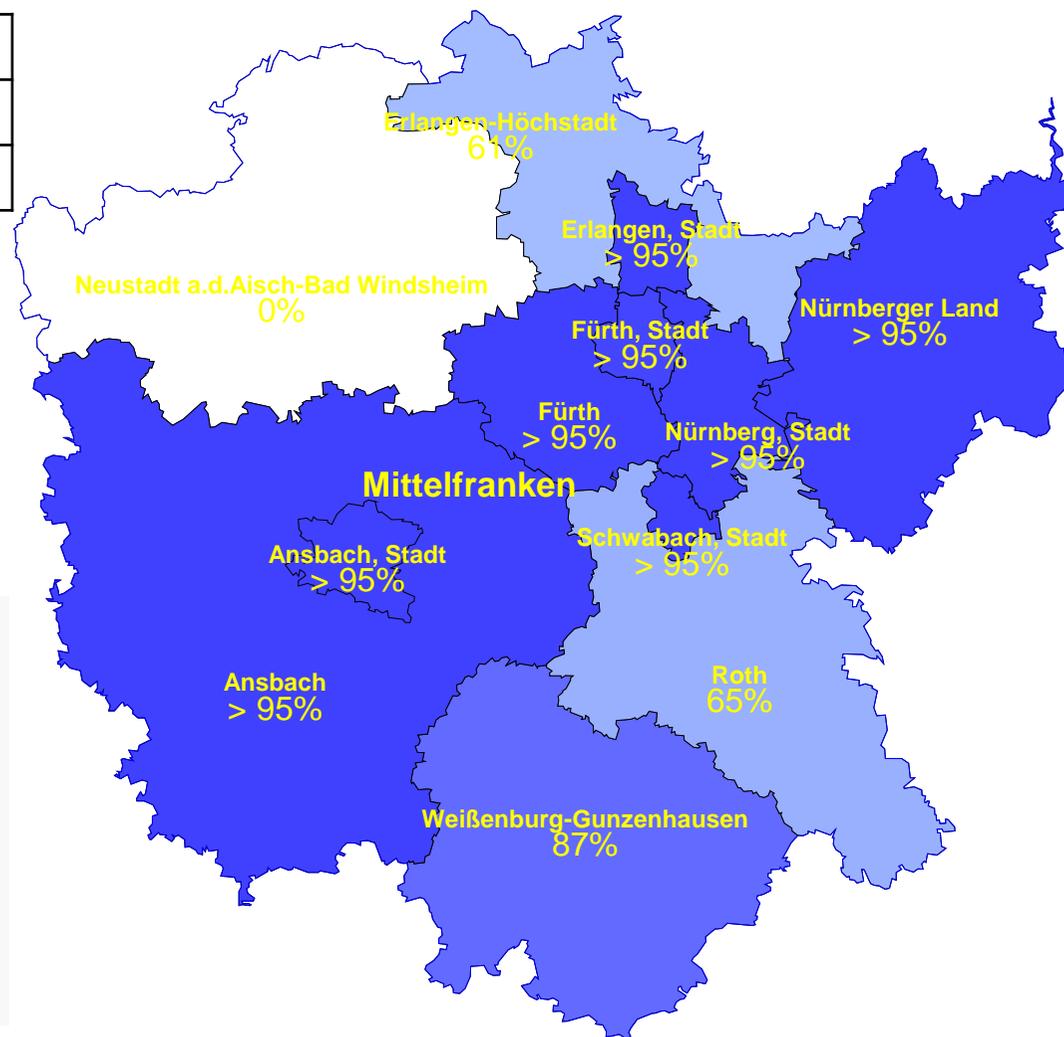
33



Mittelfranken ED 2014: Morbus Hodgkin

Vollzähligkeit der Städte und Landkreise

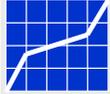
Dokumentierte Fälle	C81	47
Erwartete Fälle		43
Vollzähligkeit		>95%



Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

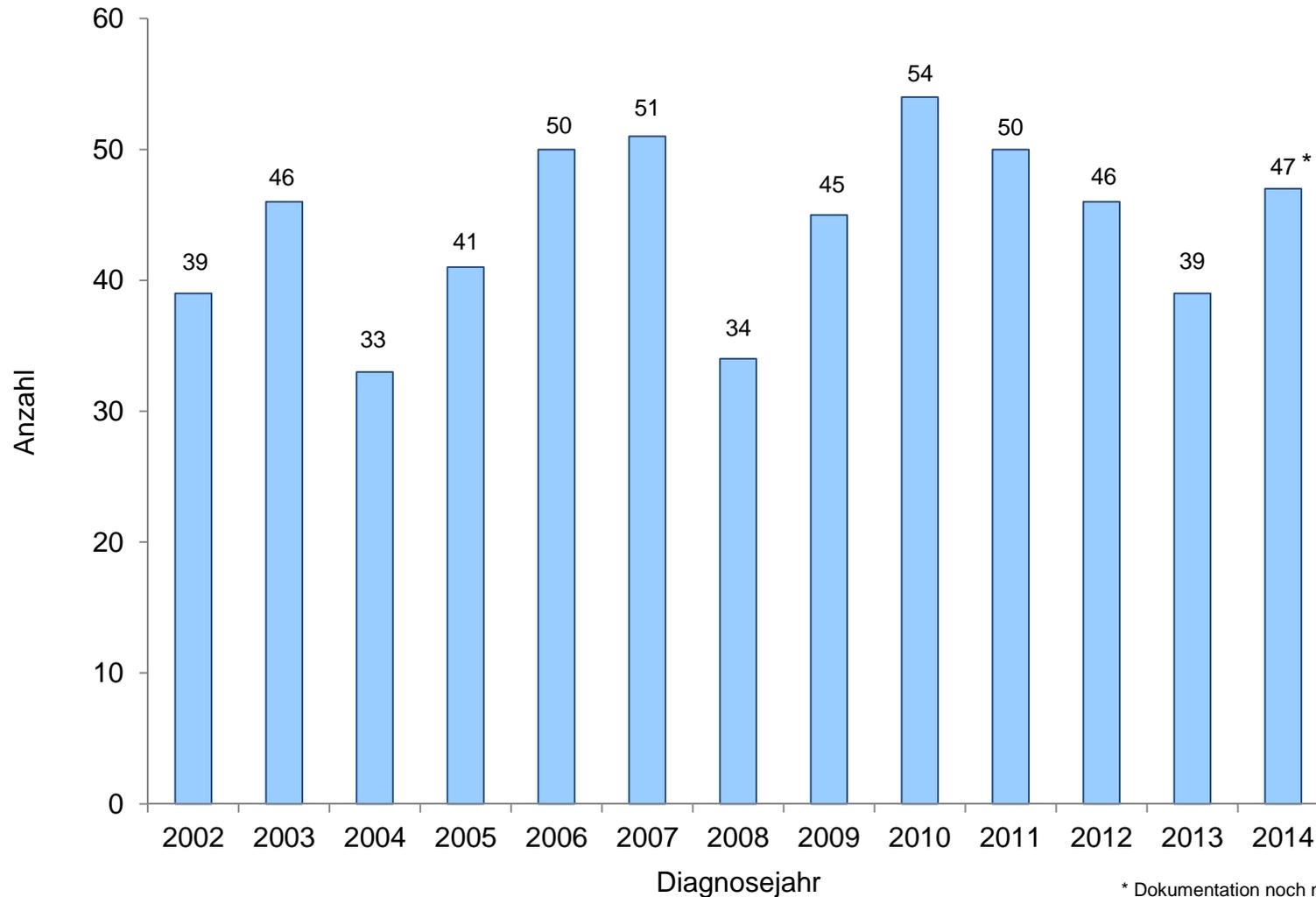
Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

Dokumentierte Neuerkrankungen, C81 Gesamt=575

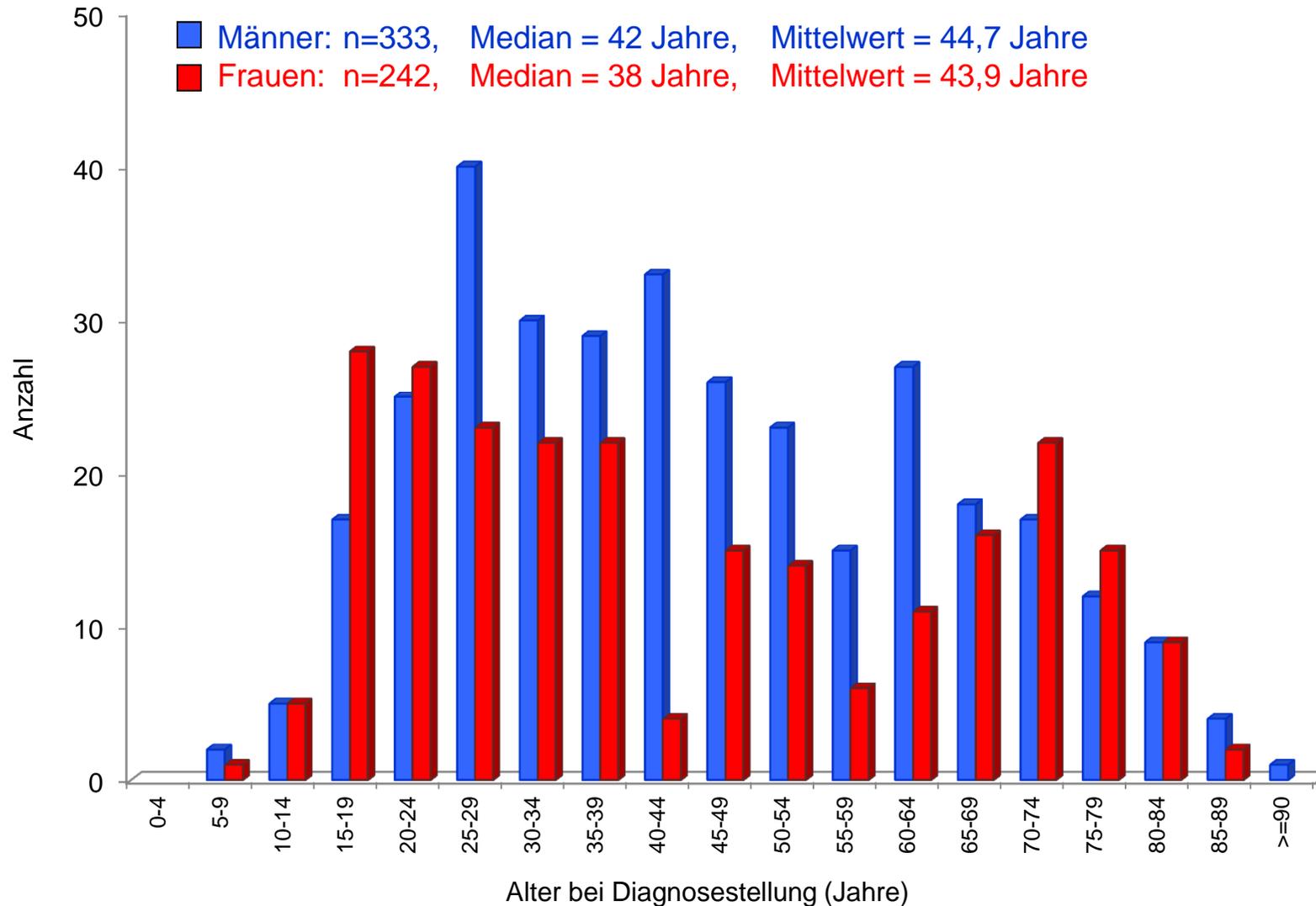


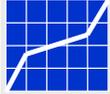
* Dokumentation noch nicht abgeschlossen



Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

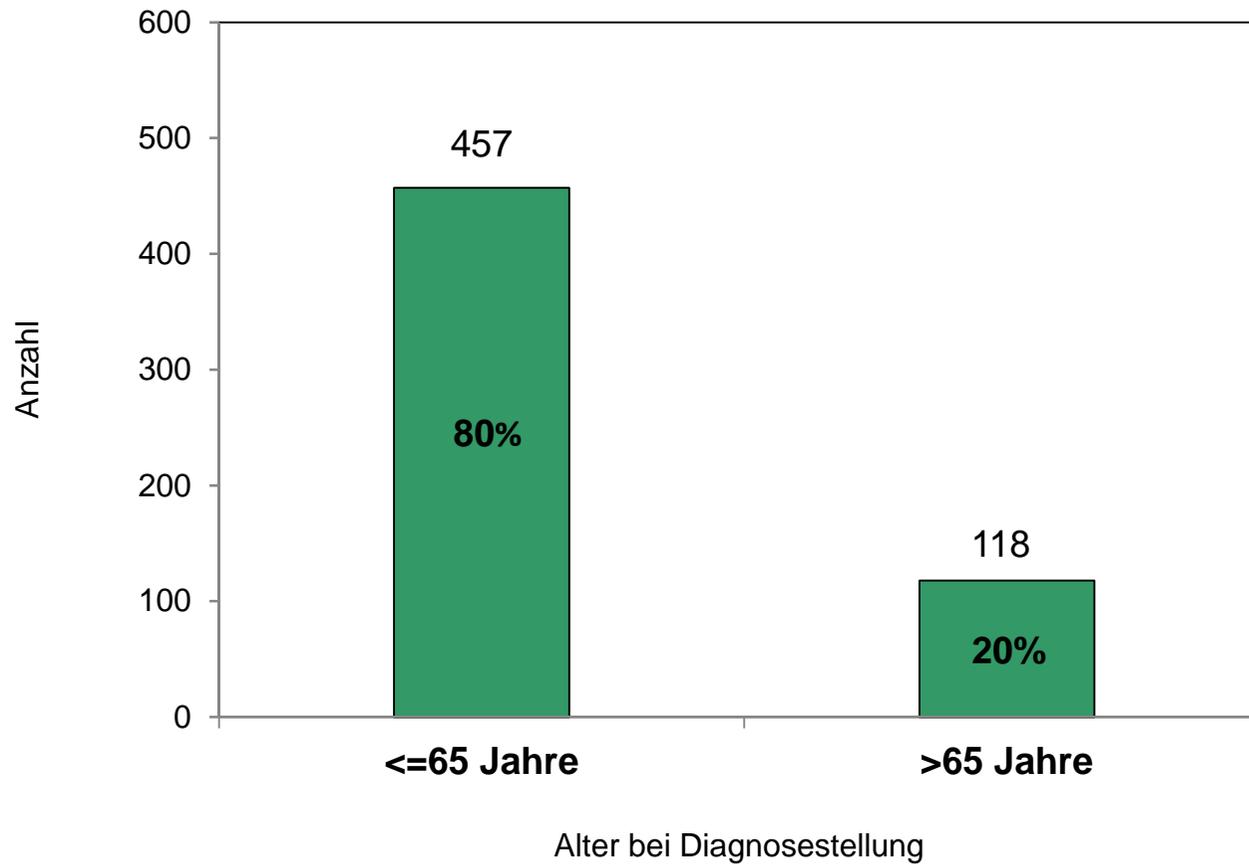
Altersverteilung bei Diagnosestellung, C81 Gesamt=575

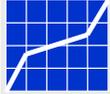




Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten, C81
Gesamt=575





Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB (,Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern') untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

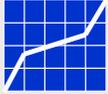
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.

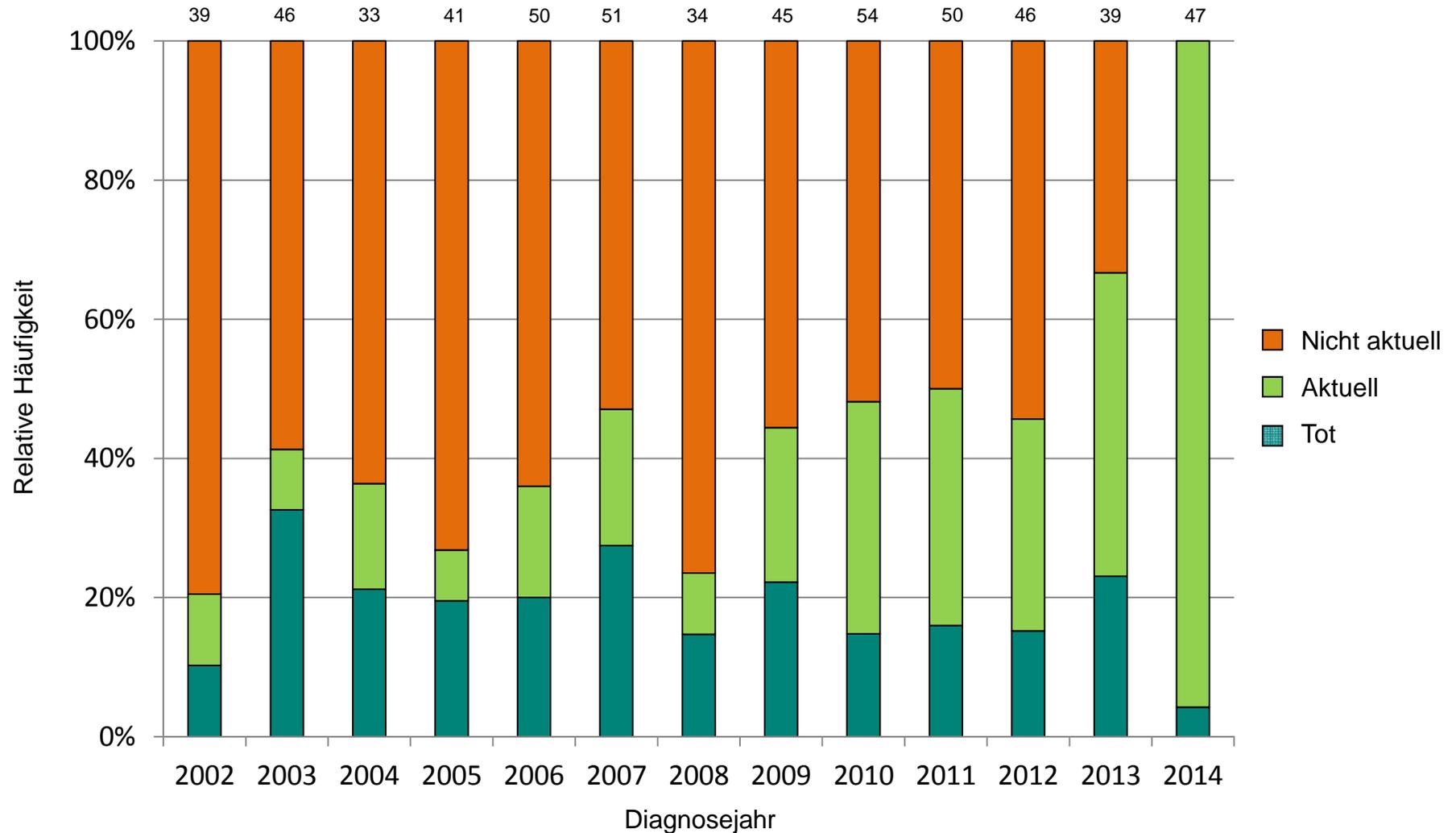


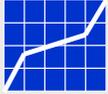
Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

Aktueller Life-Status , C81

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=575



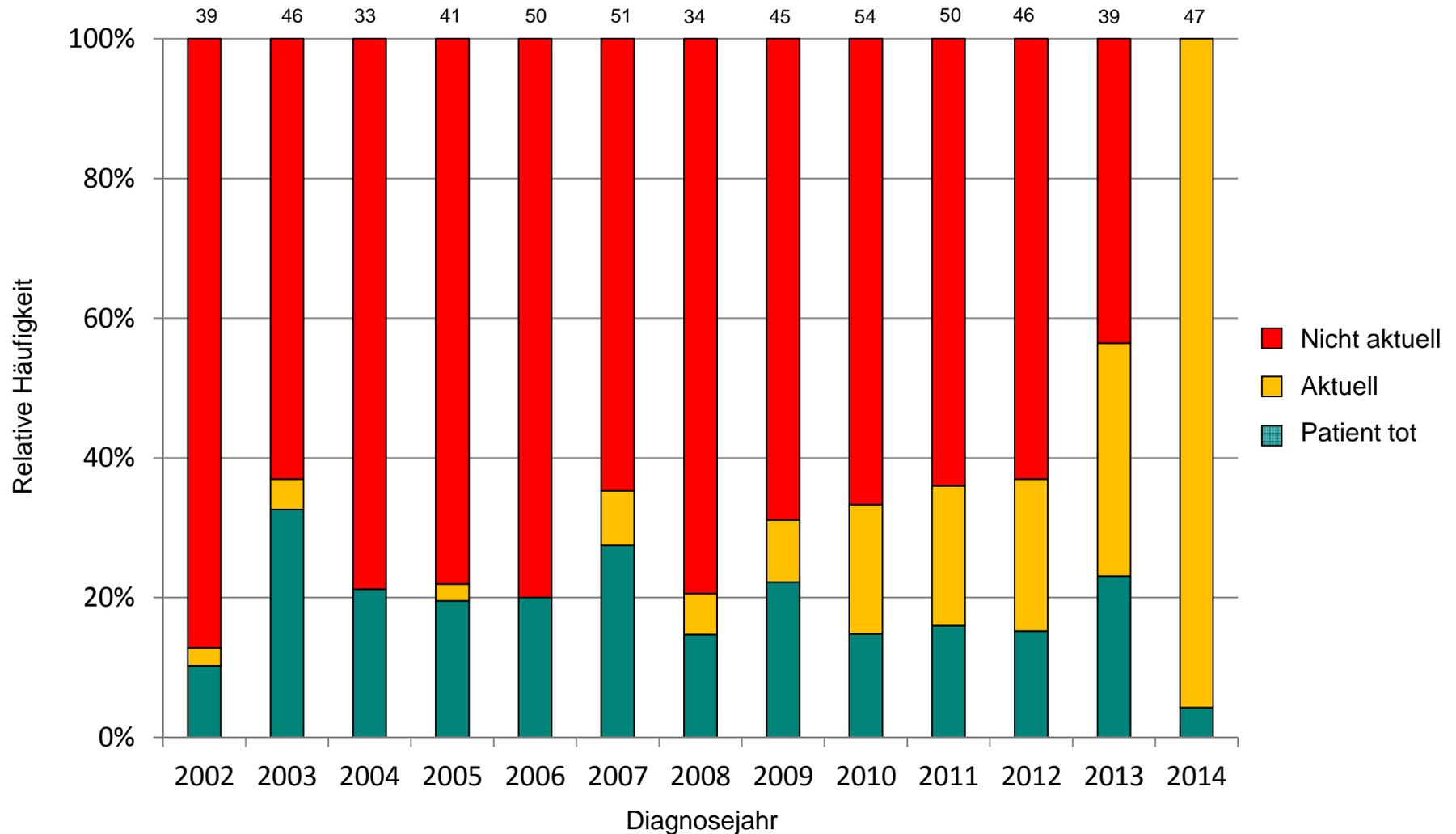


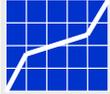
Mittelfranken ED 2002-2014: Morbus Hodgkin

Aktuelles Klinisches Follow-Up, C81

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=575





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

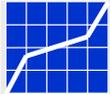
Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.



Non-Hodgkin-Lymphome

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Erstdiagnosejahre 2002-2014



Datenbestand Klinisches Krebsregister: NHL

Klinisches Krebsregister des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg

Tumorentität: Non-Hodgkin-Lymphome, C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Gesamt: 14.104 (ED 1978 bis 2014)

Erstdiagnosejahr:

2002-2014

9.600

< 2002

4.504

Wohnort:

Mittelfranken

7.190

Nicht Mittelfranken

2.410

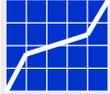
Meldetyp:

Klinische/Pathologische
Meldungen

6.206

Ausschließlich
Todesbescheinigungen

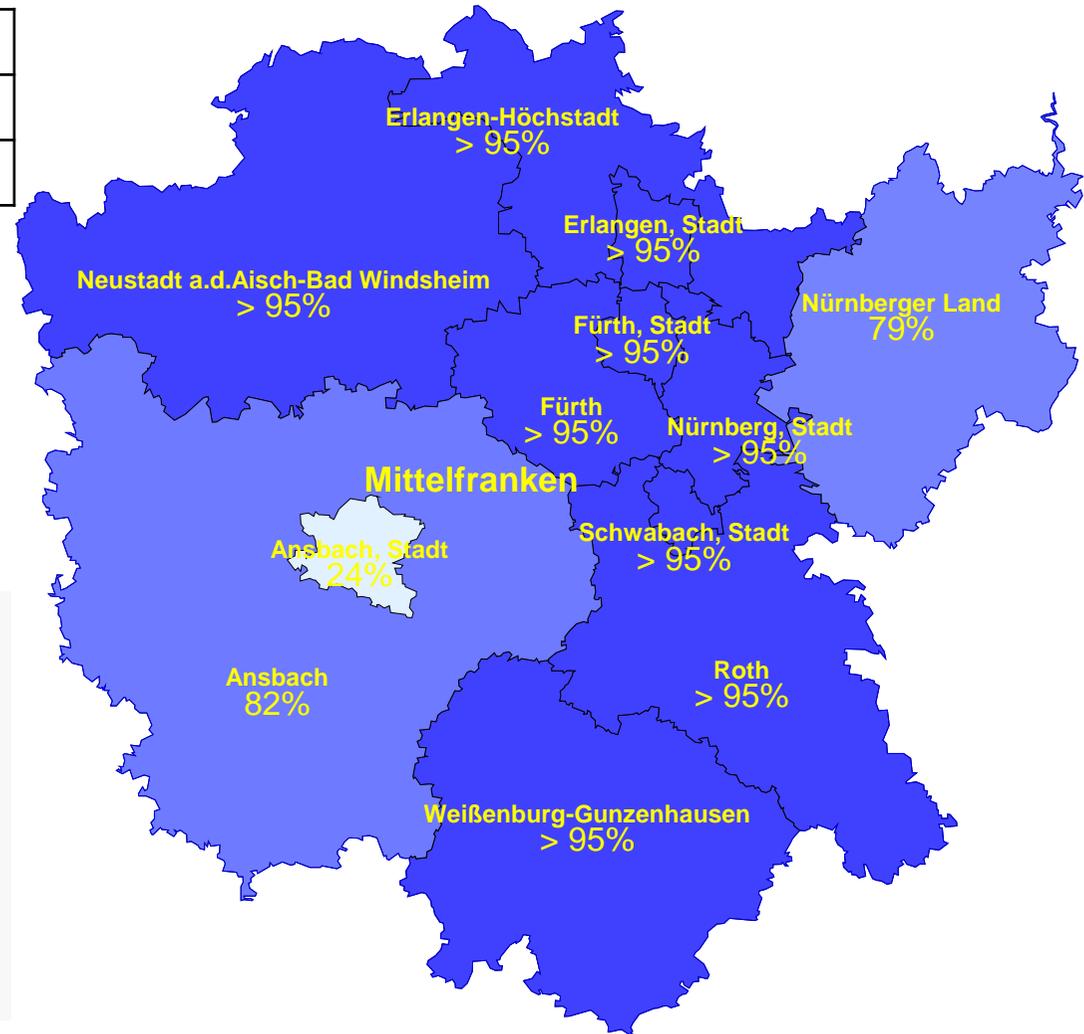
984



Mittelfranken ED 2014: Non-Hodgkin-Lymphome

Vollständigkeit der Städte und Landkreise

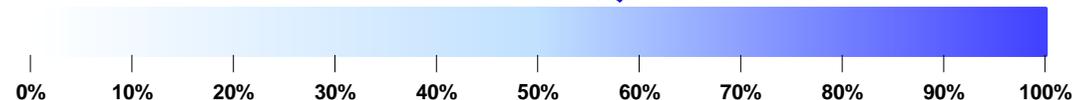
Dokumentierte Fälle	C82 – C88	339
Erwartete Fälle		317
Vollständigkeit		>95%

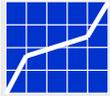


Die alters- und geschlechtsspezifischen Erwartungswerte für Mittelfranken werden vom ZKFR am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter Berücksichtigung der jeweiligen demografischen Altersstruktur auf Kreisebene errechnet.

Sie basieren auf den vom Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut in Berlin bereitgestellten Daten aus den bereits vollzähligen Krebsregistern in Deutschland.

Bevölkerung Mfr. 2014: 1.711.285
(Männer: 837.116, Frauen: 874.169)



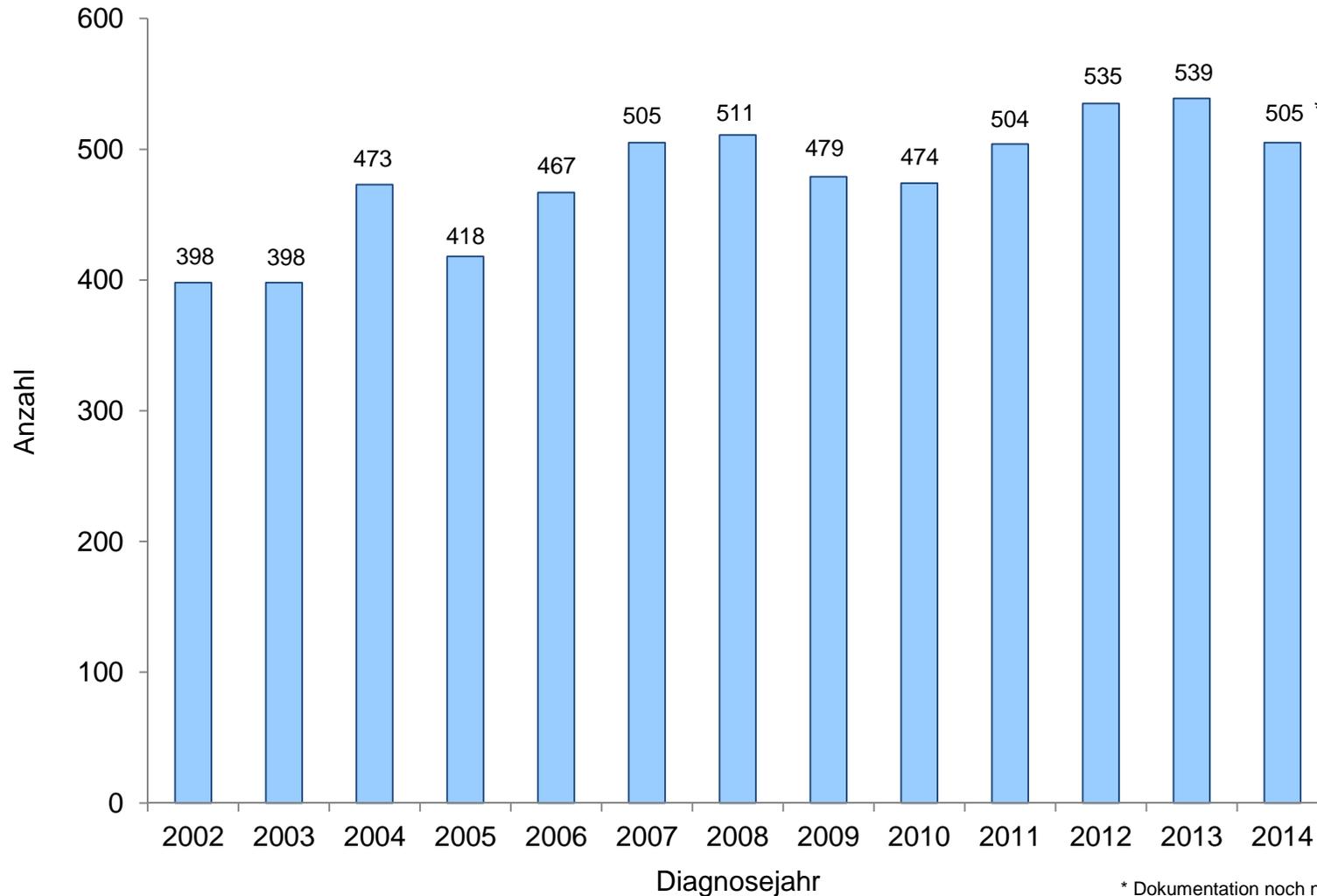


Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

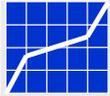
Dokumentierte Neuerkrankungen

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Gesamt=6.206



* Dokumentation noch nicht abgeschlossen

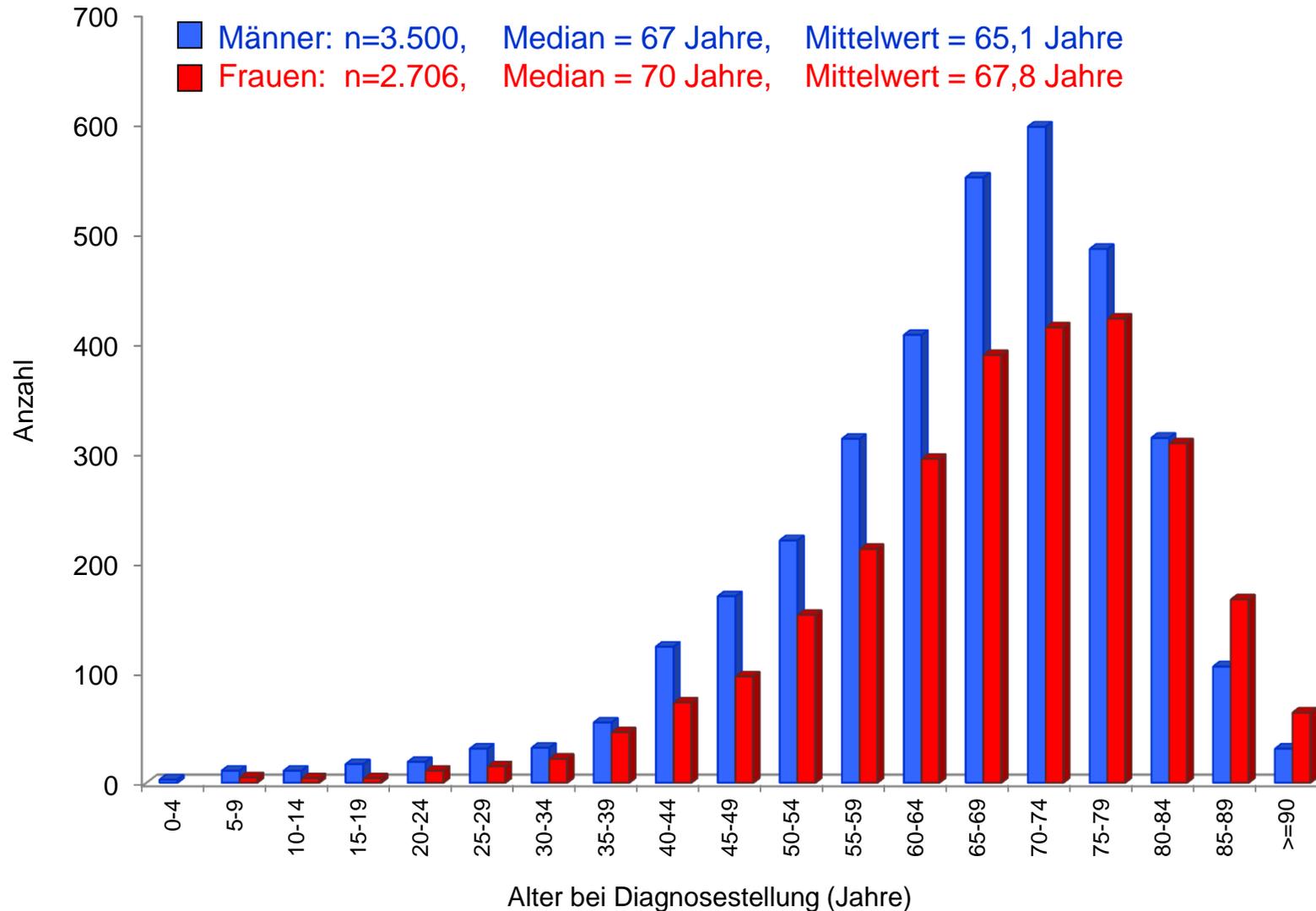


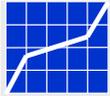
Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

Altersverteilung bei Diagnosestellung

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Gesamt=6.206



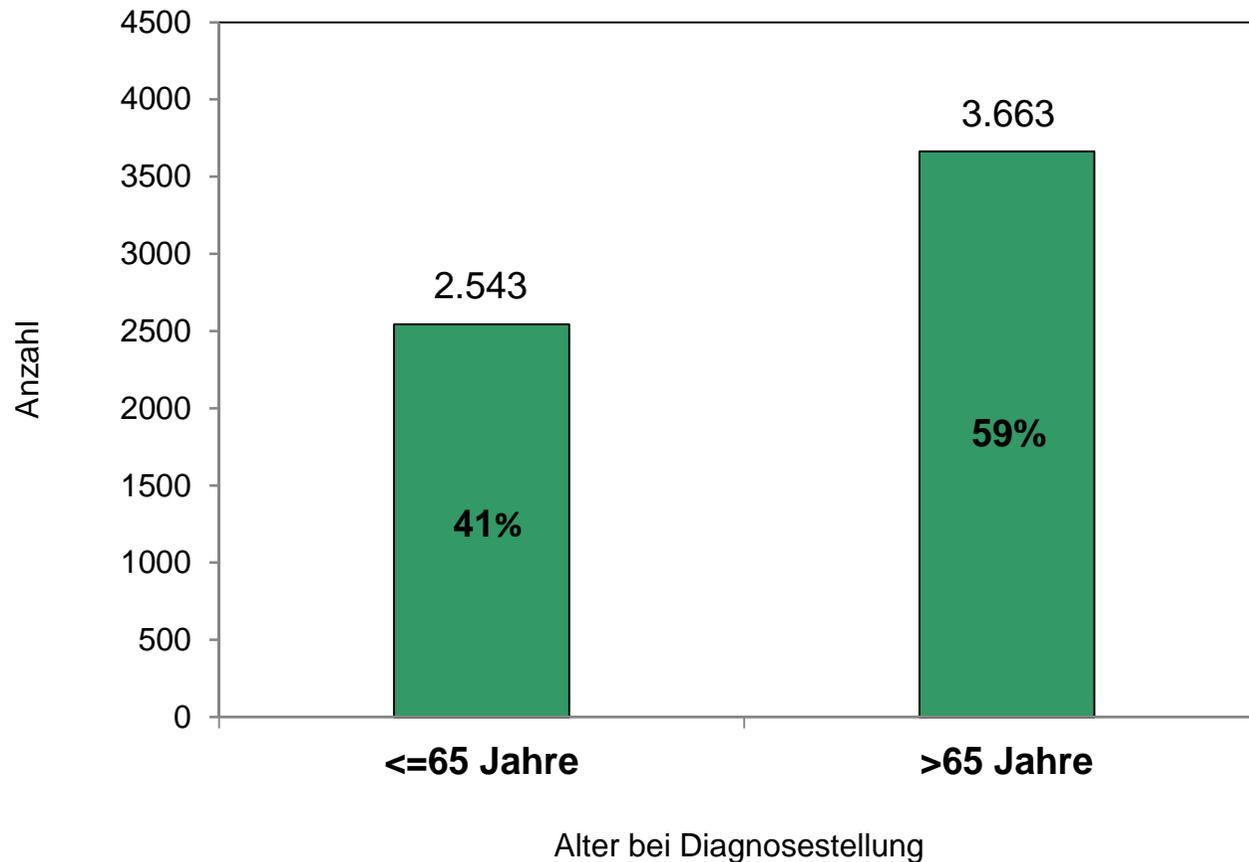


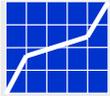
Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

Anteil der unter und über 65-jährigen Patienten

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Gesamt=6.206



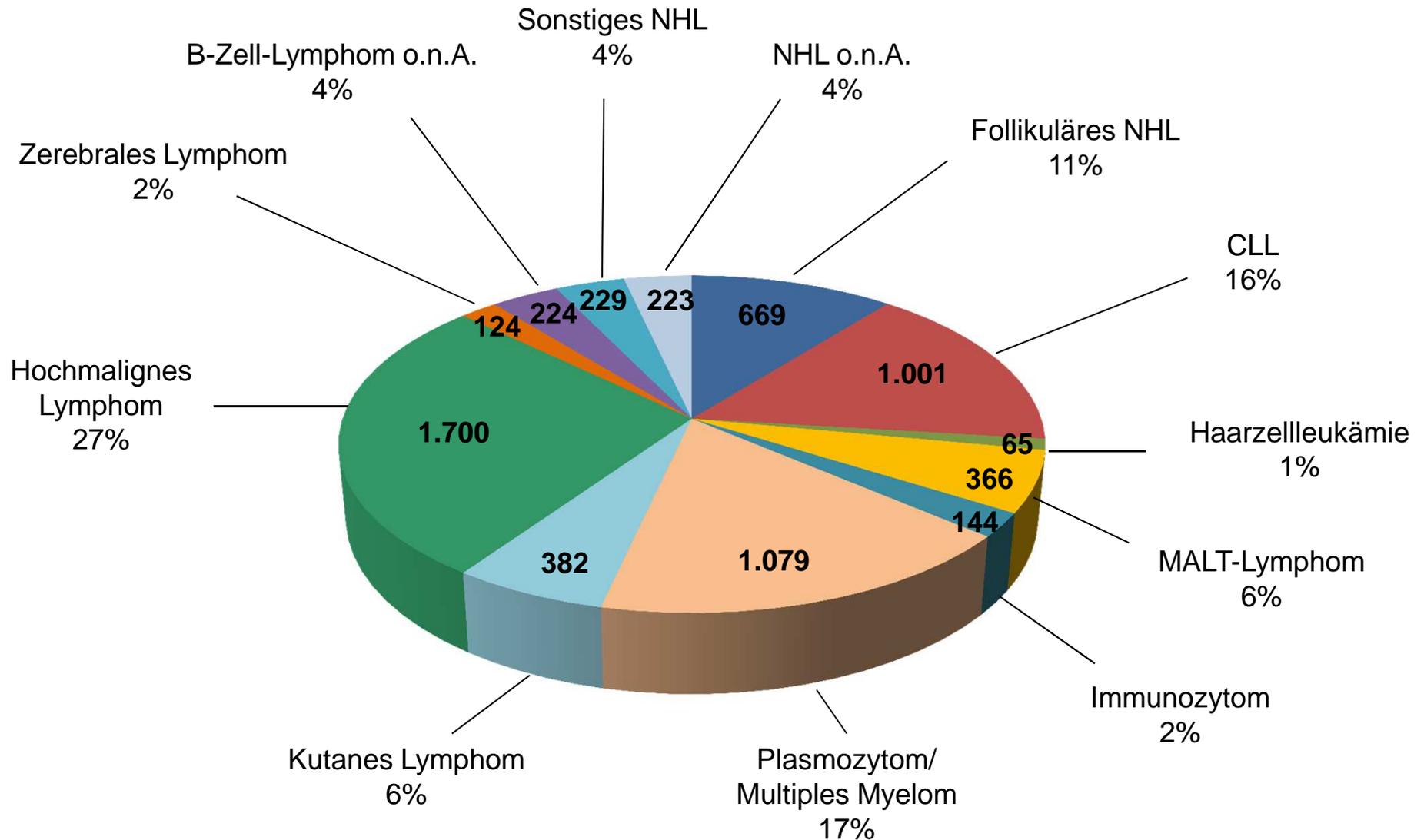


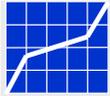
Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

Tumortypen

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

Gesamt=6.206





Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

Überlebensanalysen sind entscheidende Faktoren für die Ergebnisqualität der Tumorthherapie. Unterschieden wird zwischen

Life-Status

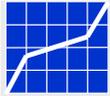
Information, ob Patient lebt oder verstorben ist mit Todesdatum (Overall-Survival, OAS)

Follow-Up

Vorliegende klinische Informationen zum weiteren Krankheitsverlauf, insbes. Tumorstatus (Diseasefree-Survival, DFS etc.)

Seit Jahren können in Bayern keine Überlebensanalysen für das gesamte dokumentierte Patientengut mehr berechnet werden, da der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz ab 2008 den elektronischen Life-Status-Abgleich mit der AKDB („Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern“) untersagt hat.

Die notwendige Novellierung des Bayerischen Krebsregistergesetzes im Rahmen des seit 01.01.2014 geltenden KFRG (Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes) ist für 2016 vorgesehen.



Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

In den beiden folgenden Grafiken wird der Ist-Zustand dargestellt:

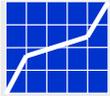
Aktueller Life-Status:

-  Nicht aktuell Es ist keine Information vorhanden, ob Patient lebt oder tot ist
-  Aktuell Information, dass Patient noch lebt (unabhängig vom Tumorstatus)
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Aktuelles Klinisches Follow-Up:

-  Nicht aktuell Keine aktuelle Information zum klinischen Verlauf /Tumorstatus des Patienten vorhanden
-  Aktuell Der aktuelle klinische Verlauf /Tumorstatus des Patienten ist vorhanden
-  Tot Tod und Sterbetag des Patienten ist bekannt

Ausblick: Das KFRG sieht eine adäquate Finanzierung durch die Krankenkassen vor, so dass die klinischen Verlaufsinformationen zukünftig vollständig erhoben werden können.



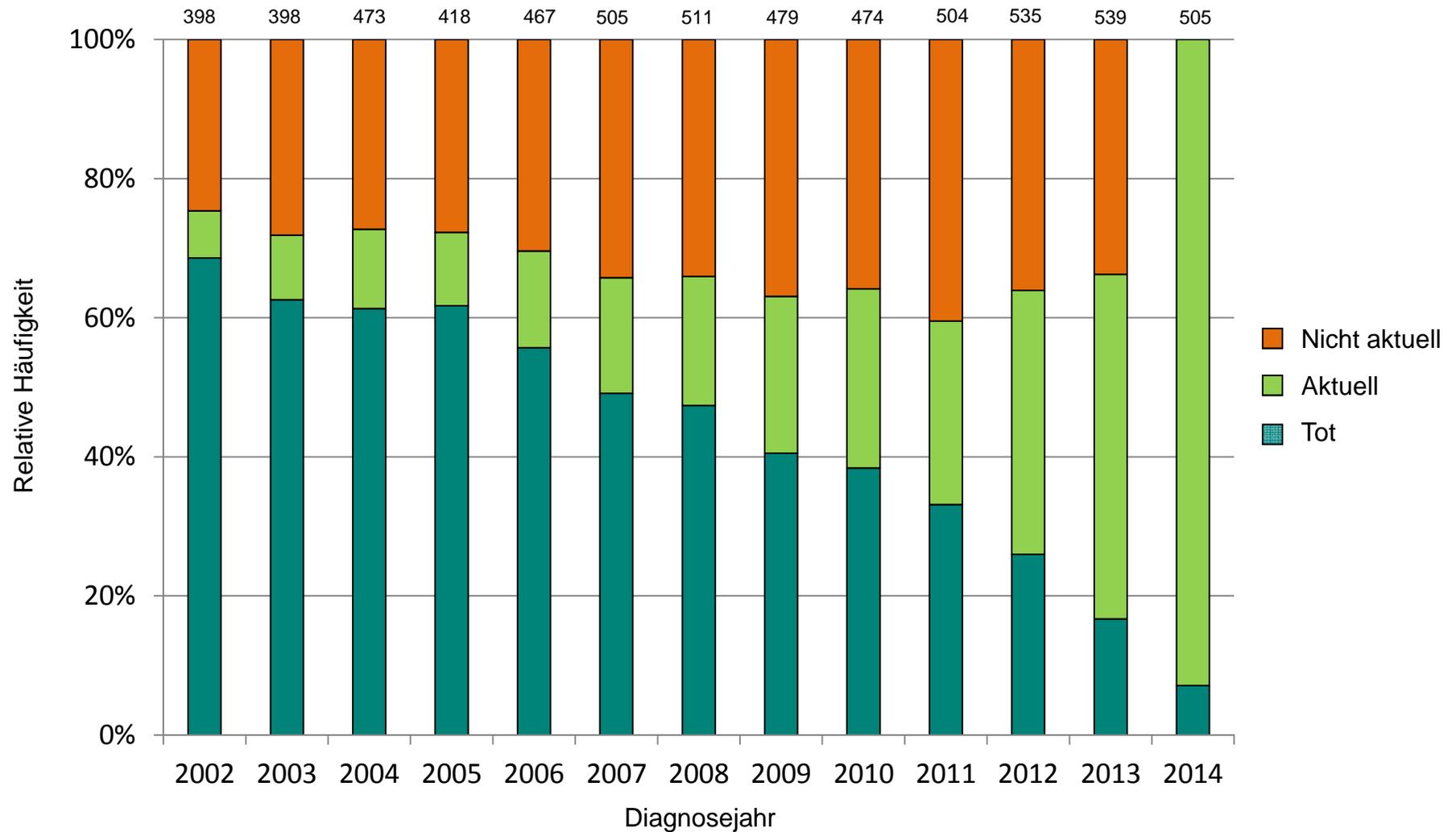
Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

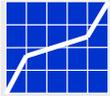
Aktueller Life-Status

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Patienten ist > 01.01.2014)

Gesamt=6.206





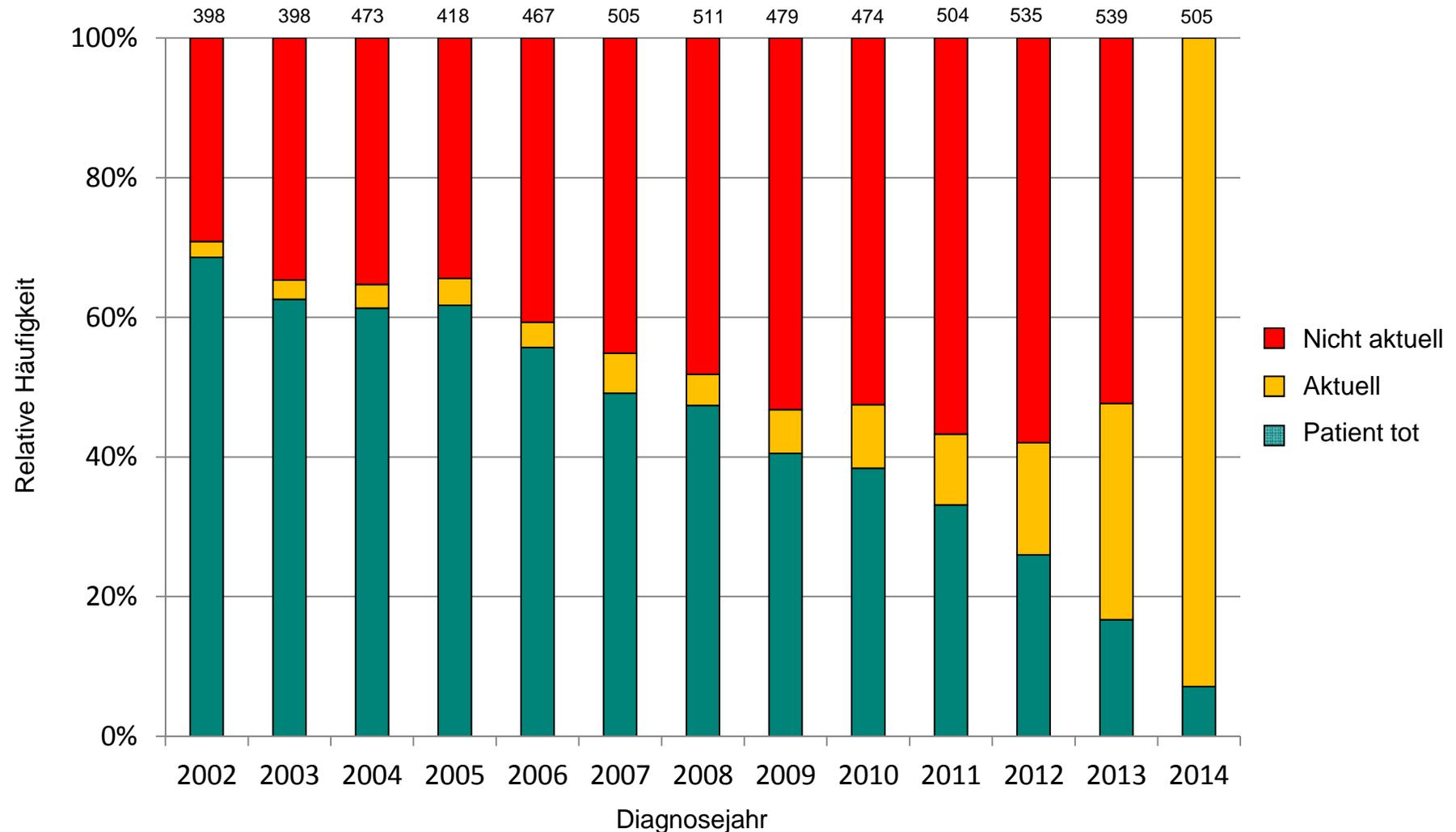
Mittelfranken ED 2002-2014: Non-Hodgkin-Lymphome

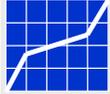
Aktuelles Klinisches Follow-Up

C82 – C86, C88.0, C88.4, C90, C91.1, C91.3 – C91.7

(Aktuell = das Datum der letzten Information zum Krankheitsverlauf/Tumorstatus ist > 01.01.2014)

Gesamt=6.206





Nutzungsbedingungen

Die Abbildungen dürfen unter folgenden Bedingungen in Vorträgen, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Doktorarbeiten u.ä. verwendet werden:

Eine Abbildung wird entweder komplett übernommen, d.h. einschließlich Kopf- und Fußzeile, oder die Abbildung wird – bei Übernahme nur der Grafik selbst – mit einer Quellenangabe nach unten angegebener Zitierweise versehen.

Es ist nicht zulässig, Ausschnitte aus einer Grafik zu verwenden.

Quelle:

Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg (Hrsg.):
Qualitätsbericht 2015 – Krebs in Mittelfranken 2002-2014,
Erlangen, 2015.